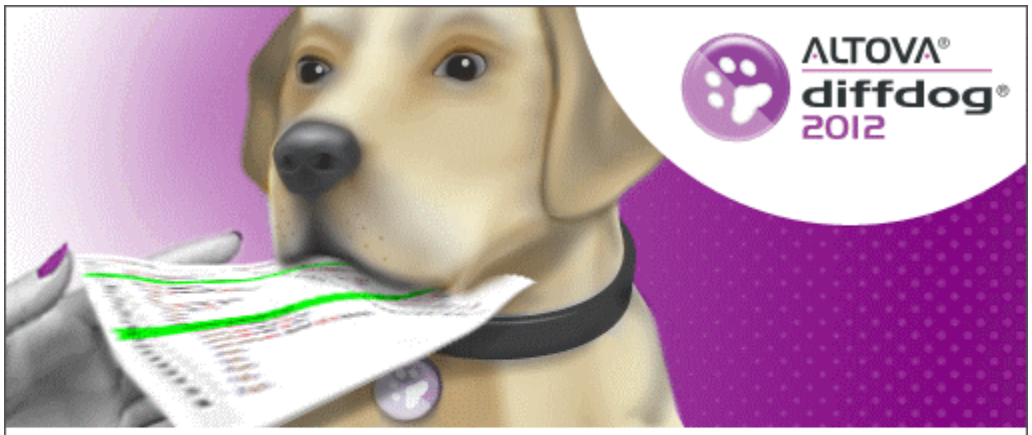
Benutzer- und Referenzhandbuch



Copyright © 1998–2012. Altova GmbH. All rights reserved. Use of this software is governed by and subject to an Altova software license agreement. XMLSpy, MapForce, StyleVision, SemanticWorks, SchemaAgent, UModel, DatabaseSpy, DiffDog, Authentic, AltovaXML, MissionKit, and ALTOVA as well as their logos are trademarks and/or registered trademarks of Altova GmbH.

ALTOVA®

XML, XSL, XHTML, and W3C are trademarks (registered in numerous countries) of the World Wide Web Consortium; marks of the W3C are registered and held by its host institutions, MIT, INRIA, and Keio. UNICODE and the Unicode Logo are trademarks of Unicode Inc. This software contains 3rd party software or material that is protected by copyright and subject to other terms and conditions as detailed on the Altova website at http://www.altova.com/legal_3rdparty.html

Altova DiffDog 2012 Benutzer- und Referenzhandbuch

All rights reserved. No parts of this work may be reproduced in any form or by any means - graphic, electronic, or mechanical, including photocopying, recording, taping, or information storage and retrieval systems - without the written permission of the publisher.

Products that are referred to in this document may be either trademarks and/or registered trademarks of the respective owners. The publisher and the author make no claim to these trademarks.

While every precaution has been taken in the preparation of this document, the publisher and the author assume no responsibility for errors or omissions, or for damages resulting from the use of information contained in this document or from the use of programs and source code that may accompany it. In no event shall the publisher and the author be liable for any loss of profit or any other commercial damage caused or alleged to have been caused directly or indirectly by this document.

Published: 2012

© 2012 Altova GmbH

Inhaltsverzeichnis

1 Willkommen bei DiffDog2012 3

2 Was ist neu in DiffDog 6

2.1 Version 2011 7
2.2 Version 2010 8

3 Einführung 10

3.1 Produkt-Features 11
3.2 DiffDog Terminologie 13
3.3 Vergleichsmodus 15

4 Die DiffDog Benutzeroberfläche 18

5 Vergleichen von Dateien 22

5.1 Öffnen eines Dateivergleichsfensters 24
5.2 Dateien zum Vergleich auswählen 25
5.3 Vergleichsoptionen für Dateien ändern 29
5.3.1 Textvergleichsoptionen 29
5.3.2 XML-Vergleichsoptionen 30
5.4 Starten eines Dateivergleichs 37
5.5 Anzeigen von Unterschieden in Dateien 38
5.5.1 Text-Ansicht 38
5.5.2 Grid-Ansicht 41
5.6 Bearbeiten von Dateien 44
5.6.1 Änderungen am Inhalt 44
5.6.2 Änderung der Struktur 45
5.7 Suchen und Ersetzen 46
5.7.1 Suchen in der Textansicht 46
5.7.2 Suchen in der Grid-Ansicht 49
5.8 Speichern von Dateien 52

6 Vergleichen von Verzeichnissen 54

6.1 Öffnen eines Verzeichnisvergleichsfensters ... 57
6.2 Verzeichnisse zum Vergleich auswählen ... 58
6.3 Vergleichsoptionen für Verzeichnisse ändern ... 61
6.4 Starten eines Verzeichnisvergleichs ... 62
6.5 Konfigurieren der Ansicht ... 63
6.6 Anzeigen von Unterschieden in Verzeichnissen ... 65
6.7 Dateivergleiche von einem Verzeichnisvergleich aus starten ... 67
6.8 Synchronisieren von Verzeichnissen ... 68
6.8.1 Vollständige Synchronisierung ... 69
6.8.2 Anpassen der Synchronisierungseinstellungen ... 69
6.8.3 Ändern der Synchronisierungsaktionen ... 71
6.8.4 Starten einer Verzeichnissynchronisierung ... 72

7 Navigieren zwischen den Unterschieden 76

8 Zusammenführen von Unterschieden 80

9 Unterschiede exportieren 84

10 Speichern und Laden von Vergleichen 86

11 Vergleichsverwaltungsoptionen 88

11.1 Automatische Vergleichsfunktionen ... 89
11.2 Zuletzt verglichene Datei-/Ordner-Paare ... 90

12 DiffDog Optionen 92

12.1 Applikation ... 93
12.2 Dateivergleich ... 94
12.3 Verzeichnisvergleich ... 96
12.3.1 Definieren eines Filters ... 98
12.4 Dateiarten ... 102

13 Benutzerreferenz 106

13.1 Symbolleisten-Schaltflächen ... 107
13.2 Menü "Datei" ... 109
13.2.1 Dateien vergleichen ... 109
13.2.2 Verzeichnisse vergleichen ... 109
13.2.3 Öffnen ... 109
13.2.4 Schließen ... 110
13.2.5 Alle schließen ... 110
13.2.6 Speichern ... 111
13.2.7 Speichern unter ... 111
13.2.8 Unterschiede exportieren ... 111
13.2.9 Drucken ... 111
13.2.10 Druckansicht ... 111
13.2.11 Druckereinrichtung ... 111
13.2.12 Beenden ... 112
13.3 Menü "Bearbeiten" ... 113
13.3.1 Rückgängig ... 113
13.3.2 Wiederherstellen ... 114
13.3.3 Ausschneiden ... 114
13.3.4 Kopieren ... 114
13.3.5 Einfügen ... 114
13.3.6 Löschen ... 114
13.3.7 Suchen ... 115
13.3.8 Weitersuchen ... 115
13.3.9 Ersetzen ... 115
13.4 Menü "Ansicht" ... 116
13.4.1 Text-Ansicht ... 116
13.4.2 Grid-Ansicht ... 116
13.4.3 Symbolleisten ... 116
13.4.4 Statusleiste ... 117
13.4.5 Synchronisierter Bildlauf ... 117
13.4.6 Gehe zu Zeile/Zeichen ... 118
13.5 Menü "Text-Ansicht" ... 119
13.5.1 Zeilenumbruch ... 119
13.5.2 Pretty-Print ... 119
13.5.3 Lesezeichen einfügen/löschen ... 119
13.5.4 Zum nächsten Lesezeichen ... 120
13.5.5 Zum vorhergehenden Lesezeichen ... 120

13.5.6 Alle Lesezeichen löschen ... 120
13.5.7 Alle ein-/ausklappen ... 120
13.5.8 Einstellungen für Textansicht ... 120
13.6 Menü "Grid-Ansicht" ... 121
13.6.1 Einfügen ... 121
13.6.2 Anhängen ... 124
13.6.3 Child hinzufügen ... 128
13.6.4 Konvertieren in ... 130
13.6.5 Tabelle ... 131
13.6.6 Höher stufen ... 132
13.6.7 Tiefer stufen ... 133
13.6.8 In Element einbinden ... 133
13.7 Menü "XML" ... 134
13.7.1 Wohlgeformtheit prüfen ... 134
13.7.2 Validieren ... 134
13.8 Menü "Vergleichen und Zusammenführen" ... 135
13.8.1 Dateivergleich ... 135
13.8.2 Verzeichnisvergleich ... 138
13.9 Menü "Extras" ... 141
13.9.1 DiffDog Optionen ... 141
13.9.2 Vergleichsoptionen ... 141
13.9.3 Vergleichsdokumentoptionen ... 141
13.9.4 Anpassen ... 142
13.10 Menü "Fenster" ... 150
13.10.1 Überlappend ... 150
13.10.2 Horizontal anordnen ... 150
13.10.3 Vertikal anordnen ... 150
13.10.4 Liste der derzeit geöffneten Fenster ... 150
13.10.5 Fenster ... 151
13.11 Menü "Hilfe" ... 152
13.11.1 Inhaltsverzeichnis ... 152
13.11.2 Index ... 152
13.11.3 Suchen ... 153
13.11.4 Software-Aktivierung ... 153
13.11.5 Bestellformular ... 153
13.11.6 Registrierung ... 154
13.11.7 Auf Updates überprüfen ... 154
13.11.8 Support Center ... 154
13.11.9 Fragen und Antworte im Web ... 154
13.11.10 Komponenten und Gratistools downloaden ... 155

13.11.11 DiffDog im Internet ... 155
13.11.12 Über DiffDog ... 155
13.12 Status- und Ergebnismeldungen ... 156

14 Optionen für die Befehlszeile 158

14.1 Befehlszeilensyntax ... 160
14.2 Beispiele für Befehlszeilen ... 162
14.3 Exit-Codes ... 166

15 Versionskontrolle 168

15.1 Unterstützte Versionskontrollsysteme ... 169
15.2 Installation von Versionskontrollsystemen ... 174
15.3 Versionskontrolle und Vergleich mit Altova DiffDog ... 181

16 Lizenzinformationen 188

16.1 Electronic Software Distribution ... 189
16.2 Software-Aktivierung und Lizenzüberwachung ... 190
16.3 Rechte am geistigen Eigentum ... 191
16.4 Altova Endbenutzer-Lizenzvereinbarung ... 192

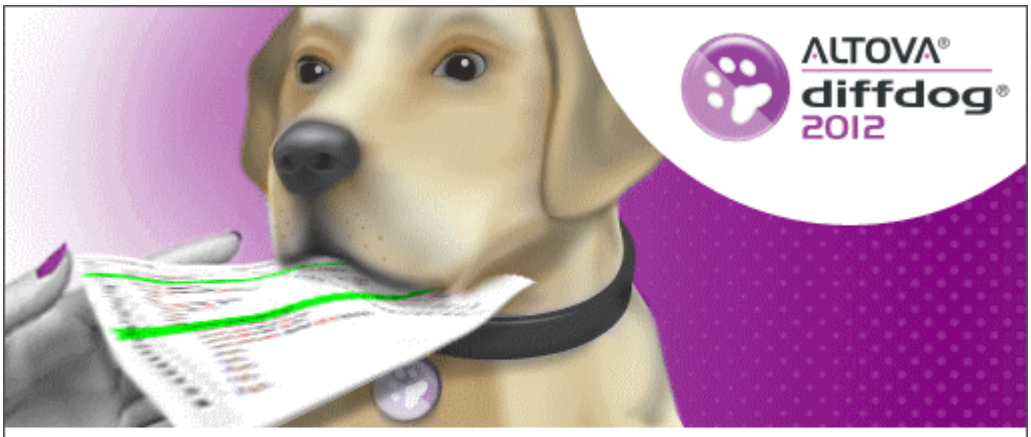
Index 207

Kapitel 1

Willkommen bei DiffDog2012

1 Willkommen bei DiffDog2012

Altova® DiffDog® 2012 Professional Edition ist ein leistungsstarkes XML-Vergleichstool zum einfachen Ermitteln von Unterschieden zwischen Verzeichnis- oder Dateipaaren. Die Verzeichnisse und Dateien können nach unterschiedlichen Kriterien und unter Verwendung verschiedener Optionen, die Sie jederzeit ändern können, verglichen werden. Über die grafische Benutzeroberfläche können Sie Unterschiede schnell ausfindig machen und analysieren, Dokumente direkt bearbeiten, Unterschiede zusammenführen und die bearbeiteten Dokumente sofort erneut vergleichen. Außerdem ist die Verzeichnisvergleichsfunktion mit der Dateivergleichsfunktion verknüpft, wodurch Sie Verzeichnisse in einem Durchgang vergleichen und anschließend Dateipaare direkt vom Verzeichnisvergleichsfenster aus öffnen und vergleichen können. DiffDog ist als 64-bit Version oder als 32-bit Version erhältlich.



Copyright © 1998-2012. Altova GmbH. All rights reserved. Use of this software is governed by and subject to an Altova software license agreement. XMLSpy, MapForce, StyleVision, SemanticWorks, SchemaAgent, UModel, DatabaseSpy, DiffDog, Authentic, AltovaXML, MissionKit, and ALTOVA as well as their logos are trademarks and/or registered trademarks of Altova GmbH.

ALTOVA®

XML, XSL, XHTML, and W3C are trademarks (registered in numerous countries) of the World Wide Web Consortium; marks of the W3C are registered and held by its host institutions, MIT, INRIA, and Keio. UNICODE and the Unicode Logo are trademarks of Unicode Inc. This software contains 3rd party software or material that is protected by copyright and subject to other terms and conditions as detailed on the Altova website at http://www.altova.com/legal_3rdparty.html

Kapitel 2

Was ist neu in DiffDog

2 Was ist neu in DiffDog

DiffDog Version 2012 R2 enthält die folgenden neuen Funktionen:

- Unterstützung für das Laden und Speichern von Verzeichnisvergleichen

DiffDog Version 2012 enthält die folgenden neuen Funktionen:

- Zugriff auf Dateien und Verzeichnisse auf Servern, die WebDAV und Microsoft SharePoint Server unterstützen. Unterstützt werden die Protokolle FTP, HTTP und HTTPS. (nur Enterprise Edition.)

© 2012 Altova GmbH

2.1 Version 2011

DiffDog Version 2011 Release 3

- Verbesserte und vereinfachte Synchronisierung von Verzeichnissen.
  Eine Optionsschaltfläche für die vollständige Synchronisierung von links nach rechts bzw. von rechts nach links wurde zum Dialogfeld **Verzeichnisse synchronisieren** hinzugefügt. Bevor die Synchronisierung tatsächlich durchgeführt wird, wird eine Zusammenfassung angezeigt.
- Warnungen bei Dateiänderungen in Verzeichnisvergleichen wenn Dateien außerhalb von DiffDog geändert werden.
- Verbesserte Optionen für den Schnellvergleichsmodus.
- Option zur Anzeige eines Bestätigungsdialogs wenn Dateien während Verzeichnisvergleichsoperationen gelöscht, kopiert oder ersetzt werden.

DiffDog Version 2011 Release 2 SP1

DiffDog Version 2011 Release 2 SP1 enthält Bug Fixes und Verbesserungen.

DiffDog Version 2011 Release 2

DiffDog Version 2011 Release 2 enthält die folgenden neuen Funktionen:

- Das Kontrollkästchen `Inhalt von ZIP-konformen Dateien anzeigen` wurde aus dem Register "Dateivergleich" des Dialogfelds **DiffDog Optionen** entfernt. Diese Option steht nun als Befehl **Dateien in ZIP-Archiven anzeigen** im Menü **Vergleichen und Zusammenführen** sowie als Schaltfläche in der Symbolleiste "Vergleichsmodus" zur Verfügung.
- Bug Fixes

DiffDog Version 2011

DiffDog Version 2011 enthält Verbesserungen und Bug Fixes

2.2 Version 2010

DiffDog Version 2010 Release 3 SP1

DiffDog Version 2010 Release 3 SP1 enthält Bug Fixes und Verbesserungen.

DiffDog Version 2010 Release 3

DiffDog Version 2010 Release 3 enthält die folgenden neuen Funktionen:

- Berücksichtigung von Attributen von Child Nodes als Vergleichskriterien beim Vergleich von XML-Dateien
- Definition von Attributgruppen, die als Vergleichskriterien berücksichtigt werden können
- Hinzufügen von Elementtext als Vergleichskriterium

DiffDog Version 2010 Release 2

DiffDog Version 2010 Release 2 enthält die folgenden neuen Funktionen:

- 64-bit Version von DiffDog verfügbar
- Integration mit Windows Explorer (Dateivergleich und Verzeichnisvergleich)

DiffDog Version 2010

DiffDog Version 2010 enthält die folgenden neuen Funktionen:

- Unterstützung von Windows 7
- Pretty-Print für XML-Dateien

© 2012 Altova GmbH

Kapitel 3

Einführung

3 Einführung

Altova® DiffDog® 2012 Professional Edition bietet intelligente Funktionen zum Ermitteln von Unterschieden zwischen zwei Verzeichnissen oder Dokumenten. Die Verzeichnisse und Dateien können nach unterschiedlichen Kriterien und unter Verwendung verschiedener Optionen, die Sie jederzeit ändern können, verglichen werden. Des Weiteren können Sie in DiffDog den Inhalt zweier Verzeichnisse synchronisieren und geänderte Dateien mit einem Mausklick kopieren oder löschen.

Dieses Benutzerhandbuch enthält eine Beschreibung der Benutzeroberfläche und der verschiedenen Funktionen von DiffDog sowie Anleitungen zur Verwendung von DiffDog. Es ist in die folgenden Abschnitte gegliedert:

- Eine **Einführung** (dieser Abschnitt), in dem die Funktionen von DiffDog und die verfügbaren Vergleichsmodi beschrieben sind.
- Einen Überblick über Benutzeroberfläche in DiffDog.
- Anleitungen zur **Verwendung von DiffDog**. Diese Abschnitte enthalten eine Übersicht über die Verwendung der Funktionen zum Dateivergleich und Verzeichnisvergleich von DiffDog und die verschiedenen Verwendungsmöglichkeiten dieser Funktionen.
- Beschreibungen zum Navigieren, Zusammenführen und Exportieren von Unterschieden.
- eine **Benutzerreferenz** mit einer Beschreibung der Symbolleisten-Schaltflächen, Menübefehle, sowie der Status- und Ergebnismeldungen von DiffDog.
- Einen Überblick über die Optionen für die Befehlszeile in DiffDog und wie DiffDog in Source Control-Systemen verwendet wird.

Verwendung dieses Handbuchs

Wir empfehlen, die Abschnitte Einführung sowie Vergleichen von Dateien und Vergleichen von Verzeichnissen zu lesen, um einen Überblick über die Funktionen von DiffDog zu erhalten und zu lernen, wie man mit DiffDog arbeitet. Diese Abschnitte sollten Ihnen alle Informationen liefern, die Sie benötigen, um mit DiffDog arbeiten zu können. Nähere Informationen zu den einzelnen Punkten finden Sie in der Benutzerreferenz.

Das Benutzerhandbuch enthält einen Index, so dass Sie Themen schnell finden können. Des Weiteren steht Ihnen in der Bildschirmhilfe eine Volltextsuchfunktion (**Hilfe | Suchen**) zur Verfügung: Wenn Sie einen Suchbegriff eingeben, erscheint der Hilfebildschirm mit einer Liste von Themen, in denen der Suchbegriff vorkommt. Diese Dokumentation steht auch online und im PDF-Format auf der Altova Website zur Verfügung.

© 2012 Altova GmbH

3.1 Produkt-Features

DiffDog bietet die folgenden Hauptfunktionen.

Dateivergleich

Ein Dateivergleich in DiffDog wird in einem Dateivergleichsfenster durchgeführt. Die zu vergleichenden Dateien werden in verschiedenen Fensterbereichen des Dateivergleichsfensters geöffnet, indem Windows Explorer-ähnliche Fenster durchblättert oder über Dropdown-Listen bereits früher geöffneten Dateien gewählt werden. DiffDog merkt sich, welche Dateien bereits zuvor miteinander verglichen wurden und bietet eine Liste mit Dateien an, mit denen die ausgewählte Datei früher verglichen wurde.

Dateien können als Text oder als strukturierte XML-Datei verglichen werden. Sie können auch Binärdateien vergleichen, DiffDog kann die Unterschiede zwischen den Binärdateien allerdings nicht anzeigen. Es wird nur ermittelt, ob zwei Binärdateien identisch sind oder nicht. Zur Navigation zwischen den Unterschieden stehen die verschiedensten Navigationshilfen zur Verfügung.

Es steht Ihnen eine breite Palette an Vergleichsoptionen zur Verfügung, mit Hilfe derer Sie definieren können, in welcher Hinsicht die Dateien verglichen werden sollen und welche Aspekte ignoriert werden sollen. So können Sie z.B. einstellen, ob Whitespaces und Leerzeilen oder die Groß- und Kleinschreibung berücksichtigt werden sollen, ob die Unterschiede nach Zeile oder nach Zeichen markiert werden sollen, ob bestimmte Node-Typen, Namespaces und die Reihenfolge von Attributen und/oder Elementen ignoriert werden soll, ob Entities aufgelöst werden sollen, usw.

Wenn eine Datei außerhalb von DiffDog geändert wird, während es in einem Dateivergleichsfenster geöffnet ist, überwacht DiffDog die Änderungen und lädt die Datei erneut, wenn nötig.

Unterschiede innerhalb von Dateien werden durch eine Hintergrundfarbe markiert und die entsprechenden Stellen in den beiden Fensterbereichen werden durch Verbindungslinien gekennzeichnet um die visuelle Analyse zu erleichtern. Beachten Sie, dass dies nicht für Binärdateien gilt! Der vertikale und horizontale Bildlauf in den beiden Dateien im Dateivergleichsfenster kann synchronisiert werden, um die Entsprechungen immer nebeneinander anzuzeigen.

Bearbeiten und Zusammenführen von Dateien in Dateivergleichsfenstern

Nachdem Sie ein Dateipaar verglichen haben, können die Dateien direkt im Dateivergleichsfenster bearbeitet und gespeichert werden. Darüber hinaus können Sie festlegen, ob und wie Sicherungskopien von bearbeiteten Dateien angelegt werden sollen. Vergleiche können während der Bearbeitung der Dateien dynamisch durchgeführt werden.

DiffDog bietet umfangreiche Funktionen zum Suchen und Ersetzen und unterstützt auch Regular Expressions. Unterschiede zwischen Dateien können zusammengeführt werden, d.h. ein unterschiedlicher Block in einer Datei kann kopiert werden und den entsprechenden Block in der anderen Datei ersetzen. Die Bearbeitung und Zusammenführung von Änderungen kann beliebig oft rückgängig gemacht werden.

Verzeichnisvergleich

Ein Verzeichnisvergleich erfolgt in DiffDog im Verzeichnisvergleichsfenster.

Die zu vergleichenden Verzeichnisse werden in verschiedenen Fensterbereichen des Verzeichnisvergleichsfensters geöffnet. DiffDog bietet Ihnen eine Dropdown-Liste der zuletzt verglichenen Verzeichnisse zur Auswahl an. Zusätzlich dazu wird, nachdem ein Verzeichnis für das eine Fenster ausgewählt wurde, eine Liste von Verzeichnissen vorgeschlagen, mit denen

dieses Verzeichnis zuvor bereits verglichen wurde, so dass Sie dieses schnell im Verzeichnisvergleichsfenster öffnen können. Sie können Filter definieren, um festzulegen welche Dateitypen verglichen und welche in einem Verzeichnisvergleich ignoriert werden sollen.

Verzeichnisse können auf Basis von Größe und Zeitstempel der darin befindlichen Dateien verglichen werden (Schnellvergleich) oder auf Basis des Dateiinhalts. Die verglichenen Verzeichnisse werden als erweiterbare/reduzierbare Baumstrukturen angezeigt und enthalten Informationen wie z.B. Dateigröße und Änderungsdatum. Sie können die Ansicht der verglichenen Verzeichnisse auf Basis der Vergleichsergebnisse konfigurieren. So können Sie z.B. identische Verzeichnisse und Dateien ausblenden und nur solche Ordner und Dateien anzeigen, die Unterschiede aufweisen. Die Unterschiede zwischen Verzeichnissen und Dateien werden durch verschiedene Farben und leicht verständliche Symbole gekennzeichnet.

Wenn ein Verzeichnis außerhalb von DiffDog geändert wird, während es in einem Verzeichnisvergleichsfenster geöffnet ist, überwacht DiffDog die Änderungen und lädt das Verzeichnis erneut, wenn nötig. Nicht identische Verzeichnisse und Dateien können von einem Fensterbereich (Verzeichnis) in den anderen kopiert werden. Verzeichnisse können auch synchronisiert werden, d.h. Sie können alle fehlenden oder aktualisierten Dateien aus einem Verzeichnis in ein anderes kopieren oder nicht benötigte Dateien löschen. Durch Doppelklick auf eine Datei in einem Verzeichnis können von einem Verzeichnisvergleichsfenster aus Dateivergleiche direkt gestartet werden.

Benutzeroberfläche

Es können gleichzeitig mehrere Vergleichsfenster (für Verzeichnisse und Dateien) in DiffDog geöffnet werden. Die Synchronisierung der Verzeichnisse erfolgt über ein Dialogfeld, das nach Durchführung eines Verzeichnisvergleichs über das Verzeichnisvergleichsfenster geöffnet werden kann und über das Sie die Standardsynchronisierungseinstellungen Ihren Bedürfnissen entsprechend anpassen können.

Die Benutzeroberfläche bietet ein benutzerfreundliches Menü-Layout, intuitive Symbolleisten-Schaltflächen, einfach aufzurufende Kontextmenüs und eine Statusleiste mit einer Zusammenfassung der Vergleichsergebnisse. Das Aussehen von Verzeichnis- und Dateivergleichsfenstern und die Hintergrundfarben zur Markierung der Unterschiede lassen sich anpassen. Dateien können in der Text-Ansicht oder in der Grid-Ansicht von Altova angezeigt werden.

Die Text-Ansicht von Dokumenten in Dateivergleichsfenstern bietet Zeilennummerierung, eine Klappleiste (zum Ein- und Ausblenden von Elementen), Einrücklinien, eine Lesezeichenleiste, Syntaxfärbung sowie Zeichen zum Anzeigen von Whitespaces und Zeilenschaltungen. Die Syntaxfärbung kann je nach Dateityp angepasst werden.

In der Grid-Ansicht werden strukturierte Dokumente wie z.B. XML-Dokumente in Tabellenform angezeigt, so dass Sie größere Änderungen einfacher durchführen können. (So wird z.B. bei Einfügung einer Spalte der Node, der durch die Spalte dargestellt wird, in alle Nodes, die durch die Zeilen der Tabelle dargestellt werden, eingefügt).

Befehlszeile

DiffDog kann über die Befehlszeile aufgerufen werden. Die Anwendung kann mit jedem Versionskontrollsystem integriert werden, das die Möglichkeit bietet, einen Pfad zur DiffDog exe-Datei zu definieren.

Systemanforderungen

Altova DiffDog läuft auf Windows XP, Windows Server 2003 und 2008 sowie auf Windows Vista und Windows 7.

© 2012 Altova GmbH

3.2 DiffDog Terminologie

Im Folgenden finden Sie Definitionen der Begriffe, die in dieser Dokumentation verwendet werden.

Vergleiche: In DiffDog stehen zwei Arten von Vergleichen zur Verfügung: Dateivergleiche und Verzeichnisvergleiche (*siehe unten*).

Dateivergleich: Ein Dateivergleich ist der Vorgang des Vergleichens zweier Dateien. Außerdem wird damit auch die Anzeige der Vergleichsergebnisse bezeichnet.

Dateivergleichsfenster: Jeder Dateivergleich wird in einem Dateivergleichsfenster angezeigt. Sie können in DiffDog mehrere Dateivergleiche gleichzeitig öffnen. Es kann aber immer nur einer aktiv sein.
Verzeichnisvergleich: Ein Verzeichnisvergleich ist der Vorgang des Vergleichens zweier Verzeichnisse. Außerdem wird damit auch die Anzeige der Vergleichsergebnisse bezeichnet.

Verzeichnisvergleichsfenster: Jeder Verzeichnisvergleich wird in einem Verzeichnisvergleichsfenster angezeigt. Sie können in DiffDog mehrere Verzeichnisvergleiche gleichzeitig öffnen. Es kann aber immer nur einer aktiv sein.

Verzeichnisse und Ordner: Diese beiden Begriffe werden synonym verwendet.

Unterschied: Es wird zwischen zwei Arten von Unterschieden unterschieden: (1) Unterschiede zwischen zwei verglichenen Dateien und (2) Unterschiede zwischen zwei verglichenen Verzeichnissen.

(1) Bei Unterschieden zwischen zwei als Text verglichenen Dateien wird eine Textzeile in einer Datei, die sich von der entsprechenden Zeile in der anderen Datei unterscheidet, gekennzeichnet. Beachten Sie, dass die ganze Zeile als ein Unterschied gewertet wird - selbst wenn die Option zur Anzeige von Unterschieden innerhalb von Zeilen aktiviert ist. (Dies ist v.a. beim Zusammenführen von Unterschieden von Bedeutung, da die gesamte Zeile zusammengeführt wird; Zusammenführungen werden nicht auf Ebene einzelner Zeichen durchgeführt.) Eine Textzeile wird dann als unterschiedlich gewertet, wenn ein oder mehrere Textzeichen darin sich von der entsprechenden Zeile in der anderen Datei unterscheiden, wenn Text fehlt oder eine Zeile vorhanden ist, die in der verglichenen Datei keine Entsprechung hat.

Bei einem Unterschied zwischen zwei mit einem XML-Vergleich verglichenen Dateien wird ein Node markiert, der sich vom entsprechenden Node in der anderen Datei unterscheidet. Im Allgemeinen werden Nodes dann als unterschiedlich gekennzeichnet, wenn die entsprechenden Textwerte nicht übereinstimmen. Im Dialogfeld "Vergleichsoptionen" können Sie genauer definieren, was als Unterschied gewertet werden soll.

(2) Unterschiede zwischen zwei verglichenen Verzeichnissen werden durch Vergleich der entsprechenden Dateien, die sich in diesen Verzeichnissen befinden, ermittelt. Im Schnellvergleichsmodus werden nur die Dateigröße und der Zeitstempel der entsprechenden Dateien verglichen. Wenn hier ein Unterschied festgestellt wird, werden die Dateien als unterschiedlich gekennzeichnet. Die andere Variante ist, die Dateien in den Verzeichnissen auf Basis ihres Inhalts zu vergleichen. Solche Vergleiche werden als normale DiffDog Dateivergleiche durchgeführt. Wird ein Unterschied festgestellt, werden die Dateien als unterschiedlich markiert. *Siehe auch Definition von identischen Dateien und nicht identischen Dateien.*

Identische Dateien: Dateien, die bei Anwendung der Verzeichnisvergleichsoptionen keinen Unterschied aufweisen, gelten als identisch.

Nicht identische Dateien: Es gibt in Verzeichnisvergleichen zwei Arten von nicht-identischen Dateien: (1) eine unterschiedliche Datei (*siehe Definition Unterschied oben*), und (2) eine Datei, die in dem einen Verzeichnis vorhanden ist, nicht aber im anderen. Beachten Sie, dass es sich bei einer nicht identischen Datei nicht unbedingt um eine unterschiedliche Datei handeln muss.

Zusammenführen: Die Unterschiede, die bei einem Dateivergleich gefunden wurden, können zusammengeführt, also von einer Datei in die andere kopiert werden. Der kopierte Block überschreibt den entsprechenden Block bzw. das entsprechende Leerzeichen in der anderen Datei. Zusammenführungen werden in Dateivergleichen für den aktiven (aktuellen) Unterschied durchgeführt und können in jeder Richtung vorgenommen werden. In Datenbankvergleichen werden Zusammenführungen entweder für all oder für die ausgewählten Objekte durchgeführt. Beachten Sie, dass nicht identische Dateien in einem Verzeichnisvergleich ebenfalls von einem Fensterbereich (Verzeichnis) in den anderen kopiert werden können.

Synchronisierung: Beim Synchronisieren werden zwei Verzeichnisse, die sich voneinander unterscheiden durch Löschen bzw. Kopieren aller nicht identischen Dateien und Unterordner aus einem Verzeichnis in das andere aneinander angeglichen. Die Standardsynchronisierungsoptionen werden im Dialogfeld **Verzeichnisse synchronisieren** angezeigt, wo sie für das gesamte Verzeichnis geändert werden können. Des Weiteren können Sie die Synchronisierungsaktionen für einzelne Dateien oder Unterordner bearbeiten.

© 2012 Altova GmbH

3.3 Vergleichsmodus

Dateien und Verzeichnisse können in DiffDog auf verschiedene Arten verglichen werden. Der Vergleichsmodus wird durch die Symbole in der Symbolleiste "Vergleichsmodus" angezeigt. Sie können den Vergleichsmodus ändern, indem Sie entweder auf ein anderes Symbol klicken oder den gewünschten Modus aus dem Menü **Vergleichen und Zusammenführen** wählen.

Der gewählte Vergleichsmodus ist von großer Bedeutung. Identische Dateien mit unterschiedlichen Zeitstempeln werden im Textvergleichsmodus zum Beispiel als gleich, im Schnellvergleichsmodus jedoch als unterschiedlich betrachtet. Die verfügbaren Vergleichsmodi werden nachfolgend beschrieben.

Dateivergleich

Wenn ein Dateivergleichsfenster aktiv ist oder wenn der Schnellvergleichsmodus in einem Verzeichnisvergleichsfenster ausgeschaltet ist, können Sie zwischen den folgenden vier Dateivergleichsmodi wählen:

Text: Vergleicht Dateien und Textdateien; vergleicht Verzeichnisse, wobei der Inhalt als Textdateien behandelt wird.

XML: Vergleicht Dateien als XML-Dateien; vergleicht Verzeichnisse wobei der Inhalt als XML-Dateien behandelt wird.

Binary: Vergleicht Dateien als Binärdateien; vergleicht Verzeichnisse, wobei deren Inhalt als Binärdateien behandelt wird.

Dateierweiterung: Vergleicht Dateien je nach der für die Dateierweiterung vorgenommenen Einstellung als Text oder XML. Sie können diese Einstellung im Dialogfeld **DiffDog Optionen** auf dem Register "Dateiarten" (**Extras | DiffDog Optionen**) vornehmen; vergleicht Verzeichnisse, wobei der Inhalt je nach Dateierweiterung als Textdatei, XML-Datei, Microsoft Word-Datei oder Binärdatei behandelt wird.

Verzeichnisvergleich

Wenn ein Verzeichnisvergleichsfenster aktiv ist, können Sie zwischen Schnellvergleichsmodus und einem der vier im Abschnitt Dateivergleich beschriebenen Vergleichsmodi wählen.

Schnellvergleich: Vergleicht Dateien in Verzeichnissen nach Größe und Änderungsdatum. Dieser Modus ist entweder eingeschaltet oder ausgeschaltet. Wenn er ausgeschaltet ist, stehen die vier Dateivergleichsmodi zur Verfügung. Durch Auswählen eines der Dateivergleichsmodi werden die zu vergleichenden Verzeichnisse auf Basis ihres Inhalts als text, XML oder Binärdateien verglichen.

Aktueller Vergleichsmodus

DiffDog bedient sich des Konzepts des **aktuellen Vergleichsmodus**. Dies ist der Vergleichsmodus, der zu einem bestimmten Zeitpunkt gerade aktiv ist. Für jeden Vergleichsfenster-*Typ* (Datei- und Verzeichnisvergleich) gibt es zu jeder Zeit einen *eigenen* Vergleichsmodus. Beim aktuellen Vergleichsmodus für jeden Vergleichsfenstertyp handelt es sich um den Vergleichsmodus, der zuletzt in einem offenen Vergleichsfenster dieses Typs ausgewählt wurde. Beim Start der Applikation sind als aktuelle Vergleichsmodi jene Vergleichsmodi eingestellt, die aktiv waren, als die Applikation das letzte Mal beendet wurde.

Jedes Dateivergleichsfenster und jedes Verzeichnisvergleichsfenster hat einen Vergleichsmodus.

Wenn Sie ein neues (Datei- oder Verzeichnis-) Vergleichsfenster öffnen, so wird der aktuelle Vergleichsmodus für diese Vergleichsfensterart (Datei oder Verzeichnis) verwendet. Beachten Sie, das der aktuelle Vergleichsmodus für Dateivergleiche für neue Verzeichnisvergleichsfenster verwendet wird, wenn als aktueller Vergleichsmodus für Verzeichnisvergleiche nicht der Schnellvergleichsmodus ausgewählt ist.

Wenn Sie den Vergleichsmodus eines Vergleichsfensters ändern, so wird dieser Vergleichsmodus nur für dieses bestimmte Vergleichsfenster verwendet. Dies hat keine Auswirkungen auf den Vergleichsmodus in anderen offenen Vergleichsfenstern. Der gerade gewählte Vergleichsmodus wird jedoch zum "aktuellen" Vergleichsmodus und auf alle in Zukunft geöffneten Vergleichsfenster angewendet.

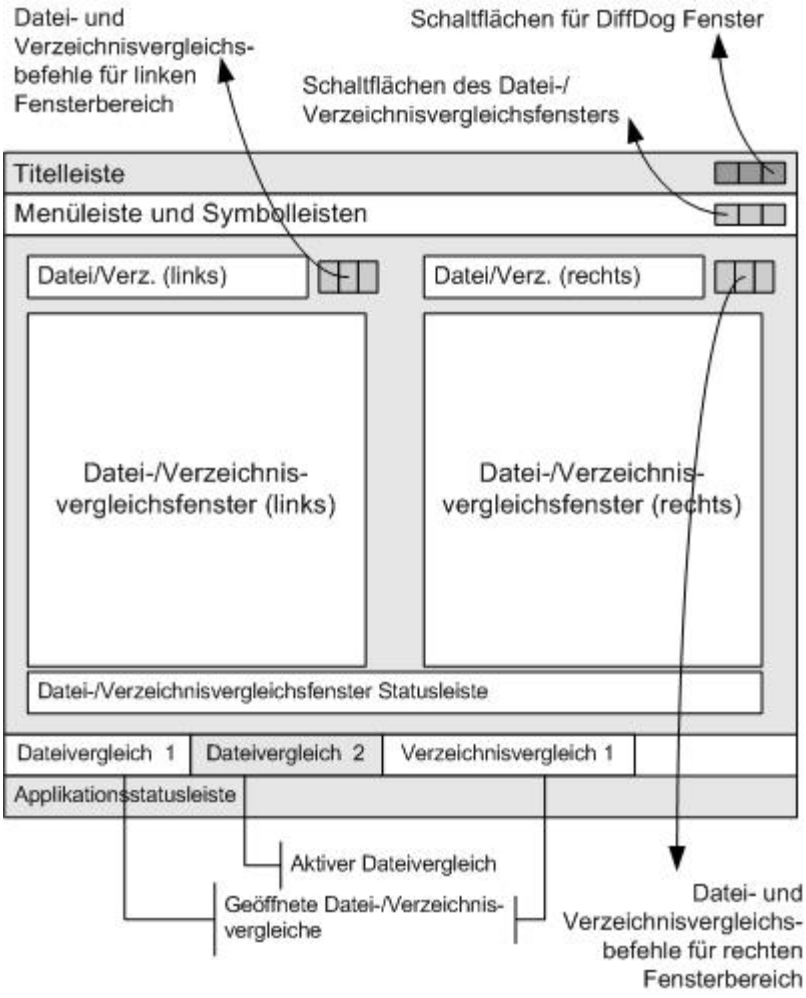
© 2012 Altova GmbH

Kapitel 4

Die DiffDog Benutzeroberfläche

4 Die DiffDog Benutzeroberfläche

Im DiffDog-Applikationsfenster werden mehrere Datei- und Verzeichnisvergleichsfenster angezeigt. Das unten abgebildete schematische Diagramm illustriert die Hauptbereiche der Benutzeroberfläche. Des Weiteren finden Sie hier eine kurze Beschreibung der einzelnen Komponenten der Benutzeroberfläche.



Titelleiste
In der Titelleiste werden der Applikationsname (also DiffDog) gefolgt vom Namen des aktiven Datei- oder Verzeichnisvergleichsfensters angezeigt. Auf der rechten Seite befinden sich Schaltflächen zum Minimieren, Verkleinern, Maximieren und Schließen des DiffDog -Applikationsfensters.

Menüleiste und Symbolleisten
Die Menüleiste enthält die Menüs. Jede Symbolleiste enthält eine Gruppe von Symbolschaltflächen für DiffDog-Befehle. Sie können die Menüleiste und die Symbolleisten durch Ziehen der Ziehpunkte an die gewünschte Stelle verschieben. Auf der rechten Seite befinden sich Schaltflächen zum Minimieren, Verkleinern, Maximieren und Schließen des aktiven Vergleichsfensters.

© 2012 Altova GmbH

Datei-/Verzeichnisvergleichsfenster
Es können gleichzeitig mehrere Datei- und/oder Verzeichnisvergleichsfenster geöffnet sein, jedoch kann immer nur eines davon aktiv sein. Der Name des aktiven Vergleichsfensters erscheint in der Titelleiste. Das Register mit seinem Namen (am unteren Rand des DiffDog Applikationsfensters) erscheint markiert und der Name selbst wird fett angezeigt; die Namensregister der anderen Vergleichsfenster sind ausgegraut und die Namen werden normal angezeigt. Um ein anderes Vergleichsfenster zu aktivieren, klicken Sie auf das entsprechende Namensregister.

Jedes Vergleichsfenster (Datei/Microsoft Word oder Verzeichnis) hat zwei gleich breite nebeneinander angeordnete Fensterbereiche sowie eine Statusleiste für dieses Vergleichsfenster unterhalb der beiden Bereiche. Oberhalb jedes Fensterbereichs befindet sich ein Datei-/Verzeichnisauswahlbereich, der aus einer Dropdown-Liste besteht, in die Sie den Namen der/des zu vergleichenden Datei/Verzeichnisses eingeben können, bzw. aus der Sie bereits früher geöffnete Dateien oder Verzeichnisse auswählen können. Mit Hilfe der Schaltflächen rechts von diesem Bereich können Sie Dateien oder Verzeichnisse suchen und Dateien öffnen, speichern und aktualisieren. Die in den einzelnen Fensterbereichen geöffneten Dateien oder Verzeichnisse können dadurch unabhängig von der Datei/dem Verzeichnis im anderen Fensterbereich geöffnet werden. Sobald in beiden Fensterbereichen eine Datei/ein Verzeichnis geöffnet ist, kann der Vergleich gestartet werden.

In Verzeichnisvergleichsfenstern werden Verzeichnisse als Baumstruktur angezeigt. Sie können die einzelnen Ebenen dieser Struktur durch Doppelklick auf ein Verzeichnis erweitern und reduzieren. Zusätzlich dazu können Sie die Breite der einzelnen Spalten durch Ziehen der Begrenzung anpassen. In Dateivergleichsfenstern können Sie die Dokumentenansicht mit Hilfe der Befehle **Ansicht** und **Text-Ansicht** anpassen.

Vergleichsfenster-Statusleiste
Die Statusleiste eines Vergleichsfensters zeigt den Status dieses Vergleichs an. Sie zeigt auch an, ob Dateien oder Verzeichnisse noch nicht geöffnet wurden. Nach dem Vergleich erscheint in der Statusleiste die Art des Vergleichs sowie die Vergleichsergebnisse. Die Vergleichsfenster-Statusleiste ist nicht mit der Applikationsstatusleiste zu verwechseln.

Applikationsstatusleiste
Die Applikationsstatusleiste erscheint am unteren Rand des Applikationsfensters und zeigt Informationen über die Applikation an. Am nützlichsten sind die Tooltipps. Sie werden in dieser Leiste angezeigt, wenn Sie die Maus über einer der Symbolleisten-Schaltflächen platzieren. Die Applikationsstatusleiste ist nicht mit der Vergleichsfenster-Statusleiste zu verwechseln. Wenn Sie die 64-Bit-Version von DiffDog verwenden, wird in der Statusleiste das Suffix (x64) hinter dem Applikationsnamen angezeigt. Für die 32-Bit-Version gibt es kein Suffix.

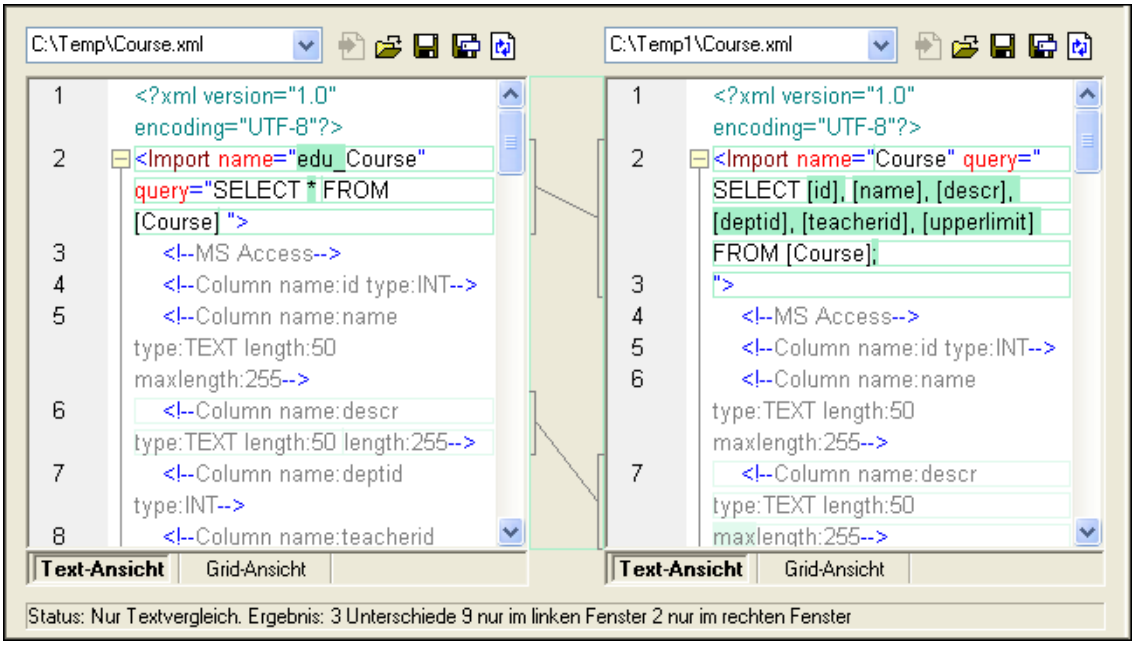
Kapitel 5

Vergleichen von Dateien

5 Vergleichen von Dateien

Altova Webseite: Dateivergleichstool

Dateivergleiche werden in DiffDog in einem Dateivergleichsfenster durchgeführt, das über verschiedene Funktionen zum Vergleichen, Bearbeiten und Zusammenführen von Dateien verfügt. Für wohlgeformte XML-basierte Dateien können Sie zusätzlich noch zwischen Text-Ansicht und Grid-Ansicht wählen.



Um einen Dateivergleich in DiffDog zu starten, können Sie entweder direkt zwei Dateien zum Vergleich auswählen oder zuerst ein leeres Dateivergleichsfenster öffnen und dann die zu vergleichenden Dateien wählen. Alternativ dazu können Sie auch zwei Dateien im Windows Explorer auswählen, die rechte Maustaste drücken und die Option **Mit Altova DiffDog vergleichen** aus dem Kontextmenü wählen. Dadurch wird eine neue Instanz von DiffDog geöffnet und die markierten Dateien werden in einem Dateivergleichsfenster angezeigt.

Der Vergleich wird automatisch gestartet sofern die Option **Vergleich automatisch starten** im Menü **Vergleichen und Zusammenführen** nicht deaktiviert ist. Sie können den Vergleichsmodus ändern und den Vergleich neu starten. Um Unterschiede zu entfernen, können Sie zusätzlich direkt im Vergleichsfenster den Inhalt der Dateien bearbeiten und Inhalte von einem Fensterbereich in den anderen kopieren.

Wenn Sie ZIP-konforme Dateien bzw. Office Open XML (OOXML) Dateien in DiffDog vergleichen, beachten Sie bitte, dass diese Vergleiche zunächst als Verzeichnisvergleich gestartet werden müssen, da ZIP- und OOXML-Dateien aus mehreren Dateien bestehen.

Altova Webseite: OOXML-Vergleich, ZIP-Vergleich

So öffnen Sie ein Dateivergleichsfenster:

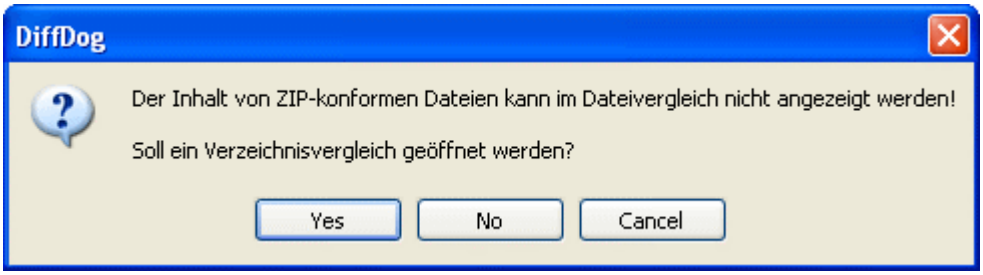
Wählen Sie eine der folgenden Methoden:

- Wählen Sie die Menüoption **Datei | Öffnen** oder drücken Sie **Strg+O** und wählen Sie

 © 2012 Altova GmbH

im Dialogfeld **Vergleich öffnen** die Option `Dateien vergleichen`. Wählen Sie dann im Gruppenfeld "Inhalt" die zu vergleichenden Dateien und klicken Sie auf **OK**. Ein neues Dateivergleichsfenster wird mit den ausgewählten Dateien geöffnet.

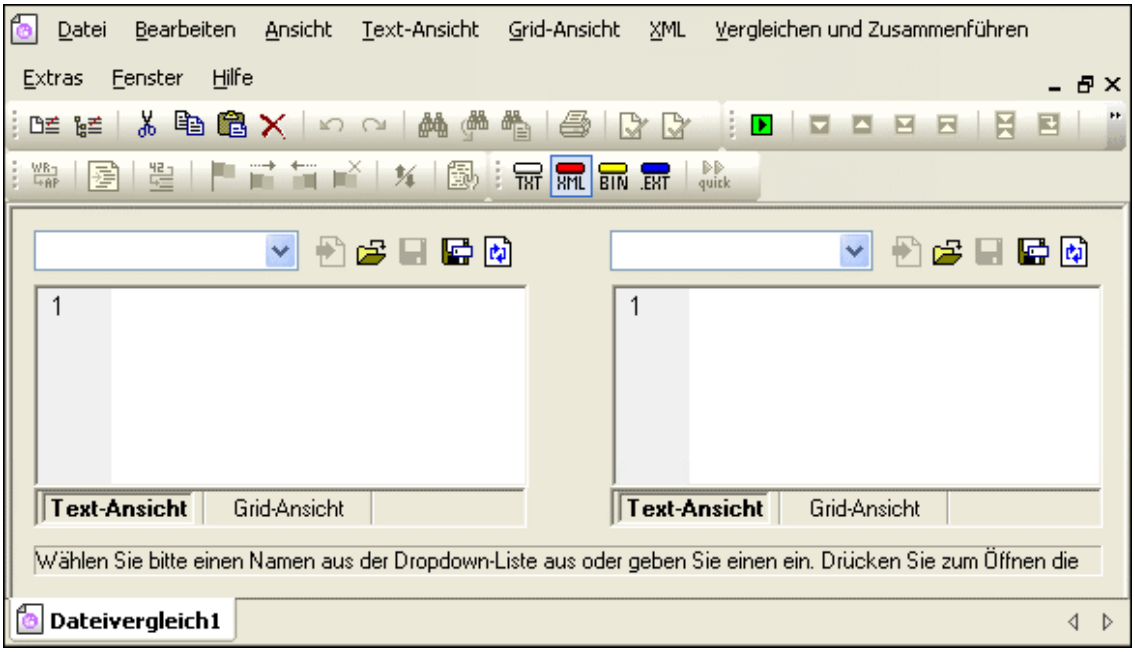
Wenn Sie eine ZIP-konforme bzw. OOXML-Datei wählen, wird ein Dialogfeld angezeigt und Sie können wählen, ob Sie stattdessen einen Verzeichnisvergleich öffnen möchten.



- Wählen Sie die Menüoption **Datei | Dateien vergleichen** oder klicken Sie auf das Symbol **Dateien vergleichen** in der Symbolleiste "Standard". Ein leeres Dateivergleichsfenster wird geöffnet.

5.1 Öffnen eines Dateivergleichsfensters

Wenn Sie ein neues Dateivergleichsfenster öffnen, erhält der Dateivergleich einen Namen in der Form `Dateivergleich X`, wobei `X` für eine Ganzzahl steht, die die Position des Dateivergleichs in der Reihenfolge der in der aktuellen DiffDog-Sitzung geöffneten Dateivergleiche angibt. Dieser Name erscheint auf einem Register am unteren Rand des Fensters.



Beachten Sie, dass der Befehl **Dateien vergleichen** nur das Dateivergleichsfenster öffnet; er öffnet keine Datei innerhalb dieses Fensters. Die beiden zu vergleichenden Dateien müssen anschließend separat in den einzelnen Fensterbereichen des Vergleichsfensters geöffnet werden.

So öffnen Sie ein leeres Dateivergleichsfenster:

- Wählen Sie die Menüoption **Datei | Dateien vergleichen** oder klicken Sie auf das Symbol **Dateien vergleichen** in der Symbolleiste "Standard".

© 2012 Altova GmbH

5.2 Dateien zum Vergleich auswählen

Dateien können auf verschiedene Arten zum Vergleich ausgewählt werden. Sie können die Dateien in einem neuen Dateivergleichsfenster öffnen, einen früheren Vergleich erneut öffnen, oder die Dateien im aktuell geöffneten Dateivergleichsfenster ändern. Darüber hinaus können Sie auch Dateien aus dem Windows Explorer in die entsprechenden Fensterbereiche eines Dateivergleichsfensters ziehen oder im Windows Explorer ein Dateipaar markieren und eine Option im Kontextmenü verwenden um einen Vergleich in DiffDog zu starten.

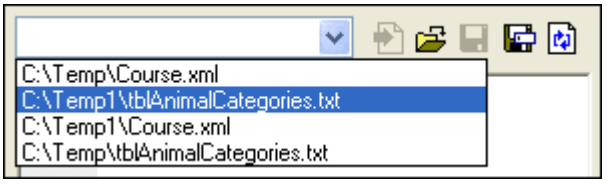
So öffnen Sie Dateien in einem neuen Dateivergleichsfenster:

1. Wählen Sie die Menüoption **Datei | Öffnen** oder drücken Sie **Strg+O**.
2. Wählen Sie im Dialogfeld **Vergleich öffnen** im Gruppenfeld "Modus" die Option `Dateien vergleichen`.
3. Wählen Sie im Gruppenfeld "Inhalt" für die erste und die zweite Datei eine der folgenden Methoden:
   - Geben Sie den Pfad der Dateien ein.
   - Wählen Sie früher verglichene Dateien aus der Dropdown-Liste.
   - Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen...** . Im Dialogfeld "Öffnen", das daraufhin angezeigt wird, können Sie entweder eine Datei aus einem Dateisystem auswählen (klicken Sie nach Auswahl der Datei auf **Öffnen**) oder eine Datei über ihre URL auswählen. Um das Dialogfeld "URL öffnen" aufzurufen, klicken Sie auf **Zu URL wechseln**. Durch das Aufrufen einer Datei über ihre URL können Sie Dateien über FTP und HTTP/HTTPS öffnen. Eine Anleitung zur Auswahl von Dateien über URLs finden Sie weiter unten.
4. Klicken Sie auf **OK**. Die gewählten Dateien werden in einem neuen Dateivergleichsfenster geöffnet.

So wählen Sie Dateien im aktiven Dateivergleichsfenster aus:

1. Wählen Sie im linken Bereich eines bestehenden Dateivergleichsfensters eine der folgenden Methoden:
   - Klicken Sie auf das Symbol **Öffnen** und wählen Sie eine Datei aus dem Windows Dialogfeld **Öffnen**.
   - Geben Sie den vollständigen Pfad einer Datei ein und klicken Sie auf das Symbol **Anwenden**.

   - Ziehen Sie eine Datei aus dem Windows Explorer in den Fensterbereich.
   - Wählen Sie eine früher verglichene Datei aus der Dropdown-Liste.

2. Wiederholen Sie einen der in Schritt 1 beschriebenen Schritte für den rechten

Fensterbereich.

So starten Sie einen Dateivergleich aus dem Windows Explorer:

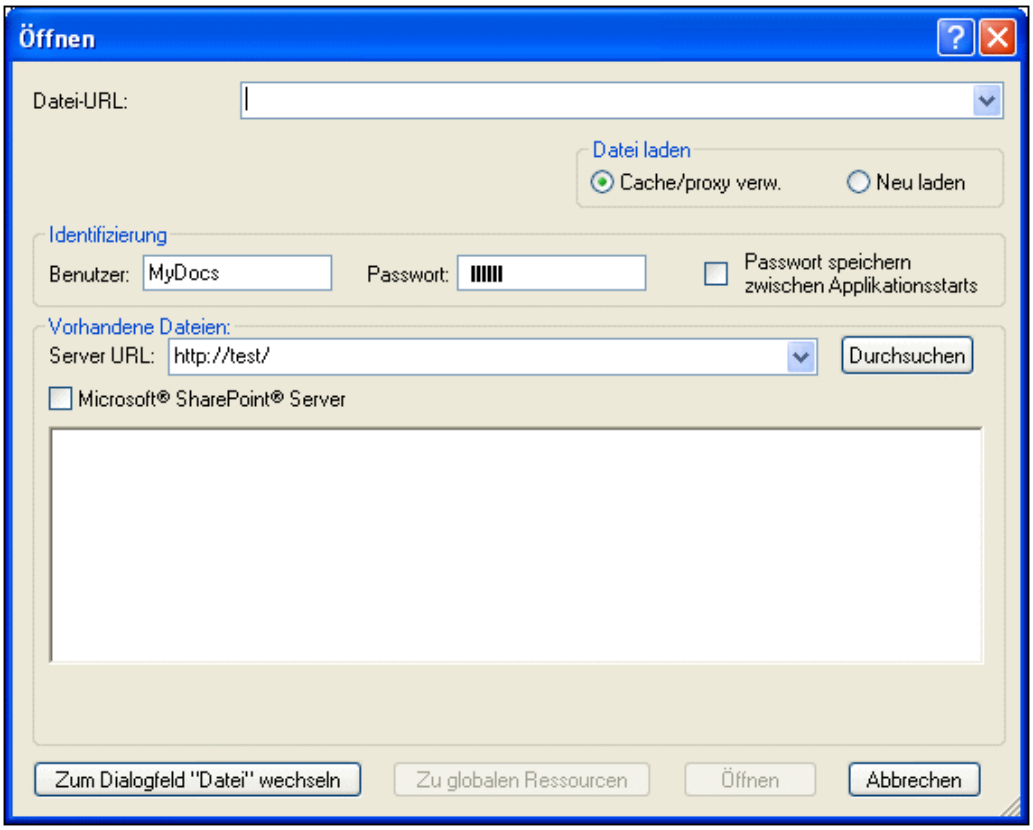
1. Wählen Sie im Windows Explorer zwei Dateien aus.
2. Drücken Sie die rechten Maustaste und wählen Sie **Mit Altova DiffDog vergleichen** aus dem Kontextmenü.

   Eine neue Instanz von DiffDog wird geöffnet, die markierten Dateien werden in einem Dateivergleichsfenster angezeigt und der Vergleich wird automatisch gestartet.

Auswahl von Dateien über URLs

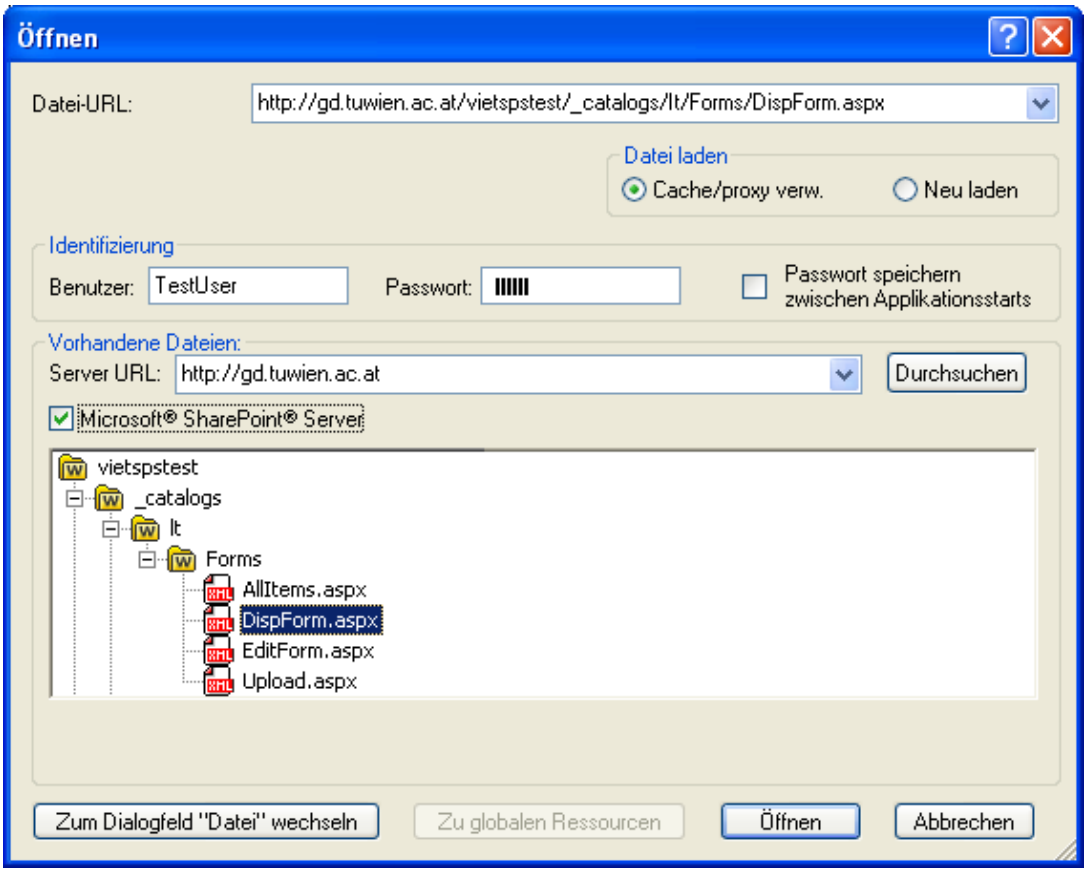
Um eine Datei über eine URL auszuwählen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zu URL wechseln**. Daraufhin wechselt die Ansicht zum URL-Modus des Dialogfelds "Öffnen" (*Abbildung unten*):



2. Geben Sie die gewünschte URL in das Feld *Server URL* ein (*Abbildung oben).* Wenn es sich beim Server um einen Microsoft® SharePoint® Server handelt, aktivieren Sie das Kontrollkästchen *Microsoft® SharePoint® Server*. Nähere Informationen zum Arbeiten mit Dateien dieses Servertyps finden Sie unter den Anmerkungen weiter unten zu Microsoft® SharePoint® Server.
3. Geben Sie Ihre Benutzer-ID und Ihr Passwort in die Felder *Benutzer* und *Passwort* ein, wenn der Server passwortgeschützt ist.
4. Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um die Verzeichnisstruktur des Servers anzuzeigen und darin zu navigieren.
5. Klicken Sie in der Ordnerstruktur auf die gewünschte Datei.

© 2012 Altova GmbH



Die Datei-URL wird im Feld "Datei-URL" (*Abbildung oben*) angezeigt. Die Schaltfläche "Öffnen" wird erst jetzt aktiv.

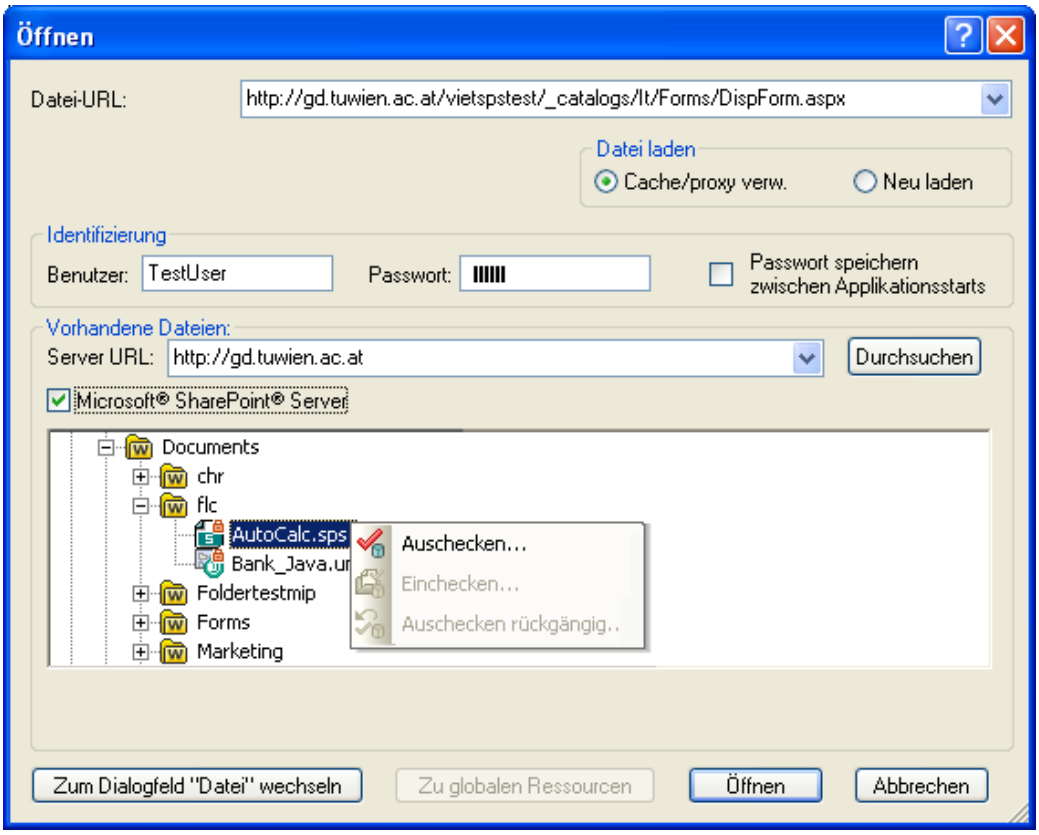
6. Klicken Sie auf "Öffnen", um die Datei zu laden. Die Datei wird in DiffDog geladen.

Anmerkung: Die Durchsuchen-Funktion steht nur auf Servern zur Verfügung, die WebDAV und Microsoft SharePoint Server unterstützen. Die unterstützten Protokolle sind FTP, HTTP und HTTPS.

Anmerkung: Um mehr Kontrolle über den Ladevorgang zu haben, können Sie die Datei über den lokalen Cache oder einen Proxy-Server laden (wodurch der Vorgang erheblich schneller geht, wenn die Datei bereits zuvor einmal geladen wurde). Alternativ dazu können Sie die Datei auch neu laden, wenn Sie mit einem EPS-System oder einem Datenbank-System arbeiten; Wählen Sie in diesem Fall die Option **Neu laden.**

Anmerkungen zu Microsoft® SharePoint® Server
Beachten Sie bei Dateien auf Microsoft® SharePoint® Servern die folgenden Punkte:

- In der Verzeichnisstruktur, die im Fenster der verfügbaren Dateien angezeigt wird (*Abbildung unten*), sind die Dateisymbole mit Symbolen versehen, die den Status der Datei (Eingecheckt/Ausgecheckt) kennzeichnen.



Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf eine Datei klicken, erscheint ein Kontextmenü mit Befehlen, die für diese Datei zur Verfügung stehen (*Abbildung oben*).

- Im Folgenden sehen Sie die verschiedenen Dateisymbole:

	Eingecheckt. Die Datei kann ausgecheckt werden.
	Die Datei wurde von einem anderen Benutzer ausgecheckt und kann nicht ausgecheckt werden.
	Lokal ausgecheckt. Die Datei kann bearbeitet und eingecheckt werden.

- Nachdem Sie eine Datei ausgecheckt haben, können Sie sie in DiffDog vergleichen.
- Sie können die bearbeitete Datei über das Kontextmenü im Dialogfeld "URL öffnen" (*siehe Abbildung oben)* einchecken.
- Wenn eine Datei von einem anderen Benutzer ausgecheckt wurde, kann sie nicht auscheckt werden.
- Wenn eine Datei lokal von Ihnen ausgecheckt wurde, können Sie dies mit dem Kontextmenübefehl "Auschecken rückgängig" rückgängig machen. In diesem Fall wird die Datei dem Server unverändert zurückgegeben.
- Wenn Sie eine Datei in einer Altova-Applikation auschecken, können Sie sie in einer anderen Altova-Applikation nicht auschecken. Die Datei gilt bereits als für Sie ausgecheckt. Daher stehen in diesem Fall in jeder Altova-Applikation, die Microsoft® SharePoint® Server unterstützt, nur die Befehle **Einchecken** und **Auschecken rückgängig** zur Verfügung.

© 2012 Altova GmbH

5.3 Vergleichsoptionen für Dateien ändern

Die Optionen eines Dateivergleichs können im Dialogfeld **Vergleichsoptionen** geändert werden. In diesem Dialogfeld stehen verschiedene Register für Text- und XML-Vergleiche zur Verfügung. Darüber hinaus gibt es im Menü **Vergleichen und Zusammenführen** verschiedene Umschaltbefehle, die über das Menü ein- oder ausgeschaltet werden können:

- Optionen vor Vergleich anzeigen
- Vergleich automatisch starten
- Während der Bearbeitung vergleichen
- Zuletzt verglichene Datei-/Ordner-Paare anzeigen

Allgemeine Optionen für den Vergleich von Dateien stehen des Weiteren im Register "Dateivergleich" des Dialogfelds **DiffDog Optionen** zur Verfügung.

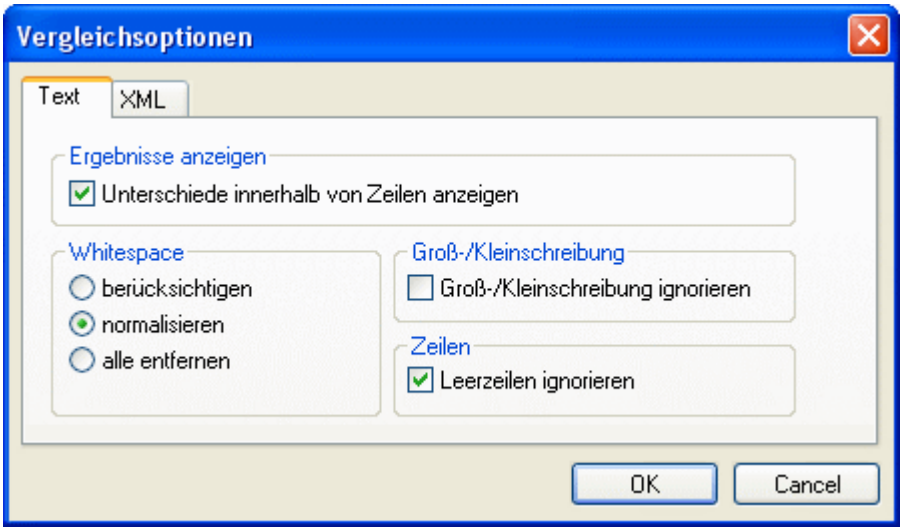
So ändern Sie die Dateivergleichsoptionen:

Wählen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

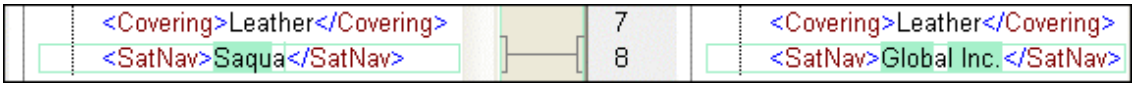
- Wählen Sie die Menüoption Extras | Vergleichsoptionen... und ändern Sie die Einstellungen in den Registern Text und XML wie erforderlich.
- Aktivieren oder deaktivieren Sie die gewünschten Vergleichsverwaltungsoptionen im Menü **Vergleichen und Zusammenführen**.

5.3.1 Textvergleichsoptionen

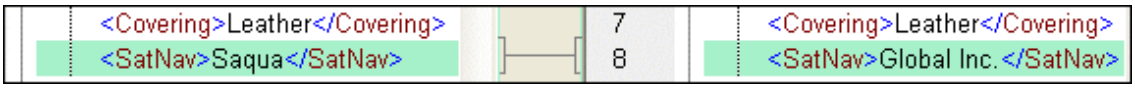
Im Dialogfeld **Vergleichsoptionen** werden auf dem Register "Text" die für Textvergleiche verwendeten Optionen angezeigt.



Ergebnisse anzeigen
Bei Auswahl der Option `Unterschiede innerhalb von Zeilen anzeigen` werden die Unterschiede für einzelne Zeichen innerhalb von Zeilen angezeigt. Beachten Sie, dass die Schaltfläche **Als Text vergleichen** aktiv sein muss, damit Unterschiede innerhalb der Zeilen angezeigt werden können.



Wenn diese Option nicht ausgewählt ist, werden die Unterschiede für einzelne Zeichen nicht markiert. Es wird in diesem Fall nur die Zeile als ganzes als unterschiedlich markiert.



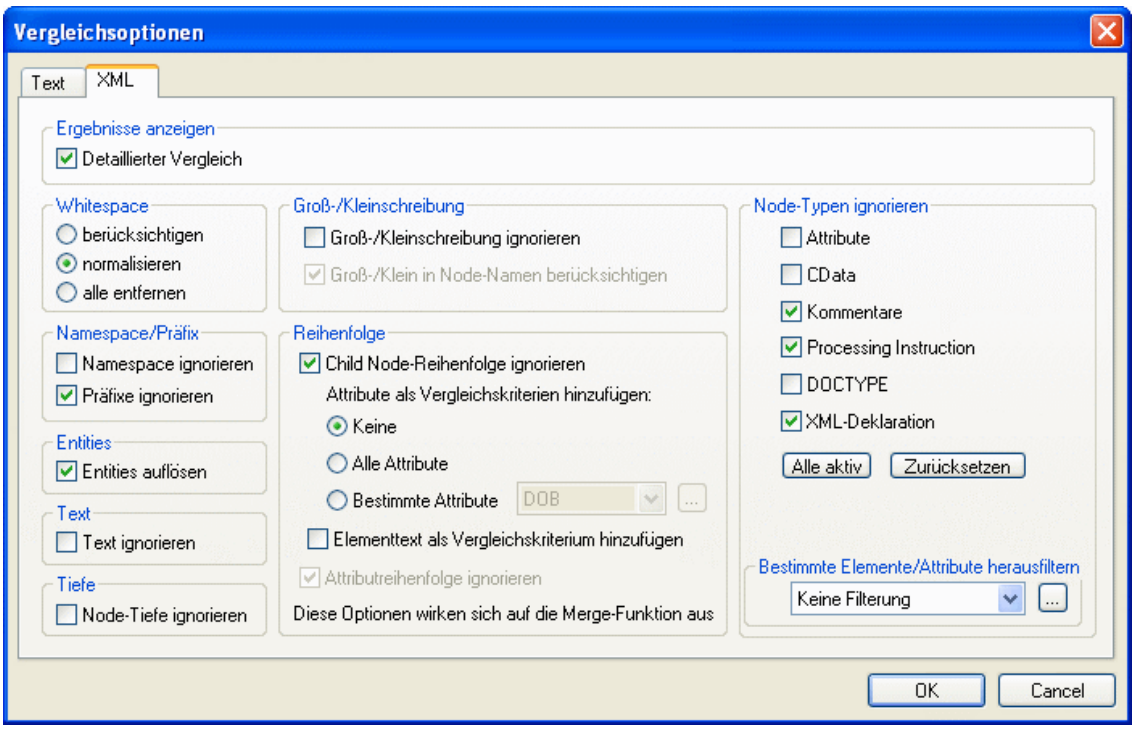
Whitespace
Die Whitespace-Zeichen sind: Leerzeichen, Tabulator, Wagenrücklauf (Carriage Return) und Zeilenvorschub (Line Feed). Bei den drei Optionen werden die Whitespaces beim Dateivergleich entweder unverändert gelassen, normalisiert (d.h. alle aufeinander folgenden Whitespaces werden auf ein Whitespace-Zeichen reduziert) oder entfernt.

Groß-/Kleinschreibung
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen `Groß-/Kleinschreibung ignorieren`, wenn die Groß- und Kleinschreibung beim Vergleichen nicht berücksichtigt werden soll.

Zeilen
Hier definieren Sie, ob Leerzeilen ignoriert werden sollen.

5.3.2 XML-Vergleichsoptionen

Im Dialogfeld **Vergleichsoptionen** werden auf dem Register "XML" die Optionen angezeigt, die für Vergleiche von XML-basierten Dateien verwendet werden.



Ergebnisse anzeigen
Die Option `Detaillierter Vergleich` ermöglicht Ihnen, Unterschiede im Detail anzuzeigen oder die Anzahl der Unterschiede zu verringern (um schneller navigieren zu können). Wenn Sie diese Option deaktivieren, werden aufeinander folgende Nodes, die unterschiedlich sind, als ein einziger Node angezeigt. Dies gilt auch für aufeinander folgende Nodes auf unterschiedlichen hierarchischen Ebenen, wie z.B. einen Element-Node und seinen

 © 2012 Altova GmbH

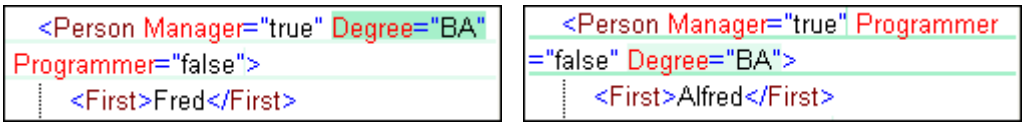
Child-Attribut-Node. Bitte beachten Sie, dass die Option "Detaillierter Vergleich" aktiviert sein muss, damit das Zusammenführen bzw. Exportieren von Unterschieden möglich wird.

Whitespace
Die Whitespace-Zeichen sind: Leerzeichen, Tabulator, Wagenrücklauf (Carriage Return) und Zeilenvorschub (Line Feed). Bei den drei Optionen werden die Whitespaces beim Dateivergleich entweder unverändert gelassen, normalisiert (d.h. alle aufeinander folgenden Whitespaces werden auf ein Whitespace-Zeichen reduziert) oder entfernt.

Namespace/Präfix
Dieser Bereich enthält Optionen zum Ignorieren von Namespaces und Präfixen, wenn Sie nach Unterschieden suchen.

Entities
Wenn die Option `Entities auflösen` aktiviert ist, werden alle Entities im Dokument aufgelöst. Andernfalls werden die Dateien einschließlich Entities verglichen, wie sie sind.

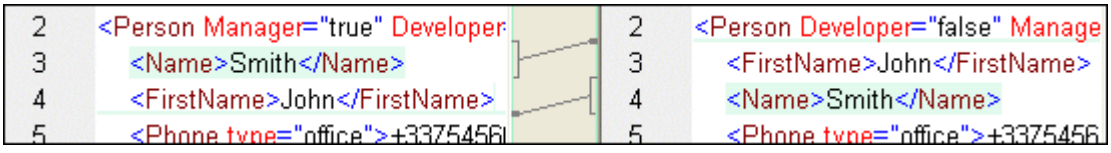
Text
Bei Auswahl der Option `Text ignorieren` werden die Unterschiede in einander entsprechenden Text-Nodes nicht berücksichtigt. Der unterschiedliche Vorname wird ignoriert, weil nur die XML-Struktur verglichen wird, nicht jedoch der Textinhalt der Tags.



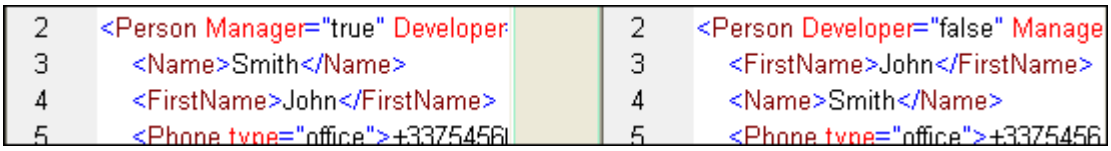
Tiefe
Wenn `Node-Tiefe ignorieren` aktiviert ist, wird die zusätzliche Tiefe eines Elements (wenn es mehrere Unterebenen gibt) relativ zur Tiefe des Pendant-Elements in der anderen Datei ignoriert. Diese Option muss zum Zusammenführen bzw. Exportieren von Unterschieden deaktiviert werden.

Groß- und Kleinschreibung
Wenn die Option "Groß-/Kleinschreibung ignorieren" aktiviert ist, wird die Groß- und Kleinschreibung nicht berücksichtigt. Außerdem haben Sie die Option, die Groß- und Kleinschreibung in Node-Namen zu berücksichtigen oder zu ignorieren.

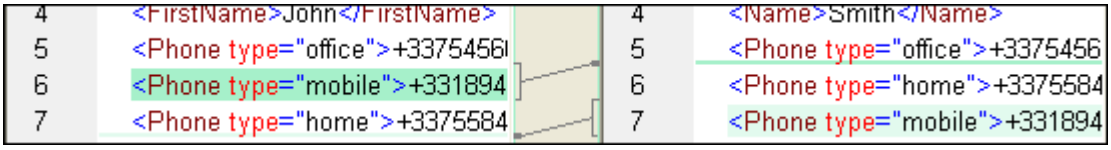
Reihenfolge
Wenn die Option `Child Node-Reihenfolge ignorieren` ausgewählt ist, dann wird die Position der Child-Nodes relativ zueinander nicht berücksichtigt, vorausgesetzt, dass die einzelnen Nodes innerhalb einer Ebene eindeutige Node-Namen haben. Solange in beiden Dokumenten in gleichrangigen Nodes ein Element-Node desselben Namens vorhanden ist, werden die beiden Node Sets als identisch betrachtet. Im folgenden Beispiel ist die Reihenfolge der Nodes `<Name>` und `<FirstName>` in der linken und rechten Datei unterschiedlich und wird als Unterschied gekennzeichnet, wenn die Option `Child Node-Reihenfolge ignorieren` deaktiviert ist.



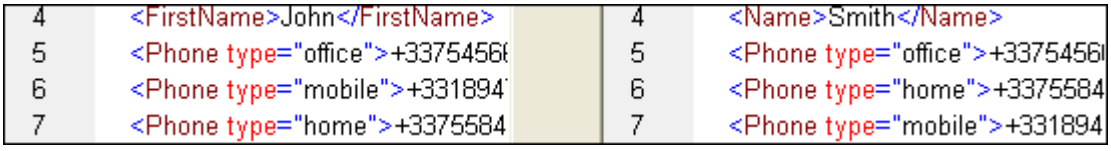
Wenn Sie die Option `Child Node-Reihenfolge ignorieren` aktivieren, wird dieser Unterschied im Vergleichsfenster ignoriert.



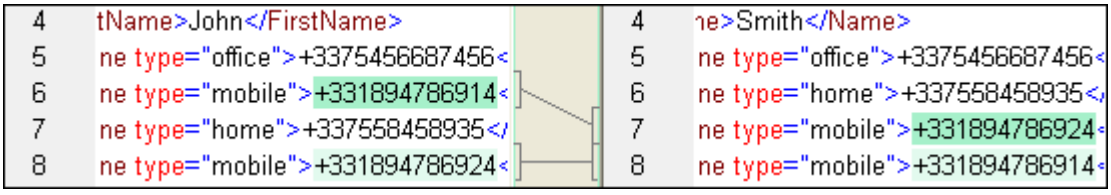
Beachten Sie jedoch, dass DiffDog die Reihenfolge der Child-Nodes nur dann ignorieren kann, wenn die Node-Namen in einer bestimmten Node-Ebene eindeutig sind. Wenn ein Node mehrmals, z.B. mit verschiedenen Attributen, vorkommt, wird er, wenn er in einer unterschiedlichen Reihenfolge auftaucht, immer als nicht identisch mit einem Element desselben Namens und mit dem gleichen Attribute im verglichenen gleichrangigen Node Set betrachtet – selbst wenn die Option `Child Node-Reihenfolge ignorieren` aktiv ist. Wenn wir in unserem Beispiel verschiedene Attribute zum Node `<Phone>` hinzufügen, dann wird der Unterschied in der Reihenfolge der drei Varianten des Nodes `<Phone>` im Vergleichsfenster angezeigt selbst wenn das Kontrollkästchen `Child Node-Reihenfolge ignorieren` aktiviert ist.



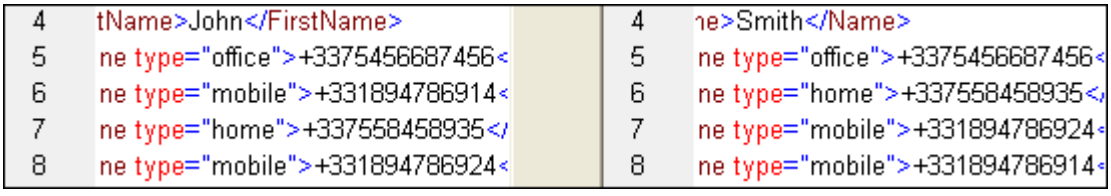
Um die Reihenfolge von mehreren Child Nodes mit verschiedenen Attributen zu ignorieren, können Sie diese Attribute als Vergleichskriterien hinzufügen. In DiffDog stehen dazu zwei Optionen zur Verfügung: (i) Alle Attribute hinzufügen oder (ii) eine Liste bestimmter Attribute definieren, was in unserem Beispiel in beiden Fällen dazu führt, dass die <Phone> Nodes als identisch angezeigt werden. Wenn Sie die Option `Bestimmte Attribute` wählen, müssen Sie jedoch vorher eine entsprechende Attributgruppe definieren.



Es kann vorkommen, dass Child Nodes mehrfach vorkommen, die auch die gleichen Attribute aufweisen (z.B. eine Person mit mehr als einer Mobiltelefonnummer in unserem Beispiel). In der unten stehenden Abbildung wurde die Option `Alle Attribute` ausgewählt, es werden allerdings trotzdem noch Unterschiede angezeigt weil mehr als eine Mobiltelefonnummer angeführt ist.



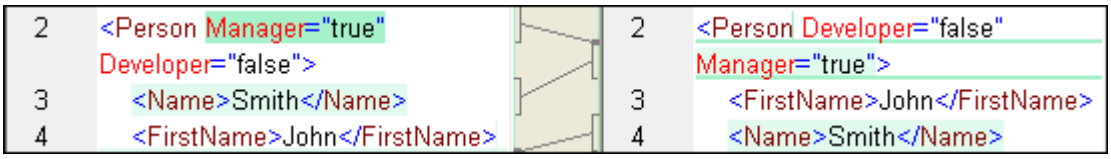
In DiffDog können Sie in einem solchen Szenario das Kontrollkästchen `Elementtext als Vergleichskriterium hinzufügen` aktivieren. Wenn Elementtext, Wert des Attributs und Node-Name identisch sind und nur die Reihenfolge der Nodes unterschiedlich ist, werden keine Unterschiede angezeigt.



 © 2012 Altova GmbH

Beachten Sie, dass die Reihenfolge auch von der Zusammenführungsfunktion ignoriert wird, wenn die Option Reihenfolge ignorieren aktiv ist. Wenn die Option `Child Node-Reihenfolge ignorieren` deaktiviert ist, werden die Unterschiede in der Reihenfolge als Unterschiede markiert.

Des Weiteren steht die Option `Attributreihenfolge ignorieren` zur Verfügung. Sie gilt für die Reihenfolge der Attribute eines einzelnen Elements. Wenn Sie im obigen Beispiel die Option `Attributreihenfolge ignorieren` aktivieren, ignoriert DiffDog die Reihenfolge der Attribute im Node `<Person>`. Beachten Sie, dass die Reihenfolge von Attributen immer ignoriert wird, wenn das Kontrollkästchen `Child Node-Reihenfolge ignorieren` aktiviert ist. In der unten stehenden Abbildung sind sowohl das Kontrollkästchen `Child Node-Reihenfolge ignorieren` als auch das Kontrollkästchen `Attributreihenfolge ignorieren` deaktiviert.

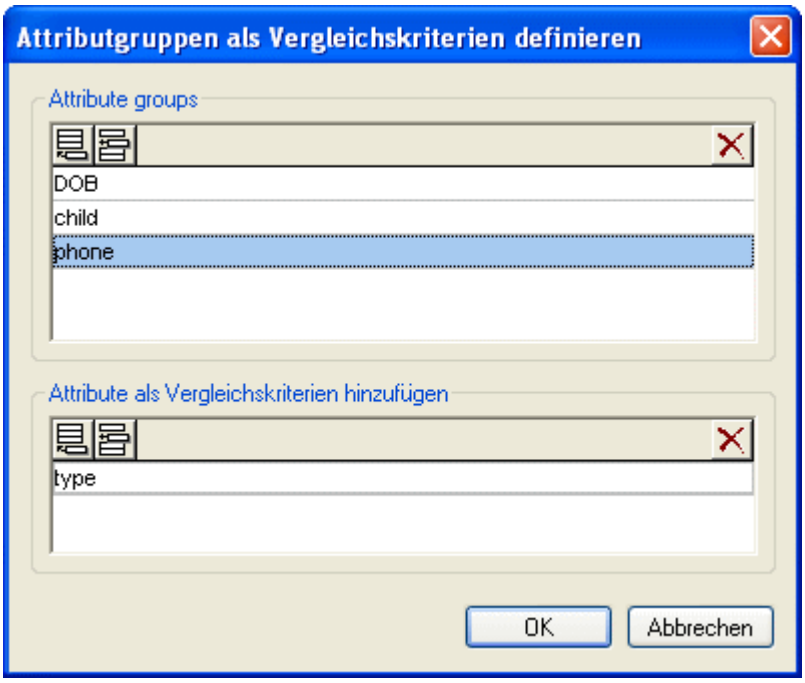


Node-Typen ignorieren
Aktivieren Sie die Kontrollkästchen für die Node-Typen, die im Vergleich **nicht** berücksichtigt werden sollen. Zur Auswahl stehen die Optionen: Attributes, CDATA, Comments, Processing Instructions und DOCTYPE-Anweisungen und XML-Deklarationen.

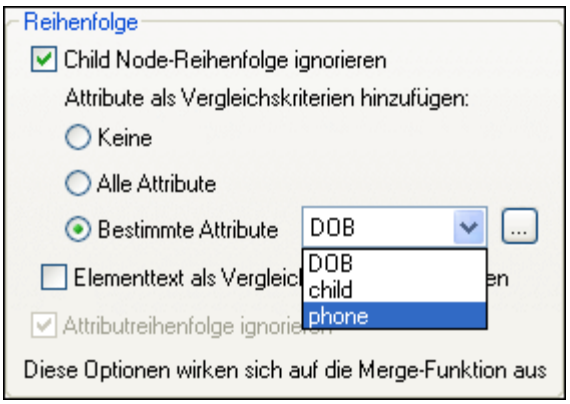
Bestimmte Elemente/Attribute herausfiltern
Dient dazu Filter zu definieren, um festzulegen, welche Elemente und/oder Attribute nicht verglichen werden sollen. Die Gruppe von Elementen und/oder Attributen, die beim Vergleich nicht berücksichtigt werden sollen, werden in einem Filter definiert. Filter werden auf Anwendungsebene definiert, d.h. sobald ein Filter definiert wurde, steht er für jeden Vergleich zur Verfügung. Sie können auch mehrere Filter definieren. Bei den einzelnen Vergleichen können Sie den gewünschten Filter in der Auswahlliste "Bestimmt Elemente/Attribute herausfiltern" auswählen.

Definieren von Attributgruppen

Wenn Sie im Gruppenfeld Reihenfolge die Optionsschaltfläche `Bestimme Attribute` auswählen, wird das Dialogfeld **Attributgruppen als Vergleichskriterium definieren** geöffnet, in dem Sie verschieden Listen von Attributen erstellen können, die als Vergleichskriterien verwendet werden sollen.



Attribute, die als Vergleichskriterien berücksichtigt werden sollen, sind in Attributgruppen organisiert, das heißt, dass Sie zuerst eine Attributgruppe definieren und dann die entsprechenden Attribute zur Gruppe hinzufügen müssen. Sie können die Attributgruppe, die Sie verwenden möchten, aus der Dropdown-Liste `Bestimmte Attribute` im Dialogfeld **Vergleichsoptionen** wählen.



So definieren Sie Attributgruppen zur Verwendung als Vergleichskriterien:

1. Wählen Sie die Menüoption **Extras | Vergleichsoptionen...** oder klicken Sie in der Symbolleiste Vergleichen und Zusammenführen auf die Schaltfläche **Vergleichsoptionenen** und wechseln Sie zum Register XML.
2. Aktivieren Sie im Gruppenfeld "Reihenfolge" die Optionsschaltfläche `Bestimmte Attribute` und klicken Sie neben dem Dropdown-Listenfeld auf die Schaltfläche Durchsuchen um das Dialogfeld **Attributgruppen als Vergleichskriterien definieren** zu öffnen.
3. Klicken Sie im Gruppenfeld "Attributgruppen" auf das entsprechende Symbol, um in der Gruppenliste eine Gruppe anzuhängen oder einzufügen und geben Sie ihr

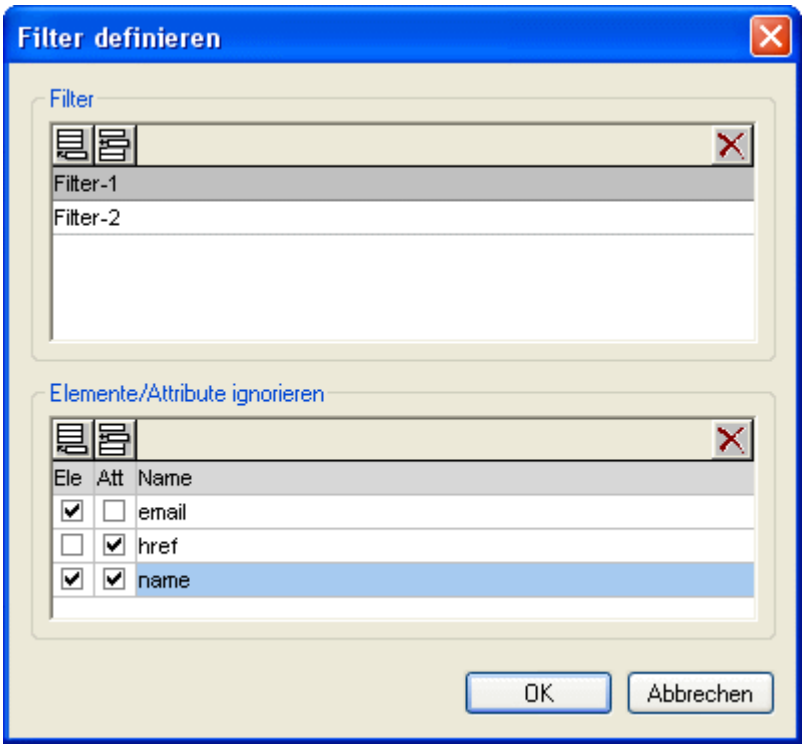
 © 2012 Altova GmbH

einen Namen. Sie müssen immer eine Gruppe definieren bevor Sie Attribute anführen. Geben Sie im Gruppenfeld "Attributgruppen" keine Attribute ein.

4. Lassen Sie die Attributgruppe markiert und klicken Sie im Gruppenfeld "Attribute als Vergleichskriterien hinzufügen" auf das entsprechende Symbol, um in der Liste ein Element anzuhängen oder einzufügen und geben Sie den Namen des Attributs ein, das berücksichtigt werden soll. Fügen Sie für jedes Attribut ein neues Listenelement hinzu.
5. Wenn die Definition der Attributgruppen abgeschlossen ist, klicken Sie auf **OK**. Die definierten Attributgruppen stehen nun in der Kombobox im Dialogfeld **Vergleichsoptionen** zur Verfügung.

Definieren eines Filters zum Ignorieren von Elementen oder Attributen beim Vergleich

Zum Definieren eines Filters klicken Sie im Dialogfeld **Vergleichsoptionen** auf die Schaltfläche **Filter definieren** , woraufhin das Dialogfeld **Filter definieren** angezeigt wird.



In der Abbildung oben wurden zwei Filter (`Filter-1` und `Filter-2`) definiert. In `Filter-1` wird definiert, dass die Elemente `email` und `name` und die Attribute `href` und `name` beim Vergleich ignoriert werden sollen.

So erstellen Sie einen Filter zum Ignorieren von Elementen bzw. Attributen beim Vergleich:

1. Wählen Sie die Menüoption Extras | Vergleichsoptionen... oder klicken Sie auf die Schaltfläche **Vergleichsoptionen** in der Symbolleiste "Vergleichen und Zusammenführen" und wechseln Sie auf das Register "XML".
2. Klicken Sie im Gruppenfeld "Bestimmte Elemente/Attribute herausfiltern" auf die Schaltfläche **Filter definieren** , um das Dialogfeld **Filter definieren** zu öffnen.

3. Klicken Sie im Gruppenfeld "Filter" auf das entsprechende Symbol, um in der Filterliste einen Filter anzuhängen oder einzufügen und geben Sie ihm einen Namen.
4. Lassen Sie den Filter markiert und klicken Sie im Gruppenfeld "Elemente/Attribute ignorieren" auf das entsprechende Symbol, um in der Liste ein Element anzuhängen oder einzufügen . Das Kontrollkästchen `Ele` wird automatisch aktiviert.
5. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen `Ele` und/oder aktivieren Sie das Kontrollkästchen `Att`, falls erforderlich, und geben Sie einen Namen für das Element bzw. Attribut ein.
6. Wiederholen Sie optional die Schritte 4 und 5 für weitere Elemente bzw. Attribute.
7. Wenn die Definition des Filters abgeschlossen ist, klicken Sie auf **OK**. Die definierten Filter stehen nun in der Kombobox im Dialogfeld **Vergleichsoptionen** zur Verfügung.

© 2012 Altova GmbH

5.4 Starten eines Dateivergleichs

Wenn die Option **Vergleich automatisch starten** aktiviert ist (Standardeinstellung), wird automatisch ein Vergleich gestartet, wenn die beiden zu vergleichenden Dokumente im Dateivergleichsfenster geladen werden. Darüber hinaus können Vergleiche mit dem Befehl **Vergleich starten** beliebig oft explizit gestartet werden.

Wenn die Option **Während der Bearbeitung vergleichen** aktiviert ist, werden Dokumente während der Bearbeitung dynamisch verglichen.

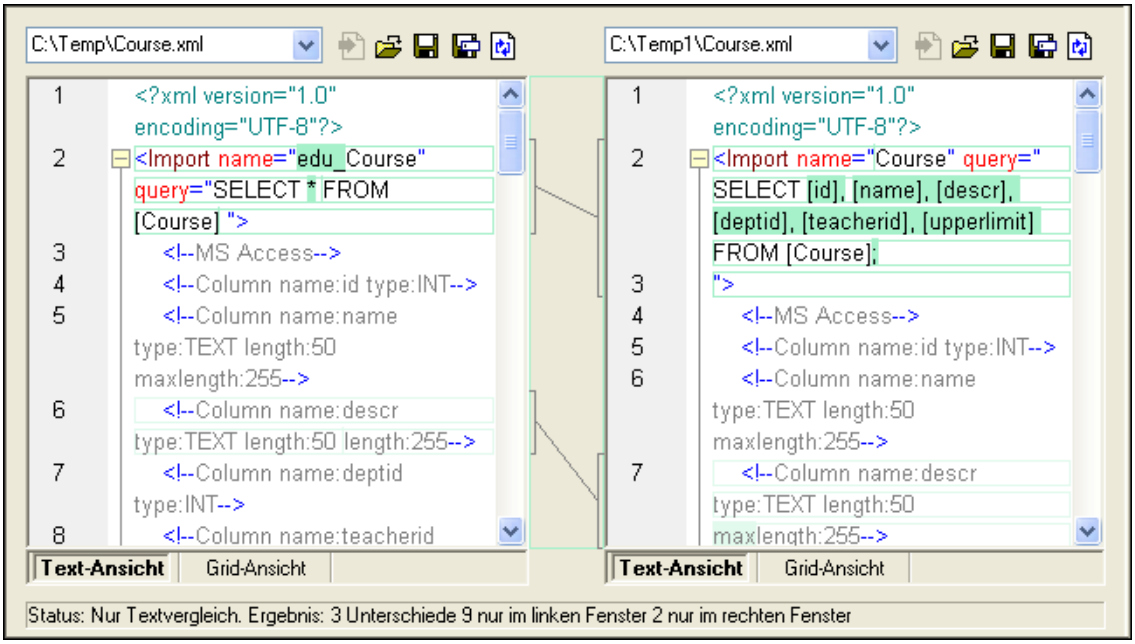
Sie können bei Dateivergleichen alle drei der oben beschriebenen Methoden verwenden. Diese Methoden schließen einander nicht gegenseitig aus. Wenn die Option **Optionen vor Vergleich anzeigen** aktiviert ist, wird das Dialogfeld **Vergleichsoptionen** jedes Mal vor Starten eines Vergleichs angezeigt (außer, wenn der Vergleich während der Bearbeitung dynamisch von DiffDog durchgeführt wird). Dies ist nützlich, wenn Sie Vergleiche mit verschiedenen Optionen durchführen wollen.

5.5 Anzeigen von Unterschieden in Dateien

Nachdem Sie einen Vergleich gestartet haben, werden die Unterschiede zwischen den beiden Dateien als Blöcke von markiertem Text dargestellt und die Ergebnisse des Vergleichs werden in der Statusleiste des Vergleichsfensters angezeigt. Im Normalfall wird zur Anzeige der Unterschied die Text-Ansicht verwendet, wenn Sie allerdings wohlgeformte Dateien vergleichen, können Sie auch zur Grid-Ansicht wechseln.

5.5.1 Text-Ansicht

Text-Ansicht ist der Standardanzeigemodus für jede in DiffDog verglichene Datei. Beachten Sie, dass die einander entsprechenden Unterschiede in den beiden Dokumenten aus Gründen der Übersichtlichkeit und zur einfacheren Analyse durch Linien miteinander verbunden sind. Wenn die Option Synchronisierter Bildlauf aktiv ist, wird in beiden Dokumenten ein Bildlauf durchgeführt, so dass die entsprechenden Stellen immer gleichzeitig zu sehen sind.



Der aktuelle Unterschied wird in einer anderen Farbe markiert, als die anderen Unterschiede. Im oben gezeigten Screenshot wird der aktuelle Unterschied in einem dunkleren Grün angezeigt. Diese Farben können im Dialogfeld **DiffDog Optionen** eingestellt werden. Es ist wichtig zu wissen, welcher Unterschied der aktuelle Unterschied ist, da immer nur der aktuelle Unterschied zusammengeführt wird. Mit Hilfe der Navigationsbefehle, die im Menü **Vergleichen und Zusammenführen** und als Schaltflächen in der Symbolleiste verfügbar sind, können Sie zwischen den Unterschieden navigieren.

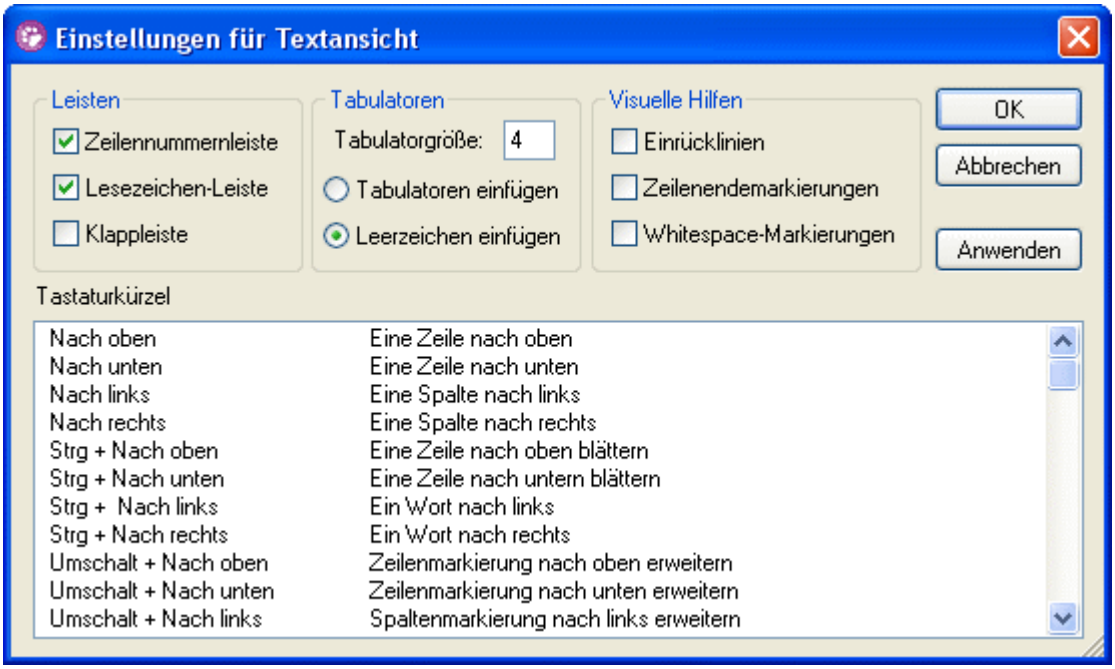
Anzeigen von Text

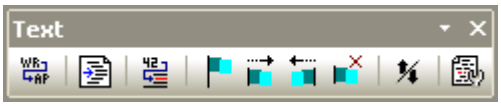
Die Text-Ansicht enthält einige nützliche Funktionen, die die Anzeige und Bearbeitung großer Textpassagen erleichtern: Einige äußerst nützliche Funktionen sind: (i) Zeilennummerierung, (ii) Lesezeichen, (iii) Klappleiste (zum Ein- und Ausklappen von Nodes), (iv) Einrücklinien, and (v) Zeilenendmarkierungen und Whitespace-Markierungen. Diese Befehle stehen im Dialogfeld **Einstellungen für Textansicht** (*erste unten stehende Abbildung*) und in der Symbolleiste "Text" (*zweite unten stehende Abbildung*).

Das Dialogfeld **Einstellungen für Textansicht** wird über den Befehl **Text-Ansicht |**

 © 2012 Altova GmbH

Einstellungen für Textansicht oder über die Schaltfläche **Einstellungen für Textansicht** in der Symbolleiste "Text" aufgerufen. Die Einstellungen im Dialogfeld **Einstellungen für Textansicht** gelten für die gesamte Applikation und nicht nur das aktive Dokument.





Weitere nützliche Funktionen sind die Funktionen Vergrößern/Verkleinern und die Gehe zu Zeile/Zeichen.

Zeilennummerierung
Die Zeilennummern werden in der Zeilennummernleiste angezeigt, die im Dialogfeld **Einstellungen für Textansicht** ein- und ausgeblendet werden kann. Wenn ein Textabschnitt eingeklappt ist, werden auch die Zeilennummern der entsprechenden Textzeilen ausgeblendet. Ein verwandter Befehl ist die Option Gehe zu Zeile/Zeichen.

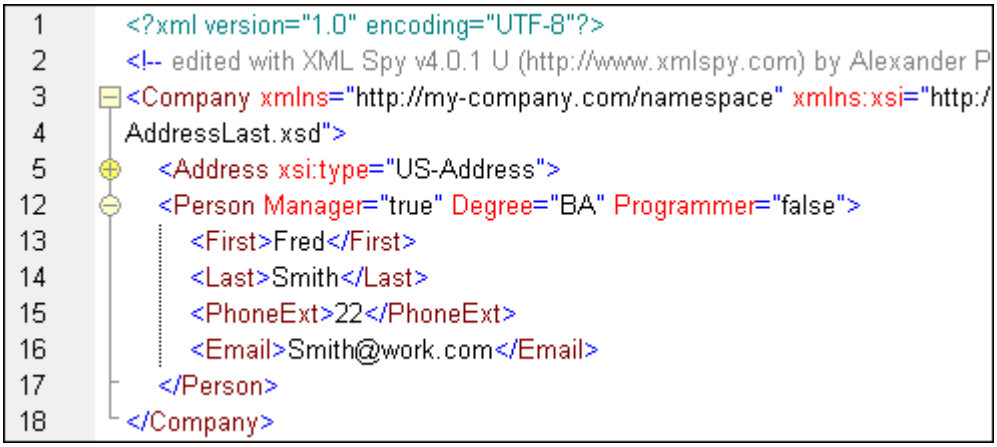
Lesezeichen
Zeilen im Dokument können zu Referenzzwecken einzeln mit Lesezeichen versehen werden, damit Sie rasch darauf zugreifen können. Wenn die Lesezeichenleiste eingeblendet ist, wird das Lesezeichen in der Lesezeichenleiste als Symbol angezeigt, andernfalls wird die ausgewählte Zeile in Zyan markiert.

Die Lesezeichenleiste kann im Dialogfeld **Einstellungen für Textansicht** ein- und ausgeschaltet werden.

Mit Hilfe der Befehle im Menü **Text-Ansicht** und der Symbolleiste "Text" können Sie Lesezeichen bearbeiten und zwischen ihnen navigieren. Lesezeichen können mit dem Befehl **Text-Ansicht | Lesezeichen einfügen/löschen** eingefügt werden. Sie können damit eine Zeile im Dokument zu Referenzzwecken markieren. Um ein Lesezeichen zu löschen, wählen Sie die gekennzeichnete Zeile aus und wählen Sie anschließend den Befehl **Text-Ansicht | Lesezeichen einfügen/löschen**. Um zwischen den Lesezeichen in einem Dokument zu navigieren, wählen Sie die Befehle **Text-Ansicht | Zum nächsten Lesezeichen** und

Text-Ansicht | Zum vorhergehenden Lesezeichen. Diese Befehle stehen auch in Form von Schaltflächen in der Symbolleiste "Text" zur Verfügung.

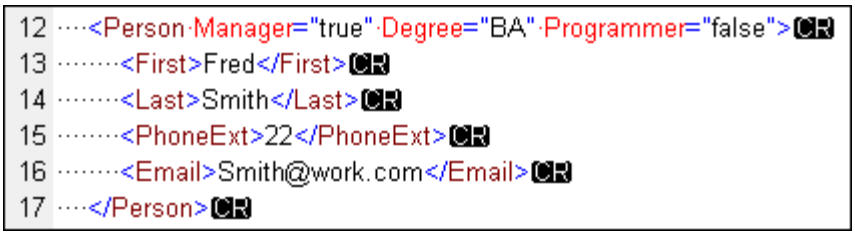
Klappleiste
Mit Hilfe der Klappleiste können Sie Nodes erweitern und reduzieren. Die Klappleiste kann im Dialogfeld **Einstellungen für Textansicht** ein- und ausgeblendet werden. Beachten Sie, wie in der unten stehenden Abbildung die Zeilennummerierung in Zeile 1 zusammen mit den eingeklappten Nodes ebenfalls eingeklappt wurde.



Mit dem Befehl **Alle ein-/ausklappen** in der Symbolleiste "Text" werden alle Nodes gleichzeitig ein- bzw. ausgeklappt.

Einrücklinien
Einrücklinien sind vertikale gepunktete Linien, anhand derer Sie den Einrückungsgrad einer Zeile sehen können (*siehe oben stehende Abbildung*). Sie können im Dialogfeld **Einstellungen für Textansicht** ein- und ausgeblendet werden.

Zeilenendmarkierungen, Whitespace-Markierungen
Zeilenendmarkierungen und Whitespace-Markierungen können im Dialogfeld **Einstellungen für Textansicht** ein- und ausgeblendet werden. Die unten stehenden Abbildung zeigt diese Markierungen in der Dokumentansicht, jeder Punkt repräsentiert dabei ein Whitespace.



Vergrößern/Verkleinern
Durch Scrollen mit der Maus und gleichzeitiges Gedrückthalten der **Strg**-Taste können Sie die Textansicht vergrößern und verkleinern. Auf diese Art können Sie die Größe des angezeigten Texts in der Textansicht vergrößern und verkleinern. Wenn Sie die Schriftgröße ändern möchten, tun Sie dies über das Dialogfeld DiffDog Optionen.

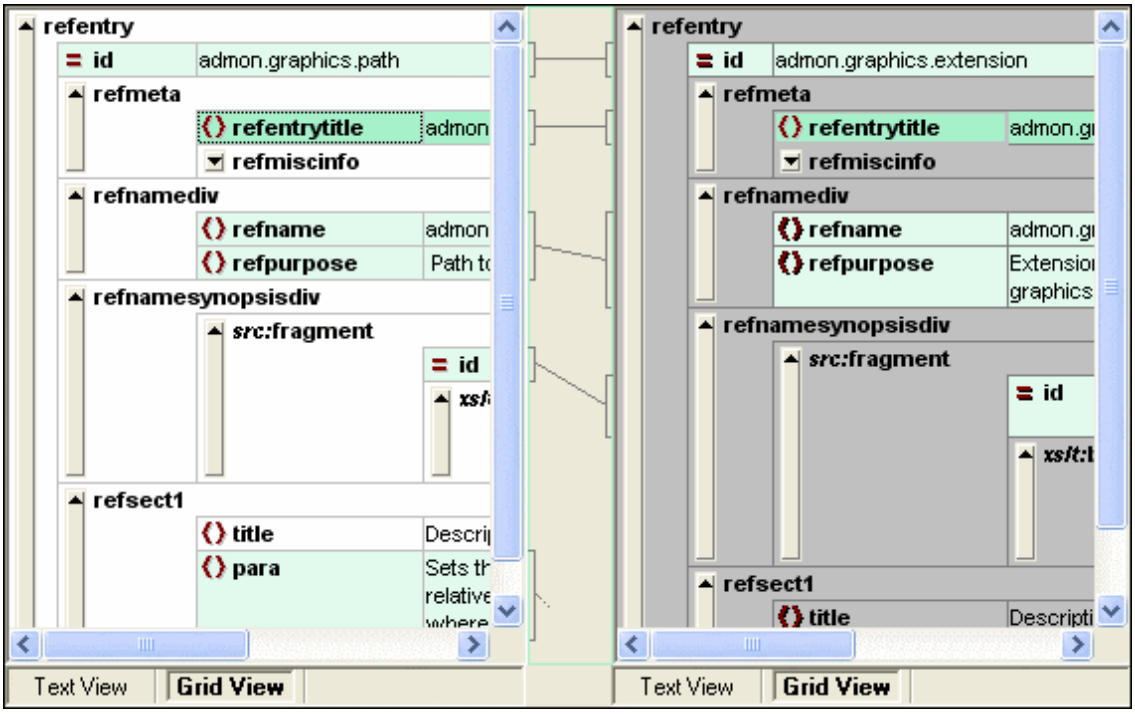
Gehe zu Zeile/Zeichen
Dieser Befehl im Menü **Ansicht** und in der Symbolleiste "Text" ermöglicht Ihnen zu einer bestimmten Zeile bzw. einem bestimmten Zeichen im Dokumenttext zu springen.

 © 2012 Altova GmbH

5.5.2 Grid-Ansicht

Altova Webseite: XML-Vergleich

In der Grid-Ansicht lassen sich wohlgeformte Dateien, also normalerweise XML-Dateien, anzeigen. In der Grid-Ansicht wird jeder Node als Zeile in einer Tabelle angezeigt. Auf diese Art sehen Sie die Hierarchie in einer graphischen Ansicht, können leichter durch das Dokument navigieren und die Struktur des Dokuments mit Hilfe graphischer Mechanismen wie z.B. Drag & Drop verändern.



Beachten Sie bitte die folgenden Punkte (alle sind im obigen Screenshot veranschaulicht):

- Node-Namen werden fett angezeigt, der Inhalt in normaler Schrift.
- Unterschiedliche Node-Typen werden durch unterschiedliche Symbole gekennzeichnet. So werden z.B. Attribute durch ein rotes = Symbol gekennzeichnet, Elemente durch eckige rote Klammern.
- Nodes, die sich in den beiden Dokumenten voneinander unterscheiden, erscheinen markiert, wobei der aktuelle Unterschied in einer anderen Farbe hervorgehoben ist.
- Einander entsprechende Unterscheide in den beiden Dokumenten werden durch eine Linie miteinander verbunden.

Nodes (Zeilen) können durch Klicken auf den Aufwärtspfeil am linken Ende der Tabellenzeile erweitert und reduziert werden. Um den Namen oder Inhalt eines Node zu bearbeiten, doppelklicken Sie auf die Stelle, an die der Cursor positioniert werden soll.

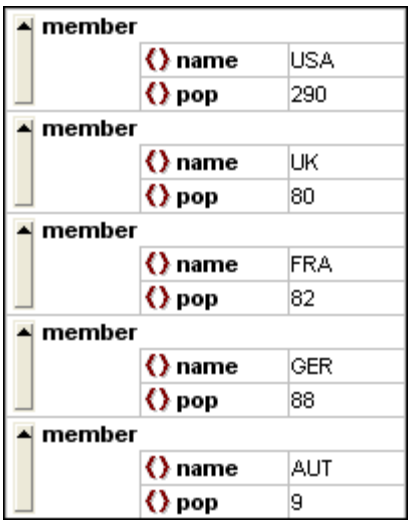
Grid-Zeilen können an eine andere Stelle verschoben werden, indem Sie auf die Zeile klicken und sie an die gewünschte Stelle ziehen. Für diese Operation können Sie auch mehrere aufeinander folgende Zeilen auswählen. Einzelne Nodes können höher oder tiefer gestuft werden. Verwenden Sie dazu den entsprechenden Befehl im Menü **Grid-Ansicht** (bzw. das entsprechende Symbol). Damit ändern Sie die Position des Node in der Dokumentenhierarchie.Noch genauer lassen sich Struktur und Inhalt des Dokuments in der

Tabellenansicht, einem weiteren Darstellungsmodus der Grid-Ansicht, bearbeiten.

Die Spaltengröße kann durch Ziehen der Spaltenumrandungen nach links oder rechts angepasst werden.

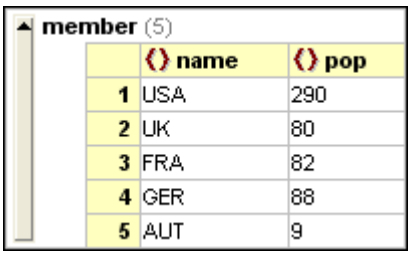
Tabellenansicht für mehrfach vorkommende Elemente

In der normalen Grid-Ansicht wird jeder Node in Form einer eigenen Tabellenzeile, wie in der unten stehenden Abbildung dargestellt, angezeigt (siehe Screenshot unten).



member		
	{} name	USA
	{} pop	290
member		
	{} name	UK
	{} pop	80
member		
	{} name	FRA
	{} pop	82
member		
	{} name	GER
	{} pop	88
member		
	{} name	AUT
	{} pop	9

Wenn ein Element auf derselben hierarchischen Ebene mehrmals vorkommt (wie z.B. das Element `member` im obigen Screenshot), kann es als Tabelle angezeigt werden (*siehe Abbildung unten*), in der jede Instanz dieses Elements als Zeile dargestellt wird. Die Child Nodes der Tabelle (Attribute, Elemente usw.) werden als Spalten der Tabelle angezeigt.



member (5)		
	{} name	{} pop
1	USA	290
2	UK	80
3	FRA	82
4	GER	88
5	AUT	9

So zeigen Sie mehrfach vorkommende Elemente als Tabelle an:

1. Wählen Sie eine der Instanzen des Elements, für das eine Tabelle erstellt werden soll.
2. Wählen Sie die Menüoption **Grid-Ansicht | Tabelle | Als Tabelle anzeigen** oder klicken Sie auf die Schaltfläche Als Tabelle anzeigen in der Symbolleiste "Grid".

So wechseln Sie von der Tabellenansicht zur normalen Grid-Ansicht:

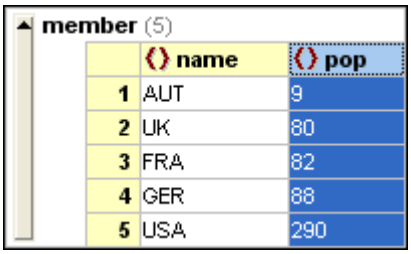
- Markieren Sie die Tabelle oder eine ihrer Zeilen (jedoch keine Spalte oder Zelle) und klicken Sie in der Symbolleiste auf das Symbol **Als Tabelle anzeigen**. Das Tabellenelement wechselt zur normalen Grid-Ansicht.

Bearbeiten der Tabelle

Struktur und Inhalt der Tabelle können nun ebenfalls mit Hilfe von Tabellenbefehlen bearbeitet werden. So können Sie z.B. Zeilen (neue Instanzen eines Tabellenelements) und Spalten (neue

© 2012 Altova GmbH

Child Nodes für alle Instanzen eines Tabellenelements) in die Tabelle einfügen und die Tabelle kann nach einer ihrer Spalten sortiert werden.



member (5)

	name	pop
1	AUT	9
2	UK	80
3	FRA	82
4	GER	88
5	USA	290

In der obigen Abbildung wurde die Tabelle (für die Elemente `member`) nach der Spalte `pop` sortiert. (Dazu wurde die Spalte `pop` ausgewählt und anschließend der Befehl **Grid-Ansicht | Tabelle | Aufsteigend sortieren**).

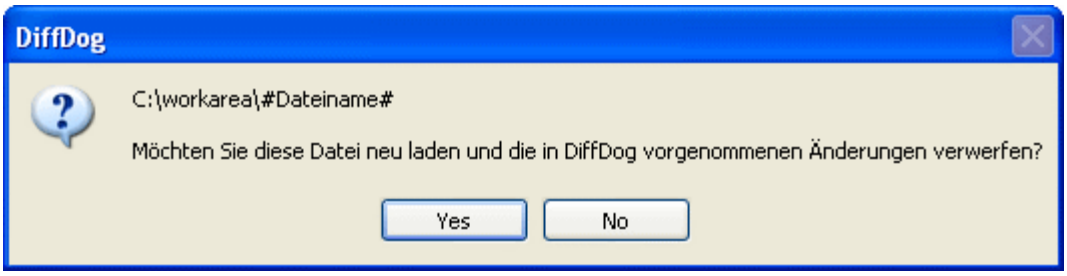
5.6 Bearbeiten von Dateien

Nachdem Sie einen Vergleich gestartet und die Unterschiede untersucht haben, können den Inhalt der beiden Dateien direkt in DiffDog bearbeiten. Für textbasierte und XML-basierte Dateien stehen unterschiedliche Bearbeitungsfunktionen zur Verfügung.

Änderungen am Inhalt von textbasierten und XML-basierten Dateien werden in der Text-Ansicht durchgeführt. Wenn XML-basierte Dateien in der Grid-Ansicht von DiffDog verglichen werden, kann auch die Dokumentenstruktur der Dateien geändertwerden.

Dateien neu laden

Sie können alle Änderungen, die Sie seit der letzten Speicherung gemacht haben, immer rückgängig machen und die Datei neu in DiffDog laden. Wenn Sie dadurch Änderungen verlieren würden, wird eine Warnmeldung angezeigt.



So laden Sie eine Dateien neu in DiffDog:

1. Klicken Sie im entsprechenden Fensterbereich eines Dateivergleichsfensters auf die Schaltfläche **Neu laden** .
2. Wenn sich die Dateien seit der letzten Speicherung geändert haben, wird eine Warnmeldung angezeigt.
3. Klicken Sie auf **Ja**, wenn Sie neu laden wollen, oder auf **Nein**, wenn Sie die Aktion abbrechen wollen.

5.6.1 Änderungen am Inhalt

In der Text-Ansicht stehen Ihnen Syntaxfärbung und andere visuelle Hilfsmittel wie Zeilennummerierung, Einrückung und eine Lesezeichenfunktionsowie eine leistungsstarke Funktion zum Suchen und Ersetzen zur Verfügung, die Ihnen die Bearbeitung erleichtern können. Für jede Datei wird ein eigener Änderungsverlauf angelegt, und Sie können eine unbeschränkte Anzahl von Schritten rückgängig machen.

Wenn im Menü **Vergleichen und Zusammenführen** die Option **Während der Bearbeitung vergleichen** aktiviert ist, wird der Dateivergleich während der Eingabe ständig aktualisiert.

So bearbeiten Sie Dateien:

- Geben Sie Ihre Änderungen im entsprechenden Fensterbereich des Dateivergleichsfensters ein.

So machen Sie Änderungen an einer Datei rückgängig:

- Positionieren Sie den Cursor in die Datei und klicken Sie auf **Bearbeiten | Rückgängig** oder drücken Sie **Strg+Z**.

 © 2012 Altova GmbH

5.6.2 Änderung der Struktur

Die Grid-Ansicht zeigt die hierarchische Struktur von wohlgeformten, XML-basierten Dokumenten in Form von verschachtelten Behältern, die einfach auf- und zugeklappt werden können, um ein klares Bild der Dokumentenstruktur zu vermitteln. In der Grid-Ansicht können sowohl Inhalt als auch Struktur problemlos verändert werden.

Sie können neue Elemente oder Attribute hinzufügen oder anhängen, den Inhalt der Datei bearbeiten, oder die einzelnen Element an andere Positionen im Dokument ziehen.

5.7 Suchen und Ersetzen

In DiffDog steht Ihnen eine leistungsstarke Funktion zum Suchen und Ersetzen zur Verfügung, die Sie beim Bearbeiten unterstützen kann. In der Text-Ansicht und in der Grid-Ansicht gibt es unterschiedliche Optionen zum Suchen und Ersetzen. Bitte beachten Sie, dass die Befehle **Suchen**, **Weitersuchen** und **Ersetzen** für das aktive Dokument und nicht für beide Dokumente eines Dateivergleichs gelten.

Das Dialogfeld **Ersetzen** ähnelt dem entsprechenden **Suchen**-Dialogfeld, das in der Text-Ansicht bzw. der Grid-Ansicht angezeigt wird. Zusätzlich verfügt es über ein Textfeld, in das Sie die Zeichenfolge eingeben, durch die Sie die gesuchte Zeichenfolge ersetzen wollen.

So suchen Sie Text im aktiven Fensterbereich eines Vergleichsfensters:

1. Platzieren Sie den Cursor in den Fensterbereich, in dem Sie nach Text suchen wollen.
2. Wählen Sie die Menüoption **Bearbeiten | Suchen** oder drücken Sie **Strg+F**.
3. Geben Sie im Feld `Suchen nach` den Text ein, nach dem Sie suchen möchten.
4. Aktivieren Sie in der Text-Ansicht optional das Kontrollkästchen `Regular Expression` und verwenden Sie die Schaltfläche , um eine Regular Expression einzugeben.
5. Um Ihre Suche einzuschränken, wählen Sie eine der folgenden Methoden:
   - Klicken Sie in der Text-Ansicht auf die Schaltfläche Erweitert und wählen Sie im Gruppenfeld "Typ" die benötigten XML-Node-Typen, nach denen gesucht werden soll.
   - Wählen Sie in der Grid-Ansicht im Gruppenfeld "Typ" die erforderlichen XML-Node-Typen oder DTD-Deklarationen, nach denen gesucht werden soll.
6. Klicken Sie auf **Weitersuchen**.
7. Klicken Sie in der Text-Ansicht optional auf die Schaltfläche **Vorheriges suchen**, um zur vorherigen Instanz des gesuchten Textes zu springen.

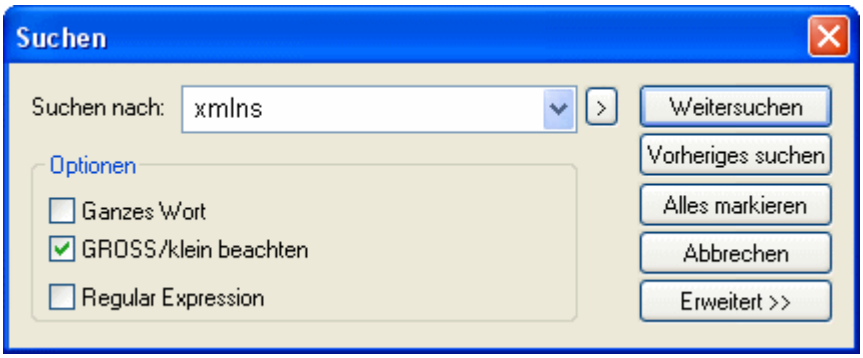
So markieren Sie alle Instanzen eines Textes in der Text-Ansicht:

1. Wählen Sie die Menüoption **Bearbeiten | Suchen** oder drücken Sie **Strg+F**, um das Dialogfeld **Suchen** zu öffnen.
2. Geben Sie im Feld `Suchen nach` den Text ein, nach dem Sie suchen möchten.
3. Klicken Sie auf **Alles markieren**.
4. Verwenden Sie die Symbole **Nächstes Lesezeichen** und **Vorheriges Lesezeichen** in der Symbolleiste "Text", um sich zwischen den Instanzen des gesuchten Textes zu bewegen.

5.7.1 Suchen in der Textansicht

Wenn Sie in der Text-Ansicht auf den Befehl **Suchen** klicken, erscheint das unten abgebildete Dialogfeld **Suchen**. Wenn vor dem Öffnen des Dialogfelds Text markiert war, erscheint der markierte Text automatisch im Textfeld `Suchen nach` eingefügt.

© 2012 Altova GmbH



Mit Hilfe der Schaltflächen **Weitersuchen** und **Vorheriges suchen** können Sie durch das Dokument navigieren, wenn das Dialogfeld **Suchen** geöffnet ist. Wenn das Dialogfeld **Suchen** geschlossen wurde, können Sie die aktuelle Suche wiederholen, indem Sie **F3** drücken um die Suche nach unten fortzusetzen oder **Umschalt+F3** um im vorhergehenden Teil des Dokuments zu suchen.

Optionen

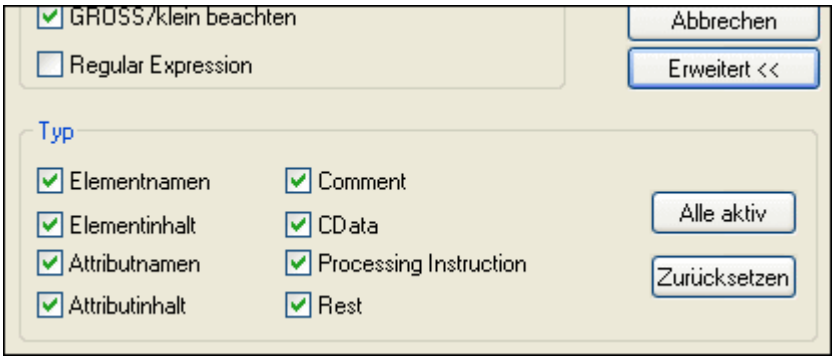
Sie können im Gruppenfeld "Optionen" eine oder mehrere der folgenden Optionen aktivieren.

`Ganzes Wort` findet die Zeichenfolge im Dokument nur, wenn sie innerhalb von Leerzeichen steht. `GROSS/klein beachten` findet die Zeichenfolge nur, wenn die Groß- und Kleinschreibung im Dokument mit der Schreibweise im Suchbegriff identisch ist.

Bei Auswahl der Option `Regular Expression` wird Ihr Eintrag als Regular Expression (regulärer Ausdruck) gelesen. Wenn Sie auf die Schaltfläche rechts neben dem Dropdown-Listenfeld `Suchen nach` klicken, wird ein Menü geöffnet, aus dem Sie Einträge zum Definieren von Regular Expressions auswählen können.

Erweiterte Optionen

Wenn Sie auf die Schaltfläche **Erweitert** klicken, wird ein Bereich geöffnet, in dem Sie auswählen können, nach welchen XML-Node-Typen gesucht werden soll (*siehe Abbildung unten*).

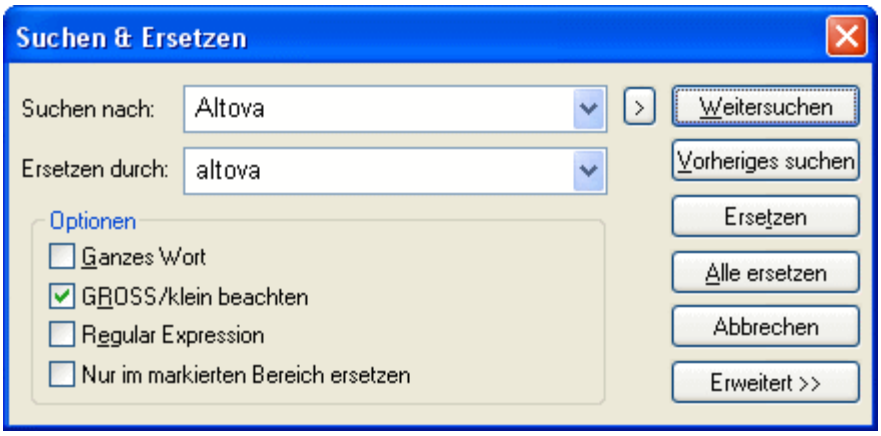


Mit Hilfe der Schaltflächen **Alle aktiv** und **Zurücksetzen** können Sie alle Optionen mit einem einzigen Klick aktivieren bzw. deaktivieren.

Ersetzen von Text

Wenn Sie in der Text-Ansicht auf den Befehl **Ersetzen** klicken, erscheint das Dialogfeld **Suchen & Ersetzen** (*Abbildung unten*). Wenn Sie auf die Schaltfläche **Erweitert** klicken, wird

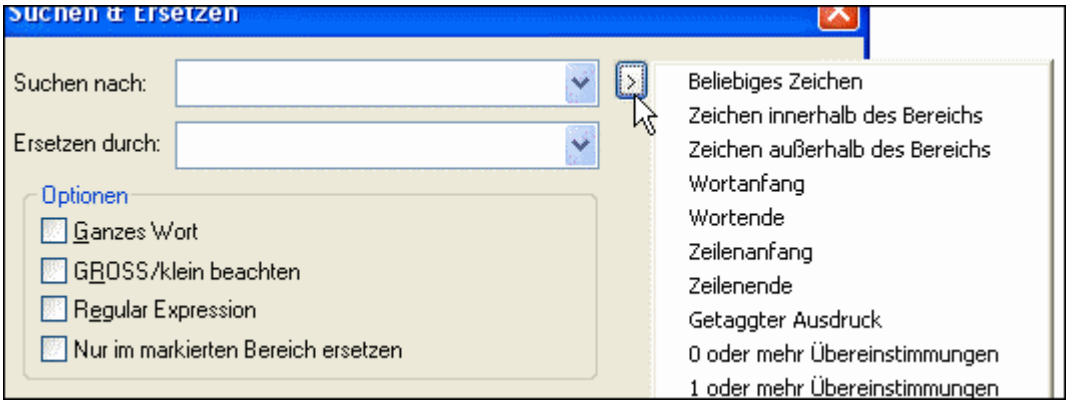
ein Bereich geöffnet, in dem Sie die zu durchsuchenden XML-Node-Typen auswählen können (*siehe oben stehende Abbildung*).



Beachten Sie, dass die Option Regular Expression nur für den Sucheintrag gilt. Sie können eine Ersetzung innerhalb eines markierten Textbereichs vornehmen, indem Sie die Option `Nur im markierten Bereich ersetzen` aktivieren (der Bereich muss vor dem Öffnen des Dialogfelds ausgewählt werden).

Verwendung von Regular Expressions

Sie können Ihre Suchkriterien mit Hilfe von **Regular Expressions** näher definieren. Zur Erstellung der Regular Expression steht eine Popup-Liste zur Verfügung, die Sie durch Klicken auf die Schaltfläche **>** rechts vom Eingabefeld für den Suchbegriff aufrufen können.



Wenn Sie einen Eintrag in der Popup-Liste markieren, wird die entsprechende Regular Expression in das Feld `Suchen nach` eingefügt.

- **Beliebiges Zeichen** fügt "." ein. Um sowohl nach "Smith" als auch nach "Smyth" zu suchen, geben Sie folgendes ein:

  Sm.th

- **Zeichen innerhalb des Bereichs** fügt "[]" ein. Beachten Sie, dass der Cursor zwischen den beiden Klammern erscheint. Um nach "Wong" und "Wang", jedoch nicht nach "Wing" zu suchen, geben Sie folgendes ein:

  W[ao]ng

- **Zeichen außerhalb des Bereichs** fügt "[^]" ein und platziert den Cursor hinter dem ^-Zeichen. Geben Sie das Zeichen ein, das bei der Suche nicht berücksichtigt werden

 © 2012 Altova GmbH

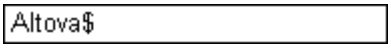
soll. Beachten Sie, dass Sie auch mehrere Zeichen eingeben können.

- **Wortanfang** fügt "\<" ein. Wählen Sie zuerst die Regular Expression aus der Popup-Liste und geben Sie dann die Zeichenfolge ein, nach der Sie suchen wollen. "\<mark" findet "marketing" aber nicht "benchmark".

- **Wortende** fügt "\>" ein. Geben Sie zuerst die Zeichenfolge ein, nach der Sie suchen wollen, und wählen Sie dann die Regular Expression aus der Popup-Liste. "mark\>" findet "benchmark" aber nicht "marketing".

- **Zeilenanfang** fügt "^" ein. DiffDog findet die anschließende Zeichenfolge nur, wenn Sie am Beginn einer Zeile steht.

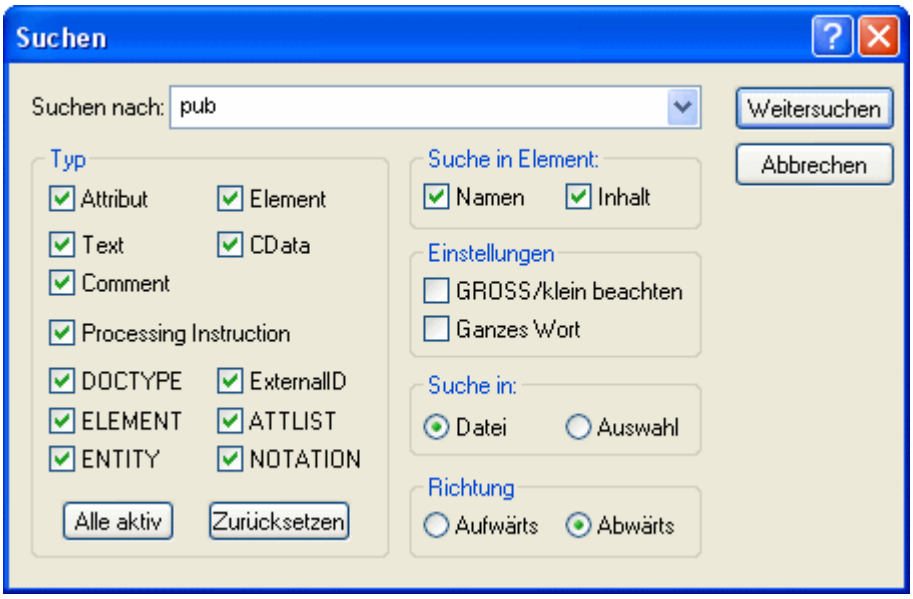
- **Zeilenende** fügt "$" ein. Geben Sie eine Zeichenfolge ein und wählen Sie "Zeilenende" aus der Popup-Liste. DiffDog findet Sie Zeichenfolge nur, wenn Sie am Ende einer Zeile auftritt.



- **Getaggter Ausdruck** fügt "\(\)" ein und platziert den Cursor vor dem zweiten \, so dass Sie den getaggten Ausdruck eingeben können.
- **0 oder mehr Übereinstimmungen** fügt "*" ein. Das bzw. die dem * vorangestellte(n) Zeichen können optional in der gesuchten Zeichenfolge auftreten.
- **1 oder mehr Übereinstimmungen** fügt "+" ein. Das bzw. die dem * vorangestellte(n) Zeichen können einmal oder mehrmals in der gesuchten Zeichenfolge auftreten.

5.7.2 Suchen in der Grid-Ansicht

Wenn Sie in der Grid-Ansicht auf den Befehl **Suchen** klicken, wird das nachstehende Suchdialogfeld angezeigt.



Typ
Im Gruppenfeld "Typ" können Sie die XML-Node-Typen oder DTD-Deklarationen auswählen, die durchsucht werden sollen. Mit Hilfe der Schaltflächen **Alle aktiv** und **Zurücksetzen** können Sie alle Optionen mit einem einzigen Klick aktivieren bzw. deaktivieren.

Suche in Element
Sie können nur nach Node-Namen und/oder dem Inhalt von Nodes suchen, wenn Sie die entsprechenden Kontrollkästchen im Gruppenfeld "Suche in Element" aktivieren.

Einstellungen
`GROSS/klein beachten` findet die Zeichenfolge nur, wenn die Groß- und Kleinschreibung im Dokument mit der Schreibweise im Suchbegriff identisch ist. `Ganzes Wort` findet die Zeichenfolge im Dokument nur, wenn sie innerhalb von Leerzeichen steht.

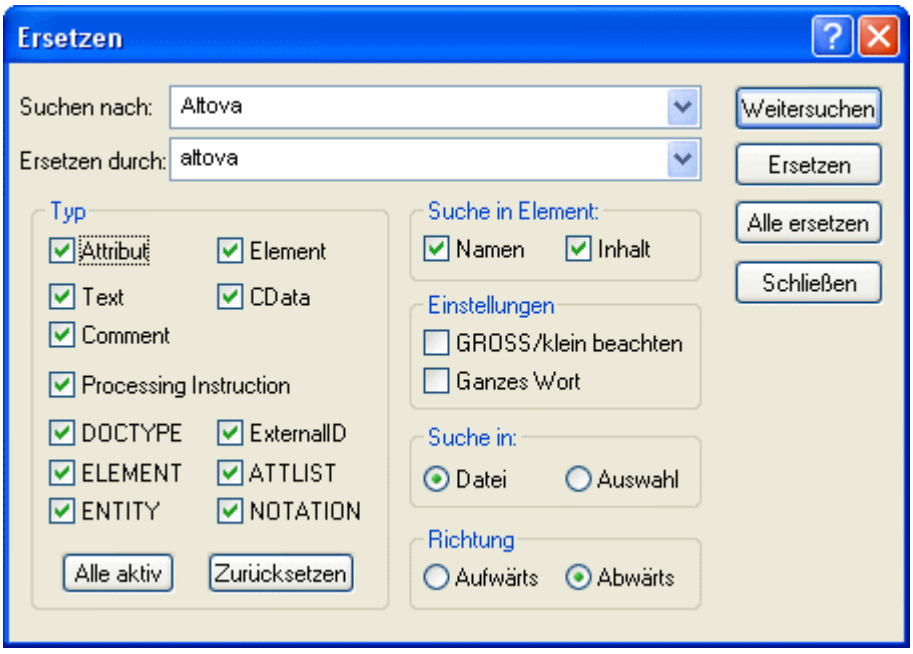
Suche in
Die Suche kann auf die aktuelle Markierung beschränkt werden, oder es kann die gesamte Datei durchsucht werden.

Richtung
Mit Hilfe der Optionsschaltflächen im Gruppenfeld "Richtung" können Sie festlegen, ob die Suche von der aktuellen Auswahl bzw. Cursorposition aus nach oben oder nach unten durchgeführt werden soll.

Ersetzen von Text

Wenn Sie in der Grid-Ansicht auf den Befehl **Ersetzen** klicken, wird das unten gezeigte Ersetzungsdialogfeld aufgerufen.

© 2012 Altova GmbH


Ersetzen
Suchen nach:
Altova
Ersetzen durch:
altova
Weitersuchen
Ersetzen
Alle ersetzen
Schließen
Typ
Attribut
Element
Text
CData
Comment
Processing Instruction
DOCTYPE
ExternalID
ELEMENT
ATTLIST
ENTITY
NOTATION
Alle aktiv
Zurücksetzen
Suche in Element:
Namen
Inhalt
Einstellungen
GROSS/klein beachten
Ganzes Wort
Suche in:
Datei
Auswahl
Richtung
Aufwärts
Abwärts

5.8 Speichern von Dateien

Um ein in DiffDog bearbeitetes Dokument zu speichern, verwenden Sie die Schaltflächen **Speichern** und **Speichern unter** im jeweiligen Dateivergleichsfenster. Dateien können auch mittels der Befehle **Schließen**, **Alle schließen** und **Speichern** aus dem Menü **Datei** gespeichert werden. Beachten Sie, dass die einzelnen Dateien im Dateivergleichsfenster separat gespeichert werden müssen.

Auf dem Register "Dateivergleich" des Dialogfelds **DiffDog Optionen** können Sie auch angeben, ob und wie Sicherungskopien der Dateien gespeichert werden sollen.

So speichern Sie eine Datei:

Wählen Sie eine der folgenden Methoden:

- Um eine einzelne Datei zu speichern, klicken Sie im entsprechenden Fensterbereich des Vergleichsfensters auf die Schaltfläche **Speichern**.
- Um eine einzelne Datei unter einem neuen Namen oder Pfad zu speichern, klicken Sie im entsprechenden Fensterbereich des Vergleichsfensters auf die Schaltfläche **Speichern unter**. Das Windows Dialogfeld **Speichern unter** erscheint, in dem Sie den neuen Namen bzw. Pfad für die Datei angeben können.
- Um beide Dateien eines Dateivergleichs zu speichern, wählen Sie die Menüoption **Datei | Speichern**. Das Dialogfeld **Dateien speichern** erscheint, in dem Sie die zu speichernden Dateien auswählen oder die Änderungen verwerfen können.

So speichern und schließen Sie die Dateien eines Dateivergleichs:

1. Klicken Sie auf das Register des Vergleichsfensters, das die Dateien enthält, die Sie speichern und schließen wollen.
2. Wählen Sie die Menüoption **Datei | Schließen**.
3. Wenn eine Datei ungespeicherte Änderungen enthält, erscheint das Dialogfeld **Speichern unter**. Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen für die Datei aktiviert ist und klicken Sie auf **Ausgewählte speichern**.
   Die Datei wird gespeichert und das Dateivergleichsfenster wird geschlossen.

So speichern und schließen Sie die Dateien aller Vergleiche:

1. Wählen Sie die Menüoption **Datei | Alle schließen**.
2. Für jeden Dateivergleich, der eine Datei mit ungespeicherten Änderungen enthält, erscheint das Dialogfeld **Speichern unter**. Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen für die Datei aktiviert ist und klicken Sie auf **Ausgewählte speichern**.
   Die Datei wird gespeichert und das Dateivergleichsfenster wird geschlossen.

© 2012 Altova GmbH

Kapitel 6

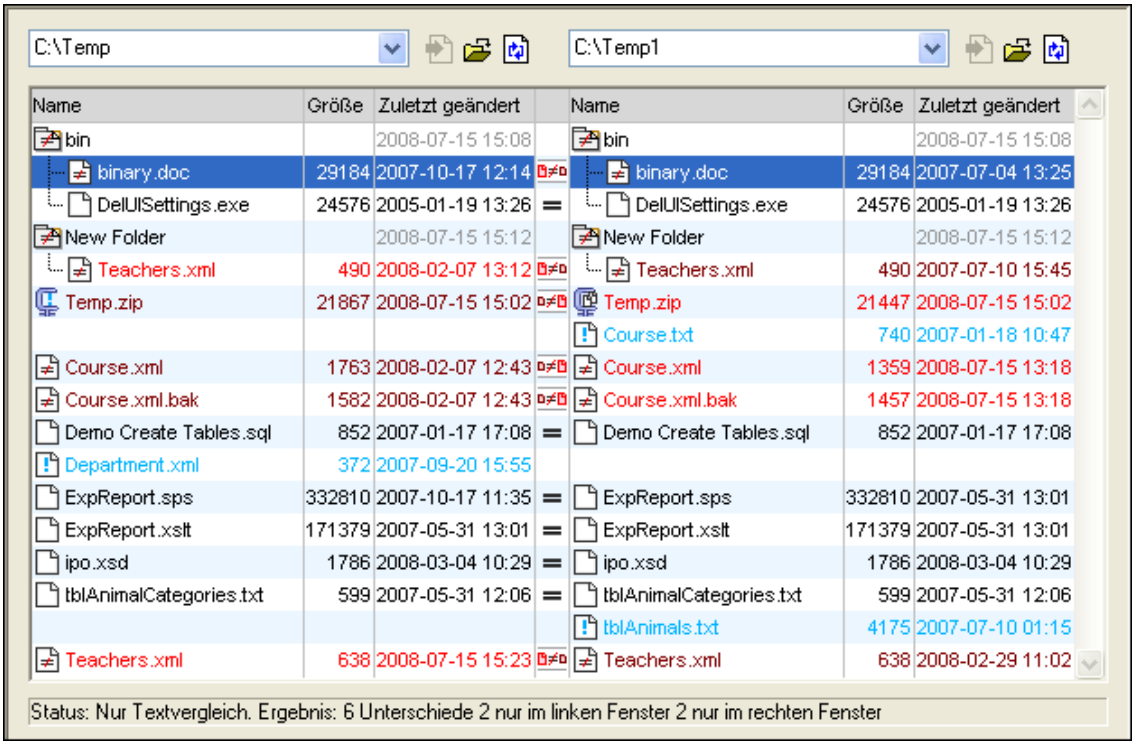
Vergleichen von Verzeichnissen

6 Vergleichen von Verzeichnissen

Altova Webseite: Verzeichnisvergleich

Verzeichnisse und, optional, ihre Unterverzeichnisse werden in DiffDog in Verzeichnisvergleichsfenstern verglichen. Dort können Verzeichnisse verglichen, zusammengeführt oder synchronisiert werden. Es gibt in DiffDog zwei Arten des Verzeichnisvergleichs:

- den Vergleich von Größe und Zeitstempel von Dateien in Verzeichnissen. Dieser Vergleichsmodus heißt Schnellvergleichsmodus.
- den Vergleich des Inhalts von Dateien in Verzeichnissen. Bei diesem Vergleichsmodus handelt es sich um den Textvergleichsmodus, den XML-Vergleichsmodus, den Binärvergleichsmodus oder den Erweiterungsvergleichsmodus.



Um einen Verzeichnisvergleich zu starten, können Sie entweder zwei Verzeichnisse direkt zum Vergleich auswählen oder zuerst ein leeres Verzeichnisvergleichsfenster öffnen dann die zu vergleichenden Verzeichnisse auswählen. Alternativ dazu können Sie auch zwei Verzeichnisse im Windows Explorer auswählen, die rechte Maustaste drücken und die Option **Mit Altova DiffDog vergleichen** aus dem Kontextmenü wählen. Dadurch wird eine neue Instanz von DiffDog geöffnet und die markierten Ordner werden in einem Verzeichnisvergleichsfenster angezeigt.

Der Vergleich wird automatisch gestartet, sofern Sie nicht die Option **Vergleich automatisch starten** im Menü **Vergleichen und Zusammenführen** deaktiviert haben. Sie können den Vergleichsmodus erforderlichenfalls ändern und den Vergleich neu starten. Darüber hinaus können Sie in DiffDog Dateien von einem Fensterbereich in den anderen kopieren um Unterschiede zu eliminieren.

© 2012 Altova GmbH

So öffnen Sie ein Verzeichnisvergleichsfenster:

f Wählen Sie eine der folgenden Methoden:

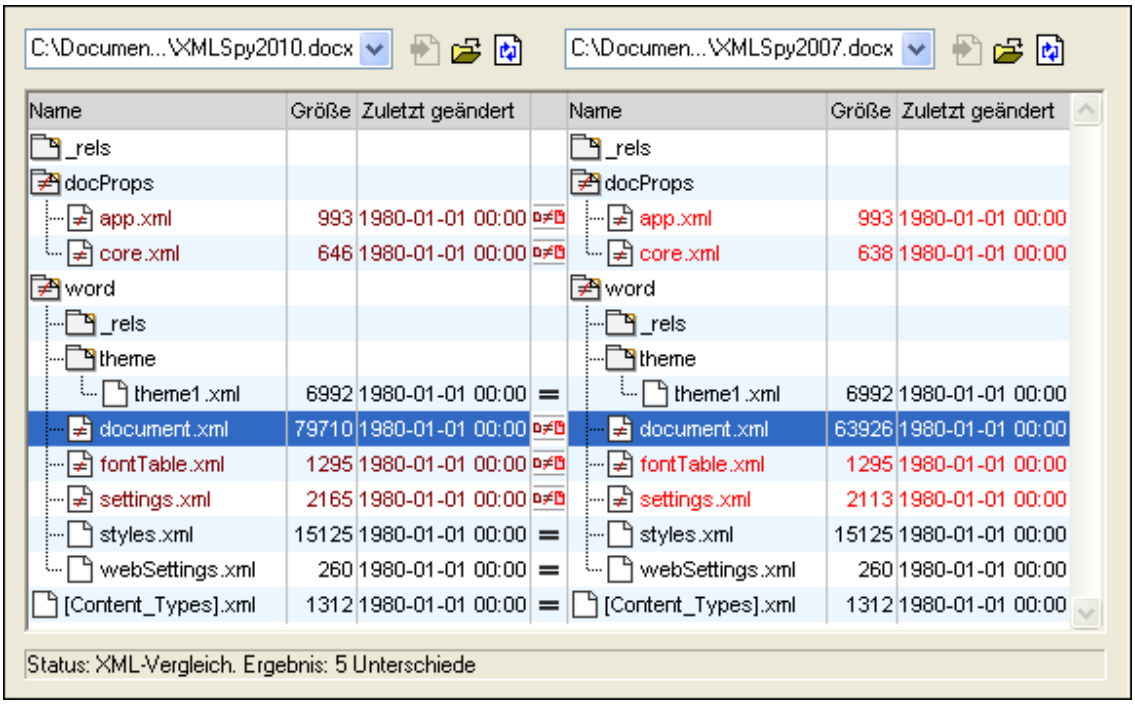
- Wählen Sie die Menüoption **Datei | Öffnen** oder drücken Sie **Strg+O**. Dann gehen Sie wie folgt vor:
  1. Wählen Sie im Dialogfeld **Vergleich öffnen** die Option `Verzeichnisse vergleichen`.
  2. Wählen Sie im Gruppenfeld "Inhalt" die Verzeichnisse, die verglichen werden sollen.
  3. Wählen Sie optional einen Filter aus dem Dropdown-Listenfeld `Datei-/Verzeichnisfilter`.
  4. Aktivieren Sie optional das Kontrollkästchen `Unterverzeichnisse berücksichtigen`.
  5. Click **OK**.

  Ein neues Verzeichnisvergleichsfenster wird mit den ausgewählten Verzeichnissen geöffnet.
- Wählen Sie die Menüoption **Datei | Verzeichnisse vergleichen** oder klicken Sie auf das Symbol **Verzeichnisse vergleichen** in der Symbolleiste "Standard". Ein leeres Verzeichnisvergleichsfenster wird geöffnet.

ZIP-Dateien und OOXML-Dateien

ZIP-konforme Dateien werden als Verzeichnisse betrachtet, wenn für *.zip-Dateien im Register "Dateiarten" des Dialogfelds **DiffDog Optionen** als Standard-Dateivergleichsmodus die Option `ZIP-konforme Datei` aktiviert ist (dies ist die Standardeinstellung). Sie können dann eine ZIP-Datei als eines der beiden Verzeichnisse in einem Verzeichnisvergleich auswählen, den Inhalt einer ZIP-Datei anzeigen, wenn sie als Datei in einem Verzeichnisvergleich aufscheint, sowie Dateien, die in der ZIP-Datei enthalten sind, kopieren und zusammenführen.

Office Open XML (OOXML) Dateien – die man sich als eine Spezialform von ZIP-Archiven vorstellen kann – werden für den Vergleich ebenfalls in Verzeichnisvergleichsfenstern geöffnet. Wenn der Inhalt der OOXML-Datei im Verzeichnisvergleichsfenster angezeigt wird, können Sie nach der Datei document.xml suchen und diese in einem Dateivergleichsfenster öffnen.

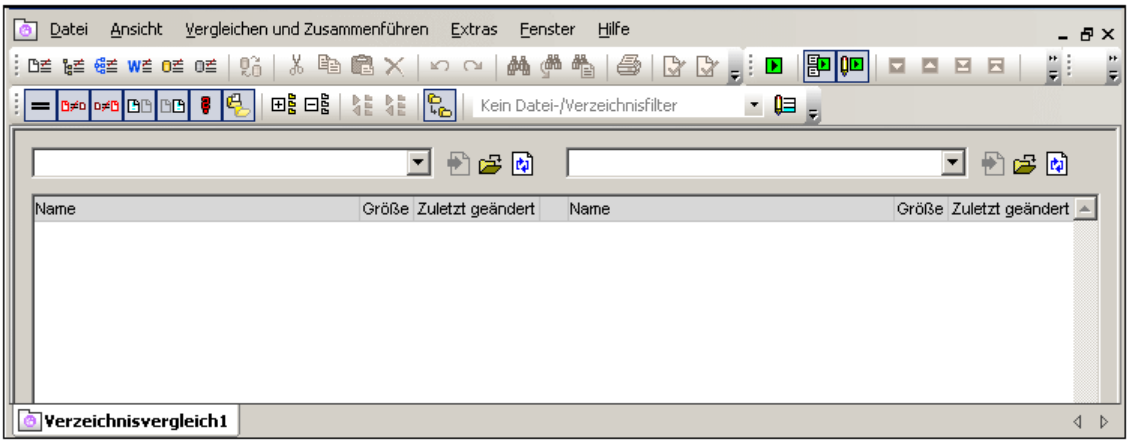


Altova Webseite: OOXML-Vergleich, ZIP-Vergleich

© 2012 Altova GmbH

6.1 Öffnen eines Verzeichnisvergleichsfensters

Wenn Sie ein neues Verzeichnisvergleichsfenster öffnen, erhält der Verzeichnisvergleich einen Namen in der Form `Verzeichnisvergleich X`, wobei `X` für eine Ganzzahl steht, die die Position des Verzeichnisvergleichs in der Reihenfolge der in der aktuellen DiffDog-Sitzung geöffneten Verzeichnisvergleiche angibt. Dieser Name erscheint auf einem Register am unteren Rand des Fensters.



Beachten Sie, dass der Befehl **Verzeichnisse vergleichen** nur das Verzeichnisvergleichsfenster öffnet und dabei kein Verzeichnis innerhalb des Fensters geöffnet wird. Die beiden zu vergleichenden Verzeichnisse müssen anschließend in den Fensterbereichen des Vergleichsfensters geöffnet werden, und zwar je eines pro Bereich.

So öffnen Sie ein leeres Verzeichnisvergleichsfenster:

- Wählen Sie die Menüoption **Datei | Verzeichnisse vergleichen** oder klicken Sie auf die Schaltfläche **Verzeichnisse vergleichen** in der Symbolleiste "Standard".

6.2 Verzeichnisse zum Vergleich auswählen

Verzeichnisse können auf verschiedene Arten zum Vergleich ausgewählt werden. Sie können die Verzeichnisse in einem neuen Verzeichnisvergleichsfenster öffnen, einen früheren Vergleich erneut öffnen oder die Verzeichnisse im derzeit offenen Verzeichnisvergleichsfenster ändern.

So öffnen Sie Verzeichnisse in einem neuen Verzeichnisvergleichsfenster:

1. Wählen Sie die Menüoption **Datei | Öffnen** oder drücken Sie **Strg+O**.
2. Wählen Sie im Dialogfeld **Vergleich öffnen** im Gruppenfeld "Modus" die Option `Verzeichnisse vergleichen`.
3. Wählen Sie im Gruppenfeld "Inhalt" für das erste und das zweite Verzeichnis eine der folgenden Methoden
   - Geben Sie den Pfad der Verzeichnisse an.
   - Wählen Sie früher verglichene Verzeichnisse aus der Dropdown-Liste.

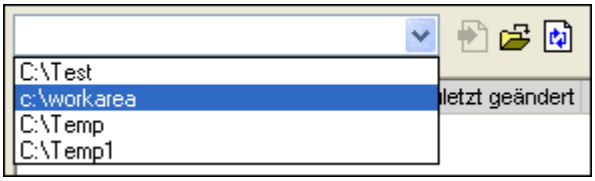
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen...** . Im Dialogfeld "Verzeichnis auswählen", das daraufhin angezeigt wird, können Sie entweder ein Verzeichnis aus einem Dateisystem auswählen (klicken Sie nach Auswahl der Verzeichnisses auf **Öffnen**) oder einen Web-Verzeichnis-URL auswählen. Um das Dialogfeld "Verzeichnis auswählen" aufzurufen, klicken Sie auf **Zu URL wechseln**. Durch das Aufrufen eines Verzeichnisses über seine URL können Sie Ordner über FTP und HTTP/HTTPS öffnen. Eine Anleitung zur Auswahl von Ordnern über URLs finden Sie weiter unten.

4. Wählen Sie optional einen Filter aus der Dropdown-Liste `Datei-/Verzeichnisfilter`, wenn Sie den angezeigten Inhalt der Verzeichnisse auf bestimmte Dateitypen beschränken wollen.
5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen `Unterverzeichnisse berücksichtigen`, falls erforderlich.
6. Klicken Sie auf **OK**. Die gewählten Verzeichnisse werden in einem neuen Verzeichnisvergleichsfenster geöffnet.

So wählen Sie Verzeichnisse im aktiven Verzeichnisvergleichsfenster aus:

1. Wählen Sie im linken Fensterbereich eines bestehenden Verzeichnsvergleichsfensters eine der folgenden Methoden:
   - Klicken Sie auf das Symbol **Öffnen** und wählen Sie im Windows Dialogfeld **Öffnen** ein Verzeichnis.
   - Geben Sie den vollständigen Pfad eines Verzeichnisses ein und klicken Sie auf die Schaltfläche **Anwenden** .

   - Wählen Sie ein früher verglichenes Verzeichnis aus der Dropdown-Liste.



 © 2012 Altova GmbH

2. Wiederholen Sie einen der in Schritt 1 beschriebenen Schritte für den rechten Fensterbereich.

So starten Sie einen Verzeichnisvergleich aus dem Windows Explorer:

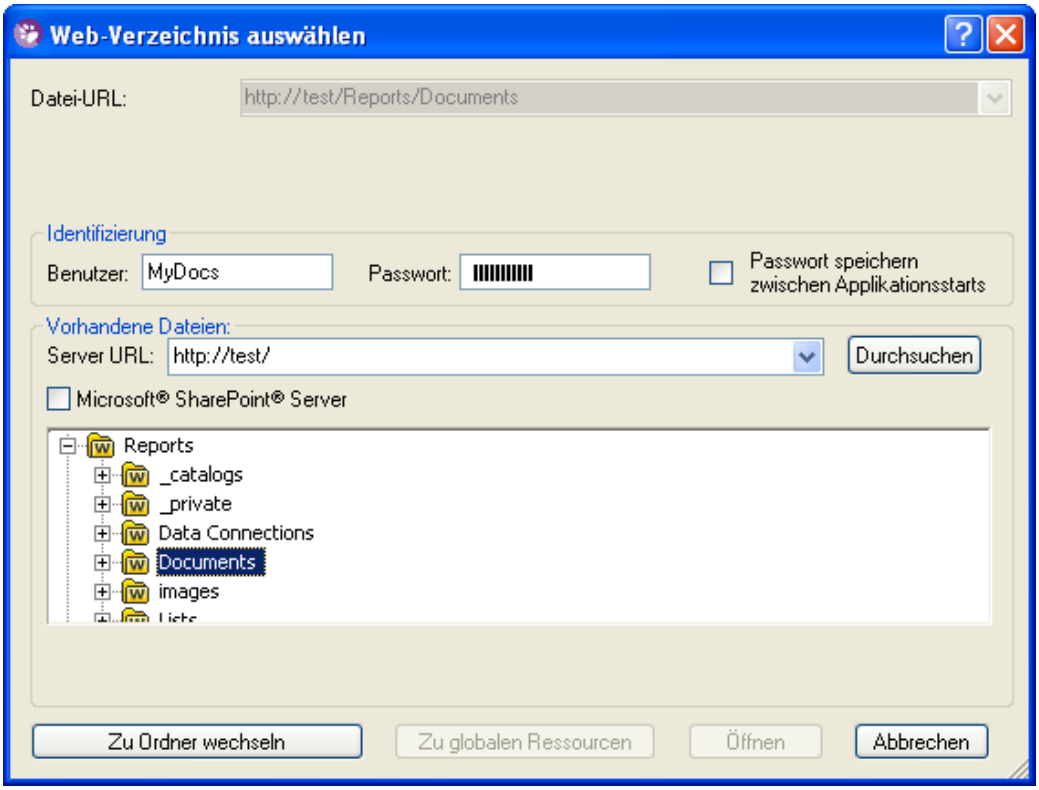
1. Wählen Sie im Windows Explorer zwei Verzeichnisse aus.
2. Drücken Sie die rechten Maustaste und wählen Sie **Mit Altova DiffDog vergleichen** aus dem Kontextmenü.

   Eine neue Instanz von DiffDog wird geöffnet, die markierten Ordner werden in einem Verzeichnisvergleichsfenster angezeigt und der Vergleich wird automatisch gestartet.

Auswählen von Ordnern über URLs

Um ein Verzeichnis über eine URL auszuwählen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zu URL wechseln**. Daraufhin wechselt die Ansicht zum URL-Modus des Dialogfelds "Öffnen" (*Abbildung unten*):



2. Geben Sie die gewünschte URL in das Feld *Server URL* ein (*Abbildung oben).* Wenn es sich beim Server um einen Microsoft® SharePoint® Server handelt, aktivieren Sie das Kontrollkästchen *Microsoft® SharePoint® Server*. Nähere Informationen zum Arbeiten mit Ordnern dieses Servertyps finden Sie unter den Anmerkungen weiter unten zu Microsoft® SharePoint® Server.
3. Geben Sie Ihre Benutzer-ID und Ihr Passwort in die Felder *Benutzer* und *Passwort* ein, wenn der Server passwortgeschützt ist.
4. Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um die Verzeichnisstruktur des Servers anzuzeigen und darin zu navigieren.
5. Klicken Sie in der Ordnerstruktur auf den gewünschten Ordner. Daraufhin wird die Verzeichnis-URL im Feld "URL" im oberen Bereich des Dialogfelds angezeigt (*Abbildung oben*). Die Schaltfläche **Öffnen** wird erst jetzt aktiv.
6. Klicken Sie auf "Öffnen"**,** um die Datei zu laden. Die Datei wird in DiffDog geladen.

Anmerkung: Die Durchsuchen-Funktion steht nur auf Servern zur Verfügung, die WebDAV und Microsoft SharePoint Server unterstützen. Die unterstützten Protokolle sind FTP, HTTP und HTTPS.

Anmerkungen zu Microsoft® SharePoint® Server
Beachten Sie bei Dateien auf Microsoft® SharePoint® Servern die folgenden Punkte:

- In der Verzeichnisstruktur, die im Fenster der verfügbaren Ordner angezeigt wird, sind die Ordner mit Symbolen versehen, die den Status des Ordners (Eingecheckt/ Ausgecheckt) kennzeichnen. Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf einen Ordner klicken, erscheint ein Kontextmenü mit Befehlen, die für diesen Ordner zur Verfügung stehen (*Abbildung oben*).
- Im Folgenden sehen Sie die verschiedenen Ordnersymbole:

	Eingecheckt. Der Ordner kann ausgecheckt werden.
	Der Ordner wurde von einem anderen Benutzer ausgecheckt und kann nicht ausgecheckt werden.
	Lokal ausgecheckt. Der Ordner kann bearbeitet und eingecheckt werden.

- Nachdem Sie einen Ordner ausgecheckt haben, können Sie ihn in DiffDog vergleichen.
- Sie können den Ordner über das Kontextmenü im Dialogfeld "URL öffnen" (*siehe Abbildung oben)* einchecken.
- Wenn ein Ordner von einem anderen Benutzer ausgecheckt wurde, kann er nicht auscheckt werden.
- Wenn ein Ordner lokal von Ihnen ausgecheckt wurde, können Sie dies mit dem Kontextmenübefehl "Auschecken rückgängig" rückgängig machen. In diesem Fall wird der Ordner dem Server unverändert zurückgegeben.
- Wenn Sie einen Ordner in einer Altova-Applikation auschecken, können Sie ihn in einer anderen Altova-Applikation nicht auschecken. Der Ordner gilt bereits als für Sie ausgecheckt. Daher stehen in diesem Fall in jeder Altova-Applikation, die Microsoft® SharePoint® Server unterstützt, nur die Befehle **Einchecken** und **Auschecken rückgängig** zur Verfügung.

© 2012 Altova GmbH

6.3 Vergleichsoptionen für Verzeichnisse ändern

Beim Vergleichen von Verzeichnissen bestimmt der gewählte Vergleichsmodus wie der Inhalt der Verzeichnisse im linken und rechten Fensterbereich des Verzeichnisvergleichsfensters verglichen wird. Der wichtigste Schalter für den Vergleichsmodus ist die Schaltfläche Schnellvergleich. Um auf Textvergleichsmodus, XML-Vergleichsmodus, Binärvergleichsmodus, oder Erweiterungsvergleichsmodus zugreifen zu können, muss der Schnellvergleich **zuerst abgeschaltet werden**.

Sie können den Dateityp, der im Verzeichnisvergleichsfenster angezeigt wird, auch mit Hilfe eines Filters definieren. Darüber hinaus stehen im Menü **Vergleichen und Zusammenführen** einige Befehle zur Verfügung, die über das Menü ein- oder ausgeschaltet werden können.

- Optionen vor Vergleich anzeigen
- Vergleich automatisch starten
- Während der Bearbeitung vergleichen
- Zuletzt verglichene Datei-/Ordnerpaare anzeigen

Allgemeine Optionen für den Vergleich von Verzeichnissen stehen des Weiteren auf dem Register "Verzeichnisvergleich" im Dialogfeld **DiffDog Optionen** zur Verfügung.

Anmerkung: Wenn ein neues Verzeichnisvergleichsfenster geöffnet wird, nimmt es die Vergleichsoptionen des Vergleichsfensters (Datei- oder Verzeichnisvergleich) an, in dem die Vergleichsoptionen zuletzt geändert wurden.

So ändern Sie den Modus für Verzeichnisvergleiche:

Wählen Sie eine der folgenden Methoden:

- Um den Schnellvergleichsmodus zu verwenden, aktivieren Sie den Schnellvergleich, indem Sie die Menüoption **Vergleichen und Zusammenführen | Nur Größe und Änderungsdatum vergleichen** wählen oder das Symbol **Schnellvergleich** in der Symbolleiste "Vergleichsmodus" aktivieren.
- Stellen Sie sicher, dass der Schnellvergleich deaktiviert ist und wählen Sie einen der folgenden Vergleichsmodi aus dem Menü **Vergleichen und Zusammenführen** oder aktivieren Sie das zugehörige Symbol in der Symbolleiste "Vergleichsmodus":
  - **Nur Textvergleich**
  - **XML-Vergleich**
  - **Als Binärdatei vergleichen**
  - **Nur Größe und Änderungsdatum vergleichen**

6.4 Starten eines Verzeichnisvergleichs

Wenn die Option **Vergleich automatisch starten** aktiviert ist (Standardeinstellung) oder wenn Sie Verzeichnisse im Windows Explorer markiert und die Kontextmenüoption **Mit Altova DiffDog vergleichen** gewählt haben, wird automatisch ein Vergleich gestartet, wenn die beiden zu vergleichenden Verzeichnisse im Verzeichnisvergleichsfenster geladen werden. Darüber hinaus können Vergleiche mit dem Befehl **Vergleich starten** beliebig oft explizit gestartet werden.

Wenn Sie im Verzeichnisvergleichsfenster auf eine Datei doppelklicken, werden die Datei und die entsprechende Datei im verglichenen Verzeichnis in einem neuen Dateivergleichsfenster geöffnet und sofort miteinander verglichen.

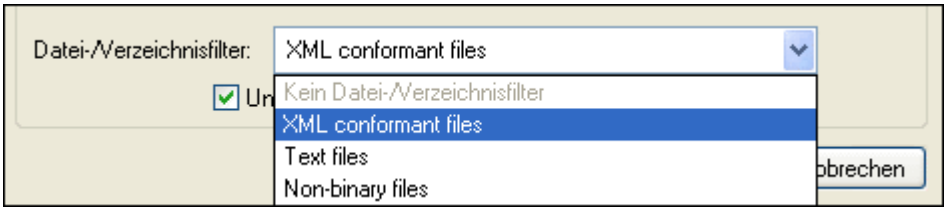
Filtern des Inhalts von verglichenen Verzeichnissen

Die Symbolleiste "Verzeichnisinhalt" enthält eine Dropdown-Liste, aus der Sie einen Filter wählen können, der auf das Verzeichnisvergleichsfenster angewendet wird. Sie können diesen Filter jederzeit vor oder nach einem Vergleich ändern, oder die Definition eines Filters ändern sowie einen neuen Filter hinzufügen.

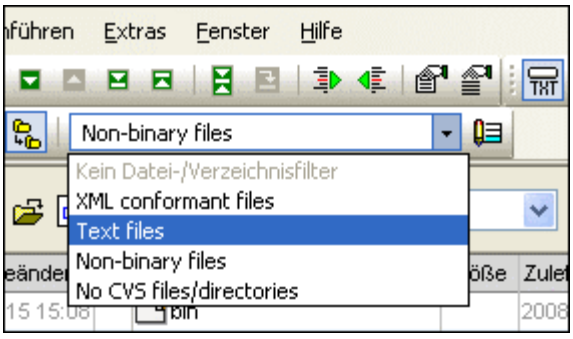
So starten Sie einen gefilterten Verzeichnisvergleich:

Wählen Sie eine der folgenden Methoden:

- Wenn Sie Verzeichnisse mit Hilfe der Menüoption **Datei | Öffnen** zum Vergleich auswählen, wählen Sie im Dialogfeld Vergleich öffnen einen Filter aus der Dropdown-Liste `Datei-/Verzeichnisfilter`.



- Wenn Sie bereits ein Verzeichnisvergleichsfenster geöffnet haben, wählen Sie einen Filter aus der Dropdown-Liste in der Symbolleiste "Verzeichnisinhalt".

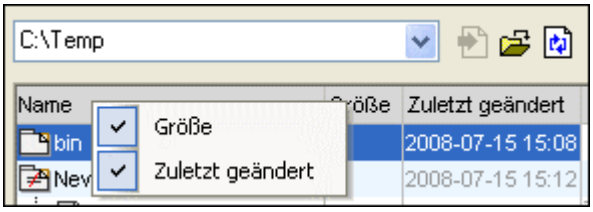


Der Inhalt des Verzeichnisvergleichsfensters wird aktualisiert und es wird sofort ein Vergleich gestartet.

© 2012 Altova GmbH

6.5 Konfigurieren der Ansicht

In Verzeichnisvergleichsfenstern können Sie die Anzeige der Spalten "Größe" und "Zuletzt geändert" ein- und ausblenden, indem Sie mit der rechten Maustaste auf die Kopfzeile in einem der beiden Fensterbereiche klicken und anschließend auf **Größe** und/oder **Zuletzt geändert**.



Die Spaltenbreite kann durch Ziehen der Spaltenränder an die gewünschte Position ebenfalls geändert werden.

Festlegen, welche Dateien angezeigt werden sollen
Sie können die Ansicht einzelner Verzeichnisvergleichsfenster so konfigurieren, dass Dateien auf Basis des Vergleichsstatus angezeigt werden. So können Sie z.B. einstellen, dass identische Dateien oder Dateien, die nicht verglichen werden können, nicht angezeigt werden sollen oder dass nicht-identische und neuere Dateien im linken Fensterbereich angezeigt und im rechten Fensterbereich ausgeblendet werden sollen. Zu diesem Zweck stehen Ihnen in der Symbolleiste eine Reihe einfacher ein/aus-Befehle zur Verfügung. Beachten Sie, dass der Befehl aktiviert ist, wenn das Symbol mit einer schwarzen Umrandung versehen ist (wie unten dargestellt).

Identische ein-/ausblenden: Blendet **Unterverzeichnisse und Dateien**, die im linken und rechten Fensterbereich identisch sind, ein bzw. aus.

Neuere Dateien links ein-/ausblenden: Aktiviert/deaktiviert im linken Fensterbereich die Anzeige von Dateien, die nicht identisch und neuer sind.

Neuere Dateien rechts ein-/ausblenden: Aktiviert/deaktiviert im rechten Fensterbereich die Anzeige von Dateien, die nicht identisch und neuer sind.

Nur linke ein-/ausblenden: Aktiviert/deaktiviert die Anzeige von Unterverzeichnissen und Dateien, die nur im linken Fensterbereich vorhanden sind.

Nur rechte ein-/ausblenden: Aktiviert/deaktiviert die Anzeige von Unterverzeichnissen und Dateien, die nur im rechten Fensterbereich vorhanden sind.

Nicht vergleichbare ein-/ausblenden: Aktiviert/deaktiviert die Anzeige von Dateien, die nicht vergleichbar sind. Dateien werden als nicht vergleichbar betrachtet, wenn Sie im gewählten Vergleichsmodusnicht verglichen werden können. So werden z.B. im XML-Vergleichsmodus Dateiarten, die als nicht XML-konform definiert wurden, als nicht vergleichbar betrachtet.

Leere Verzeichnisse ein-/ausblenden: Aktiviert/Deaktiviert die Anzeige leerer Verzeichnisse.

Anzeige von Unterverzeichnissen

Wenn Sie beim Öffnen der Verzeichnisse mit Hilfe der Menüoption **Datei | Öffnen** entschieden haben, keine Unterverzeichnisse anzuzeigen, können Sie diese Option trotzdem in jeder Phase des Vergleichs aktivieren, indem Sie in der Symbolleiste "Verzeichnisinhalt" auf die Schaltfläche **Unterverzeichnisse berücksichtigen** klicken. Durch erneutes Anklicken der Schaltfläche wird die Anzeige von Unterverzeichnissen wieder ausgeschaltet. Wenn die Option

eingeschaltet ist, können Sie die folgenden Schaltflächen verwenden, um die Anzeige von Unterverzeichnissen anzupassen:

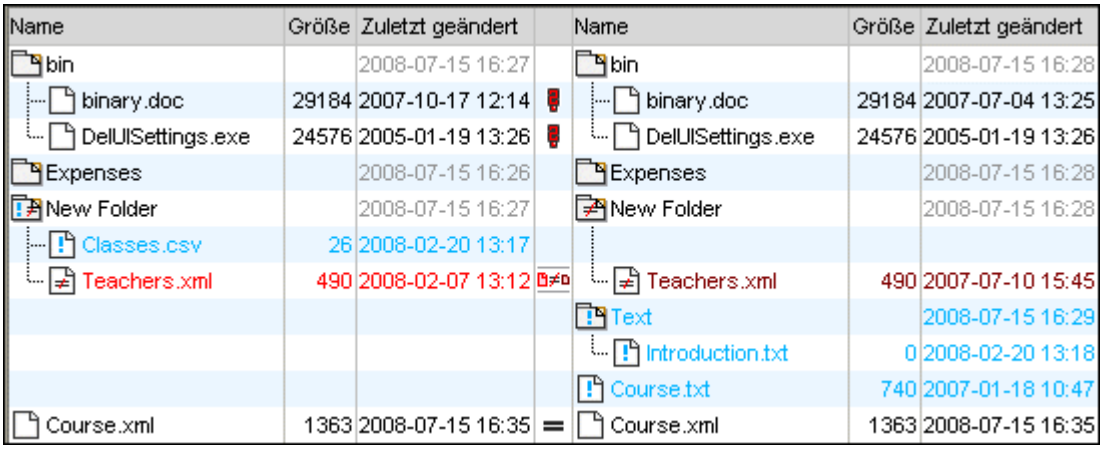
Reduzieren: Reduziert alle Verzeichnisse, die Unterverzeichnisse enthalten. Beachten Sie, dass dieser Befehl **alle** Unterverzeichnisse in beiden Fensterbereichen reduziert. Doppelklicken Sie auf ein einzelnes Unterverzeichnis, um es zu reduzieren.

Erweitern: Erweitert alle Verzeichnisse, die Unterverzeichnisse enthalten.

© 2012 Altova GmbH

6.6 Anzeigen von Unterschieden in Verzeichnissen

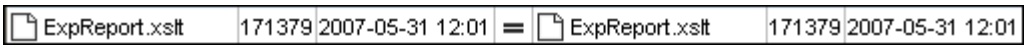
Die Ergebnisse von Verzeichnisvergleichen werden in beiden Fensterbereichen in Form einer Baumstruktur angezeigt. Wenn Unterverzeichnisse angezeigt werden, können diese durch Doppelklick auf das Verzeichnissymbol erweitert und reduziert werden. Die Vergleichsergebnisse werden durch Farben und Symbole gekennzeichnet, wie weiter unten beschrieben.



Name	Größe	Zuletzt geändert		Name	Größe	Zuletzt geändert
bin		2008-07-15 16:27		bin		2008-07-15 16:28
binary.doc	29184	2007-10-17 12:14	≠	binary.doc	29184	2007-07-04 13:25
DelUISettings.exe	24576	2005-01-19 13:26	≠	DelUISettings.exe	24576	2005-01-19 13:26
Expenses		2008-07-15 16:26		Expenses		2008-07-15 16:28
New Folder		2008-07-15 16:27		New Folder		2008-07-15 16:28
Classes.csv	26	2008-02-20 13:17				
Teachers.xml	490	2008-02-07 13:12	≠	Teachers.xml	490	2007-07-10 15:45
				Text		2008-07-15 16:29
				Introduction.txt	0	2008-02-20 13:18
				Course.txt	740	2007-01-18 10:47
Course.xml	1363	2008-07-15 16:35	=	Course.xml	1363	2008-07-15 16:35

Die Farben, in denen **Dateinamen** angezeigt werden, haben eine Bedeutung. Die einzelnen Dateien in einem Verzeichnisvergleichsfenster werden in DiffDog in den folgenden Farben angezeigt:

- **Schwarz**: Die Datei ist im gewählten Vergleichsmodus identisch.

ExpReport.xslt	171379	2007-05-31 12:01	=	ExpReport.xslt	171379	2007-05-31 12:01

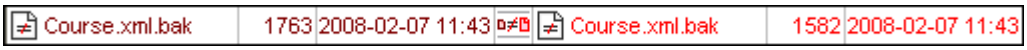
  Namen von Dateien, die im ausgewählten Vergleichsmodus nicht verglichen werden können, werden ebenfalls in Schwarz angezeigt.

Create Tables.sql	852	2007-01-17 16:08	≠	Create Tables.sql	852	2007-01-17 16:08

- **Blau**: Die Datei ist in dem Verzeichnis, in dem sie angezeigt wird, vorhanden, fehlt aber im anderen Verzeichnis.

				Course.txt	740	2007-01-18 09:47

- **Rot**: Die Datei ist in beiden Verzeichnissen vorhanden, aber im gewählten Vergleichsmodus nicht identisch. Beachten Sie, dass die neuere Datei in einem helleren Rot angezeigt wird.

Course.xml.bak	1763	2008-02-07 11:43	≠	Course.xml.bak	1582	2008-02-07 11:43

Namen von Unterverzeichnissen werden immer schwarz angezeigt.

Ordnersymbole

In Verzeichnisvergleichsfenstern werden die folgenden Verzeichnissymbole angezeigt. Beachten Sie, dass bei erweiterten Verzeichnissen die rechte obere Ecke nach unten geklappt angezeigt wird (linkes Symbol):

Verzeichnisse, die Dateien enthalten, die im gewählten Vergleichsmodus **identisch** sind, werden mit einem leeren Symbol gekennzeichnet.

Verzeichnisse, die im gewählten Vergleichsmodus **unterschiedliche** Dateien enthalten, werden mit einem ungleich-Symbol gekennzeichnet.

Verzeichnisse, die Dateien enthalten, die im entsprechenden Verzeichnis im anderen Fensterbereich **nicht vorhanden** sind, werden mit einem blauen Ausrufezeichen versehen.

Verzeichnisse, die **sowohl zusätzliche als auch unterschiedliche** Dateien enthalten, werden mit einem Ausrufezeichen und einem ungleich-Symbol gekennzeichnet.

ZIP- und OOXML-Symbole

Folgende Symbole werden in Verzeichnisvergleichsfenstern für ZIP-Dateien und OOXML-Dateien verwendet:

Wenn die ZIP-Archive/OOXML-Dateien Dateien enthalten, die in beiden Fensterbereichen **identisch** sind, wird das ZIP-Symbol mit zwei leeren Dateisymbolen angezeigt.

ZIP-Archive/OOXML-Dateien, die **unterschiedliche** Dateien enthalten, werden mit einem ungleich-Symbol gekennzeichnet.

ZIP-Archive/OOXML-Dateien, die Dateien enthalten, die im entsprechenden Verzeichnis im anderen Fensterbereich **nicht vorhanden** sind, werden mit einem blauen Ausrufezeichen versehen. Beachten Sie, dass das Ausrufezeichen in jenem Fensterbereich angezeigt wird, in dem sich die zusätzliche Datei befindet.

ZIP-Archive/OOXML-Dateien, die **sowohl zusätzliche als auch unterschiedliche** Dateien enthalten, werden mit einem Ausrufezeichen und einem ungleich-Symbol gekennzeichnet.

Dateisymbole

Die folgenden Dateisymbole werden in Verzeichnisvergleichsfenstern angezeigt:

Dateien, die im gewählten Vergleichsmodus **identisch** sind, werden mit einem leeren Symbol angezeigt.

Dateien, die im gewählten Vergleichsmodus **nicht identisch** sind, werden mit einem ungleich-Zeichen angezeigt.

Dateien, die im anderen Fensterbereich **nicht vorhanden** sind, werden mit einem blauen Ausrufezeichen markiert.

Vergleichssymbole

Die folgenden Symbole werden in der Spalte zwischen den beiden Fensterbereichen angezeigt und geben Aufschluss über das Ergebnis des Verzeichnisvergleichs, insbesondere über die Beziehung zwischen den Dateien links und rechts vom Symbol. Beachten Sie, dass diese Symbole nur für Dateien, nicht aber für Unterverzeichnisse angezeigt werden.

Die Dateien sind im gewählten Vergleichsmodus **identisch**.

Die Dateien sind im gewählten Vergleichsmodus **unterschiedlich**.

Die Dateien können im gewählten Vergleichsmodus **nicht verglichen** werden.

 © 2012 Altova GmbH

6.7 Dateivergleiche von einem Verzeichnisvergleich aus starten

Wenn Sie auf eine Datei in einem der beiden Verzeichnisse doppelklicken, wird diese Datei und die entsprechende Datei im anderen Verzeichnis in einem Dateivergleichsfenster geöffnet. Wenn es im anderen Fenster kein Pendant gibt, wird in diesem keine Datei geöffnet.

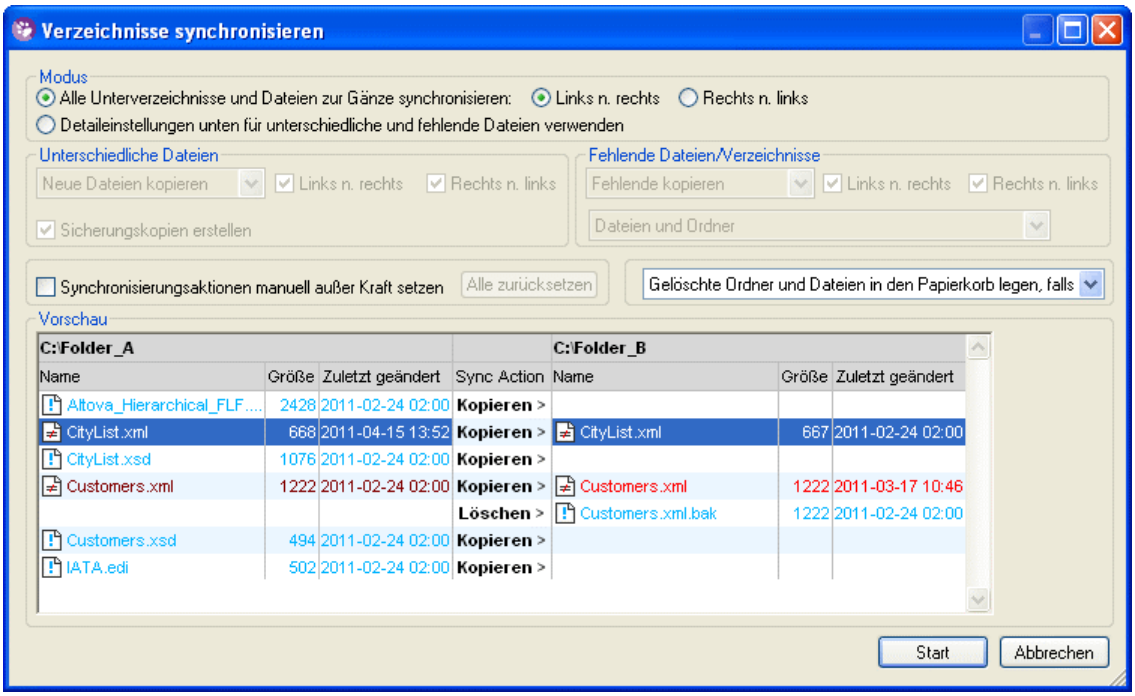
Der neue Dateivergleich wird im aktuellen Vergleichsmodus des Verzeichnisvergleichs geöffnet bzw. – wenn der Vergleichsmodus des Verzeichnisvergleichs Schnellvergleich ist – in dem Vergleichsmodus, der der aktuelle Dateivergleichsmodus (Text, XML, Binär oder Erweiterungen) war, als der Verzeichnisvergleich geöffnet wurde.

Sie können im Dateivergleichsfenster weiterarbeiten, als würde es sich um eine normale Dateivergleichssitzung handeln.

Mit Hilfe der neuen Funktion können Vergleiche in DiffDog gespeichert und geladen werden, d.h. die ausgewählten Dateien/Verzeichnisse und die dazugehörigen Optionen können erneut geladen werden um den aktuellen Vergleich zu einem späteren Zeitpunkt exakt zu reproduzieren.

6.8 Synchronisieren von Verzeichnissen

Neben dem Zusammenführen von Verzeichnissen, bei dem Sie einzelne Dateien von einem Fensterbereich in den anderen kopieren können, bietet DiffDog im Menü **Vergleichen und Zusammenführen** auch die Option **Verzeichnisse synchronisieren**. Mit Hilfe dieser Option können Sie den Inhalt der beiden Verzeichnisse in einem einzigen Schritt synchronisieren.



Das Dialogfeld **Verzeichnisse synchronisieren** kann nur aus einem Verzeichnisvergleichsfenster geöffnet werden, d.h. es gibt dafür keine eigene Menüoption und Sie müssen zuerst ein Verzeichnisvergleichsfenster öffnen. Nachdem zwei Verzeichnisse in einem Verzeichnisvergleichsfenster verglichen worden sind, stehen folgende Optionen zur Verfügung:

- Aktuell angezeigten Verzeichnisse inklusive ihrer Unterverzeichnisse synchronisieren
- Einzelnes Unterverzeichnisses im Verzeichnisvergleichsfenster auswählen und nur dieses Unterverzeichnis synchronisieren

Im Gruppenfeld "Modus" des Dialogfelds **Verzeichnisse synchronisieren** können Sie aus zwei Optionen wählen: (i) Alle Unterverzeichnisse und Dateien zur Gänze synchronisieren (links nach rechts bzw. rechts nach links), oder (ii) Synchronisierungseinstellungen anpassen. Sie können die Synchronisierungsaktionen für die einzelnen Dateien jederzeit ändern, indem Sie das Kontrollkästchen `Synchronisierungsaktionen manuell außer Kraft setzen` aktivieren, und schließlich die beiden Verzeichnisse synchronisieren.

So öffnen Sie das Dialogfeld Verzeichnisse synchronisieren:

1. Stellen Sie sicher, dass die beiden Verzeichnisse, die Sie synchronisieren möchten, in einem Verzeichnisvergleichsfenster angezeigt werden und dass Sie einen Vergleich durchgeführt haben.
2. Wählen Sie eine der folgenden Methoden:
   - Um die aktuell angezeigten Verzeichnisse inklusive ihrer Unterverzeichnisse zu synchronisieren, wählen Sie die Menüoption **Vergleichen und Zusammenführen |**

 © 2012 Altova GmbH

Verzeichnisse synchronisieren oder klicken Sie in der Symbolleiste "Verzeichnisinhalt" auf die Schaltfläche **Synchronisieren** .

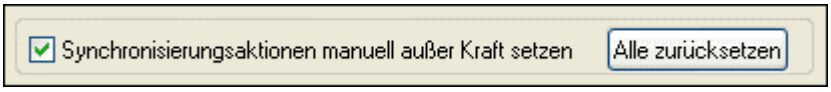
- Um nur das Unterverzeichnis zu synchronisieren, das im Verzeichnisvergleichsfenster markiert ist, wählen Sie die Menüoption **Vergleichen und Zusammenführen | Ausgewähltes Verzeichnis synchronisieren** oder klicken Sie in der Symbolleiste "Verzeichnisinhalt" auf die Schaltfläche **Ausgewähltes synchronisieren** .

6.8.1 Vollständige Synchronisierung

Wenn Sie im Gruppenfeld "Modus" das Kontrollkästchen `Alle Unterverzeichnisse und Dateien zur Gänze synchronisieren` aktiviert haben, können Sie wählen, ob Sie die Dateien von links nach rechts oder von rechts nach links synchronisieren (d.h. kopieren) möchten, indem Sie die entsprechende Optionsschaltfläche auswählen. Diese Option führt die folgenden Aktionen durch:

- Alle unterschiedlichen Dateien werden überschrieben
- Dateien, die nur im Quellverzeichnis existieren, werden in das Zielverzeichnis kopiert
- Zusätzliche Dateien, die nur im Zielverzeichnis existieren, werden permanent gelöscht (bzw. falls möglich in den Papierkorb verschoben)
- Keine Sicherungskopien werden erstellt

Sie können die Standardsynchronisierungseinstellungen jedoch ändern, indem Sie das Kontrollkästchen `Synchronisierungsaktionen manuell außer Kraft setzen` aktivieren.



Mit dem Kontrollkästchen `Synchronisierungsaktionen manuell außer Kraft setzen` können Sie Ihre Synchronisierungsaktionen für eine oder mehrere Dateien bzw. ein oder mehrere Verzeichnisse feinabstimmen. Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, können Sie in der Spalte "Sync Action" in einer Dropdown-Liste eine Synchronisierungsaktion für eine einzelne Datei bzw. ein Unterverzeichnis auswählen und auf diese Art die auf Verzeichnisebene definierten Einstellungen außer Kraft setzen.

6.8.2 Anpassen der Synchronisierungseinstellungen

Das Dialogfeld **Verzeichnisse synchronisieren** wird während einer DiffDog-Sitzung mit den zuvor gespeicherten Einstellungen für die Verzeichnissynchronisierung geöffnet, die im oberen Bereich des Dialogfelds angezeigt werden. Wenn eine neue Instanz von DiffDog (oder eine neue Sitzung) geöffnet wird, wird das Dialogfeld **Verzeichnisse synchronisieren** beim ersten Öffnen mit den Standardeinstellungen geöffnet. Über die Dropdown-Listen und Kontrollkästchen können Sie diese Einstellungen für die Synchronisierung der aktuell angezeigten Verzeichnisse anpassen.

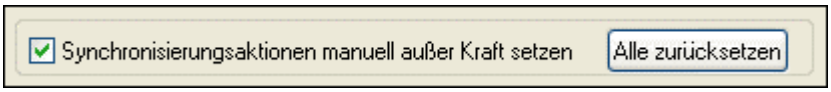
Im Gruppenfeld "Unterschiedliche Dateien" wird definiert, welche Dateien kopiert werden sollen, d.h. ob ältere oder neuere Dateien beibehalten werden sollen und ob sie in das rechte, das linke

oder beide Verzeichnisse kopiert werden sollen. Mit der Standardoption werden neuere Dateien auf die andere Seite kopiert, so dass nur die neuere Version der Datei beibehalten wird.

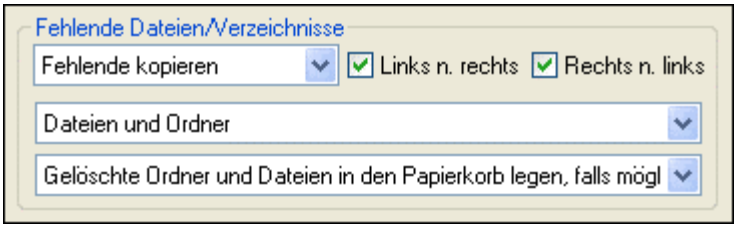
Sie haben die Wahl zwischen den folgenden Optionen:

- **Keine Aktion:** Mit dieser Option werden unterschiedliche Dateien ignoriert.
- **Neue Dateien kopieren**: Mit dieser Option wird die neuere Version einer Datei in das andere Verzeichnis kopiert. Mit Hilfe der Kontrollkästchen `Links nach rechts` und `Rechts nach links` können Sie nur ein bestimmtes Verzeichnis aktualisieren. Aktivieren Sie beide Kontrollkästchen, um die neueren Dateien in das jeweils andere Verzeichnis zu kopieren und beide Verzeichnisse zu aktualisieren.
- **Alte Dateien kopieren**: Mit dieser Option wird die ältere Version einer Datei in das andere Verzeichnis kopiert. Mit Hilfe der Kontrollkästchen `Nur links` und `Nur rechts` können Sie die Aktualisierung auf ein bestimmtes Verzeichnis beschränken. Aktivieren Sie beide Kontrollkästchen, um die älteren Dateien in das jeweils andere Verzeichnis zu kopieren und beide Verzeichnisse zu aktualisieren.

Das Kontrollkästchen `Sicherungskopien erstellen` gestattet Ihnen, eine Sicherungskopie einer früheren Version der Datei im Verzeichnis aufzubewahren. Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, wird die frühere Version mit der Erweiterung `.BAK` gespeichert, bevor die aktualisierte Version in das Verzeichnis kopiert wird.



Mit dem Kontrollkästchen `Synchronisierungsaktionen manuell außer Kraft setzen` können Sie Ihre Synchronisierungsaktionen für eine oder mehrere Dateien bzw. ein oder mehrere Verzeichnisse feinabstimmen. Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, können Sie in der Spalte "Sync Action" in einer Dropdown-Liste eine Synchronisierungsaktion für eine einzelne Datei bzw. ein Unterverzeichnis auswählen und auf diese Art die auf Verzeichnisebene definierten Einstellungen außer Kraft setzen.



Im Gruppenfeld "Fehlende Dateien/Verzeichnisse" wird festgelegt, was mit fehlenden Dateien und/oder Verzeichnissen beim Synchronisieren von Verzeichnissen geschehen soll. Sie können auswählen, ob diese Optionen auf Dateien und Verzeichnisse oder (beim Kopieren) auf Verzeichnisse oder (beim Löschen) auf Dateien angewendet werden soll. Außerdem können Sie definieren, ob gelöschte Einträge (falls möglich) in den Papierkorb verschoben oder permanent gelöscht werden sollen.

Für fehlende Dateien und Verzeichnisse stehen die folgenden Optionen zur Verfügung:

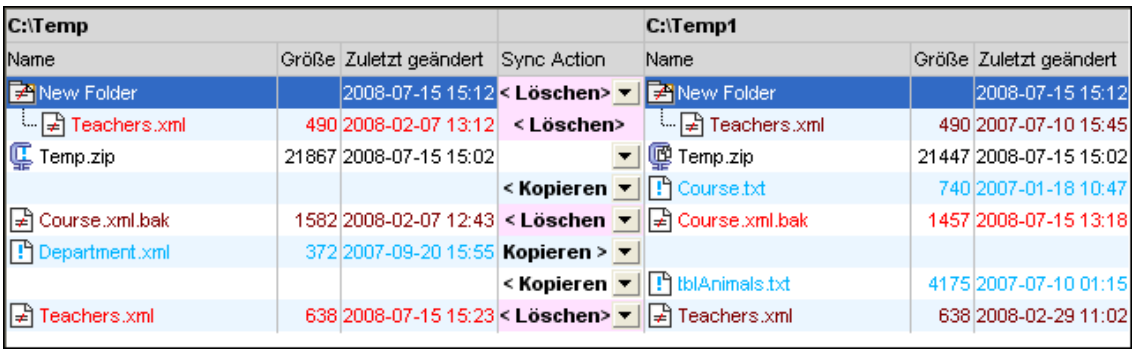
- **Keine Aktion**: Keine Synchronisierung bei Dateien, die nur in einem der Verzeichnisse vorhanden sind.
- **Fehlende kopieren**: Fehlende Dateien werden in das andere Verzeichnis kopiert. Mit Hilfe der Kontrollkästchen `Links nach rechts` und `Rechts nach links` können Sie nur ein bestimmtes Verzeichnis aktualisieren. Wenn Sie beide Kontrollkästchen aktivieren, werden fehlende Dateien in das jeweils andere Verzeichnis kopiert, so dass beide Verzeichnisse aktualisiert werden.
- **Fehlende lösche**: Fehlende Dateien werden im anderen Verzeichnis gelöscht. Mit Hilfe

 © 2012 Altova GmbH

der Kontrollkästchen `Nur links` und `Nur rechts` können Sie nur ein bestimmtes Verzeichnis aktualisieren. Wenn Sie beide Kontrollkästchen aktivieren, werden fehlende Dateien im jeweils anderen Verzeichnis gelöscht.

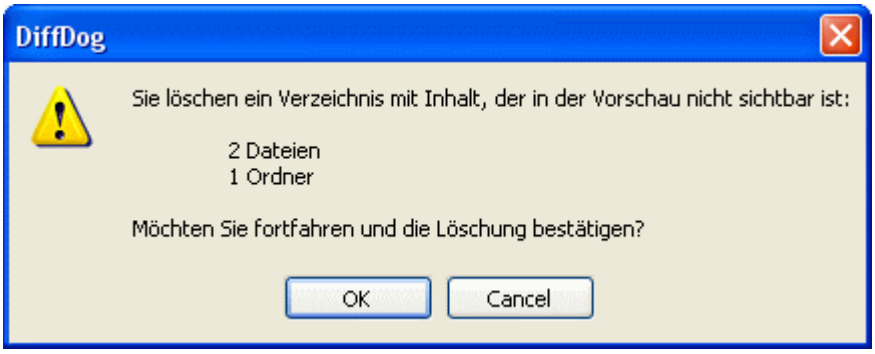
6.8.3 Ändern der Synchronisierungsaktionen

Im Prinzip werden die Synchronisierungsaktionen für Verzeichnisse in ihrer Gesamtheit definiert. Sie können die Synchronisierungsaktionen jedoch für eine oder mehrere einzelne Dateien oder Unterverzeichnisse manuell ändern, wenn das Kontrollkästchen `Synchronisierungsaktionen manuell außer Kraft setzen` in der Gruppe "Manuell ändern" aktiviert ist.



C:\Temp				C:\Temp1		
Name	Größe	Zuletzt geändert	Sync Action	Name	Größe	Zuletzt geändert
New Folder		2008-07-15 15:12	< Löschen>	New Folder		2008-07-15 15:12
Teachers.xml	490	2008-02-07 13:12	< Löschen>	Teachers.xml	490	2007-07-10 15:45
Temp.zip	21867	2008-07-15 15:02		Temp.zip	21447	2008-07-15 15:02
			< Kopieren	Course.txt	740	2007-01-18 10:47
Course.xml.bak	1582	2008-02-07 12:43	< Löschen	Course.xml.bak	1457	2008-07-15 13:18
Department.xml	372	2007-09-20 15:55	Kopieren >			
			< Kopieren	tblAnimals.txt	4175	2007-07-10 01:15
Teachers.xml	638	2008-07-15 15:23	< Löschen>	Teachers.xml	638	2008-02-29 11:02

Warnung: Wenn Sie eine Löschen-Aktion auf ein Unterverzeichnis anwenden, werden auch alle in diesem Verzeichnis enthaltenen Dateien auf der ausgewählten Seite gelöscht. Da identische Dateien im Dialogfeld **Verzeichnisse synchronisieren** nicht angezeigt werden, zeigt DiffDog eine Warnmeldung an, um Sie darauf aufmerksam zu machen.



So definieren Sie Synchronisierungsaktionen für einzelne Dateien manuell:

1. Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen `Synchronisierungsaktionen manuell außer Kraft setzen` aktiviert ist.
2. Ändern Sie optional in den Gruppenfeldern "Unterschiedliche Dateien" und "Fehlende Dateien/Verzeichnisse" die Standard-Synchronisierungsoptionen für die Verzeichnisse.
3. Um die vordefinierte Synchronisierungsaktion für eine bestimmte Datei zu ändern, klicken Sie in der Spalte "Synch action" zwischen den beiden Verzeichnisfenstern auf die Dropdown-Liste und wählen Sie eine der folgenden Optionen:
   - *<leer>*: Keine Synchronisierung für diese Datei.
   - **Kopieren >**: Die Datei wird vom linken Bereich in den rechten Bereich kopiert, wobei es keine Rolle spielt, welche Datei neuer ist.
   - **< Kopieren**: Die Datei wird vom rechten Bereich in den linken kopiert, wobei es keine Rolle spielt, welche Datei neuer ist.

- **Löschen >**: Die Datei wird auf der rechten Seite gelöscht.
- **< Löschen**: Die Datei wird auf der linken Seite gelöscht.
- **< Löschen >**: Die Datei wird auf beiden Seiten gelöscht.

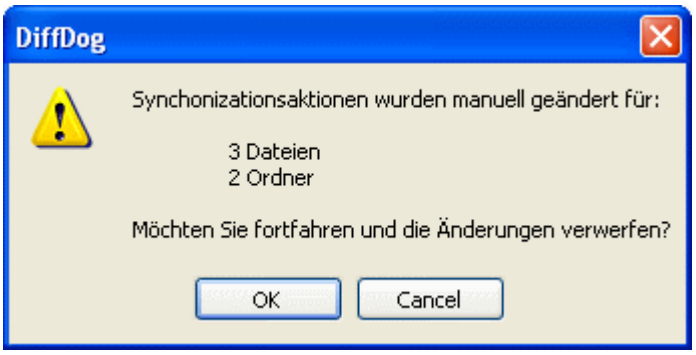
4. Wenn Sie ein Unterverzeichnis löschen, klicken Sie in der Warnmeldung, in der Sie darauf aufmerksam gemacht werden, dass auch identische Dateien gelöscht werden, auf **OK**.

   Es erscheint eine Meldung, die besagt, dass manuelle Änderungen bei Änderung der Synchronisierungsoptionen nicht berücksichtigt werden.

5. Klicken Sie auf **OK**.
   Die Synchronisierungsaktion wird durch eine unterschiedliche Hintergrundfarbe gekennzeichnet. Wenn Sie die Einstellungen für Verzeichnisse später ändern und die Einstellungen zufällig mit der manuell geänderten Aktion übereinstimmen, wird die Hintergrundfarbe wieder entfernt.

So setzen Sie manuelle Synchronisierungsaktionen wieder zurück:

1. Wählen Sie eine der folgenden Methoden:
   - Klicken Sie auf die Schaltfläche **Alle zurücksetzen**.
   - Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen `Synchronisierungsaktionen manuell außer Kraft setzen.`
2. Klicken Sie im Meldungsfeld auf **OK**.



6.8.4 Starten einer Verzeichnissynchronisierung

Nachdem Sie die Synchronisierungsaktionen auf Verzeichnisebene und gegebenenfalls für einzelne Dateien definiert haben, müssen Sie manuell eine Verzeichnissynchronisierung starten.

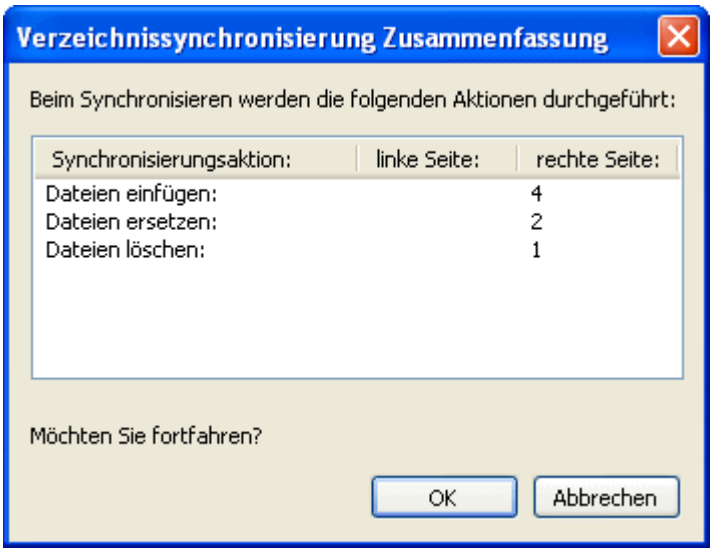
So starten Sie eine Verzeichnissynchronisierung:

1. Öffnen Sie eine Verzeichnisvergleichsfenster und starten Sie den Vergleich.
2. Öffnen Sie das Dialogfeld **Verzeichnisse synchronisieren**.
3. Wählen Sie entweder zur Gänze synchronisieren oder definieren Sie detaillierte

Einstellungen für unterschiedliche und fehlende Dateien.

4. Optional können Sie die Standard-Synchronisierungseinstellungen anpassen an oder für einzelne Dateien die Synchronisierungsaktion ändern.
5. Klicken Sie zum Starten der Verzeichnissynchronisierung auf die Schaltfläche **Start**. Wenn Sie beschließen, die Synchronisierung nicht auszuführen und die im Dialogfeld **Verzeichnisse synchronisieren** definierten Einstellungen zu verwerfen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, um zum Verzeichnisvergleichsfenster zurückzukehren, von wo aus Sie das Dialogfeld **Verzeichnisse synchronisieren** aufgerufen haben.

Nachdem Sie auf die Schaltfläche **Start** geklickt haben, zeigt DiffDog eine Zusammenfassung der verschiedenen Aktionen, die während der Synchronisierung durchgeführt werden, an.



Sie können auf **OK** klicken um die Änderungen zu bestätigen, oder den Synchronisierungsprozess abbrechen.

Kapitel 7

Navigieren zwischen den Unterschieden

7 Navigieren zwischen den Unterschieden

Beim ersten Anzeigen der Ergebnisse eines Vergleichs wird immer der erste Unterschied als aktueller Unterschied angezeigt. Sie können zwischen den einzelnen Unterschieden navigieren, indem Sie einen anderen Unterschied als aktuellen Unterschied auswählen oder einen der nachstehenden Navigationsbefehle aus dem Menü **Vergleichen und Zusammenführen** bzw. der Symbolleiste verwenden, um die Markierung zu bewegen:

Nächster Unterschied (Alt+Nach unten-Pfeil): Wählt den nächsten Unterschied im Dokument als aktuellen Unterschied aus.

Vorhergehender Unterschied (Alt+Nach oben-Pfeil): Wählt den vorhergehenden Unterschied im Dokument als aktuellen Unterschied aus.

Letzter Unterschied (Alt+Ende): Wählt den letzten Unterschied im Dokument als aktuellen Unterschied aus.

Erster Unterschied (Alt+Pos1): Wählt den ersten Unterschied im Dokument als aktuellen Unterschied aus.

Aktuellen Unterschied anzeigen (Strg+Eingabetaste): Führt einen Bildlauf im Dokument durch, um den aktuellen Unterschied anzuzeigen. Dieser Befehl ist nützlich, wenn Sie einen Bildlauf durchgeführt haben, so dass der aktuelle Unterschied sich nicht mehr im angezeigten Bereich (Dokumentenfenster) befindet.

Aktuellen Unterschied markieren (Alt+Eingabetaste): Macht den ausgewählten Unterschied zum aktuellen Unterschied. Dies ist der Unterschied, von dem aus navigiert wird. Der Befehl **Aktuellen Unterschied markieren** ist hilfreich, wenn Sie direkt zu einem bestimmten Unterschied springen und von dort aus weiter navigieren möchten.

Falls die oben beschriebenen Symbole in Ihrer Symbolleiste nicht angezeigt werden, können Sie diese in der Symbolleiste inkludieren, indem Sie im Dialogfeld **Anpassen** auf dem Register "Symbolleisten" die Option `Vergleichen und Zusammenführen` aktivieren.

Bitte beachten Sie: Mit Hilfe der Navigationsbefehle wird die Auswahl des aktuellen Unterschieds in **beiden** Dokumenten verschoben. Wenn Sie markierten Text bearbeiten möchten, müssen Sie den Cursor in den markierten Text (im entsprechenden Dokument) platzieren.

Aktueller Unterschied und Bearbeitung

Wenn Sie in einem Dateivergleichsfenster ein Dokument zu bearbeiten beginnen, während der Befehl **Während der Bearbeitung vergleichen** deaktiviert ist, werden die Markierungen aller Unterschiede in beiden Dokumenten ausgeblendet. Wenn der Befehl **Während der Bearbeitung vergleichen** aktiv ist, so werden alle Eingaben, die einen Unterschied darstellen, als der aktuelle Unterschied markiert; wenn Sie eine Änderung vornehmen, durch die ein Unterschied beseitigt wird, so wird der Unterschied unmittelbar nach der Cursorposition als aktueller Unterschied markiert.

So machen Sie einen Unterschied zum aktuellen Unterschied:

1. Setzen Sie den Cursor in den gewünschten Unterschied (der sich an beliebiger Stelle im Dokument befinden kann) oder navigieren Sie mit Hilfe der oben angeführten Befehle

© 2012 Altova GmbH

Nächster Unterschied bzw. **Vorhergehender Unterschied** dorthin.

2. Wählen Sie die Menüoption **Vergleichen und Zusammenführen | Aktuellen Unterschied markieren** oder drücken Sie **Alt+Eingabe** oder wählen Sie das entsprechende Symbol in der Symbolleiste "Vergleichen und Zusammenführen".

Kapitel 8

Zusammenführen von Unterschieden

8 Zusammenführen von Unterschieden

Nachdem Sie einen Dateivergleich oder Verzeichnisvergleich in einem Vergleichsfenster durchgeführt haben, können Sie die Unterschiede zwischen den beiden Verzeichnissen/Dateien in den beiden Fensterbereichen zusammenführen.

In **Dateivergleichsfenstern** kann ein Unterschied (d.h. ein Textfragment, zu dem es kein identisches Pendant in der anderen Datei gibt) von einer Datei an die entsprechende Stelle in der anderen Datei kopiert werden.

In **Verzeichnisvergleichsfenstern** kann die ausgewählte nicht identische Datei (d.h. eine Datei, zu der es kein identisches Pendant im anderen Verzeichnis gibt) von einem Verzeichnis in das andere Verzeichnis kopiert werden.

Zum Zusammenführen von Unterschieden stehen die folgenden Befehle zur Verfügung:

Von links nach rechts kopieren (Alt+Nach rechts-Pfeil)

Kopiert in einem Dateivergleich für den ausgewählten Unterschied Text aus dem Dokument im linken Fensterbereich in das Dokument im rechten Fensterbereich.

Kopiert bei einem Verzeichnisvergleich für die ausgewählte nicht identische Datei die Datei aus dem Verzeichnis im linken Fensterbereich in das Verzeichnis im rechten Fensterbereich.

Von rechts nach links kopieren (Alt+Nach links-Pfeil)

Kopiert in einem Dateivergleich für den ausgewählten Unterschied Text aus dem Dokument im rechten Fensterbereich in das Dokument im linken Fensterbereich.

Kopiert bei einem Verzeichnisvergleich für die ausgewählte nicht identische Datei die Datei aus dem Verzeichnis im rechten Fensterbereich in das Verzeichnis im linken Fensterbereich.

Bei Dateivergleichen wird der ursprüngliche Unterschied als ganzes kopiert (d.h. der gesamte Bereich, der in der Hintergrundfarbe für den aktuellen Unterschied markiert ist, überschreibt den gesamten Unterschied im Zieldokument). Bei Dateivergleichen können zusammengeführte Unterschiede mit einer anderen Hintergrundfarbe markiert werden. Sie können diese im Dialogfeld **DiffDog Optionen** auf dem Register "Dateivergleiche" einstellen.

So führen Sie einen Unterschied in Datei- und Verzeichnisvergleichen zusammen:

1. Setzen Sie den Cursor in den gewünschten Unterschied (der sich an beliebiger Stelle im Dokument befinden kann) oder navigieren Sie mit Hilfe der oben angeführten Befehle **Nächster Unterschied** bzw. **Vorhergehender Unterschied** dorthin.
2. Wählen Sie die Menüoption **Vergleichen und Zusammenführen | Aktuellen Unterschied markieren** oder drücken Sie **Alt+Eingabe** oder wählen Sie das entsprechende Symbol in der Symbolleiste "Vergleichen und Zusammenführen".
3. Wählen Sie eine der folgenden Methoden:
   - Wählen Sie die Menüoption **Vergleichen und Zusammenführen | Von links nach rechts kopieren** oder klicken Sie auf das entsprechende Symbol in der Symbolleiste oder drücken Sie **Alt+Nach-rechts**, wenn Sie vom rechten in den linken Fensterbereich kopieren wollen.
   - Wählen Sie die Menüoption **Vergleichen und Zusammenführen | Von rechts nach**

© 2012 Altova GmbH

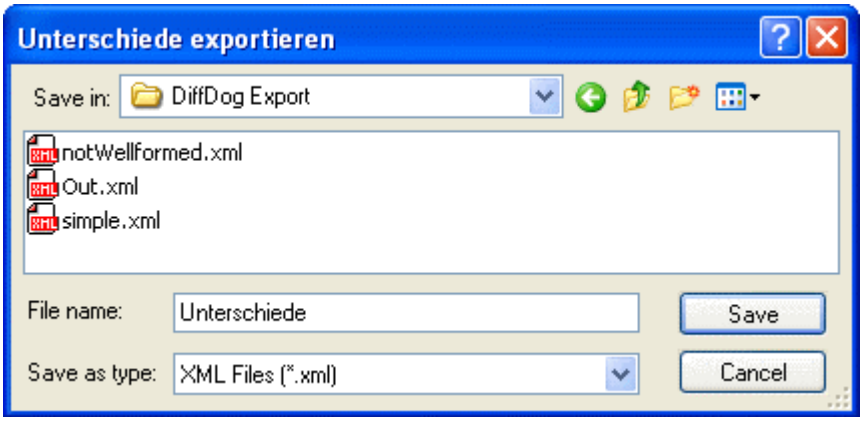
links kopieren oder klicken Sie auf das entsprechende Symbol in der Symbolleiste oder drücken Sie **Alt+Nach-links**, wenn Sie vom rechten in den linken Fensterbereich kopieren wollen.

Kapitel 9

Unterschiede exportieren

9 Unterschiede exportieren

Sowohl beim Datei- als auch beim Verzeichnisvergleich können die Unterschiede in eine Datei exportiert werden. Wenn Sie auf den Befehl **Unterschiede exportieren** klicken, wird das Dialogfeld **Unterschiede exportieren...** (*Abbildung unten*) angezeigt, in dem Sie den Namen der Datei angeben können, in die das Vergleichsergebnis exportiert werden soll.



Unterschiede können entweder im XML-Format oder im Textformat exportiert werden; welches Format verfügbar ist, hängt vom Vergleichsmodus laut folgender Tabelle ab:

	TXT	XML	BIN	EXT	quick
Dateivergleich	✓	✓	n.v.	✓	n.v.
Verzeichnisvergleich	✓	✓	✓	✓	✓

Bitte beachten Sie, dass die Menüoption **Datei | Unterschiede exportieren... nicht verfügbar** ist, wenn die Vergleichsoptionen für XML-Dateien wie folgt definiert sind:

- Das Kontrollkästchen `Detaillierter Vergleich` im Gruppenfeld "Ergebnisse anzeigen" ist **nicht** aktiviert oder
- Das Kontrollkästchen `Node-Tiefe ignorieren` in der Gruppe "Tiefe" ist aktiviert.

Der Befehl **Unterschiede exportieren** steht auch über die Befehlszeile zur Verfügung.

So exportieren Sie Unterschiede in eine Datei:

1. Starten Sie einen Dateivergleich oder einen Verzeichnisvergleich.
2. Wählen Sie die Menüoption **Datei | Unterschiede exportieren...**.
3. Wählen Sie im Dialogfeld **Unterschiede exportieren** aus der Dropdown-Liste den Ort, an den Sie die Unterschiede exportieren wollen.
4. Geben Sie einen Dateinamen ein und wählen Sie das gewünschte Format aus der Dropdown-Liste `Dateityp` das gewünschte Dateiformat.
5. Klicken Sie auf **Speichern**, um die Unterschiede unter dem angegebenen Namen zu speichern.

© 2012 Altova GmbH

Kapitel 10

Speichern und Laden von Vergleichen

10 Speichern und Laden von Vergleichen

Die für eine Datei oder ein Verzeichnis ausgewählten Einstellungen können in einer Datei mit der Erweiterung .filedif bzw. .dirdif gespeichert werden. Die Erweiterung .filedif wird für Datei- und MS Word-Vergleiche verwendet. Die Erweiterung .dirdif enthält Word-Optionen nur dann, wenn der Vergleich in einer Enterprise Edition gespeichert wurde. Wenn eine .filedif oder .dirdif Datei mit DiffDog geöffnet wird, werden die beiden zu vergleichenden Objekte unter Verwendung der in der .filedif- bzw. .dirdif-Datei gespeicherten Einstellungen auf der Benutzeroberfläche geladen. Diese Funktion eignet sich besonders dazu, um einen Vergleich von zwei Dateien oder Ordnern zu einem späteren Zeitpunkt mit denselben Vergleichseinstellungen zu wiederholen.

Speichern von .filedif und .dirdif Dateien
Um die Einstellungen des Vergleichs zu speichern, wählen Sie den Befehl **Datei | Speichern unter**. Wählen Sie den entsprechenden Dateityp aus (.filedif oder .dirdif), geben Sie den gewünschten Dateinamen ein und klicken Sie auf **Speichern**. Die Datei wird daraufhin unter dem angegebenen Pfad gespeichert. DiffDog wird als Standard-Editor für diese Dateierweiterungen verwendet; diese Einstellung wird vom Installationsprogramm während der Installation vorgenommen.

Öffnen von .filedif und .dirdif-Dateien
Um eine Vergleichsdatei (.filedif oder .dirdif) zu öffnen, wählen Sie den Befehl **Datei | Vergleichsdatei öffnen**, navigieren Sie zur Vergleichsdatei und klicken Sie auf **Öffnen.** Sie können die Datei auch aus dem Windows Explorer in DiffDog ziehen. Es steht vollständige URL-Unterstützung (lokal, http und ftp) zur Verfügung.

Eine .dirdif-Dati wird in jeder Edition geöffnet, unabhängig davon, in welcher sie gespeichert wurde. (MS Word-Optionen können nur in der Enterprise Edition gespeichert werden.) Wenn Sie mit einer Professional Edition arbeiten und die .dirdif Datei Word-Optionen enthält (die in der Professional Edition nicht unterstützt werden), so wird beim Öffnen der Datei eine Fehlermeldung angezeigt.

Befehlszeilenunterstützung
Sie können eine Vergleichsdatei nach der anderen über die Befehlszeile öffnen:

```
DiffDog_Batch C:\test1.filedif
DiffDog_Batch C:\test*.filedif
DiffDog_Batch C:\test.*dif
```

Beachten Sie die folgenden Punkte:

- Platzhalterzeichen sind zulässig
- Zusätzliche Optionen mit Ausnahme von /g (mit dieser Option wird die Datei im GUI-Modus geöffnet) werden ignoriert
- Die Ausgabe über die Befehlszeile ähnelt der von anderen Vergleichsmodi (auf dem Bildschirm oder in einer Berichtsdatei)

© 2012 Altova GmbH

Kapitel 11

Vergleichsverwaltungsoptionen

11 Vergleichsverwaltungsoptionen

Das Menü **Vergleichen und Zusammenführen** enthält eine Reihe von Befehlen, die verwendet werden, um Dateivergleiche und Verzeichnisvergleiche anzupassen und die unter dem Begriff Vergleichsverwaltungsoptionen zusammengefasst werden können. Neben der Möglichkeit, einen Vergleich direkt zu starten (*siehe unten*), stehen Optionen zur Automatisierung verschiedener Vergleichsfunktionen sowie die Auswahl von zuletzt verglichenen Datei-/Ordner-Paaren zur Verfügung.

Starten eines Vergleichs

Der Befehl Vergleich starten im Menü **Vergleichen und Zusammenführen** gilt sowohl für Datei- als auch für Verzeichnis-vergleichsfenster und dient dazu, jederzeit einen Vergleich explizit zu starten. Bitte beachten Sie, dass ein Vergleich automatisch gestartet wird und dieser Befehl daher nicht benötigt wird, wenn die Dateiverwaltungsoptionen Vergleich automatisch starten oder Während der Bearbeitung vergleichen eingeschaltet sind.

So können Sie einen Vergleich explizit starten:

- Wählen Sie die Menüoption **Vergleichen und Zusammenführen | Vergleich starten** oder drücken Sie **F5**. Alternativ können Sie auch auf das entsprechende Symbol in der Symbolleiste "Vergleichen und Zusammenführen" klicken oder mit der rechten Maustaste auf das Namensregister eines Vergleichsfenster klicken und den Befehl **Vergleich starten** aus dem Kontextmenü wählen.

© 2012 Altova GmbH

11.1 Automatische Vergleichsfunktionen

In DiffDog stehen Optionen zur Verfügung, die automatisch einen Vergleich starten, wenn Dateien geladen oder bearbeitet werden. Zusätzlich können Sie jedesmal die Vergleichsoptionen anzeigen bevor ein Vergleich tatsächlich gestartet wird. Beachten Sie, dass alle diese Optionen ein/aus-Befehle sind.

Vergleich automatisch starten

Wenn die Option **Vergleich automatisch starten** eingeschaltet ist, wird automatisch ein Vergleich gestartet, sobald beide Dateien bzw. Verzeichnisse im Vergleichsfenster ausgewählt und geöffnet wurden. Wenn diese Option deaktiviert ist, muss ein (Datei- oder Verzeichnis-) Vergleich explizit gestartet werden.

So können Sie Vergleiche automatisch starten:

- Aktivieren Sie die Menüoption **Vergleichen und Zusammenführen | Vergleich automatisch starten** oder aktivieren Sie das entsprechende Symbol in der Symbolleiste "Vergleichen und Zusammenführen".

Während der Bearbeitung vergleichen

Ein ein/aus-Befehl zum Vergleichen oder nicht Vergleichen von Dokumenten in Dateivergleichsfenstern, während Sie diese bearbeiten. Ist der Befehl aktiv, werden die Unterschiede markiert, während Sie die Datei bearbeiten. Ist der Befehl deaktiviert, werden Unterschiede in beiden Dokumenten nicht mehr hervorgehoben, sobald Sie Bearbeitungen an einem Dokument vornehmen; um die Unterschiede nach der Bearbeitung zu markieren, müssen Sie einen Vergleich starten.

So vergleichen Sie Dateien während der Bearbeitung:

- Aktivieren Sie die Menüoption **Vergleichen und Zusammenführen | Vergleich starten** oder aktivieren Sie das entsprechende Symbol in der Symbolleiste "Vergleichen und Zusammenführen".

Optionen vor Vergleich anzeigen

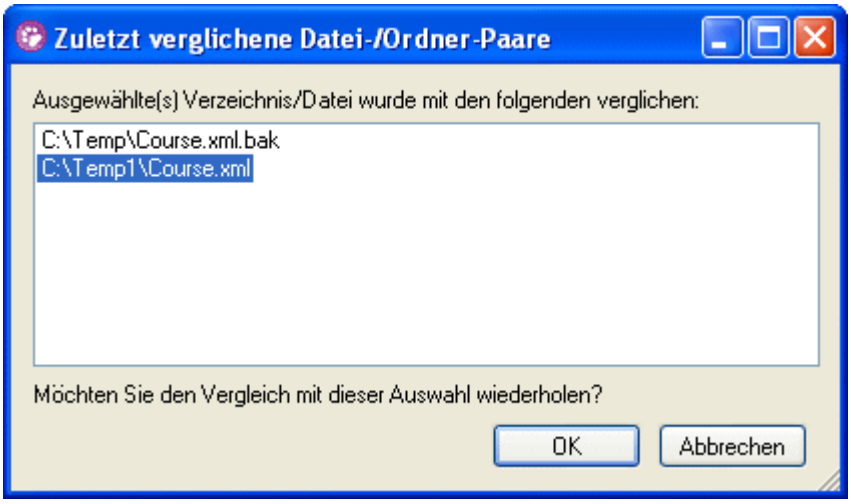
Sie können diesen Befehl für einzelne Vergleichsfenster aktivieren oder deaktivieren. Wenn Sie den Befehl für ein Vergleichsfenster aktivieren, wird jedes Mal, bevor in diesem Fenster ein Vergleich durchgeführt wird, das Dialogfeld **Vergleichsoptionen** angezeigt. Beachten Sie, dass das Dialogfeld **Vergleichsoptionen** nicht angezeigt wird, wenn Vergleiche während der Bearbeitung eines Dokuments von DiffDog dynamisch durchgeführt werden.

So können Sie vor Vergleichen die Optionen anzeigen:

- Aktivieren Sie die Menüoption **Vergleichen und Zusammenführen | Optionen vor Vergleich anzeigen** oder aktivieren Sie das entsprechende Symbol in der Symbolleiste "Vergleichen und Zusammenführen".

11.2 Zuletzt verglichene Datei-/Ordner-Paare

Wenn (i) ein(e) zum Vergleich ausgewählte(s) Datei bzw. Verzeichnis bereits früher mit einer anderen Datei bzw. einem anderen Verzeichnis verglichen worden ist, und (ii) die Option **Zuletzt verglichene Datei-/Ordner-Paare anzeigen** im Menü **Vergleichen und Zusammenführen** aktiviert ist, erscheint das Dialogfeld **Zuletzt verglichene Datei-/Ordner-Paare** (*siehe unten*). In diesem Dialogfeld werden die letzten fünf Dateien bzw. Verzeichnisse angezeigt, mit denen die geöffnete Datei bzw. das geöffnete Verzeichnis verglichen wurde.



Wenn Sie die Datei bzw. das Verzeichnis, das Sie gerade öffnen, mit einer Datei bzw. einem Verzeichnis aus diesem Dialogfeld vergleichen wollen, wählen Sie den entsprechenden Eintrag aus der Liste im Dialogfeld und klicken Sie auf **OK**. Dadurch werden beide Dateien bzw. Verzeichnisse in jeweils einem Fensterbereich geöffnet. Wenn Sie keinen der Einträge aus der Liste im Dialogfeld auswählen möchten, klicken Sie auf **Abbrechen**. Dadurch wird die Datei bzw. das Verzeichnis alleine geöffnet. Sie müssen sodann die Datei bzw. das Verzeichnis zum Vergleich im zweiten Fensterbereich auswählen.

Anmerkung: Wenn Sie auf **Abbrechen** klicken, wird die Datei bzw. das Verzeichnis in einem Fensterbereich geöffnet, ohne das im anderen Fensterbereich ein(e) früher verglichene(s) Datei bzw. Verzeichnis geöffnet wird. Durch Klicken auf **Abbrechen** wird **nicht verhindert**, dass die gewählte Datei bzw. das gewählte Verzeichnis geöffnet wird. Wenn Sie das Dialogfeld **Zuletzt verglichene Datei-/Ordner-Paare** nicht jedesmal angezeigt haben möchten, wenn Sie ein Dokument öffnen, dann deaktivieren Sie die Option **Zuletzt verglichene Datei-/Ordner-Paare anzeigen**.

© 2012 Altova GmbH

Kapitel 12

DiffDog Optionen

12 DiffDog Optionen

Mit Hilfe des Befehls **Extras | DiffDog Optionen** können Sie globale Einstellungen für die Anwendung definieren. Diese Einstellungen werden in einem Dialogfeld vorgenommen und in der Registrierung gespeichert. Sie gelten für alle aktuellen und zukünftigen Dokumentenfenster. Die Schaltfläche **Anwenden** im Dialogfeld **DiffDog Optionen** zeigt die Änderungen in den aktuell geöffneten Fenstern an und fixiert die aktuellen Einstellungen. Die Änderungen werden sofort in den Fenstern im Hintergrund angezeigt.

In diesem Abschnitt wird jede Seite des Dialogfelds **DiffDog Optionen** im Detail beschrieben.

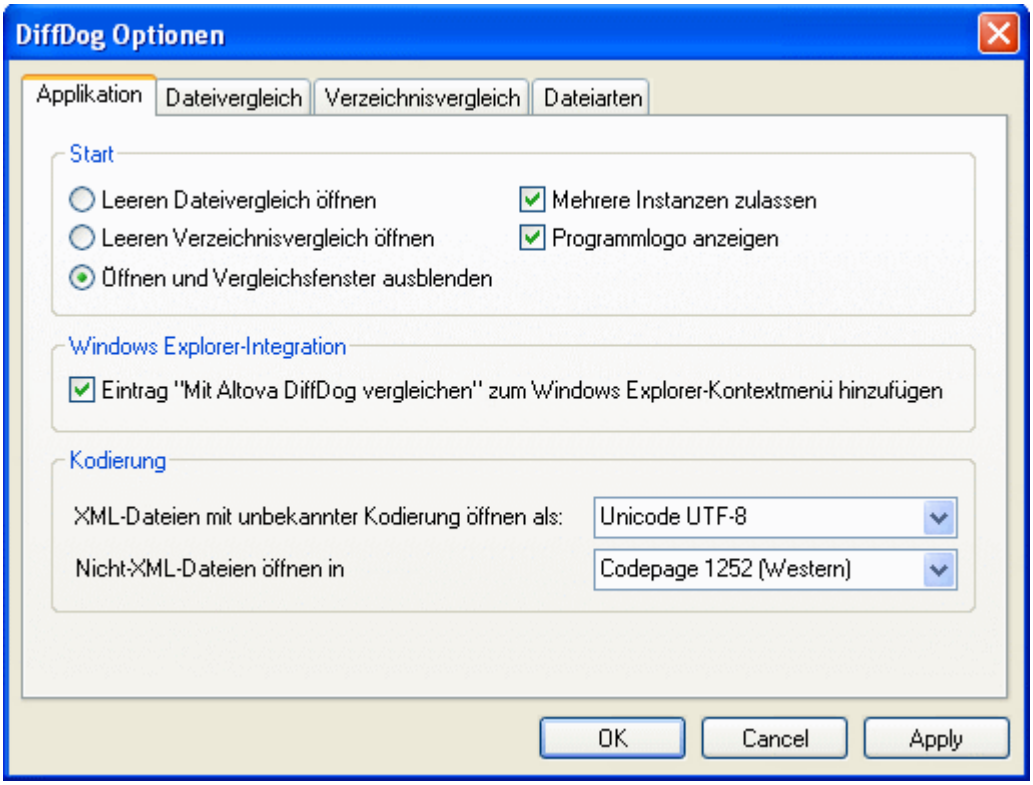
So ändern Sie die Einstellungen in DiffDog:

1. Wählen Sie **Extras | DiffDog Optionen...** oder wählen Sie die Schaltfläche **DiffDog Optionen** in der Symbolleiste "Vergleichen und Zusammenführen".
   Das Dialogfeld **DiffDog Optionen** wird angezeigt.
2. Wählen Sie die Register für die folgenden Optionen:
   - Applikation
   - Dateivergleich
   - Verzeichnisvergleich
   - Dateiarten
3. Führen Sie die gewünschten Änderungen durch und klicken Sie auf **OK**.

© 2012 Altova GmbH

12.1 Applikation

Auf dem Register "Applikation" im Dialogfeld **DiffDog Optionen** können Sie die Optionen für den Start der Applikation definieren.



Start
Mit Hilfe der drei Optionsschaltflächen können Sie definieren, ob DiffDog mit einem leeren Dateivergleichsfenster, einem leeren Verzeichnisvergleichsfenster oder ohne Vergleichsfenster gestartet werden soll.

Wenn das Kontrollkästchen `Mehrere Instanzen zulassen` deaktiviert ist, wird beim Start von DiffDog, wenn bereits eine Instanz von DiffDog geöffnet ist, ein neues Vergleichsfenster (Dateivergleich, Verzeichnisvergleich oder ein leeres Fenster) in der bereits laufenden Instanz von DiffDog geöffnet.

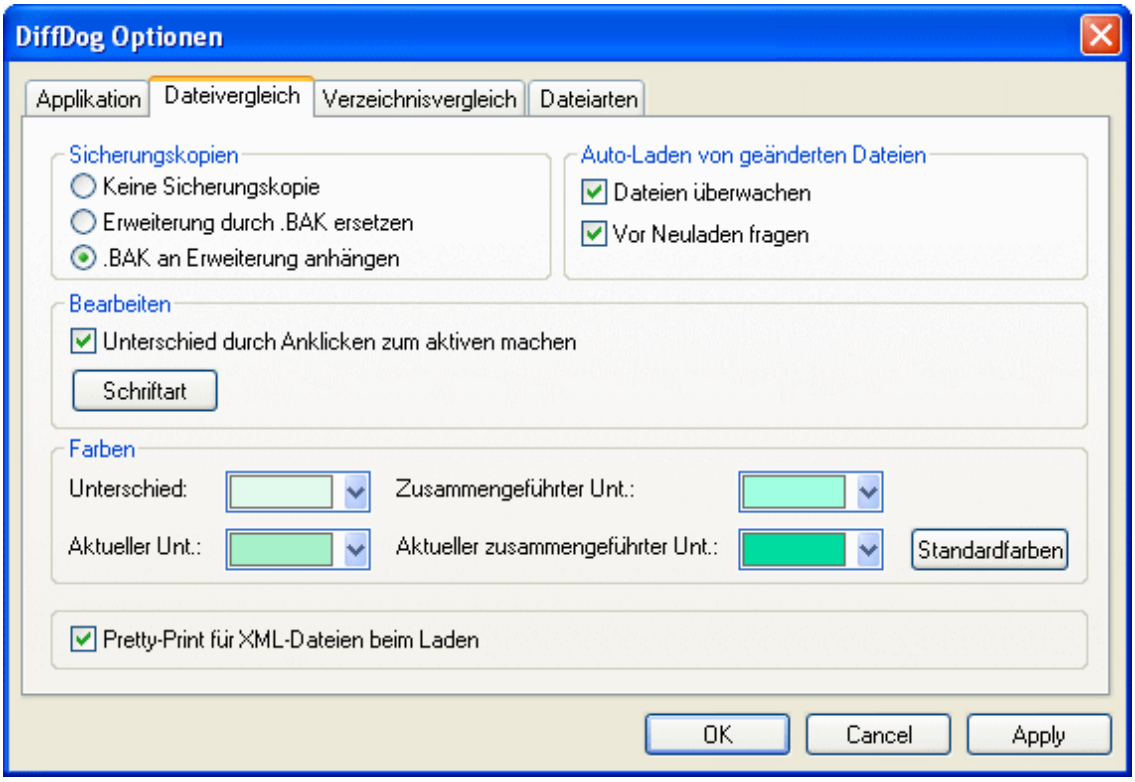
Sofern aktiviert, zeigt die Option `Programmlogo anzeigen` beim Start von DiffDog den Willkommensbildschirm an.

Windows Explorer-Integration
Wenn das Kontrollkästchen `Eintrag "Mit Altova DiffDog vergleichen" zum Windows Explorer-Kontextmenü hinzufügen` aktiviert ist, können sie einen Datei- oder Verzeichnisvergleich direkt aus dem Window Explorer starten, indem Sie die entsprechenden Dateien bzw. Verzeichnisse auswählen und die Option **Mit Altova DiffDog vergleichen** aus dem Kontextmenü wählen.

Kodierung
Sie können bei XML-Dateien bzw. nicht XML-Dateien ohne Kodierungsspezifikation oder bei Dateien, bei denen die Kodierung nicht ermittelt werden konnte, die Kodierung auswählen.

12.2 Dateivergleich

Auf dem Register "Dateivergleich" können Sie Einstellungen für Dateivergleiche vornehmen. Dazu gehören Anzeigeoptionen sowie Dateiaktionen. Diese Einstellungen gelten für alle offenen und für alle in der Folge geöffneten Dateivergleiche.



Sicherungskopien
Mit dieser Option können Sie einstellen, ob die Originaldatei gespeichert werden soll, falls Sie eine Version der Datei, die Sie in DiffDog bearbeitet haben, speichern möchten, und welchen Namen die Originaldatei und die bearbeitete Datei in diesem Fall erhalten sollen. Die neu benannten Dateien werden erstellt, sobald Sie eine bearbeitete Datei speichern. Es stehen die folgenden Optionen zur Verfügung:

- Keine Sicherungskopie: Die Originaldatei wird durch die bearbeitete Datei überschrieben, wobei der Name der Originaldatei beibehalten wird.
- Erweiterung durch . `BAK` ersetzen: Wenn die Originaldatei `abc.xml` hieß, werden Änderungen in diese Datei geschrieben und es wird eine Kopie des Originals unter dem Namen `abc.bak` gespeichert.
- . `BAK` an Erweiterung anhängen: Wenn der Name der Originaldatei `abc.xml` ist, werden die Änderungen in diese Datei geschrieben und eine Kopie des Originals wird unter dem Namen `abc.xml.bak` gespeichert.

Tipp: Sie können Dateien mit der Erweiterung . `BAK` als XML-konform definieren, so dass sie mit anderen XML-Dateien verglichen werden können.

Wenn sich ZIP-konforme Dateien ändern, erstellt DiffDog eine Sicherungskopie für die einzelnen Dateien innerhalb des ZIP-Archivs anstatt eine Sicherungskopie des gesamten ZIPs zu erstellen.

© 2012 Altova GmbH

Auto-Laden von geänderten Dateien
Wenn eine in DiffDog geöffnete Datei von einer anderen Applikation oder Person geändert wurde, kann DiffDog die geänderte Datei neu laden. Sie können einstellen, ob Sie gefragt werden sollen, bevor die Datei neu geladen wird.

Bearbeiten
Sie können einen Unterschied in den verglichenen Dokumenten durch Anklicken zum aktuellen Unterschied machen, wenn das Kontrollkästchen `Unterschied durch Anklicken zum aktiven machen` aktiviert ist.

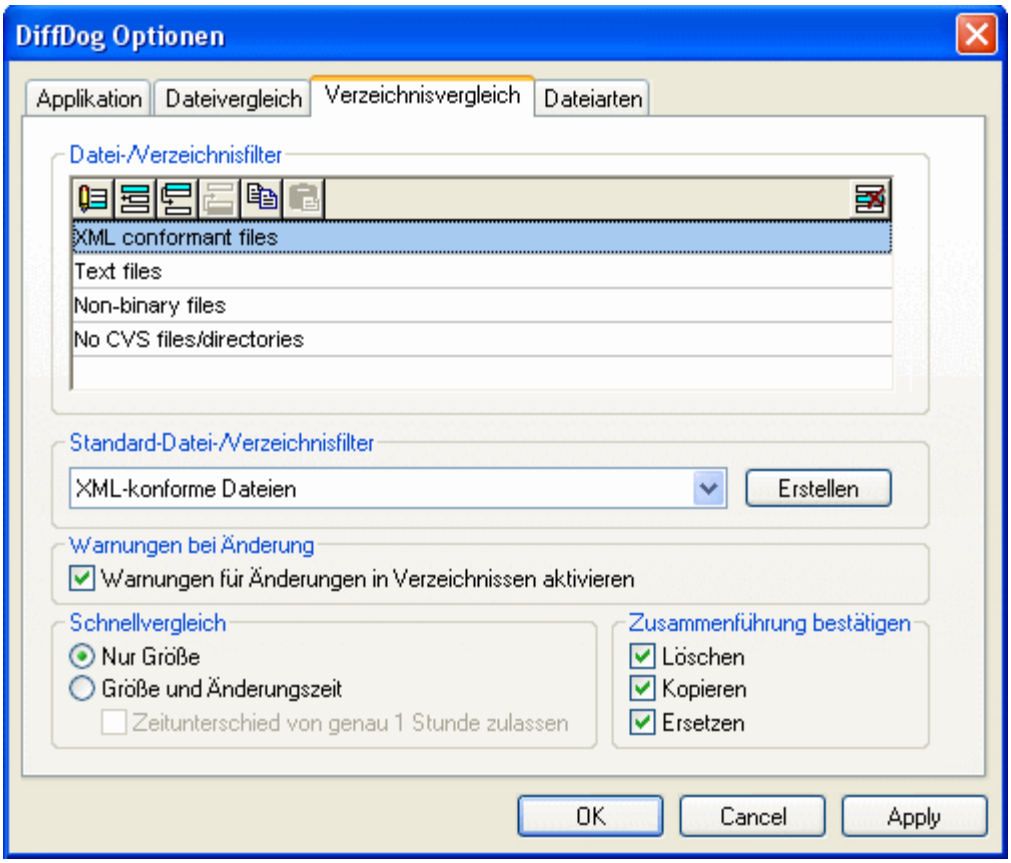
Die Eigenschaften der Anzeigeschriftart können beliebig gewählt werden. Klicken Sie dazu auf die Schaltfläche **Schriftart**, um das Dialogfeld **Schriftart** zu öffnen.

Farben
Sie können zum Markieren der Unterschiede in verglichenen Dokumenten, des aktuellen Unterschieds und der zusammengeführten Unterschiede (d.h. aller zusammengeführten Unterschiede, die noch nicht gespeichert wurden) unterschiedliche Hintergrundfarben wählen. Wenn Sie auf die Schaltfläche **Standardfarben** klicken, werden wieder die Standardfarben angezeigt.

Pretty-Print
Die Option `Pretty-Print für XML-Dateien beim Laden` zeigt XML-Dateien, die als fortlaufende Zeichenfolge ohne Zeilenumbrüche vorliegen, automatisch benutzerfreundlicher an, wenn sie in Dateivergleichsfenster geladen werden.

12.3 Verzeichnisvergleich

Auf dem Register "Verzeichnisvergleich" können Sie Filter erstellen, die festlegen welche Dateien bei Verzeichnisvergleichen berücksichtigt werden sollen.



Anmerkung: Nachdem Sie dieses Dialogfeld durch Klicken auf die Schaltfläche **OK** geschlossen haben, müssen Sie im Verzeichnisvergleichsfenster noch den gewünschten Filter auswählen. Durch Klicken auf **OK** wird der Filter nicht für die Verwendung ausgewählt; die Änderungen werden gespeichert und der Dialog wird geschlossen.

Datei-/Verzeichnisfilter
Filter stehen in der Symbolleiste des Verzeichnisvergleichsfensters und im Dialogfeld **Vergleich öffnen** zur Verfügung, wenn die Option `Verzeichnisse vergleichen` ausgewählt wurde.

Das Gruppenfeld "Datei-/Verzeichnisfilter" enthält eine Reihe von Schaltflächen zum Definieren, Organisieren und Löschen der Filter:

Öffnet das Dialogfeld **Filter bearbeiten**, in dem Sie die Filterdefinition ändern können.

Öffnet das Dialogfeld **Filter bearbeiten**, in dem Sie einen neuen Filter erstellen können. Wenn die Definition abgeschlossen ist, wird der Filter unterhalb des in der Liste der verfügbaren Filters ausgewählten Filters hinzugefügt.

Verschiebt den ausgewählten Filter in der Filterliste um eine Position nach unten.

Verschiebt den ausgewählten Filter in der Filterliste um eine Position nach oben.

 © 2012 Altova GmbH

Erstellt eine Kopie des ausgewählten Filters.

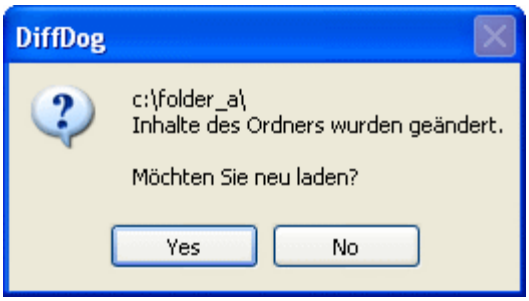
Fügt die Kopie des Filters unterhalb des ausgewählten Filters ein.

Löscht den ausgewählten Filter.

Standard-Datei-/Verzeichnisfilter
Dieses Gruppenfeld enthält eine Dropdown-Liste mit den verfügbaren Filtern. Wählen Sie einen Filter aus und klicken Sie auf **Erstellen**, um das Dialogfeld **Filter bearbeiten** zu öffnen, in dem Sie auf Basis der Definition des ausgewählten Standardfilters einen neuen Filter erstellen können. Bearbeiten Sie den Namen und die Definition des Filters wie gewünscht und klicken Sie auf **OK** um im Gruppenfeld Datei-/Verzeichnisfilter zur Liste der verfügbaren Filter einen neuen Filter hinzuzufügen.

Warnungen bei Änderung

Wenn das Kontrollkästchen `Warnungen für Änderungen in Verzeichnissen aktivieren` angehakt ist, zeigt DiffDog eine Warnung an wenn der Inhalt der angezeigten Ordner außerhalb von DiffDog geändert wurde. Sie können dann entscheiden, ob Sie die Anzeige aktualisieren möchten oder nicht.



Schnellvergleich

In diesem Gruppenfeld können Sie definieren on nur Größe oder Größe und Änderungszeit Schnellvergleich berücksichtigt werden sollen. Wenn `Größe und Änderungszeit` ausgewählt ist können Sie auch das Kontrollkästchen `Zeitunterschied von genau 1 Stunde zulassen` aktivieren. Eine Zeitdifferenz von genau einer Stunde kann kurz nach der Umstellung auf bzw. von Sommerzeit auftreten wenn die Systemzeit automatisch geändert wird. Durch Aktivieren des Kontrollkästchens `Zeitunterschied von genau 1 Stunde zulassen` können Sie verhindern, dass solche Dateien als unterschiedlich angezeigt werden.

Zusammenführung bestätigen

Sie können definieren ob eine Warnmeldung angezeigt werden soll bevor Dateien während Verzeichniszusammenführungsoperationen gelöscht, kopiert oder ersetzt werden oder nicht.

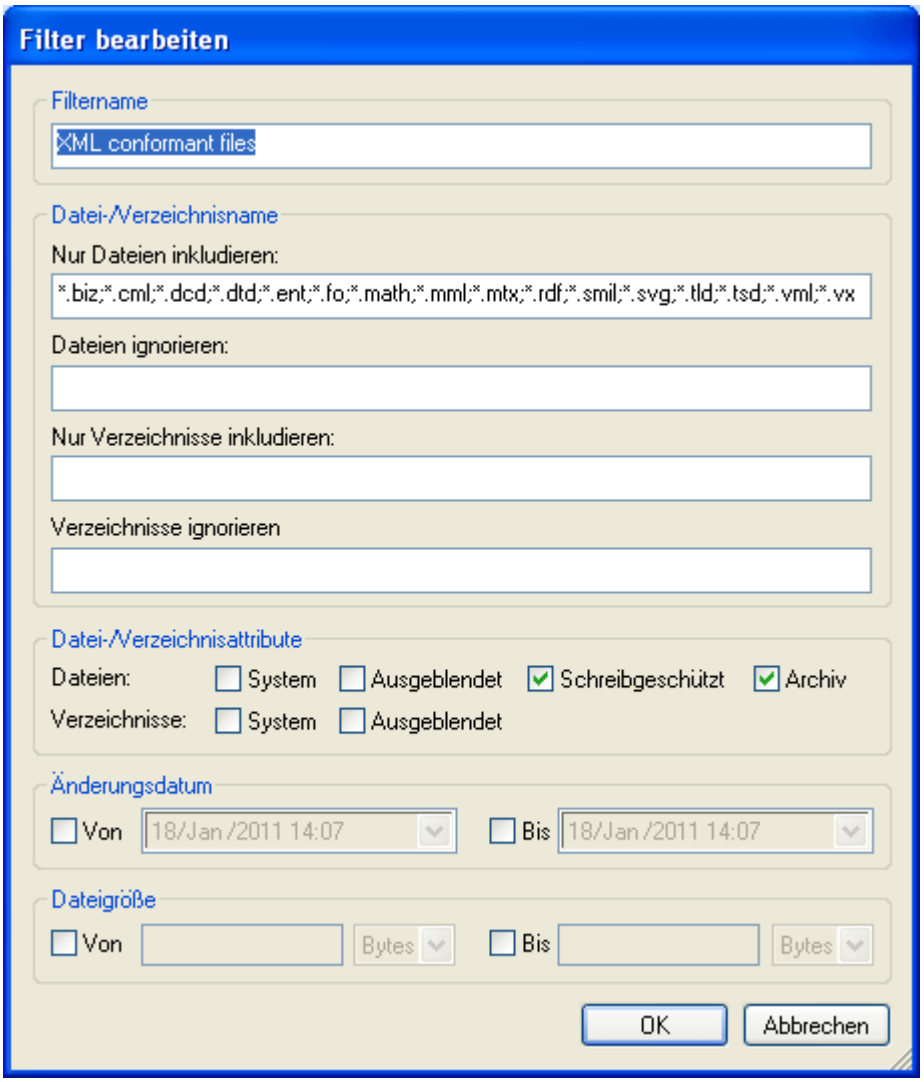
Wenn Sie das Kontrollkästchen `Dieses Dialogfeld nicht mehr anzeigen!` in diesem Dialogfeld aktivieren, wird die entsprechenden Option im Dialogfeld **DiffDog Optionen** automatisch deaktiviert.

12.3.1 Definieren eines Filters

Das Dialogfeld **Filter bearbeiten** enthält eine Reihe von Optionen, um den Vergleich von Verzeichnissen einzuschränken:

- nur Dateien eines bestimmten Typs berücksichtigen
- nur bestimmte Verzeichnisse berücksichtigen
- bestimmte Dateien oder Verzeichnisse ignorieren
- Dateien oder Verzeichnisse vergleichen, die bestimmte Attribute haben
- Datumsbereich für zu vergleichende Dateien/Verzeichnisse definieren
- Dateien auf eine bestimmte Dateigröße beschränken

© 2012 Altova GmbH



Beachten Sie, dass ein Dateityp, der sowohl im Feld `Nur Dateien inkludieren` als auch im Feld `Dateien ignorieren` vorkommt, in einem Verzeichnisvergleich **ignoriert** wird.

Bei Verzeichnisvergleichsfenstern, die vor der Auswahl eines neuen Filters geöffnet wurden, müssen Sie beide Verzeichnisse neu laden, um die neuen Filter auf diese Vergleichsfenster anzuwenden.

Änderungsdatum

Im Gruppenfeld "Änderungsdatum" können Sie ein "von" und ein "bis" Datum eingeben, um einen Datumsbereich für den Verzeichnisvergleich zu definieren. Nur Dateien innerhalb dieses bestimmten Datumsbereichs werden beim Vergleich von Verzeichnissen berücksichtigt. Um alle Dateien ab oder bis zu einem bestimmten Datum zu vergleichen, aktivieren Sie einfach das entsprechende Kontrollkästchen (`von` bzw. `bis`) und lassen Sie das zweite Kontrollkästchen deaktiviert.

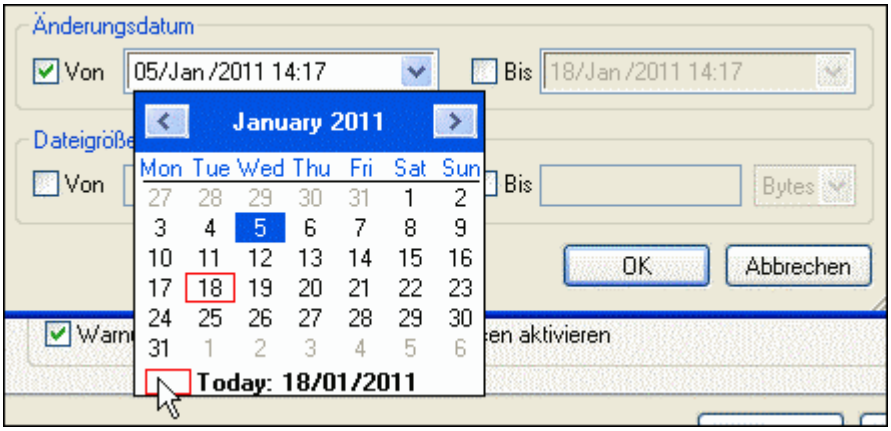
Wenn ein Kontrollkästchen aktiviert ist, stehen Ihnen mehrere Optionen zum Ändern des Datums zur Verfügung:

- Geben Sie in die Felder Jahr, Tag, Stunde und Minute eine zweistellige Zahl ein. Beachten Sie: Im Feld `Jahr` werden bei Eingabe der Zahlen 91 bis 99 die Jahre 1991

bis 1999 angezeigt, während bei Eingabe der Zahlen 00 bis 90 die Jahre 2000 bis 2090 angezeigt werden.

- Klicken Sie im entsprechenden Datumsfeld auf die Pfeilschaltfläche rechts vom Datum, um das Kalender-Dropdown-Fenster zu öffnen. Hier stehen verschiedenen Optionen zur Auswahl:
  - Wählen Sie ein Datum durch Anklicken aus.
  - Wählen Sie das heutige Datum, indem Sie auf die entsprechende Schaltfläche klicken (*siehe zweite Abbildung unten*) oder indem Sie mit der rechten Maustaste in eine beliebige Stelle des Kalender-Dropdown-Fensters klicken und aus dem Kontextmenü, das erscheint, **Zu Heute wechseln** auswählen.
  - Blättern Sie durch die Kalenderjahre, indem Sie in das Jahr klicken und die Pfeiltasten verwenden, die neben dem Jahr angezeigt werden (*siehe Abbildung*), oder die Nach-oben- und Nach-unten-Tasten verwenden.

  - Blättern Sie durch die Kalendermonate, indem Sie auf die Pfeile klicken oder indem Sie in das Monat klicken und das gewünschte neue Monat aus der Liste auswählen, die erscheint.



- Klicken Sie in das Datumsfeld und wählen Sie den Teil des Datums (also Jahr, Monat, Stunde, Minute) aus, den Sie ändern möchten, und ändern Sie den Inhalt des Felds durch Klicken auf die Nach-oben- oder Nach-unten-Taste oder geben Sie – für Tag, Jahr und Zeit – die neue Zahl einfach ein. Durch Drücken der nach-rechts- oder nach-links-Cursortaste können Sie zum nächsten oder vorherigen Teil des Datums wechseln.

So definieren Sie einen Filter für einen Verzeichnisvergleich:

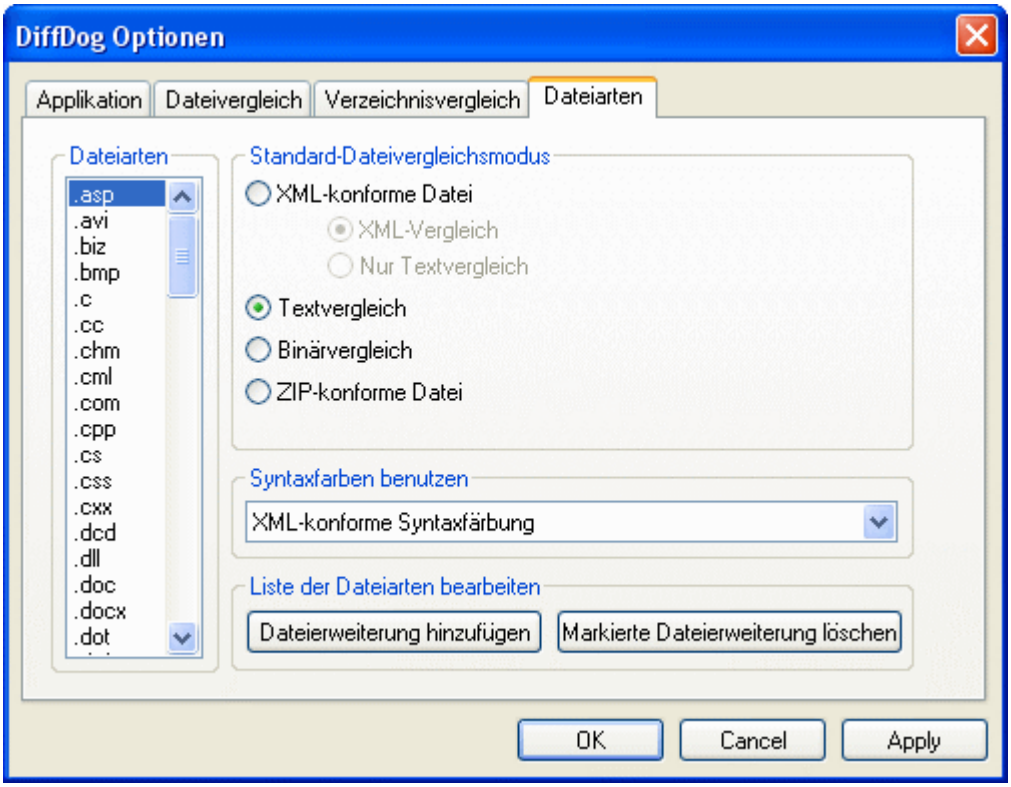
1. Wählen Sie die Menüoption **Extras | DiffDog Optionen**und wechseln Sie zum Register "Verzeichnisvergleich" oder klicken Sie in der Symbolleiste des Verzeichnisvergleichsfensters auf die Schaltfläche **Filter bearbeiten** , um das Dialogfeld **DiffDog Optionen** zu öffnen.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um das Dialogfeld **Filter bearbeiten** aufzurufen.
3. Geben Sie im Dialogfeld **Filter bearbeiten** einen beschreibenden Namen in das Feld `Filtername` ein.
   Standardmäßig wird in den Feldern `Nur Dateien inkludieren` und `Nur Verzeichnisse inkludieren` "*.*" angezeigt. Wenn Sie diese Einstellung nicht

ändern, werden alle Dateiarten in allen Verzeichnissen verglichen.

4. Um den Vergleich auf bestimmte Dateiarten einzuschränken, geben Sie in das Feld `Nur Dateien inkludieren` die Dateierweiterung ein. Um Dateiarten vom Vergleich auszunehmen, geben Sie die Dateierweiterung in das Feld `Dateien ignorieren` ein. Beachten Sie, dass Dateiarten in der Form `*.erw`, aufgelistet werden und dass als Trennzeichen zwischen Dateiarten in einem Filter ein Semikolon (;) verwendet wird.
5. Um bestimmte Unterverzeichnisse eines Verzeichnisses beim Vergleich zu berücksichtigen bzw. zu ignorieren, geben Sie den Namen des Ordners/der Ordner in das Feld `Nur Verzeichnisse inkludieren` bzw. `Verzeichnisse ignorieren` ein. Sie können auch das Platzhalterzeichen `*` verwenden, um nur Teile von Ordnernamen anzugeben. Beachten Sie, dass als Trennzeichen zwischen einzelnen Ordnernamen in einem Filter ein Semikolon (;) verwendet wird.
6. Um Dateien oder Verzeichnisse mit bestimmten Attributen zu inkludieren, aktivieren Sie im Gruppenfeld "Datei-/Verzeichnisattribute" das/die entsprechende(n) Kontrollkästchen. Dateien oder Verzeichnisse mit nicht aktivierten Attributen werden im Verzeichnisvergleichsfenster nicht angezeigt. Beachten Sie, dass versteckte Dateien in versteckten Verzeichnissen nicht angezeigt werden, wenn das Kontrollkästchen `Ausgeblendet` für Dateien aktiviert, für Verzeichnisse aber deaktiviert ist.
7. Aktivieren Sie im Gruppenfeld "Änderungsdatum" das Kontrollkästchen `von` und/oder `bis`, wenn Sie den Vergleich auf einen bestimmten Datumsbereich einschränken möchten.
8. Aktivieren Sie im Gruppenfeld "Dateigröße" das Kontrollkästchen `von` und/oder `bis`, wenn Sie nur Dateien einer bestimmten Größe vergleichen möchten. Geben Sie eine Zahl ein und wählen Sie die entsprechende Einheit aus der Dropdown-Liste aus.
9. Klicken Sie zum Speichern der Änderungen auf **OK**.

12.4 Dateiarten

Auf dem Register "Dateiarten" (*Abbildung unten*) wird der Standardvergleichsmodus für verschiedene Dateiarten eingestellt. Die Dateiarten werden anhand ihrer Erweiterung identifiziert (`.asp`, `.biz`, usw.) und der Vergleichsmodus kann entweder XML, Text, Binär oder ZIP-konform sein.



Dateiarten
Dieser Bereich wird verwendet, um die Dateierweiterung auszuwählen, für die die Optionen in den Gruppenfeldern `Standard-Dateivergleichsmodus` und `Syntaxfarben benutzen` definiert sind. Bitte beachten Sie, dass sämtliche Änderungen, die Sie in diesen beiden Gruppenfeldern durchführen, nur für die derzeit im Fensterbereich `Dateiarten` ausgewählten Dateiart gelten.

Standard-Dateivergleichsmodus
Um einem bestimmten Dateityp einen Standardvergleichsmodus zuzuweisen, aktivieren Sie im Gruppenfeld "Standard-Dateivergleichsmodus" eines der folgenden Optionsfelder:

- XML-konforme Datei
  Eine Instanz dieser Dateiart wird auf XML-Konformität überprüft und als XML-Datei behandelt, falls die Überprüfung keinen Fehler ergibt. Eine XML-konforme Datei kann als XML oder als Text verglichen werden.
- Textvergleich
- Binärvergleich
  Eine Instanz dieses Dateityps wird als Binärdatei betrachtet. Im Verzeichnisvergleich wird ein Byte-für-Byte-Vergleich verwendet. Dateien dieses Typs werden in der Text-Ansicht nicht angezeigt.
- ZIP-konforme Datei

© 2012 Altova GmbH

Eine Instanz dieses Dateityps wird im Verzeichnisvergleich als Unterverzeichnis betrachtet. Im Dateivergleich werden Dateien dieses Typs als Binärdateien verglichen.

Sie können den Vergleichsmodus für einzelne Dateivergleiche außer Kraft setzen. Wählen Sie dazu im Menü **Vergleichen und Zusammenführen** den gewünschten Vergleichsmodus aus. DiffDog erkennt Binärdateien automatisch.

Syntaxfarben benutzen
Sie können aus den folgenden Optionen für Syntaxfärbung wählen:

- Keine Syntaxfärbung
- XML-konforme Syntaxfärbung
- Quellcode-konforme Syntaxfärbung

Liste der Dateiarten bearbeiten
Zum Hinzufügen einer neuen Dateiart zur Liste im Bereich "Dateiarten" klicken Sie auf die Schaltfläche **Dateierweiterung hinzufügen**. Um eine Dateiart aus der Liste zu löschen, markieren Sie die Dateierweiterung in der Liste und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Markierte Dateierweiterung** löschen.

Kapitel 13

Benutzerreferenz

13 Benutzerreferenz

Der Abschnitt **Benutzerreferenz** enthält eine komplette Beschreibung aller DiffDog Menübefehle. Wir haben versucht, ein möglichst umfassendes Handbuch zu erstellen. Sollten Sie dennoch Fragen haben, die in der Benutzerreferenz oder anderen Teilen dieser Dokumentation nicht behandelt sind, werfen Sie auf unserer Website bitte einen Blick in den Abschnitt "Fragen und Antworten" sowie in die Diskussionsforen. Falls Ihre Frage damit immer noch nicht beantwortet sein sollte, wenden Sie sich bitte über das Formular auf der Altova-Website an unsere Support-Abteilung.

Beachten Sie, dass in den Menüs **Datei** und **Bearbeiten** alle Windows-Standardbefehle sowie zusätzliche DiffDog-bezogene Befehle unterstützt werden.
Note that in the **File** and **Edit** menus, all standard Windows commands are supported, as well as DiffDog-related commands

© 2012 Altova GmbH

13.1 Symbolleisten-Schaltflächen

Die Schaltflächen der Symbolleiste sind Shortcuts für verschiedene Befehle, von denen viele auch als Menübefehle zur Verfügung stehen. Sie können die Anzeigen jeder Symbolleiste auf der Registerkarte "Symbolleiste" im Dialogfeld **Anpassen** abschalten (**Extras | Anpassen**). In der Benutzeroberfläche können Sie eine Symbolleiste verschieben, indem Sie sie am Ziehpunkt an die gewünschte Position ziehen.

Die verfügbaren Symbolleisten sind unten abgebildet. Eine detaillierte Beschreibung der Befehle finden Sie in den entsprechenden Kapiteln des Abschnitts "Benutzerreferenz".

Die **Standardsymbolleistengruppe** enthält Shortcuts für Dateibefehle und allgemeine Bearbeitungsbefehle aus den Menüs **Datei**, **Bearbeiten** und **XML**.

Über die Schaltflächen der Gruppe "**Vergleichsmodus**" können Sie den Vergleichsmodus für Dateien und Verzeichnisse auswählen. Diese Befehlsgruppe steht im Menü **Vergleichen und Zusammenführen** zur Verfügung.

Über die Schaltflächen der Gruppe "**Vergleichen und Zusammenführen**" können Sie einen Vergleich starten, durch die Unterschiede zwischen Dateien navigieren, Unterschiede zusammenführen und Applikations- und Vergleichsoptionen einstellen. All diese Befehle stehen im Menü **Vergleichen und Zusammenführen** sowie im Menü **Extras** zur Verfügung.

Über die Schaltflächen der Gruppe "**Verzeichnisinhalt**" können Sie die Anzeige von Verzeichnisvergleichsfenstern konfigurieren. Beachten Sie, dass mit Ausnahme der Befehle zur Verzeichnissynchronisierung, die im Menü **Vergleichen und Zusammenführen** enthalten sind, keiner dieser Befehle als Menübefehl zur Verfügung steht (für eine Beschreibung siehe Kapitel "Konfigurieren der Ansicht" und "Starten eines Verzeichnisvergleichs" im Abschnitt "Vergleichen von Verzeichnissen"). Jeder dieser Befehle gilt nur für den aktiven Verzeichnisvergleich.

Die Schaltflächen der Gruppe "**Grid**" sind im Dateivergleichsfenster in der Grid-Ansicht aktiv und die meisten davon stehen im Menü **Grid-Ansicht** zur Verfügung. Mit Hilfe der Befehle aus der Gruppe "Grid" können Sie in der Grid-Ansicht die Struktur Ihres XML-Dokuments bearbeiten. Die Grid-Ansicht steht für nicht-XML oder nicht wohlgeformte Dokumente nicht zur Verfügung, d.h. damit ein Dokument in der Grid-Ansicht angezeigt werden kann, muss es ein XML-Dokument und wohlgeformt sein.

Folgende Symbole sind **nicht** im Menü **Grid-Ansicht** enthalten:

Alle markierten erweitern: Erweitert in der Grid-Ansicht einen oder mehrere ausgewählte Nodes.

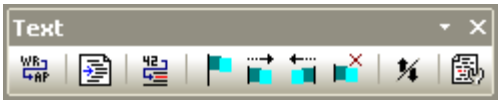
Markierung reduzieren: Reduziert in der Grid-Ansicht die ausgewählten Nodes.

Alle markierten vollständig erweitern: Erweitert in der Grid-Ansicht alle ausgewählten und die darin enthaltenen Nodes.

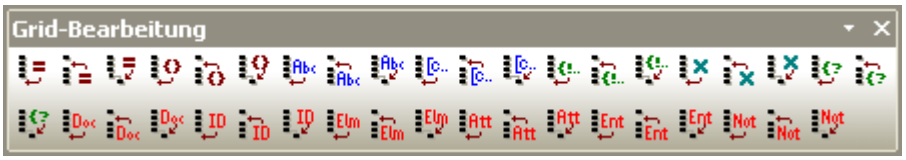
Alle nicht ausgewählten reduzieren: Reduziert in der Grid-Ansicht alle nicht ausgewählten Nodes.

Optimale Breite: Stellt in der Grid-Ansicht die optimale Breite für Spalten ein.

Mit Hilfe der Schaltflächen der Gruppe "**Text**" können Sie die Anzeige- und Navigationsfunktionen der Text-Ansicht konfigurieren. Einige dieser Befehle gelten nur für die ausgewählte Datei (d.h. die Datei, in welcher sich der Cursor befindet). Andere Befehle gelten für alle offenen Dateien sowie für alle Dateien, die in der Folge geöffnet werden. Alle diese Befehle sind als Befehle des Menüs **Text-Ansicht** verfügbar.



Die Symbole in der Gruppe "**Grid-Bearbeitung**" dienen zum Bearbeiten von Dokumenten in der Grid-Ansicht. Diese Befehle sind im Abschnitt Menü "Grid-Ansicht" näher beschrieben. Bitte beachten Sie, dass diese Symbolleiste standardmäßig deaktiviert ist. Sie müssen das entsprechende Kontrollkästchen auf dem Register "Symbolleisten" im Dialogfeld **Anpassen** aktivieren, um sie anzuzeigen.



 © 2012 Altova GmbH

13.2 Menü "Datei"

Das Menü **Datei** enthält alle Befehle für die Arbeit mit Dateien, und zwar in der bei Windows-Software-Produkten gebräuchlichen Reihenfolge.

Zusätzlich zu den Standardbefehlen Öffnen, Speichern, Drucken, Druckereinrichtung und Beenden bietet DiffDog eine Reihe von applikationsspezifischen Befehlen. Beachten Sie, dass es in jedem der beiden Fensterbereiche am oberen Rand des Fensterbereichs eigene Symbole nur für diesen Bereich gibt, um die Datei/das Verzeichnis in diesem Bereich zu öffnen und zu aktualisieren und die Datei in diesem Fenster (bei Dateivergleichen) zu speichern.

13.2.1 Dateien vergleichen

Mit dem Befehl **Dateien vergleichen** öffnen Sie ein neues Fenster mit zwei leeren Fensterbereichen für den Dateivergleich. Die beiden zu vergleichenden Dateien müssen anschließend in den einzelnen Fensterbereichen des Vergleichsfensters geöffnet werden.

13.2.2 Verzeichnisse vergleichen

Mit dem Befehl **Verzeichnisse vergleichen** öffnen Sie ein neues leeres Fenster für einen Verzeichnisvergleich. Die beiden zu vergleichenden Verzeichnisse müssen separat in den beiden Fensterbereichen geöffnet werden.

13.2.3 Öffnen...

Strg+O

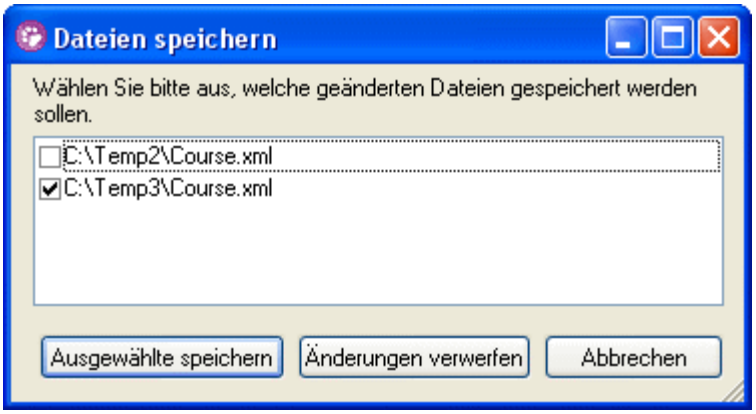
Mit dem Befehl **Öffnen...** können Sie ein Datei- oder Verzeichnisvergleichsfenster öffnen, wobei die Dateien bzw. Verzeichnisse bereits ausgewählt sind. Dies ist der Unterschied zu den

Befehlen **Dateien vergleichen** und **Verzeichnisse vergleichen**, mit dem leere Vergleichsfenster geöffnet werden können.

Beachten Sie, dass sich das Layout des Dialogfelder ändert, je nachdem ob Sie im Gruppenfeld "Modus" die Option `Dateien vergleichen` oder `Verzeichnisse vergleichen` auswählen.

13.2.4 Schließen

Mit dem Befehl **Schließen** wird das aktive Vergleichsfenster geschlossen. Falls eines der beiden Dokumente eines Dateivergleichs nicht gespeicherte Änderungen enthält, erscheint das Dialogfeld **Dateien speichern** (*siehe Abbildung unten*). Es werden beide Dateien im Dateivergleich angezeigt. Wenn eine Datei nicht gespeicherte Änderungen enthält, ist sie mit einem Häkchen versehen.



So schließen Sie ein Vergleichsfenster:

1. Klicken Sie auf das Register des Vergleichsfensters, das Sie schließen möchten.
2. Wählen Sie die Menüoption **Datei | Schließen** oder klicken Sie auf die Schaltfläche **Schließen** ☒ in der rechten oberen Ecke des Vergleichsfensters.
3. Falls eine Datei ungespeicherte Änderungen enthält, erscheint das Dialogfeld **Dateien speichern**. Wählen Sie eine der folgenden Methoden:
   - Wenn Sie die Änderungen in einer Datei speichern wollen, stellen Sie sicher, das ihr Kontrollkästchen aktiviert ist und klicken Sie auf **Ausgewählte speichern**.
   - Klicken Sie auf **Änderungen verwerfen**, um die Änderungen nicht zu speichern.
   - Klicken Sie auf **Abbrechen**, um das Vergleichsfenster nicht zu schließen.

13.2.5 Alle schließen

Mit dem Befehl **Alle schließen** werden alle offenen Vergleichsfenster geschlossen. Wenn ein Dokument in einem Dateivergleich nicht gespeicherte Änderungen enthält, erscheint das Dialogfeld **Dateien speichern** (*siehe Abbildung oben*) für diesen Dateivergleich. Verzeichnisvergleiche werden ohne Aufforderung zum Speichern geschlossen.

Wenn mehrere Dateivergleiche (ein) Dokument(e) mit nicht gespeicherten Änderungen enthalten, wird für jedes Dateivergleichsfenster ein Dialogfeld **Dateien speichern** angezeigt, bevor es geschlossen wird.

© 2012 Altova GmbH

13.2.6 Speichern

Strg+S

Der Befehl **Speichern** steht nur für Dateivergleiche zur Verfügung und ruft das Dialogfeld **Dateien speichern** auf (*siehe Abbildung oben*). In diesem Dialogfeld werden beide Dateien angezeigt. Wenn eine Datei nicht gespeicherte Änderungen enthält, ist sie mit einem Häkchen versehen.

Anmerkung: Wenn Sie in einem **einzelnen Fensterbereich** eines Dateivergleichsfensters auf das Symbol **Speichern** klicken, wird das Dokument in diesem Fensterbereich ohne weitere Eingabeaufforderung gespeichert. Mit Hilfe des Befehls **Speichern unter** können Sie das Dokument in diesem Fensterbereich unter einem anderen Dateinamen speichern.

13.2.7 Speichern unter...

Mit dem Befehl **Speichern unter...** wird das bekannte Windows-Dialogfeld **Speichern unter** geöffnet, in dem Sie den Namen und den Pfad der Datei angeben können, unter denen die aktive Datei gespeichert werden soll.

13.2.8 Unterschiede exportieren...

Mit dem Befehl **Unterschied exportieren...** können Unterschiede in eine Datei exportiert werden. Diese Menüoption steht für Vergleiche von Dateien und Verzeichnissen zur Verfügung.

13.2.9 Drucken...

Strg+P

Mit dem Befehl **Drucken...** rufen Sie das Dialogfeld **Drucken** auf, in dem Sie die Details zu Ihrem Druckauftrag eingeben können. Beachten Sie, dass mit diesem Befehl das **aktive Dokument** gedruckt wird, d.h. das Dokument, in dem sich der Cursor beim Aufrufen des Befehls befindet.

Anmerkung: Sie können das aktive Dokument sowohl von der Text-Ansicht als auch von der Grid-Ansicht aus drucken. Im Ausdruck sehen Sie die ausgewählte Ansicht.

13.2.10 Druckansicht

Mit dem Befehl **Druckansicht** wird eine Druckvorschau des aktiven Dokuments angezeigt.

13.2.11 Druckereinrichtung...

Mit dem Befehl **Druckereinrichtung...** wird das Windows Dialogfeld **Druckereinrichtung** aufgerufen, in dem Sie die Druckereinrichtungseinstellungen für den Druckauftrag sowie andere Druckereigenschaften wie z.B. die Seitenausrichtung, die Papiergröße und -quelle ändern können. Nachdem Sie das Dialogfeld **Druckereinrichtung** geschlossen haben, müssen Sie

den Befehl **Drucken** verwenden, um das Dokument zu drucken.

13.2.12 Beenden

Mit diesem Befehl beenden Sie die DiffDog-Applikation. Wenn Dokumente in einem oder mehreren Dateivergleichsfenstern nicht gespeicherte Änderungen enthalten, zeigt DiffDog für jeden Dateivergleich, der nicht gespeicherte Änderungen enthält, ein eigenes Dialogfeld **Dateien speichern** an. Nachdem Sie die erforderlichen Eingaben gemacht haben, wird DiffDog geschlossen.

© 2012 Altova GmbH

13.3 Menü "Bearbeiten"

Sie können in DiffDog im Dateivergleichsfenster angezeigte Dokumente bearbeiten. Dies geschieht entweder durch direkte Eingabe und/oder durch Verwendung von Tastaturkürzeln oder Befehlen aus dem Menü **Bearbeiten**.

Zu den Befehlen im Menü **Bearbeiten** gehören Standardbearbeitungsbefehle wie Rückgängig, Ausschneiden, Kopieren, Einfügen und eine leistungsstarke Funktion zum Suchen und Ersetzen. Diese Befehle sind in den Unterabschnitten dieses Abschnitts näher beschrieben.

Bitte beachten Sie, dass Bearbeitungsbefehle dokumentenspezifisch sind und dass die Befehle des Menüs **Bearbeiten** nicht zur Verfügung stehen, wenn ein Verzeichnisvergleich aktiv ist.

13.3.1 Rückgängig

Alt+Rücktaste, **Strg+Z**

Mit Hilfe des Befehls **Rückgängig** können Sie eine unbeschränkte Anzahl an Aktionen für jedes separate Dokument rückgängig machen. Setzen Sie dazu den Cursor in das Dokument und wählen Sie den Befehl **Rückgängig**. Sie können zwischen Dateien in mehreren offenen Dateivergleichen hin- und herwechseln. In jedem Dokument wird der Befehl **Rückgängig** an der Stelle fortgesetzt, an dem das Dokument verlassen wurde.

Bitte beachten Sie folgendes, wenn Sie die Befehle **Rückgängig** und **Wiederherstellen** verwenden:
Please consider the following when using the **Undo** and **Redo** commands:

- Die Befehle **Rückgängig** und **Wiederherstellen** können auch unbegrenzt oft auf zusammengeführte Unterschiede angewendet werden.
- Es ist wichtig, dass Sie den Cursor in das Dokument setzen, das geändert wurde. Wenn Sie z.B. einen Unterschied aus dem linken Fensterbereich im rechten übernehmen, steht der Befehl **Rückgängig** nur dann für diese Aktion zur Verfügung, wenn der Cursor in den rechten Fensterbereich gesetzt wird (da dieser Bereich das Dokument enthält, das geändert wurde).
- Die Verlaufsliste von **Rückgängig** und **Wiederherstellen** geht verloren, wenn Sie von der Text-Ansicht in die Grid-Ansicht wechseln oder umgekehrt.
- Das Menü **Bearbeiten** und die Befehle **Rückgängig** und **Wiederherstellen** stehen in Verzeichnisvergleichsfenstern nicht zur Verfügung.

13.3.2 Wiederherstellen

Strg+Y

Mit dem Befehl **Wiederherstellen** wird eine zuvor rückgängig gemachte Aktion wieder hergestellt. Der Befehl kann so oft ausgeführt werden, wie der Befehl **Rückgängig** ausgeführt wurde. Wie auch der Befehl **Rückgängig** ist **Wiederherstellen** dokumentenspezifisch und Sie können zwischen Dokumenten wechseln.

Beachten Sie, dass das Menü **Bearbeiten** und daher auch dieser Befehl in Verzeichnisvergleichsfenstern nicht zur Verfügung steht.

13.3.3 Ausschneiden

Umschalt+Entf, **Strg+X**

Mit dem Befehl **Ausschneiden** wird der ausgewählte Text in die Zwischenablage kopiert und von der aktuellen Position gelöscht.

Beachten Sie, dass das Menü **Bearbeiten** und daher auch dieser Befehl in Verzeichnisvergleichsfenstern nicht zur Verfügung steht.

13.3.4 Kopieren

Strg+C

Mit dem Befehl **Kopieren** wird der ausgewählte Text in die Zwischenablage kopiert. Damit können Sie Daten innerhalb von DiffDog duplizieren oder Daten in eine andere Applikation kopieren.

Beachten Sie, dass das Menü **Bearbeiten** und daher auch dieser Befehl in Verzeichnisvergleichsfenstern nicht zur Verfügung steht.

13.3.5 Einfügen

Strg+V

Mit dem Befehl **Einfügen** wird der Inhalt der Zwischenablage an der aktuellen Cursorposition des Dokuments eingefügt, das Sie in DiffDog aktiv machen. Außerdem können Sie Text aus der Zwischenablage in jede andere Anwendung einfügen, die das Einfügen aus der Zwischenablage unterstützt.

Beachten Sie, dass das Menü **Bearbeiten** und daher auch dieser Befehl in Verzeichnisvergleichsfenstern nicht zur Verfügung steht.

13.3.6 Löschen

Entf

Mit Hilfe des Befehls **Löschen** können Sie eine markierte Stelle im Dokument löschen.

© 2012 Altova GmbH

Beachten Sie, dass das Menü **Bearbeiten** und daher auch dieser Befehl in Verzeichnisvergleichsfenstern nicht zur Verfügung steht.

13.3.7 Suchen...

Strg+F

Mit dem Befehl **Suchen...** wird das Dialogfeld **Suchen** aufgerufen, in dem Sie den gesuchten String sowie andere Suchoptionen definieren können.

Beachten Sie, dass das Menü **Bearbeiten** und daher auch dieser Befehl in Verzeichnisvergleichsfenstern nicht zur Verfügung steht.

13.3.8 Weitersuchen

F3

Mit dem Befehl **Weitersuchen** wird der Befehl **Suchen...** wiederholt, um nach der nächsten Instanz des gesuchten Texts zu suchen. Wenn Sie diesen Befehl auswählen, während das Dialogfeld **Suchen** geöffnet ist, wird das Dialogfeld **Suchen** geschlossen, bevor Sie zur nächsten Instanz des Suchbegriffs gelangen.

Beachten Sie, dass das Menü **Bearbeiten** und daher auch dieser Befehl in Verzeichnisvergleichsfenstern nicht zur Verfügung steht.

13.3.9 Ersetzen...

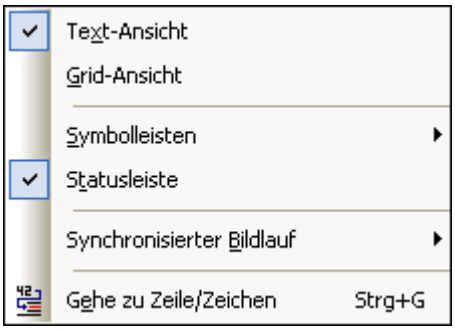
Strg+H

Mit dem Befehl **Ersetzen...** können Sie einen Textstring suchen und durch einen anderen Textstring ersetzen. Der Befehl bietet dieselben Optionen wie der Befehl **Suchen...**. Sie können die Instanzen des gesuchten Strings einzeln ersetzen oder mit Hilfe der Schaltfläche **Alle ersetzen** einen globalen Ersetzungsvorgang durchführen.

Beachten Sie, dass das Menü **Bearbeiten** und daher auch dieser Befehl in Verzeichnisvergleichsfenstern nicht zur Verfügung steht.

13.4 Menü "Ansicht"

Das Menü **Ansicht** enthält Befehle zum Anpassen und Gliedern der Anzeige der DiffDog -Benutzeroberfläche. Es enthält auch den Befehl Gehe zu Zeile/Zeichen, mit dem Sie direkt zu einer bestimmten Zeile/einem bestimmten Zeichen gelangen.



13.4.1 Text-Ansicht

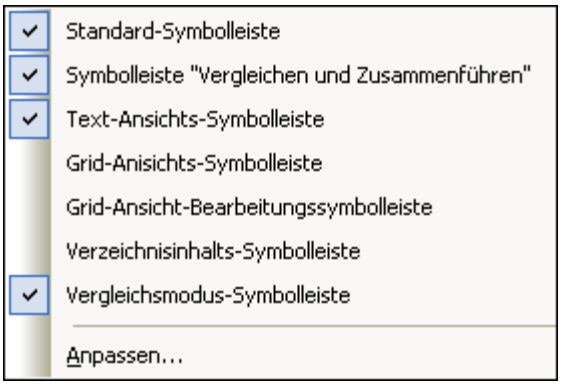
Der Befehl **Text-Ansicht** steht in Dateivergleichsfenstern (nicht aber in Verzeichnisvergleichsfenstern) zur Verfügung. Bei Aufrufen dieses Befehls werden **beide Dateien** im aktiven Dateivergleichsfenster in der Text-Ansicht angezeigt. Beachten Sie, dass **beide** Dateien immer in derselben Ansicht angezeigt werden. Um die Ansicht zu wechseln, können Sie auch auf das Register "Text-Ansicht" in einem der beiden Fensterbereiche klicken. Die Register befinden sich am unteren Rand der Fensterbereiche.

13.4.2 Grid-Ansicht

Der Befehl **Grid-Ansicht** steht in Dateivergleichsfenstern (nicht aber in Verzeichnisvergleichsfenstern) zur Verfügung. Bei Aufrufen dieses Befehls werden **beide Dateien** im aktiven Dateivergleichsfenster in der Grid-Ansicht angezeigt. Beachten Sie, dass **beide** Dateien immer in derselben Ansicht angezeigt werden. Um die Ansicht zu wechseln, können Sie auch auf das Register "Grid-Ansicht" in einem der beiden Fensterbereiche klicken. Die Register befinden sich am unteren Rand der Fensterbereiche.

13.4.3 Symbolleisten

Der Menüeintrag **Symbolleisten** steht im Datei- und im Verzeichnisvergleichsfenster zur Verfügung und enthält ein Untermenü, das in etwa folgendermaßen aussieht:



 © 2012 Altova GmbH

Die Einträge des Untermenüs können (durch Klicken auf den Untermenüeintrag) aktiviert und deaktiviert werden. In der obigen Abbildung sind die Standard-Symbolleiste, die Symbolleiste "Vergleichen und Zusammenführen", die Text-Ansichts-Symbolleiste und die Vergleichsmodus-Symbolleiste aktiviert und werden auf der Benutzeroberfläche angezeigt.

Die Symbolleisteneinstellungen werden für Datei- und Verzeichnisvergleiche separat vorgenommen. Wenn Symbolleisteneinstellungen vorgenommen werden, während ein Dateivergleichsfenster offen ist, so gelten die Einstellungen für alle derzeit geöffneten Dateivergleichsfenster und für alle Dateivergleiche, die im Anschluss daran noch geöffnet werden. Dasselbe gilt für Verzeichnisvergleichsfenster.

Wenn Sie auf das Untermenü **Anpassen** klicken, erscheint das Dialogfeld **Anpassen**. (Eine Beschreibung der Optionen des Menüs finden Sie im Abschnitt **Extras | Anpassen**.) Auf dem Register "Symbolleisten" werden alle verfügbaren Symbolleisten aufgelistet.

13.4.4 Statusleiste

In der Statusleiste, die sich am unteren Rand des DiffDog-Applikationsfensters befindet, werden die folgenden Applikationsinformationen angezeigt:

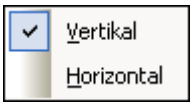
- eine Beschreibung der Menübefehle und Symbolleisten-Schaltflächen; wird angezeigt, wenn Sie den Mauszeiger über den Befehl bzw. das Symbol platzieren. Diese Informationen befinden sich in der Statusleiste auf der linken Seite.
- die Position des Cursors im Dokument - also Zeilen- und Zeichennummer. (rechts in der Statusleiste.)
- Status der Feststelltaste, der Num- und der Rollen-Taste. (rechts in der Statusleiste.)
- Wenn Sie die 64-Bit-Version von DiffDog verwenden, wird in der Statusleiste das Suffix (x64) hinter dem Applikationsnamen angezeigt. Für die 32-Bit-Version gibt es kein Suffix.

Sie können die Statusleiste sowohl in Datei- als auch in Verzeichnisvergleichsfenstern über den Befehl **Statusleiste** ein- und ausblenden.

Anmerkung: Die Applikationsstatusleiste ist nicht mit der Datei- und der Verzeichnisvergleichs-Statusleiste zu verwechseln, die sich am unteren Rand der Vergleichsfenster befinden und Informationen über den jeweiligen Vergleich enthalten. Die Statusleisten der Vergleichsfenster werden im Abschnitt DiffDog Benutzeroberfläche beschrieben.

13.4.5 Synchronisierter Bildlauf

Mit dem Befehl **Synchronisierter Bildlauf** öffnen Sie ein Untermenü, in dem Sie diese Option für den horizontalen und vertikalen Bildlauf getrennt einstellen können.



Der synchronisierte Bildlauf steht im Dateivergleichsfenster zur Verfügung. Wenn ein Dokument in seiner Breite oder Länge über den Rahmen des Fensterbereichs hinausreicht, erscheint am unteren bzw. rechten Rand eine horizontale bzw. eine vertikale Bildlaufleiste. Wenn der synchronisierte Bildlauf aktiviert ist, kann in beiden Dokumenten simultan ein Bildlauf durchgeführt werden, so dass die entsprechenden Abschnitte der beide Dokumente gleichzeitig angezeigt werden.

Wenn Sie in einem Dokument (durch Verschieben der Bildlaufleiste, Klicken auf die Pfeile der Leiste oder mit Hilfe des Mausrads) einen Bildlauf durchführen, während der synchronisierte Bildlauf aktiv ist, wird auch im anderen Dokument ein (horizontaler oder vertikaler) Bildlauf durchgeführt, so dass der entsprechende Teil des Dokuments angezeigt wird.

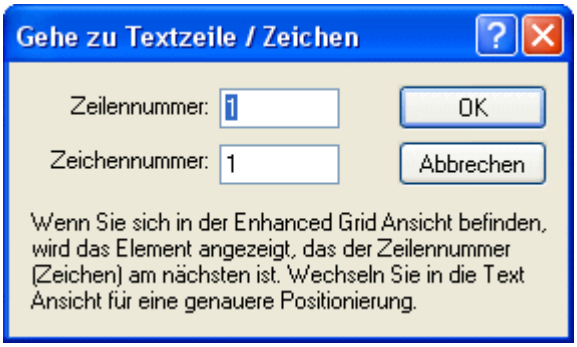
Bitte beachten Sie, dass synchronisierte Bildlauf nur möglich ist, nachdem ein Dateivergleich durchgeführt wurde (da die entsprechenden Abschnitte in den beiden Dokumenten erst nach einem Vergleich ausfindig gemacht werden können).

Die Einstellungen für den synchronisierten Bildlauf gelten für die gesamte Applikation und wirken sich sofort auf alle offenen Dateivergleichsfenster (und alle in der Folge geöffneten) aus.

13.4.6 Gehe zu Zeile/Zeichen

Strg+G

Die Funktion **Gehe zu Zeile/Zeichen** steht nur in Dateivergleichsfenstern zur Verfügung und gestattet Ihnen durch Eingabe von Zeilen- und Zeichenkoordinaten zu einer bestimmte Stelle im aktiven Dokument zu gehen. Mit dem Befehl wird das Dialogfeld **Gehe zu Textzeile/Zeichen** (*siehe Abbildung unten)* aufgerufen.



Geben Sie die gewünschte Zeilen- und Zeichennummer in das entsprechende Textfeld ein und klicken Sie auf **OK**. Daraufhin wird der Cursor an die gewünschte Stelle gesetzt.

Anmerkung: In der Grid-Ansicht markiert die Funktion **Gehe zu Zeile/Zeichen** die Zelle, die der eingegebenen Zeilen- oder Zeichennummer am nächsten liegt.

© 2012 Altova GmbH

13.5 Menü "Text-Ansicht"

Das Menü **Text-Ansicht** enthält Befehle, die sich auf die Anzeige der Text-Ansicht von Dokumenten in Dateivergleichsfenstern auswirken. Sie können mit Hilfe dieser Befehle die Anzeige von Dokumenten anpassen.

13.5.1 Zeilenumbruch

Mit dem Befehl **Zeilenumbruch** können Sie den Zeilenumbruch in der Text-Ansicht aktivieren oder deaktivieren.

13.5.2 Pretty-Print

Mit dem Befehl **Pretty-Print** wird das aktive XML-Dokument in der Textansicht neu formatiert, um das Dokument strukturiert anzuzeigen. Jeder Child-Node wird um vier Leerzeichen vom Parent eingerückt.

Anmerkung: Der Befehl **Pretty-Print** ist kein ein/aus-Befehl. Nach Ausführung des Befehls, kann die Formatierung nicht mehr durch erneutes Klicken auf den Befehl **Pretty-Print** rückgängig gemacht werden. Um Pretty-Print rückgängig zu machen, müssen Sie den Befehl **Rückgängig** (**Strg+Z** oder **Alt+Rücktaste**) verwenden.

13.5.3 Lesezeichen einfügen/löschen

Der Befehl **Lesezeichen einfügen/löschen** steht nur in der Text-Ansicht zur Verfügung. Er fügt an der aktuellen Cursorposition ein Lesezeichen ein bzw. entfernt das Lesezeichen, wenn sich der Cursor in einer Zeile befindet, die zuvor mit einem Lesezeichen versehen wurde.

Mit einem Lesezeichen versehene Zeilen werden auf eine von zwei Arten angezeigt: Wenn die Lesezeichenleiste aktiviert ist, erscheint eine durchgezogene zyanfarbene Ellipse links vom Text in der Lesezeichenleiste. Wenn die Lesezeichenleiste **nicht** aktiviert ist, wird die gesamte Zeile, die den Cursor enthält, in Zyan angezeigt.

Tipp: Im Dialogfeld **Anpassen** können Sie diesem Befehl auf dem Register "Tastatur" ein Tastaturkürzel zuweisen.

13.5.4 Zum nächsten Lesezeichen

Der Befehl **Zum nächsten Lesezeichen** steht nur in der Text-Ansicht zur Verfügung. Damit wird der Textcursor an den Beginn der nächsten Zeile gesetzt, die mit einem Lesezeichen versehen ist.

Tipp: Im Dialogfeld **Anpassen** können Sie diesem Befehl auf dem Register "Tastatur" ein Tastaturkürzel zuweisen.

13.5.5 Zum vorhergehenden Lesezeichen

Der Befehl **Zum vorhergehenden Lesezeichen** steht nur in der Text-Ansicht zur Verfügung. Damit wird der Textcursor an den Beginn der vorhergehenden Zeile gesetzt, die mit einem Lesezeichen versehen ist.

Tipp: Im Dialogfeld **Anpassen** können Sie diesem Befehl auf dem Register "Tastatur" ein Tastaturkürzel zuweisen.

13.5.6 Alle Lesezeichen löschen

Der Befehl **Alle Lesezeichen löschen** steht nur in der Text-Ansicht zur Verfügung. Damit werden alle derzeit definierten Lesezeichen aus dem aktiven Dokument entfernt. Beachten Sie, dass sich dieser Befehl nicht mit **Rückgängig** rückgängig machen lässt.

Tipp: Im Dialogfeld **Anpassen** können Sie diesem Befehl auf dem Register "Tastatur" ein Tastaturkürzel zuweisen.

13.5.7 Alle ein-/ausklappen

Mit dem Befehl **Alle ein-/ausklappen** können Sie im aktiven Dokument zwischen zwei Möglichkeiten wechseln: (i) Alle Nodes werden erweitert angezeigt und (ii) Alle Nodes werden reduziert angezeigt.

13.5.8 Einstellungen für Textansicht

Der Befehl Einstellungen für Textansicht öffnet das Dialogfeld Einstellungen für Textansicht, in dem Sie Einstellungen für die Anzeige von Zeilennummern-, Lesezeichen- und Klappleisten definieren, die Tabulatorgröße festlegen und definieren können, welche visuellen Hilfsmittel in der Text-Ansicht zur Verfügung stehen.

 © 2012 Altova GmbH

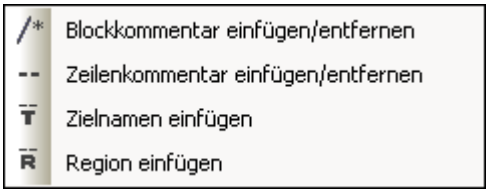
13.6 Menü "Grid-Ansicht"

Das Menü **Grid-Ansicht** enthält Befehle für die Arbeit mit Dokumenten in der Grid-Ansicht von Dateivergleichsfenstern.

Diese Befehle stehen in der Text-Ansicht nicht zur Verfügung.

13.6.1 Einfügen

Wenn Sie den Cursor über den Befehl **Einfügen** platzieren, erscheint ein Untermenü mit den Datenelementen, die eingefügt werden können. Die Einträge des Untermenüs von **Einfügen** sind nur in der Grid-Ansicht aktiv. Datenelemente, die für die aktuelle Auswahl nicht eingefügt werden können, sind ausgegraut.



Mit den Befehlen des Untermenüs **Einfügen** können Sie (i) die XML-Deklaration und Node-Typen (Attribute, Element, Text, CDATA, Comment, Processing Instruction) in XML-Dokumenten, (ii) DOCTYPE-Deklarationen und externe DTD-Deklarationen in XML-Dokumenten und (iii) DTD-Deklarationen (ELEMENT, ATTLIST, ENTITY und NOTATION) in DTD-Dokumenten und interne DTD-Deklarationen von XML-Dokumenten einfügen.

Einfügen | Attribute

Der Befehl **Einfügen | Attribute** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung und fügt ein neues Attribut vor dem ausgewählten Datenelement ein. Manchmal erscheint das eingefügte Attribut in der Grid-Ansicht einige Zeilen vor dem aktuellen Datenelement. Dies liegt daran, dass Attribute in der Grid-Ansicht unmittelbar auf das Parent-Element folgen und vor allen Child-Elementen dieses Parent-Elements aufscheinen.

Einfügen | Element

Der Befehl **Einfügen | Element** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung und fügt ein neues Element vor dem ausgewählten Datenelement ein. Wenn es sich bei der aktuellen Auswahl um ein Attribut handelt, erscheint das neue Element vor dem ersten Child-Element des Parent-Elements des Attributs.

Einfügen | Text

Der Befehl **Einfügen | Text** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung und fügt eine neue Textzeile vor dem ausgewählten Datenelement ein. Wenn es sich bei der aktuellen Auswahl um ein Attribut handelt, wird die Textzeile nach dem Attribut und vor dem ersten Child-Element des Parent-Elements des Attributs eingefügt.

Einfügen | CData

Der Befehl **Einfügen | CDATA** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung und fügt einen neuen CDATA-Block vor dem ausgewählten Datenelement ein. Wenn es sich bei der aktuellen Auswahl um ein Attribut handelt, wird der CDATA-Block nach dem Attribut und vor dem ersten Child-Element des Parent-Elements des Attributs eingefügt.

Einfügen | Comment

Der Befehl **Einfügen | Comment** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung und fügt einen neuen Comment-Block vor dem ausgewählten Datenelement ein. Wenn es sich bei der aktuellen Auswahl um ein Attribut handelt, wird die neue Comment-Zeile nach dem Attribut und vor dem ersten Child-Element des Parent-Elements des Attributs eingefügt.

Einfügen | XML

Der Befehl **Einfügen | XML** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung und fügt eine Zeile für die XML-Deklaration vor dem ausgewählten Datenelement ein. Sie müssen die Child-Attribute der XML-Deklaration und die Werte dieses Attributs einfügen. Eine XML-Deklaration sollte ungefähr folgendermaßen aussehen:

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
```

Anmerkung: Da ein XML-Dokument nur eine XML-Deklaration am Beginn der Datei enthalten darf, sollte dieser Befehl nur verwendet werden, wenn die oberste Zeile ausgewählt ist und wenn noch keine XML-Deklaration vorhanden ist.

Einfügen | Processing Instruction

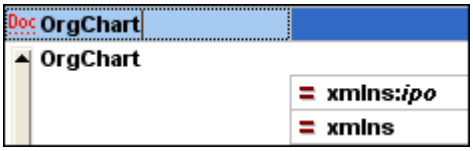
Der Befehl **Einfügen | Processing Instruction** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung und fügt eine Processing Instruction (PI) vor dem ausgewählten Datenelement ein. Wenn es sich bei der aktuellen Auswahl um ein Attribut handelt, wird die neue PI nach dem Attribut und vor

 © 2012 Altova GmbH

dem ersten Child-Element des Parent-Elements des Attributs eingefügt.

Einfügen | DOCTYPE

Der Befehl **Einfügen | DOCTYPE** steht in der Grid-Ansicht einer XML-Datei zur Verfügung, wenn der Node der obersten Ebene ausgewählt ist. Er dient zum Einfügen einer DOCTYPE-Deklaration am Anfang des XML-Dokuments. Sie müssen den Namen des DOCTYPE eingeben und dieser Name muss derselbe sein, wie der Name des Dokument-Elements.

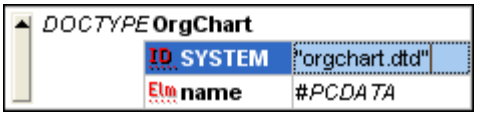


Nachdem Sie den Namen des DOCTYPE eingegeben haben, können Sie die Deklarationen eingeben, die in der internen DTD-Untermenge verwendet werden sollen.

Anmerkung: Eine DOCTYPE-Deklaration darf nur zwischen der XML-Deklaration und dem XML-Dokument-Element vorkommen.

Einfügen | ExternalID

Der Befehl **Einfügen | ExternalID** steht zur Verfügung, wenn in der Grid-Ansicht ein "Child"-Datenelement der DOCTYPE-Deklaration einer XML-Datei ausgewählt ist. Mit diesem Befehl wird in der Grid-Ansicht eine Zeile für einen externen Identifier (`PUBLIC` oder `SYSTEM`) eingefügt. Sie müssen den Typ des Identifiers und seinen Wert eingeben.



Die Textansicht zum oben gezeigten Screenshot der Grid-Ansicht sieht etwa folgendermaßen aus:

```
<!DOCTYPE OrgChart SYSTEM "orgchart.dtd" [
  <!ELEMENT name (#PCDATA)>
]>
```

Anmerkung: Sie können für die ExternalID eine Zeile als Child hinzufügen, wenn das DOCTYPE-Datenelement ausgewählt ist, oder Sie können diese einfügen bzw. anhängen, wenn eines der Child-Datenelemente des DOCTYPE-Datenelements ausgewählt ist, z.B. die ELEMENT-Deklaration `name` im obigen Beispiel.

Referenz auf externe Ressourcen

Eine DOCTYPE-Deklaration in einer XML-Datei kann eine Referenz auf eine externe Ressource enthalten, die DTD-Deklarationen enthält. Diese Ressource wird entweder durch einen Public oder einen System Identifier referenziert. Zum Beispiel:

```
<! DOCTYPE doc_element_name PUBLIC "publicID" "systemID">
<! DOCTYPE doc_element_name SYSTEM "systemID">
```

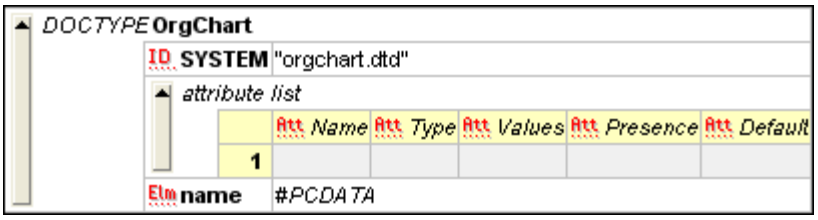
Ein System Identifier ist eine URI, die die externe Ressource angibt. Ein Public Identifier ist pfadunabhängig und kann zum Dereferenzieren des Pfads zu einer externen Ressource verwendet werden. So werden z.B. in Ihrer XMLSpy Installation URIs für gängige DTDs und XML-Schemas in einer Katalogdatei namens `MainCatalog.xml` aufgelistet. Ein Public Identifier in einem XML-Dokument kann verwendet werden, um ein in `MainCatalog.xml` gelistetes DTD zu dereferenzieren.

Einfügen | Element

Der Befehl **Einfügen | ELEMENT** steht nur in der Grid-Ansicht, für DTD-Dokumente oder wenn ein Datenelement in der DOCTYPE-Deklaration eines XML-Dokuments ausgewählt ist, zur Verfügung. Er dient zum Einfügen einer ELEMENT-Deklaration vor der ausgewählten Deklaration.

Einfügen | ATTLIST

Der Befehl **Einfügen | ATTLIST** steht nur in der Grid-Ansicht, für DTD-Dokumente oder wenn ein Datenelement in der DOCTYPE-Deklaration eines XML-Dokuments ausgewählt ist, zur Verfügung. Er dient zum Einfügen einer ATTLIST-Deklaration vor der ausgewählten Deklaration.



Einfügen | ENTITY

Der Befehl **Einfügen | ENTITY** steht nur in der Grid-Ansicht, für DTD-Dokumente oder wenn ein Datenelement in der DOCTYPE-Deklaration eines XML-Dokuments ausgewählt ist, zur Verfügung. Er dient zum Einfügen einer ENTITY-Deklaration vor der ausgewählten Deklaration.

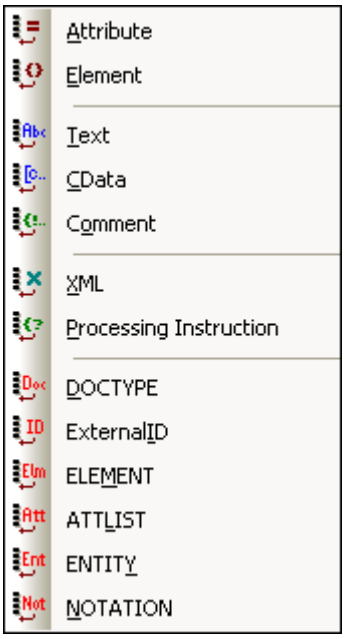
Einfügen | NOTATION

Der Befehl **Einfügen | NOTATION** steht nur in der Grid-Ansicht, für DTD-Dokumente oder wenn ein Datenelement in der DOCTYPE-Deklaration eines XML-Dokuments ausgewählt ist, zur Verfügung. Er dient zum Einfügen einer NOTATION-Deklaration vor der ausgewählten Deklaration.

13.6.2 Anhängen

Wenn Sie den Cursor über den Befehl **Anhängen** platzieren, erscheint ein Untermenü mit den Datenelementen, die für eine bestimmte Auswahl eingefügt werden können. Die Einträge des Untermenüs von **Anhängen** sind nur in der Grid-Ansicht aktiv. Datenelemente, die für die aktuelle Auswahl nicht eingefügt werden können, sind ausgegraut.

 © 2012 Altova GmbH



Mit den Befehlen des Untermenüs **Anhängen** können Sie (i) die XML-Deklaration und Node-Typen (Attribute, Element, Text, CDATA, Comment, Processing Instruction) in XML-Dokumenten, (ii) DOCTYPE-Deklarationen und externe DTD-Deklarationen in XML-Dokumenten und (iii) DTD-Deklarationen (ELEMENT, ATTLIST, ENTITY und NOTATION) in DTD-Dokumenten und internen DTD-Deklarationen von XML-Dokumenten anhängen.

Anhängen | Attribute

Der Befehl **Anhängen | Attribute** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung und hängt ein neues Attribut an.

Anhängen | Element

Der Befehl **Anhängen | Element** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung und hängt einen Element-Node nach dem letzten gleichrangigen Element des ausgewählten Elements an. Wenn es sich bei der aktuellen Auswahl um einen Attribut-Node handelt, wird der Element-Node nach dem letzten Child-Element des Parent-Elements des ausgewählten Attributs angehängt.

Anhängen | Text

Der Befehl **Anhängen | Text** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung und hängt einen Textblock nach dem letzten gleichrangigen Element des ausgewählten Elements an. Wenn es sich bei der aktuellen Auswahl um einen Attribut-Node handelt, wird der Textblock nach dem letzten Child-Element des Parent-Elements des ausgewählten Attributs angehängt.

Anhängen | CData

Der Befehl **Anhängen | CDATA** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung und hängt einen CDATA-Node nach dem letzten gleichrangigen Element des ausgewählten Node an, wenn es sich nicht um einen Attribut-Node handelt. Wenn es sich bei der aktuellen Auswahl um einen Attribut-Node handelt, wird der CDATA-Abschnitt nach dem letzten Child-Element des Parent-Elements des ausgewählten Attributs angehängt.

Anhängen | Comment

Der Befehl **Anhängen | Comment** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung und hängt einen Comment-Node nach dem letzten gleichrangigen Element des ausgewählten Node an, wenn es sich nicht um einen Attribut-Node handelt. Wenn es sich bei der aktuellen Auswahl um einen Attribut-Node handelt, wird der Comment-Node nach dem letzten Child-Element des Parent-Elements des ausgewählten Attributs angehängt.

Anhängen | XML

Der Befehl **Anhängen | XML** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung und fügt eine Zeile für die XML-Deklaration als erstes Datenelement in ein Dokument ein. Sie müssen die Child-Attribute der XML-Deklaration und die Werte dieses Attributs einfügen. Eine XML-Deklaration sollte ungefähr folgendermaßen aussehen:

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
```

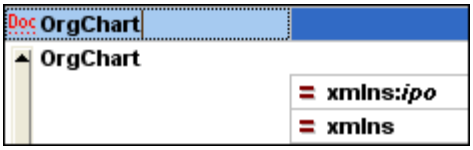
Anmerkung: Da ein XML-Dokument nur eine XML-Deklaration am Beginn der Datei enthalten darf, sollte dieser Befehl nur verwendet werden, wenn die oberste Zeile ausgewählt ist und wenn noch keine XML-Deklaration vorhanden ist.

Anhängen | Processing Instruction

Der Befehl **Anhängen | Processing Instruction** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung und hängt einen Processing Instruction-Node nach dem letzten gleichrangigen Element des ausgewählten Node an, wenn es sich nicht um einen Attribut-Node handelt. Wenn es sich bei der aktuellen Auswahl um einen Attribut-Node handelt, wird der Processing Instruction-Node nach dem letzten Child-Element des Parent-Elements des ausgewählten Attributs angehängt.

Anhängen | DOCTYPE

Der Befehl **Anhängen | DOCTYPE** steht in der Grid-Ansicht einer XML-Datei zur Verfügung, wenn ein Node der obersten Ebene ausgewählt ist. Mit diesem Befehl wird eine DOCTYPE-Deklaration am Beginn des XML-Dokuments angehängt. Sie müssen den Namen des DOCTYPE eingeben und dieser Name muss derselbe sein, wie der Name des Dokument-Elements.



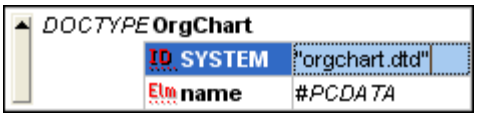
Nachdem Sie den Namen des DOCTYPE eingegeben haben, können Sie die Deklarationen eingeben, die in der internen DTD-Untermenge verwendet werden sollen.

 © 2012 Altova GmbH

Anmerkung: Eine DOCTYPE-Deklaration darf nur zwischen der XML-Deklaration und dem XML-Dokument-Element vorkommen.

Anhängen | ExternalID

Der Befehl **Anhängen | ExternalID** steht zur Verfügung, wenn in der Grid-Ansichtein "Child"-Datenelement der DOCTYPE-Deklaration einer XML-Datei ausgewählt ist. Mit diesem Befehl wird in der Grid-Ansicht eine Zeile für einen externen Identifier (`PUBLIC` oder `SYSTEM`) eingefügt. Sie müssen den Typ des Identifiers und seinen Wert eingeben.



Die Textansicht zum oben gezeigten Screenshot der Grid-Ansicht sieht etwa folgendermaßen aus:

```
<!DOCTYPE OrgChart SYSTEM "orgchart.dtd" [
  <!ELEMENT name (#PCDATA)>
]>
```

Anmerkung: Sie können für die External-ID eine Zeile als Child hinzufügen, wenn das DOCTYPE-Datenelement ausgewählt ist, oder Sie können diese einfügen bzw. anhängen, wenn eines der Child-Datenelemente des DOCTYPE-Datenelements ausgewählt ist, z.B. die ELEMENT-Deklaration `name` im obigen Beispiel.

Anhängen | Element

Der Befehl **Anhängen | Element** steht nur in der Grid-Ansicht, für DTD-Dokumente oder wenn ein Datenelement in der DOCTYPE-Deklaration eines XML-Dokuments ausgewählt ist, zur Verfügung. Er dient zum Anhängen einer ELEMENT-Deklaration an die Liste der Deklarationen.

Anhängen | ATTLIST

Der Befehl **Anhängen | ATTLIST** steht nur in der Grid-Ansicht, für DTD-Dokumente oder wenn ein Datenelement in der DOCTYPE-Deklaration eines XML-Dokuments ausgewählt ist, zur Verfügung. Er dient zum Anhängen einer ATTLIST-Deklaration an die Liste der Deklarationen.

Anhängen | ENTITY

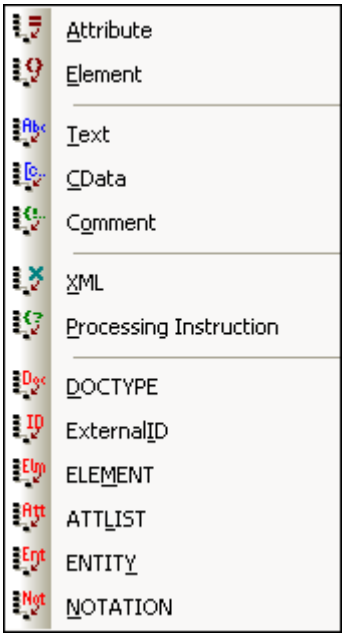
Der Befehl **Anhängen | ENTITY** steht nur in der Grid-Ansicht, für DTD-Dokumente oder wenn ein Datenelement in der DOCTYPE-Deklaration eines XML-Dokuments ausgewählt ist, zur Verfügung. Er dient zum Anhängen einer ENTITY-Deklaration an die Liste der Deklarationen.

Anhängen | NOTATION

Der Befehl **Anhängen | NOTATION** steht nur in der Grid-Ansicht, für DTD-Dokumente oder wenn ein Datenelement in der DOCTYPE-Deklaration eines XML-Dokuments ausgewählt ist, zur Verfügung. Er dient zum Anhängen einer NOTATION-Deklaration an die Liste der Deklarationen.

13.6.3 Child hinzufügen

Wenn Sie den Cursor über den Befehl **Child hinzufügen** platzieren, erscheint ein Untermenü mit den Datenelementen, die für eine bestimmte Auswahl eingefügt werden können. Die Einträge des Untermenüs von **Child hinzufügen** sind nur in der Grid-Ansicht aktiv. Datenelemente, die für die aktuelle Auswahl nicht eingefügt werden können, sind ausgegraut.



Mit den Befehlen des Untermenüs **Child hinzufügen** können Sie Child-Datenelemente für (i) die XML-Deklaration und Node-Typen (Attribute, Element, Text, CDATA, Comment, Processing Instruction) in XML-Dokumenten, (ii) DOCTYPE-Deklarationen und externe DTD-Deklarationen in XML-Dokumenten und (iii) DTD-Deklarationen (ELEMENT, ATTLIST, ENTITY und NOTATION) in DTD-Dokumenten und internen DTD-Deklarationen von XML-Dokumenten hinzufügen.

Child hinzufügen | Attribute

Der Befehl **Child hinzufügen | Attribute** steht nur in der Grid-Ansicht und nur, wenn ein Element-Node ausgewählt ist, zur Verfügung. Er dient zum Hinzufügen eines neuen Attributs als Child des ausgewählten Element-Node.

Child hinzufügen | Element

Der Befehl **Child hinzufügen | Element** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung. Es dient zum Einfügen eines neuen Elements als Child des ausgewählten Node.

 © 2012 Altova GmbH

Child hinzufügen | Text

Der Befehl **Child hinzufügen | Text** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung. Es dient zum Einfügen von neuem Textinhalt als Child des ausgewählten Node.

Child hinzufügen | CData

Der Befehl **Child hinzufügen | CData** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung. Es dient zum Einfügen eines neuen CDATA-Abschnitts als Child des ausgewählten Datenelements.

Child hinzufügen | Comment

Der Befehl **Child hinzufügen | Comment** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung. Es dient zum Einfügen eines neuen Comment Node als Child des ausgewählten Datenelements.

Child hinzufügen | XML

Der Befehl **Child hinzufügen | XML** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung und nur, wenn die Datei **leer** ist. Er dient zum Hinzufügen einer Zeile für die XML-Deklaration. Sie müssen die Child-Attribute der XML-Deklaration und die Werte dieses Attributs einfügen. Eine XML-Deklaration sollte ungefähr folgendermaßen aussehen:

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
```

Child hinzufügen | Processing Instruction

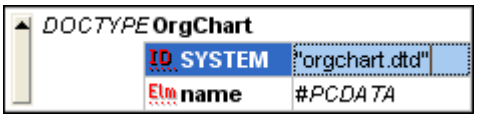
Der Befehl **Child hinzufügen | Processing Instruction** steht nur in der Grid-Ansichtzur Verfügung. Es dient zum Einfügen einer neuen Processing Instruction (PI) als Child des ausgewählten Node.

Child hinzufügen | DOCTYPE

Der Befehl **Child hinzufügen | DOCTYPE** steht nur in der Grid-Ansicht eines **leeren** Dokuments zur Verfügung. Er dient zum Einfügen einer neuen DOCTYPE-Deklaration in ein XML-Dokument. Die DOCTYPE-Deklaration kann zum Deklarieren einer internen DTD-Untermenge verwendet werden.

Child hinzufügen | ExternalID

Der Befehl **Child hinzufügen | ExternalID** steht nur dann zur Verfügung, wenn die DOCTYPE -Deklaration in der Grid-Ansicht einer XML-Datei ausgewählt ist. Mit diesem Befehl wird in der Grid-Ansicht eine Zeile für einen externen Identifier (`PUBLIC` oder `SYSTEM`) eingefügt. Sie müssen den Typ des Identifiers und seinen Wert eingeben.



Die Textansicht zum oben gezeigten Screenshot der Grid-Ansicht sieht etwa folgendermaßen aus:

```
<!DOCTYPE OrgChart SYSTEM "orgchart.dtd" [
  <!ELEMENT name (#PCDATA)>
]>
```

Anmerkung: Sie können für die External-ID eine Zeile als Child hinzufügen, wenn das DOCTYPE-Datenelement ausgewählt ist, oder Sie können diese einfügen bzw. anhängen, wenn eines der Child-Datenelemente des DOCTYPE-Datenelements ausgewählt ist, z.B. die ELEMENT-Deklaration `name` im obigen Beispiel.

Child hinzufügen | Element

Der Befehl **Child hinzufügen | ELEMENT** steht nur in der Grid-Ansicht, für DTD-Dokumente oder wenn die DOCTYPE-Deklaration eines XML-Dokuments ausgewählt ist, zur Verfügung. Er dient zum Anhängen einer ELEMENT-Deklaration an die Liste der Deklarationen.

Child hinzufügen | ATTLIST

Der Befehl **Child hinzufügen | ATTLIST** steht nur in der Grid-Ansicht, für DTD-Dokumente oder wenn die DOCTYPE-Deklaration eines XML-Dokuments ausgewählt ist, zur Verfügung. Er dient zum Anhängen einer ATTLIST-Deklaration an die Liste der Deklarationen.

Child hinzufügen | ENTITY

Der Befehl **Child hinzufügen | ENTITY** steht nur in der Grid-Ansicht, für DTD-Dokumente oder wenn die DOCTYPE-Deklaration eines XML-Dokuments ausgewählt ist, zur Verfügung. Er dient zum Anhängen einer ENTITY-Deklaration an die Liste der Deklarationen.

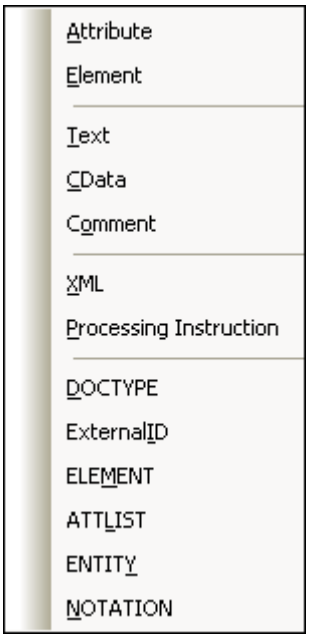
Child hinzufügen | NOTATION

Der Befehl **Child hinzufügen | NOTATION** steht nur in der Grid-Ansicht, für DTD-Dokumente oder wenn die DOCTYPE-Deklaration eines XML-Dokuments ausgewählt ist, zur Verfügung. Er dient zum Anhängen einer NOTATION-Deklaration an die Liste der Deklarationen.

13.6.4 Konvertieren in

Mit dem Befehl **Konvertieren in** wird ein ausgewähltes Datenelement in der Grid-Ansicht in einen anderen Datenelementtyp konvertiert. Diese Operation steht nur in der Grid-Ansicht und nur für einzelne Datenelemente zur Verfügung, die keinen Child Node enthalten. Wenn Sie den Cursor über den Befehl **Konvertieren in** platzieren, erscheint ein Untermenü mit den Einträgen, in die das ausgewählte Datenelement konvertiert werden kann.

 © 2012 Altova GmbH



Falls infolge der Operation Daten verloren gehen (z.B. ginge beim Konvertieren eines Attributs in einen Comment der Attributname verloren), wird ein Dialogfeld mit einer Warnung angezeigt.

13.6.5 Tabelle

Der Menübefehl **Tabelle** kann nur in der Grid-Ansicht verwendet werden. Er enthält ein Untermenü, über das Sie den ausgewählten Abschnitt als Tabelle bearbeiten können.

Als Tabelle anzeigen

Der Befehl **Als Tabelle anzeigen** gestattet Ihnen, zwischen der Grid-Standardansicht und der Tabellenansicht eines Elements im Dokument zu wechseln.

Zeile einfügen

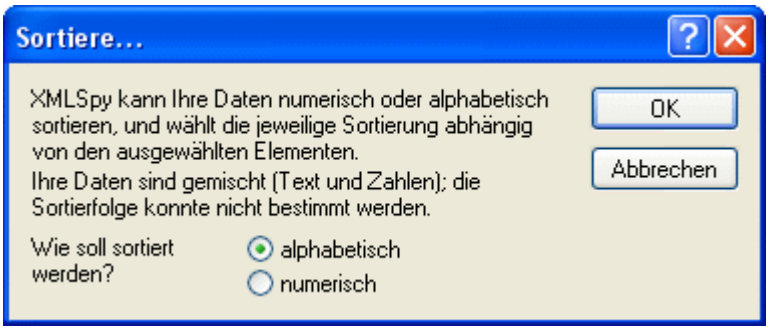
Der Befehl **Zeile einfügen** ist in der Tabellenansicht aktiv, wenn eine Zeile oder Zelle ausgewählt ist. Sie können damit eine neue Zeile vor der ausgewählten Zeile einfügen. Die neue Zeile entspricht einer Instanz des Tabellenelements. Für das neue Element werden auch die obligatorischen Child-Elemente erzeugt.

Zeile anhängen

Der Befehl **Zeile anhängen** ist in der Tabellenansicht aktiv, wenn eine Zeile oder Zelle ausgewählt ist. Sie können damit eine neue Zeile hinter der ausgewählten Zeile anhängen. Die neue Zeile entspricht einer Instanz des Tabellenelements. Für das neue Element werden auch die obligatorischen Child-Elemente erzeugt.

Aufsteigend sortieren

Der Befehl **Aufsteigend sortieren** ist in der Tabellenansicht aktiv, wenn eine Spalte oder Zelle ausgewählt ist. Er dient zum Sortieren der Tabelle in aufsteigender Reihenfolge anhand des Inhalts der ausgewählten Spalte. DiffDog versucht automatisch zu ermitteln, welche Art von Daten in der Spalte verwendet werden und sortiert diese je nach Inhalt in alphabetischer oder numerischer Reihenfolge. Falls dies nicht aus der Tabelle hervorgeht, werden Sie aufgefordert, die gewünschte Sortiermethode auszuwählen (*Abbildung unten*).



Absteigend sortieren

Der Befehl **Absteigend sortieren** ist in der Tabellenansicht aktiv, wenn eine Spalte oder Zelle ausgewählt ist. Er dient zum Sortieren der Tabelle in absteigender Reihenfolge anhand des Inhalts der ausgewählten Spalte. DiffDog versucht automatisch zu ermitteln, welche Art von Daten in der Spalte verwendet werden und sortiert diese je nach Inhalt in alphabetischer oder numerischer Reihenfolge. Falls dies nicht aus der Tabelle hervorgeht, werden Sie aufgefordert, die gewünschte Sortiermethode auszuwählen. (*Eine Abbildung finden Sie im vorstehenden Kapitel Aufsteigend sortieren.*)

13.6.6 Höher stufen

Der Befehl **Höher stufen** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung. Er dient dazu, den ausgewählten Node um eine Ebene nach links (also nach oben) zu verschieben, so dass ein Child-Element zu einem gleichrangigen Element des Parent-Elements wird.

© 2012 Altova GmbH

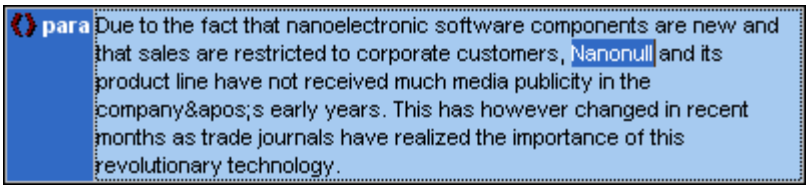
13.6.7 Tiefer stufen

Der Befehl **Tiefer stufen** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung. Er dient dazu, den ausgewählten Node um eine Ebene nach rechts (also nach unten) zu verschieben, so dass ein Element zu einem Child-Element des vorherigen gleichrangigen Elements wird.

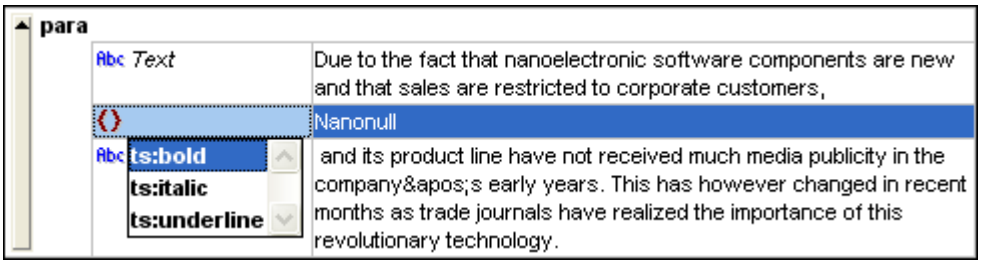
13.6.8 In Element einbinden

Der Befehl **In Element einbinden** steht nur in der Grid-Ansicht zur Verfügung. Er schließt den ausgewählten Text in ein neues Element ein. Das neue Element wird innerhalb der Zeile erstellt und umschließt den ausgewählten Text. Wenn Sie ein Dokument bearbeiten, das auf einem Schema oder einer DTD basiert, wird automatisch eine Liste mit gültigen Auswahlmöglichkeiten für den Namen des Elements angezeigt, in das der Text gesetzt werden soll.

In der unten gezeigten Abbildung ist zum Beispiel der Text `Nanonull` im Element `para` markiert.



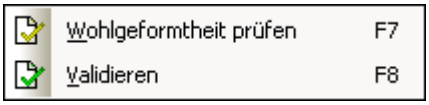
Wenn Sie den Befehl **Grid-Ansicht | In Element einbinden** auswählen, wird der Text "Nanonull" innerhalb der Zeile in ein neu erstelltes Element gesetzt und es erscheint eine Liste, aus der Sie den Namen des Elements auswählen können. Diese Elemente sind im Schema als Child-Elemente von `para` definiert.



Der ausgewählte Textabschnitt wird zum Namen des neuen Elements. Alternativ dazu können Sie auch einen anderen Namen für das Element eingeben.

13.7 Menü "XML"

Das Menü **XML** enthält Befehle für XML-Dokumente, die in Dateivergleichsfenstern geöffnet wurden.



13.7.1 Wohlgeformtheit prüfen

F7

Mit dem Befehl **Wohlgeformtheit prüfen** wird das aktive Dokument auf seine Wohlgeformtheit nach den Definitionen der XML 1.0 Spezifikation überprüft. Dieser Befehl steht sowohl in der Text-Ansicht als auch in der Grid-Ansicht von Dateivergleichsfenstern zur Verfügung. Bei Durchführung der Wohlgeformtheitsprüfung werden die Ergebnisse der Überprüfung - also ob die Prüfung erfolgreich war oder nicht - in einem Nachrichtenfeld angezeigt.

Anmerkung: Dieser Befehl steht für alle Dateien zur Verfügung, deren Erweiterungen im Dialogfeld **DiffDog Optionen** auf dem Register "Dateiarten" als XML-konform definiert wurden.

13.7.2 Validieren

F8

Der Befehl **Validieren** steht sowohl in der Text-Ansicht als auch in der Grid-Ansicht der Dateivergleichsfenster zur Verfügung. Sie können damit das aktive XML-Dokument gegen eine DTD, ein XML-Schema oder ein anderes Schema validieren. Das dazugehörige Schema muss in der zu validierenden Datei deklariert sein. Bei der Validierung des Dokuments erscheint ein Nachrichtenfeld mit dem Ergebnis der Validierung, also ob die Validierung erfolgreich war oder nicht.

Anmerkung: Dieser Befehl steht für alle Dateien zur Verfügung, deren Erweiterungen im Dialogfeld **DiffDog Optionen** auf dem Register "Dateiarten" als XML-konform definiert wurden.

© 2012 Altova GmbH

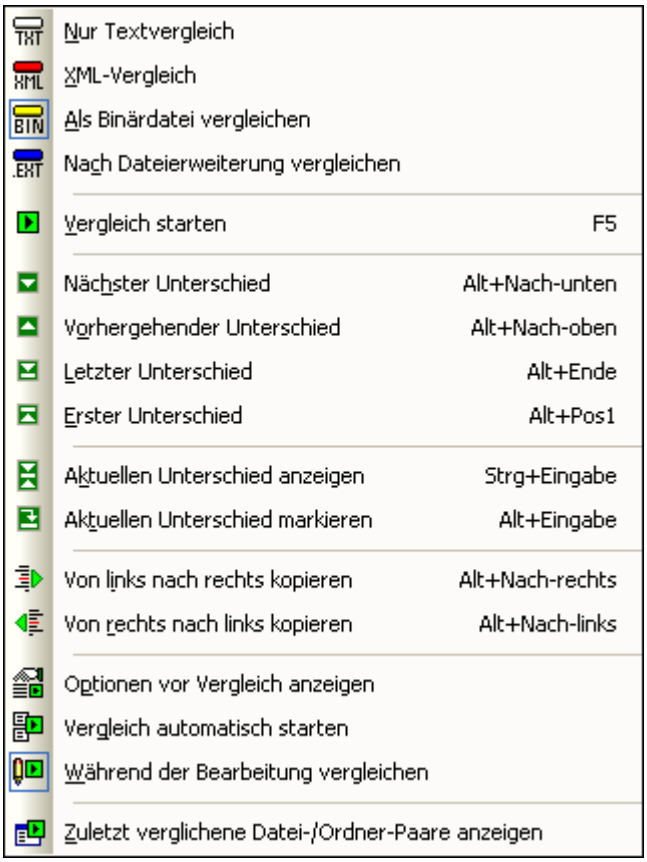
13.8 Menü "Vergleichen und Zusammenführen"

Das Menü **Vergleichen und Zusammenführen** enthält Befehle zum Verwalten von Datei- und Verzeichnis vergleichen. Abhängig vom aktiven Vergleichsfenster stehen in diesem Menü darüber hinaus Optionen zum Einstellen des Vergleichsmodus, Befehle zum Navigieren in verglichenen Dokumenten in den Vergleichsfenstern und zum Zusammenführen der darin enthaltenen Unterschiede zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass sich der Inhalt des Menüs **Vergleichen und Zusammenführen** dynamisch ändert, je nachdem ob ein Dateivergleich oder ein Verzeichnisvergleich aktiv ist.

13.8.1 Dateivergleich

Das Menü **Vergleichen und Zusammenführen** für **Dateivergleiche** enthält Befehle zum (i) Einstellen des Vergleichsmodus, (ii) Starten eines Vergleichs, (iii) Navigieren in verglichenen Dokumenten und Anzeigen von Unterschieden in Dateivergleichsfenstern, (iv) Zusammenführen der darin enthaltenen Unterschiede und (v) Einstellen der Vergleichsverwaltungsoptionen.



Nur Textvergleich

Der Befehl **Nur Textvergleich** ändert den Vergleichsmodus eines Dateivergleichs bzw. Verzeichnisvergleichs auf Textvergleich. Beachten Sie, dass dieser Befehl nicht verfügbar ist, wenn der Schnellvergleichsmodus aktiv ist. Um in diesem Fall zum Textvergleich zu wechseln,

müssen Sie zuerst den Schnellvergleichsmodus deaktivieren.

XML-Vergleich

Der Befehl **XML-Vergleich** ändert den Vergleichsmodus eines Dateivergleichs bzw. Verzeichnisvergleichs auf XML-Vergleich. Beachten Sie, dass dieser Befehl nicht verfügbar ist, wenn der Schnellvergleichsmodus aktiv ist. Um in diesem Fall zum XML-Vergleich zu wechseln, müssen Sie zuerst den Schnellvergleichsmodus deaktivieren.

Als Binärdatei vergleichen

Der Befehl **Als Binärdatei vergleichen** ändert den Vergleichsmodus eines Dateivergleichs bzw. Verzeichnisvergleichs auf Binärvergleich. Beachten Sie, dass dieser Befehl nicht verfügbar ist, wenn der Schnellvergleichsmodus aktiv ist. Um in diesem Fall zum Binärvergleich zu wechseln, müssen Sie zuerst den Schnellvergleichsmodus deaktivieren.

Nach Dateierweiterung vergleichen

Der Befehl Nach Dateierweiterung vergleichen ändert den Vergleichsmodus eines Dateivergleichs bzw. Verzeichnisvergleichs dynamisch entsprechend den Einstellungen auf dem Register "Dateiarten" im Dialogfeld **DiffDog Optionen**. Beachten Sie, dass dieser Befehl nicht verfügbar ist, wenn der Schnellvergleichsmodus aktiv ist. Um in diesem Fall zum Dateierweiterungsmodus zu wechseln, müssen Sie zuerst den Schnellvergleichsmodus deaktivieren.

Vergleich starten

F5

Mit diesem Befehl können Sie im aktiven Vergleichsfenster einen Vergleich starten.

Nächster Unterschied

Alt+Nach unten-Pfeil

Dieser Befehl wählt den nächsten Unterschied im Dokument als aktuellen Unterschied aus.

Vorhergehender Unterschied

Alt+Nach oben-Pfeil

Dieser Befehl wählt den vorhergehenden Unterschied im Dokument als aktuellen Unterschied aus.

Letzter Unterschied

Alt+Ende

Dieser Befehl wählt den letzten Unterschied im Dokument als aktuellen Unterschied aus.

 © 2012 Altova GmbH

Erster Unterschied

Alt+Pos1

Dieser Befehl wählt den ersten Unterschied im Dokument als aktuellen Unterschied aus.

Aktuellen Unterschied anzeigen

Strg+Eingabe

Führt einen Bildlauf im Dokument durch, um den aktuellen Unterschied anzuzeigen.

Aktuellen Unterschied markieren

Alt+Eingabe

Dieser Befehl macht den ausgewählten Unterschied zum aktuellen Unterschied und definiert ihn als den Unterschied, von dem aus navigiert wird.

Von links nach rechts kopieren

Alt+Nach-rechts

Dieser Befehl kopiert für den ausgewählten Unterschied Text aus dem Dokument im linken Fensterbereich in das Dokument im rechten Fensterbereich.

Von rechts nach links kopieren

Alt+Nach-links

Dieser Befehl kopiert für den ausgewählten Unterschied Text aus dem Dokument im rechten Fensterbereich in das Dokument im linken Fensterbereich.

Optionen vor Vergleich anzeigen

Wenn Sie diesen Befehl für ein Vergleichsfenster aktivieren, wird jedes Mal, bevor in diesem Fenster ein Vergleich durchgeführt wird, das Dialogfeld **Vergleichsoptionen** angezeigt. Beachten Sie, dass das Dialogfeld **Vergleichsoptionen** nicht angezeigt wird, wenn Vergleiche während der Bearbeitung eines Dokuments von DiffDog dynamisch durchgeführt werden.

Vergleich automatisch starten

Wenn diese Option aktiviert ist, wird automatisch ein Vergleich gestartet, sobald beide Dateien bzw. Verzeichnisse im Vergleichsfenster ausgewählt und geöffnet wurden. Wenn diese Option deaktiviert ist, muss ein (Datei- oder Verzeichnis-) Vergleich (durch Klicken auf **Vergleichen und Zusammenführen | Vergleich starten**) explizit gestartet werden.

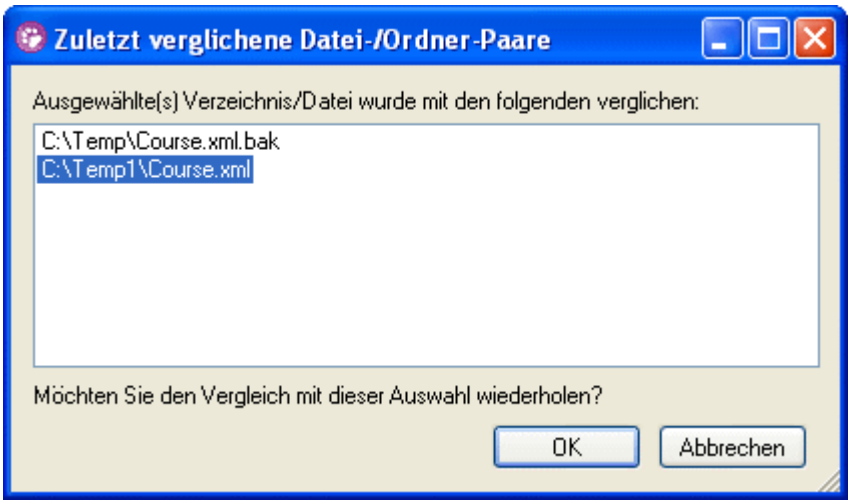
Während der Bearbeitung vergleichen

Diese Option ist ein ein/aus-Befehl zum Vergleichen bzw. nicht Vergleichen von Dokumenten in Dateivergleichsfenstern, während Sie diese bearbeiten. Ist der Befehl aktiv, werden die

Unterschiede markiert, während Sie die Datei bearbeiten. Ist der Befehl deaktiviert, werden Unterschiede in beiden Dokumenten nicht mehr hervorgehoben, sobald Sie Bearbeitungen an einem Dokument vornehmen; um die Unterschiede nach der Bearbeitung zu markieren, müssen Sie (durch Klicken auf **Vergleichen und Zusammenführen | Vergleich starten**) einen Vergleich starten.

Zuletzt verglichene Datei-/Ordner-Paare anzeigen

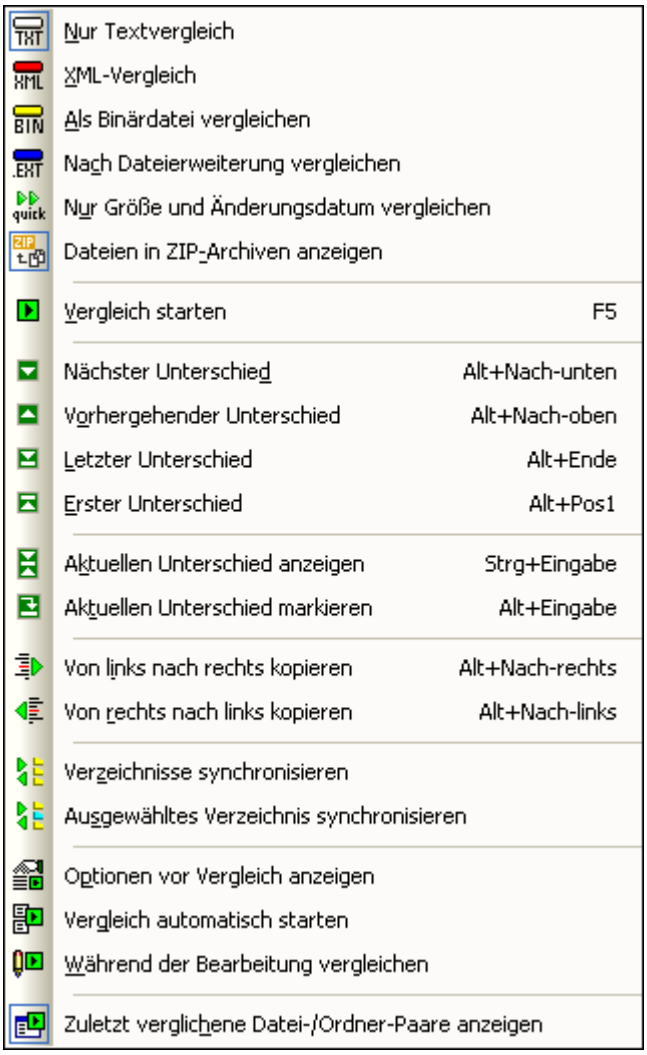
Diese Option ist ein ein/aus-Befehl, mit dem Sie die Option aktivieren bzw. deaktivieren können, dass bei jedem Auswählen einer Datei oder eines Verzeichnisses in einem Fensterbereich die zuletzt verglichenen Dateien bzw. Verzeichnisse für den Vergleich vorgeschlagen werden. Wenn Sie auf diesen Befehl klicken, wird das Dialogfeld **Zuletzt verglichene Datei-/Ordner-Paare** angezeigt (*Abbildung unten*). In diesem Dialogfeld werden die letzten fünf Dateien/Verzeichnisse angezeigt, mit denen die ausgewählte Datei/das ausgewählte Verzeichnis verglichen wurde.



13.8.2 Verzeichnisvergleich

Das Menü **Vergleichen und Zusammenführen** für **Verzeichnisvergleiche** enthält Befehle zum (i) Einstellen des Vergleichsmodus, (ii) Starten eines Vergleichs, (iii) Navigieren in verglichenen Dokumenten und Anzeigen von Unterschieden in Verzeichnisvergleichsfenstern, (iv) Zusammenführen der darin enthaltenen Unterschiede, (v) Synchronisieren von Verzeichnissen und (vi) Einstellen der Vergleichsverwaltungsoptionen.

© 2012 Altova GmbH



Dateien in ZIP-Archiven anzeigen

Die Option **Dateien in ZIP-Archiven anzeigen** ist standardmäßig deaktiviert und es wird daher nur die Datei selbst in Verzeichnisvergleichen angezeigt. Damit Sie die Datei erweitern und ihren Inhalt anzeigen können, müssen Sie die Option **Dateien in ZIP-Archiven anzeigen** aktivieren.

Nur Größe und Änderungsdatum vergleichen

Mit dem Befehl **Nur Größe und Änderungsdatum vergleichen** werden Dateien innerhalb von Verzeichnissen und Unterverzeichnissen nach Größe und Änderungsdatum verglichen. Dieser Modus kann aktiviert oder deaktiviert werden. Wenn der Modus deaktiviert ist, stehen die vier Dateivergleichsmodi zur Verfügung. Bei Auswahl eines der Dateivergleichsmodi wird der Inhalt von Verzeichnissen als Text-, XML- oder Binärdateien verglichen.

Von links nach rechts kopieren

Alt+Nach-rechts

Dieser Befehl kopiert die ausgewählte nicht identische Datei aus dem (Verzeichnis im) linken Fensterbereich in den rechten Fensterbereich (bzw in das dort angezeigte Verzeichnis).

Von rechts nach links kopieren

Alt+Nach-links

Dieser Befehl kopiert die ausgewählte nicht identische Datei aus dem (Verzeichnis im) rechten Fensterbereich in den linken Fensterbereich (bzw in das dort angezeigte Verzeichnis).

Verzeichnisse synchronisieren

Dieser Befehl öffnet das Dialogfeld **Verzeichnisse synchronisieren** und zeigt darin alle nicht identischen Dateien an, die in mindestens einem der Verzeichnisse vorhanden sind.

Ausgewähltes Verzeichnis synchronisieren

Dieser Befehl steht nur zur Verfügung, wenn mindestens eines der verglichenen Verzeichnisse ein Unterverzeichnis enthält, welches ausgewählt wurde. Er öffnet das Dialogfeld **Verzeichnisse synchronisieren** und zeigt darin alle nicht identischen Dateien an, die im ausgewählten Unterverzeichnis vorhanden sind.

© 2012 Altova GmbH

13.9 Menü "Extras"

Das Menü **Extras** enthält Befehle mit denen Sie die Applikationsoptionen und Vergleichsoptionen einstellen und DiffDog anpassen können.

13.9.1 DiffDog Optionen...

Mit diesem Befehl wird das Dialogfeld **DiffDog Optionen** geöffnet, in dem Sie die Optionen für Applikation, Dateivergleich und Verzeichnisvergleich einstellen, und die Dateiarten definieren können, die verglichen werden können.

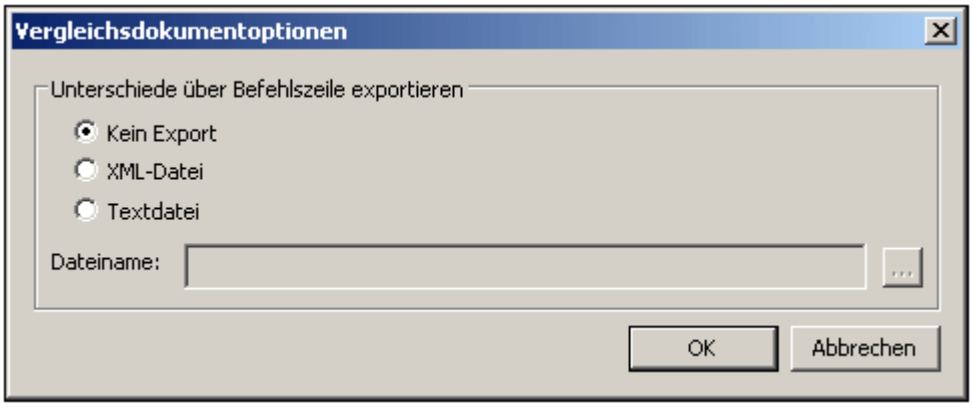
13.9.2 Vergleichsoptionen...

Mit diesem Befehl rufen Sie das Dialogfeld **Vergleichsoptionen** auf, in dem Sie auf unterschiedlichen Registern die Vergleichsoptionen für Dateivergleich und Verzeichnisvergleich einstellen können.

Bitte beachten Sie, dass das Dialogfeld **Vergleichsoptionen** automatisch angezeigt wird bevor ein Vergleich gestartet wird, wenn im Menü **Vergleichen und Zusammenführen** die Option **Optionen vor Vergleich anzeigen** aktiviert ist.

13.9.3 Vergleichsdokumentoptionen

Bei Auswahl des Befehls **Vergleichsdokumentoptionen** wird das Dialogfeld "Vergleichsdokumentoptionen" (*siehe Abbildung unten*) angezeigt. Hier können Sie den Typ der Datei definieren, in den Unterschiede eines Vergleichs von der Befehlszeile aus exportiert werden sollen.



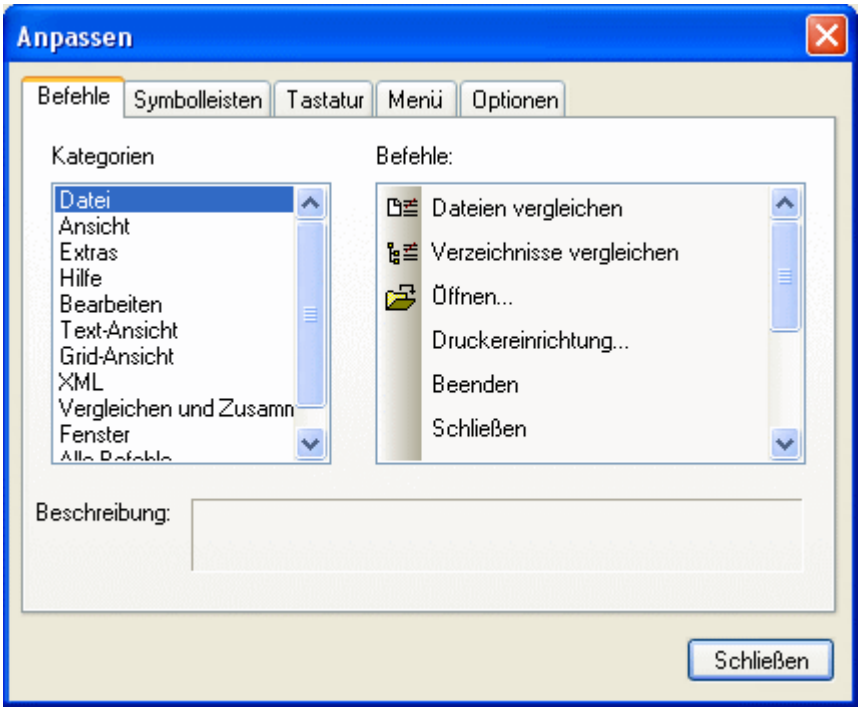
Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung: (i) Kein Export; (ii) XML-Datei; und (iii) Textdatei.

13.9.4 Anpassen...

Mit dem Befehl **Anpassen...** können Sie DiffDog nach Ihren Bedürfnissen anpassen.

Befehle

Auf dem Register **Befehle** können Sie Ihre Menüs oder Symbolleisten anpassen.



So fügen Sie einen Befehl zu einer Symbolleiste oder einem Menü hinzu:

1. Wählen Sie die Menüoption **Tools | Anpassen**.
   Daraufhin erscheint das Dialogfeld **Anpassen.**
2. Wählen Sie im Listenfeld "Kategorien" die Kategorie `Alle Befehle`.
   Die verfügbaren Befehle erscheinen im Listenfeld "Befehle".
3. Klicken Sie auf einen Befehl in diesem Listenfeld und ziehen Sie ihn in ein bestehendes Menü oder eine vorhandene Symbolleiste.
   Wenn Sie den Cursor über eine gültige Position, an der der Befehl eingefügt werden kann, platzieren, erscheint das **I**-Cursorsymbol.
4. Lassen Sie die Maustaste an der Stelle los, an der der Befehl eingefügt werden soll.
   - An der Spitze des Mauszeigers wird eine kleine Schaltfläche angezeigt, wenn Sie einen Befehl mit der Maus ziehen. Das "x" unterhalb des Mauszeigers bedeutet, dass der Befehl nicht an die aktuelle Cursorposition gezogen werden kann.
   - Dort, wo der Befehl eingefügt werden kann (über einer Symbolleiste oder einem Menü), verschwindet das "x".
   - Wenn Sie den Cursor beim Ziehen eines Befehls über ein Menü platzieren, wird das Menü geöffnet, so dass Sie den Befehl an einer beliebigen Stelle im Menü einfügen können.

 © 2012 Altova GmbH

- Befehle können in Menüs oder Symbolleisten platziert werden. Wenn Sie Ihre eigene Symbolleiste erstellt haben, können Sie sie mit Ihren eigenen Befehlen/Schaltflächen füllen.

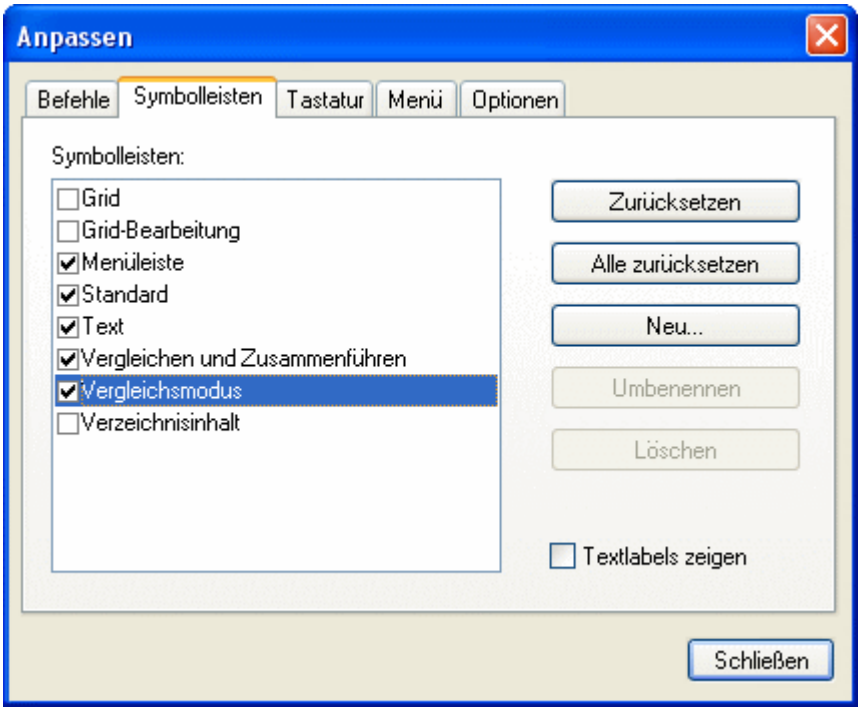
Bitte beachten Sie: Mit derselben Methode können Sie auch die Befehle in den Kontextmenüs (rechtsklicken Sie an eine beliebige Stelle, um das Kontextmenü zu öffnen) bearbeiten. Klicken Sie auf das Register "Menü" und wählen Sie in der Auswahlliste "Kontextmenüs" das entsprechende Kontextmenü aus.

Symbolleisten

Auf dem Register **Symbolleisten** können Sie bestimmte Symbolleisten aktivieren oder deaktivieren sowie Ihre eigenen erstellen.

DiffDog Symbolleisten enthalten Schaltflächen für die meisten gebräuchlichen Menübefehle. Zu jeder Schaltfläche erhalten Sie eine kurze Erklärung in Form eines Tooltipps, wenn Sie den Mauscursor direkt über den Eintrag platzieren. In der Statusleiste wird eine ausführlichere Beschreibung zum Befehl angezeigt.

Sie können die Symbolleisten von ihrer Standardposition an jede beliebige Stelle auf dem Bildschirm ziehen, wo sie als frei schwebende Fenster angezeigt werden. Alternativ dazu können Sie sie auch am linken oder rechten Rand des Hauptfensters andocken.



Textlabels zeigen:
Wenn Sie diese Option aktivieren, wird unterhalb der Symbolleisten-Schaltflächen erklärender Text angezeigt. Sie können diese Option für jede Symbolleiste einzeln aktivieren oder deaktivieren.

So aktivieren oder deaktivieren Sie eine Symbolleiste:

- Klicken Sie auf das Kontrollkästchen, um die jeweilige Symbolleiste zu aktivieren (bzw. zu deaktivieren).

So erstellen Sie eine neue Symbolleiste:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu...** und geben Sie der Symbolleiste im Dialogfeld **Symbolleistenname** einen Namen.
2. Ziehen im Dialogfeld **Anpassen** auf dem Register Befehle Befehle in die Symbolleiste.

So setzen Sie die Menüleiste zurück:

1. Klicken Sie auf den Eintrag "Menüleiste".
2. Klicken Sie auf die Schaltflächen **Zurücksetzen**, um die Menübefehle in den Zustand zurückzuversetzen, in dem sie sich bei der Installation von DiffDog befanden.

So setzen Sie alle Symbolleisten- und Menübefehle zurück:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Alle zurücksetzen**, um alle Symbolleistenbefehle in den Originalzustand zurückzusetzen.
   Es erscheint eine Meldung, dass alle Symbolleisten und Menüs zurückgesetzt werden.
2. Klicken Sie auf **Ja**, um den Vorgang zu bestätigen.

So ändern Sie den Namen einer Symbolleiste:

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Umbenennen**, um den Namen der Symbolleiste zu bearbeiten.

  Diese Option steht nur für benutzerdefinierte Symbolleisten zu Verfügung.

So löschen Sie eine Symbolleiste:

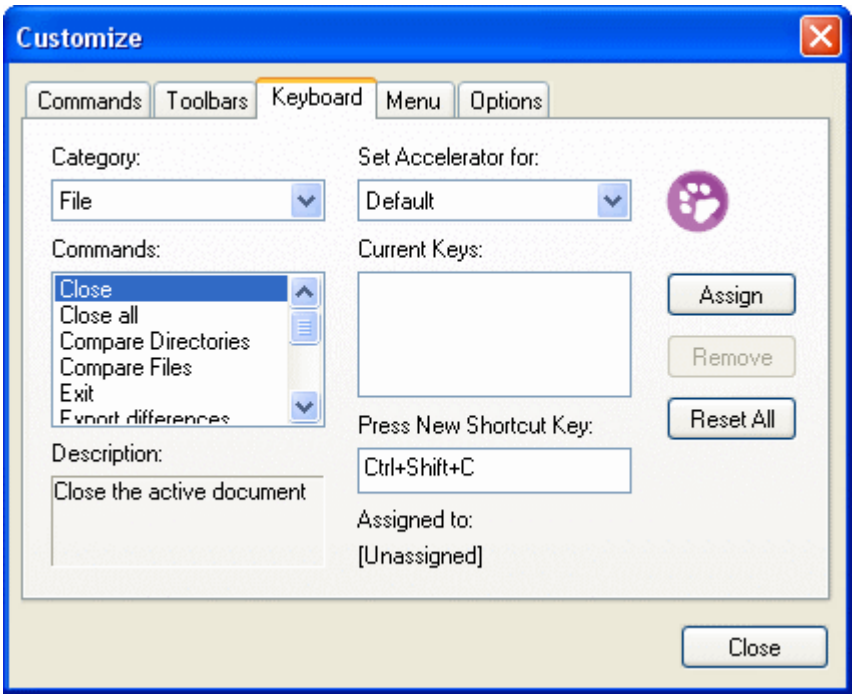
1. Wählen Sie die gewünschte Symbolleiste im Listenfeld "Symbolleisten" aus.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Löschen**.
   Es erscheint eine Meldung, in der Sie gefragt werden, ob Sie die Symbolleiste wirklich löschen möchten.
3. Klicken Sie zur Bestätigung auf **Ja**.

   Diese Option steht nur für benutzerdefinierte Symbolleisten zu Verfügung.

Tastatur

Über das Register **Tastatur** können Sie Tastaturkürzel für jeden DiffDog Befehl definieren (oder ändern).

© 2012 Altova GmbH



In der Dropdown-Liste `Kürzel setzen für` können Sie zwischen Tastaturkürzeln unterscheiden, die im Standardmenü oder im DiffDog Design-Menü gelten sollen.

So weisen Sie einem Befehl ein neues Tastaturkürzel zu:

1. Wählen Sie in der Auswahlliste `Kategorie` die Kategorie "Alle Befehle" aus.
2. Wählen Sie im Listenfeld `Befehle` den Befehl aus, dem Sie ein neues Tastaturkürzel zuweisen möchten.
3. Klicken Sie in das Textfeld `Tastaturkürzel drücken` und drücken Sie die Tasten, mit denen der Befehl aufgerufen werden soll.
   Die Tastaturkürzel werden sofort im Textfeld angezeigt. Wenn das Kürzel bereits vergeben ist, wird diese Funktion im Textfeld unterhalb davon angezeigt.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zuweisen**, um dem Befehl das Tastaturkürzel zuzuweisen.
   Das Tastaturkürzel wird nun im Listenfeld `Aktuelle Tasten` angezeigt.
   (Um dieses Textfeld zu löschen, drücken Sie eine der Steuerungstasten **Strg**, **ALT** oder **Umschalt**).

So heben Sie die Zuweisung eines Tastaturkürzels auf oder löschen es:

1. Klicken Sie im Listenfeld `Aktuelle Tasten` auf das gewünschte Kürzel.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Entfernen**.
3. Klicken Sie zur Bestätigung auf die Schaltfläche **Schließen**.

So setzen Sie alle Tastaturkürzel zurück:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Alle zurücksetzen**, um alle Tastaturkürzel in den Zustand zurückzuversetzen, indem sie sich bei Installation des Programms befanden.
   Es erscheint eine Meldung, dass alle Symbolleisten und Menüs zurückgesetzt werden.
2. Klicken Sie zur Bestätigung auf **Ja**.

Bereits zugewiesene Tastaturkürzel

Tastaturkürzel nach Taste

Strg+C	Kopieren
Strg+F	Suchen
Strg+G	Gehe zu Zeile/Zeichen
Strg+H	Ersetzen
Strg+O	Öffnen
Strg+P	Drucken
Strg+S	Speichern
Strg+V	Einfügen
Strg+X	Ausschneiden
Strg+Z	Rückgängig
F1	Inhaltsverzeichnis
F3	Weitersuchen
F5	Vergleich starten
F7	Wohlgeformtheit prüfen
F8	Validieren
Alt+Eingabe	Aktuellen Unterschied markieren
Strg+Eingabe	Aktuellen Unterschied anzeigen
Entfernen	Löschen
Umschalt+Entfernen	Ausschneiden
Alt+Rücktaste	Rückgängig
Strg+Einfügen	Kopieren
Umschalt+Einfügen	Einfügen
Alt+nach unten	Nächster Unterschied
Alt+nach oben	Vorhergehender Unterschied
Alt+Pos1	Erster Unterschied
Alt+Ende	Letzter Unterschied
Alt+nach links	Von rechts nach links kopieren
Alt+nach rechts	Von links nach rechts kopieren

Tastaturkürzel nach Funktion

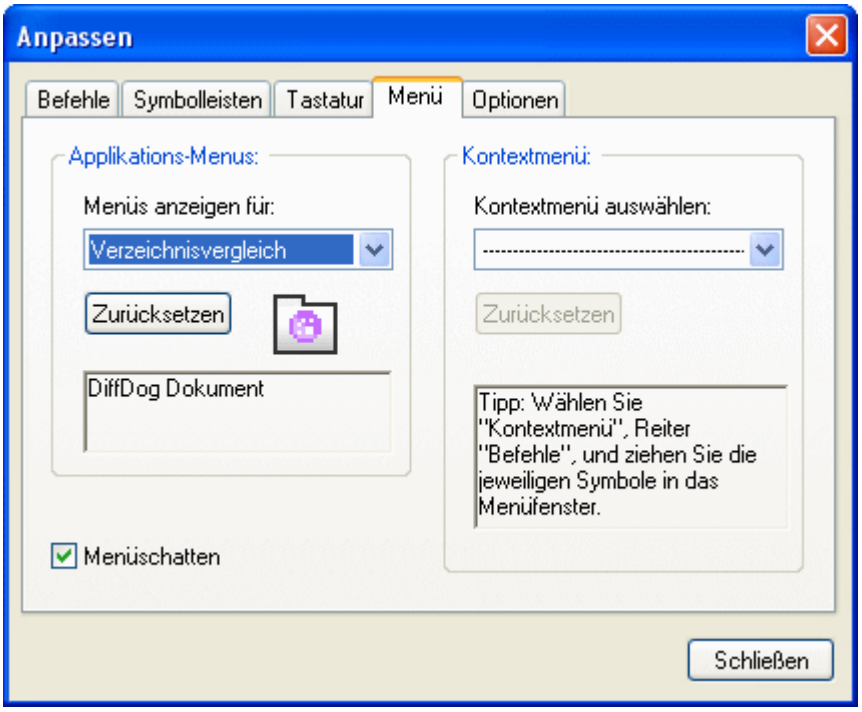
Aktuellen Unterschied anzeigen	Strg+Eingabe	
Aktuellen Unterschied markieren	Alt+Eingabe	
Ausschneiden	Strg+X	Umschalt+Entfernen
Drucken	Strg+P	
Einfügen	Strg+V	Umschalt+Einfügen
Erster Unterschied	Alt+Pos1	
Ersetzen	Strg+H	
Gehe zu Zeile/Zeichen	Strg+G	

© 2012 Altova GmbH

Inhaltsverzeichnis	F1	
Kopieren	Strg+C	Strg+Einfügen
Letzter Unterschied	Alt+Ende	
Löschen	Entfernen	
Nächster Unterschied	Alt+nach unten	
Öffnen	Strg+O	
Rückgängig	Strg+Z	Alt+Rücktaste
Speichern	Strg+S	
Suchen	Strg+F	
Validieren	F8	
Vergleich starten	F5	
Von links nach rechts kopieren	Alt+nach rechts	
Von rechts nach links kopieren	Alt+nach links	
Vorhergehender Unterschied	Alt+nach oben	
Weitersuchen	F3	
Wohlgeformtheit prüfen	F7	

Menü

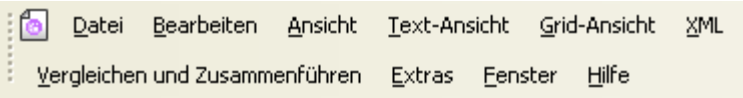
Über das Register **Menü** können Sie die Hauptmenüleisten sowie die Kontextmenüs anpassen.



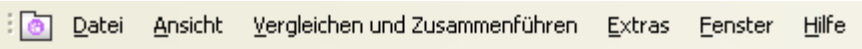
Sie können die Standard-, die Dateivergleichs- und die Verzeichnsvergleichsmenüleiste anpassen.

Die Standardmenüleiste ist die Menüleiste, die angezeigt wird, wenn keine Vergleichsfenster in DiffDog geöffnet sind.

Das Dateivergleichsmenü ist die Menüleiste, die angezeigt wird, wenn mindestens ein Dateivergleichsfenster geöffnet wurde und aktiv ist.



Das Verzeichnisvergleichsmenü ist die Menüleiste, die angezeigt wird, wenn mindestens ein Verzeichnisvergleichsfenster geöffnet wurde und aktiv ist.



Menüschatten
Das Kontrollkästchen `Menüschatten`, das standardmäßig aktiviert ist, kann deaktiviert werden, wenn die Menüs ohne Schatten angezeigt werden sollen.

So passen Sie ein Menü an:

1. Wählen Sie die gewünschte Menüleiste in der Auswahlliste `Menüs anzeigen für` aus.
2. Klicken Sie auf das Register Befehle und ziehen Sie die Befehle in die Menüleiste Ihrer Wahl.

So löschen Sie Befehle aus einem Menü:

1. Wählen Sie die Menüoption **Tools | Anpassen** um das Dialogfeld **Anpassen** zu öffnen.
2. Wählen Sie eine der folgenden Methoden:
   - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Befehl oder die Schaltfläche für den Befehl und wählen Sie im Kontextmenü den Befehl **Löschen**.
   - Ziehen Sie den Befehl aus dem Menü und lassen Sie die Maustaste los, sobald das Häkchensymbol unterhalb des Mauszeigers angezeigt wird.

So setzen Sie eine der Menüleisten zurück:

1. Wählen Sie in der Auswahlliste `Menüs anzeigen für` entweder die Standardmenüleiste, die SQL- oder die DesignMenüleiste aus.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zurücksetzen** unterhalb des Menünamens.
   Es erscheint eine Meldung, in der Sie gefragt werden, ob Sie die Menüleiste wirklich zurücksetzen möchten.
3. Klicken Sie auf **Ja**.

So passen Sie eines der Kontextmenüs an:

1. Wählen Sie das Kontextmenü in der Auswahlliste `Kontextmenü auswählen` aus.
   Das ausgewählte Kontextmenü wird daraufhin angezeigt.
2. Klicken Sie auf das Register Befehle und ziehen Sie die Befehle in das Kontextmenü.

So löschen Sie Befehle aus einem Kontextmenü:

1. Wählen Sie die Menüoption **Tools | Anpassen** um das Dialogfeld **Anpassen** zu öffnen.
2. Wählen Sie eine der folgenden Methoden:
   - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Befehl oder die Schaltfläche für den Befehl und wählen Sie im Kontextmenü den **Befehl Löschen**.

© 2012 Altova GmbH

- Ziehen Sie den Befehl aus dem Kontextmenü und lassen Sie die Maustaste los, sobald das Häkchensymbol unterhalb des Mauszeigers angezeigt wird.

So setzen Sie eines der Kontextmenüs zurück:

1. Wählen Sie das Kontextmenü in der Auswahlliste aus.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zurücksetzen** unterhalb des Kontextmenünamens. Es erscheint eine Meldung, in der Sie gefragt werden, ob Sie das Kontextmenü wirklich zurücksetzen möchten.

So schließen Sie ein Kontextmenüfenster:

Wählen Sie eine der folgenden Methoden:

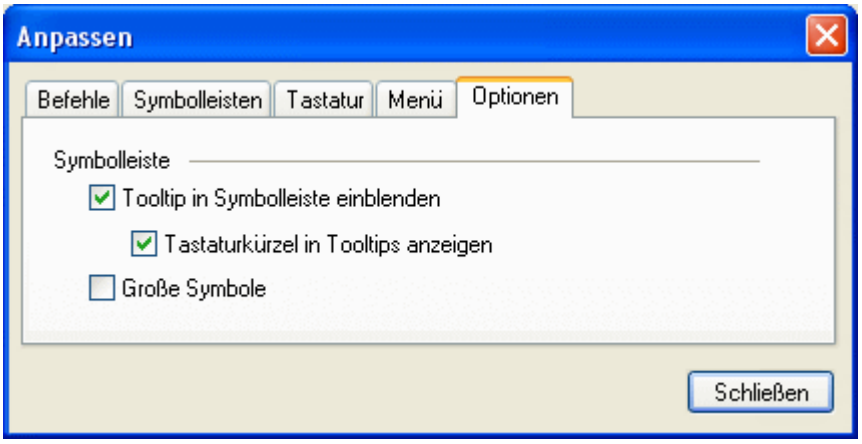
- Klicken Sie auf das **Schließen-Symbol** rechts oben in der Titelleiste.
- Klicken Sie im Dialogfeld **Anpassen** auf die Schaltfläche **Schließen**.

So ändern Sie das Aussehen von Menüs:

- Deaktivieren Sie gegebenenfalls das Kontrollkästchen `Menüschatten`.

Optionen

Über das Register **Optionen** können Sie allgemeine Einstellungen definieren.



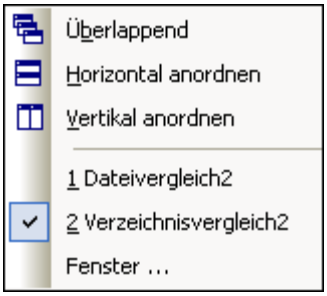
Symbolleiste
Wenn das Kontrollkästchen `Tooltip in Symbolleiste einblenden` aktiv ist, wird ein Popup angezeigt, wenn der Mauszeiger über eine Schaltfläche der Symbolleiste platziert wird. Das Popup enthält eine kurze Beschreibung der Funktion der Schaltfläche sowie das dazugehörige Tastaturkürzel, falls eines zugewiesen wurde.

Über das Kontrollkästchen `Tastaturkürzel in Tooltips anzeigen` können Sie festlegen, ob das Tastaturkürzel im Tooltip angezeigt werden soll oder nicht.

Wenn das Kontrollkästchen `Große Symbole` aktiv ist, werden die Schaltflächen statt in der Standardgröße in einer größeren Version angezeigt.

13.10 Menü "Fenster"

Das Menü **Fenster** enthält Befehle zum Anordnen und Verwalten der offenen Fenster.



Sie können die geöffneten Fenster überlappend, horizontal oder vertikalanordnen oder nach Minimierung der Fenster Dokumentsymbole anordnen. Des Weiteren können Sie direkt über das Menü zu einem offenen Dokumentfenster wechseln.

13.10.1 Überlappend

Mit dem Befehl **Überlappend** werden alle offenen Dokumentfenster neu angeordnet, so dass sie alle übereinander gestaffelt und einander überlappend angezeigt werden.

13.10.2 Horizontal anordnen

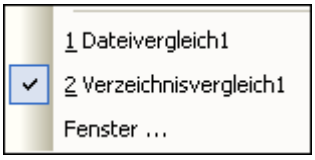
Mit dem Befehl **Horizontal anordnen** werden alle offenen Dokumentfenster als **horizontal nebeneinander liegende** Fenster angeordnet, so dass alle Fenster gleichzeitig zu sehen sind.

13.10.3 Vertikal anordnen

Mit dem Befehl **Vertikal anordnen** werden alle offenen Dokumentfenster als **vertikal nebeneinander liegende** Fenster angeordnet, so dass alle Fenster gleichzeitig zu sehen sind.

13.10.4 Liste der derzeit geöffneten Fenster

In dieser Liste werden alle derzeit geöffneten Fenster aufgelistet und Sie können schnell zwischen ihnen hin- und herwechseln.



Die Liste ist in der Reihenfolge geordnet, in der die Fenster geöffnet wurden. Das aktive Fenster

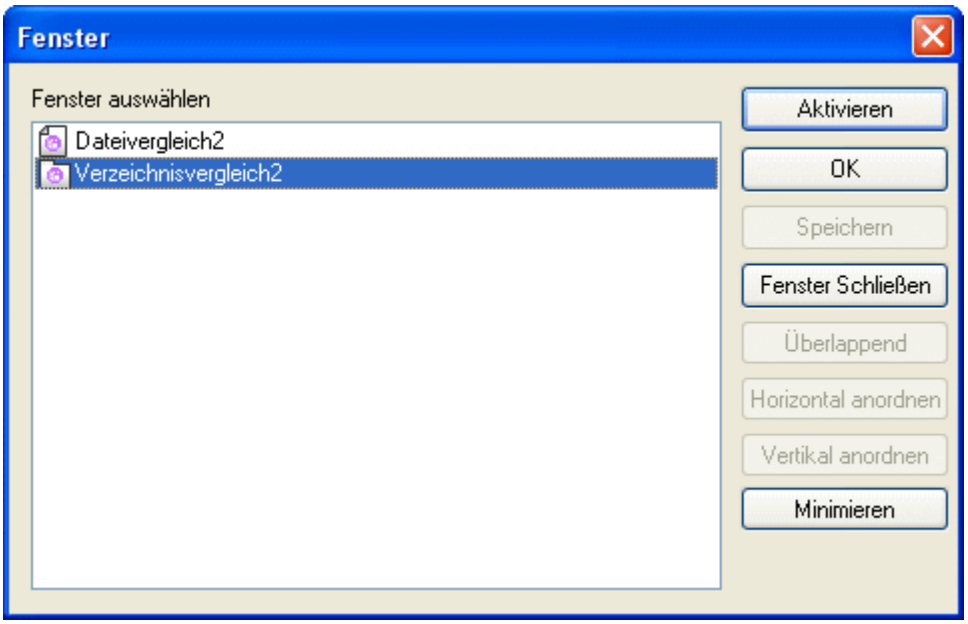
 © 2012 Altova GmbH

ist mit einem Häkchen gekennzeichnet.

Um zwischen den Fenstern zu wechseln, können Sie auch die Tastaturkürzel **Strg+TAB** oder **Strg+F6** verwenden.

13.10.5 Fenster...

Unterhalb der Liste der geöffneten Fenster befindet sich der Befehl **Fenster...**. Wenn Sie darauf klicken, wird das Dialogfeld **Fenster** geöffnet. In diesem Dialogfeld wird eine Liste aller offenen Fenster angezeigt und es stehen darin Befehle zur Verfügung, die auf das/die ausgewählte(n) Fenster angewendet werden können. Ein Fenster wird durch Klicken auf seinen Namen geöffnet.

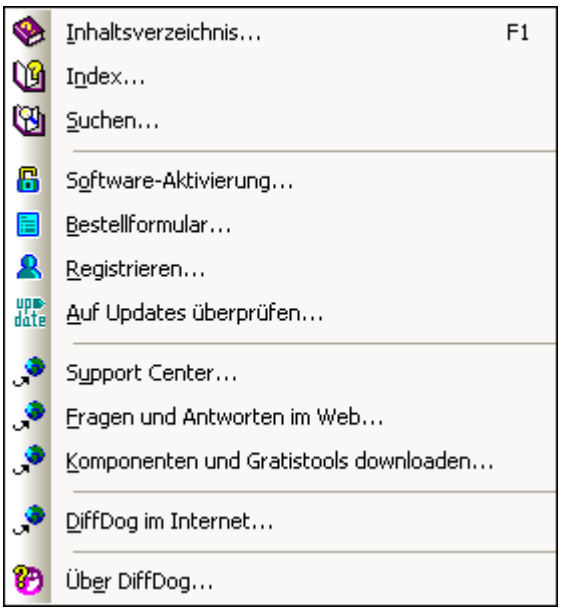


Die Optionen **Überlappend** und **Horizontal/Vertikal anordnen** stehen nur zur Verfügung, wenn mehrere Fenster ausgewählt sind. Die Option **Aktivieren** ist nur verfügbar, wenn ein einziges Fenster ausgewählt ist.

Warnung: Klicken Sie zum Schließen dieses Dialogfelds auf **OK** und **nicht** auf die Schaltfläche **Fenster schließen**, da damit die Fenster geschlossen werden, die derzeit im Dialogfeld **Fenster** ausgewählt sind.

13.11 Menü "Hilfe"

Das Menü **Hilfe** enthält Befehle, mit denen Sie Hilfe oder weitere Informationen über DiffDog anzeigen können, sowie Links zu Informationen und Support-Seiten auf unserem Webserver.



Außerdem enthält das Menü **Hilfe** das Registrierungsdialogfeld, über das Sie Ihren Lizenz-Keycode nach Erwerb des Produkts eingeben können.

13.11.1 Inhaltsverzeichnis...

F1

Mit dem Befehl **Inhaltsverzeichnis** wird eine **hierarchische Darstellung** aller in der Online-Hilfe enthaltenen Kapitel und Themen angezeigt. Verwenden Sie diesen Befehl, um direkt von DiffDog aus das Inhaltsverzeichnis aufzurufen.

Sobald dieses Hilfefenster geöffnet ist, können Sie mittels der drei Register zwischen dem Inhaltsverzeichnis, dem Index und den Suchfenstern zu wechseln. Über das Register "Favoriten" können Sie bestimmte Seiten im Hilfesystem mit einem Lesezeichen versehen.

13.11.2 Index...

Mit dem Befehl **Index...** wird der **Stichwortindex** der Online-Hilfe aufgerufen. Sie können auch das Register "Index" im linken Bereich der Online-Hilfe verwenden.

Im Index sind alle relevanten Schlüsselwörter aufgelistet und Sie können durch Doppelklick auf das entsprechende Stichwort zu einem Thema navigieren. Wenn es zum entsprechenden Stichwort mehrere Hilfethemen gibt, wird eine Liste der verfügbaren Themen zur Auswahl angezeigt.

© 2012 Altova GmbH

13.11.3 Suchen...

Mit dem Befehl **Suchen** wird eine **Volltextsuche** im gesamten Hilfesystem durchgeführt.

1. Geben Sie Ihren Suchbegriff in das Suchfeld ein und drücken Sie die **Eingabetaste**. In der Online-Hilfe wird daraufhin eine Liste der verfügbaren Themen angezeigt, die den eingegebenen Suchbegriff enthalten.
2. Doppelklicken Sie auf einen Eintrag in der Liste, um das entsprechende Thema anzuzeigen.

13.11.4 Software-Aktivierung...

Nachdem Sie Ihre Altova-Software heruntergeladen haben, können Sie sie entweder mit Hilfe eines kostenlosen Evaluierungs-Keycodes oder eines käuflich erworbenen Lizenzschlüssels aktivieren.

- ***Kostenloser Evaluierungs-Keycode.*** Wenn Sie die Software zum ersten Mal starten, wird das Dialogfeld **Software-Aktivierung** angezeigt. Es enthält eine Schaltfläche, über die Sie einen kostenlosen Evaluierungs-Keycode anfordern können. Geben Sie in das Dialogfeld, das daraufhin angezeigt wird, Ihren Namen, den Namen Ihrer Firma und Ihre E-Mail-Adresse ein und klicken Sie auf **Jetzt anfordern!**. Der Evaluierungs-Keycode wird an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse gesendet und sollte in wenigen Minuten eintreffen. Geben Sie den Schlüssel nun im Dialogfeld "Software-Aktivierung" in das Feld Key-Code ein und klicken Sie auf **OK**, um Ihr Altova-Produkt zu aktivieren. Die Software wird für einen Zeitraum von 30 Tagen aktiviert.
- ***Permanenter Lizenz Keycode.*** Das Dialogfeld **Software-Aktivierung** enthält eine Schaltfläche, über die Sie einen permanenten Lizenz-Keycode erwerben können. Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, gelangen Sie zum Altova Online Shop, wo Sie einen permanenten Lizenz-Keycode für Ihr Produkt erwerben können. Bei Ihrem permanenten Lizenz-Keycode handelt es sich entweder um eine Einzelbenutzerlizenz oder um eine Mehrfachlizenz. Beide Arten werden per E-Mail zugesandt. Eine *Einzelbenutzerlizenz* enthält Ihre Lizenzdaten, Ihren Namen, die Firma, E-Mail-Adresse und Keycode. Eine *Mehrfachlizenz* enthält Ihre Lizenzdaten, ihren Firmennamen und den Keycode. Beachten Sie, dass gemäß Ihrer Lizenzvereinbarung auf den Computern Ihres Unternehmens nur so viele Versionen der Altova-Software installiert werden dürfen, wie lizenziert wurden (Mehrplatzlizenz).

Anmerkung: Stellen Sie bitte sicher, dass die von Ihnen in das Registrierungsdialogfeld eingegebenen Daten genau mit denen in Ihrer Lizenz-E-Mail übereinstimmen. Geben Sie außerdem bei Mehrplatzlizenzen den Namen des jeweiligen Benutzers in das Feld `Name` ein.

Das Dialogfeld **Software-Aktivierung** kann jederzeit über den Befehl **Hilfe | Software-Aktivierung** aufgerufen werden.

13.11.5 Bestellformular...

Sobald Sie eine lizenzierte Version des Software-Produkts bestellen möchten, klicken Sie im Dialogfeld **Software-Aktivierung** (*siehe Software-Aktivierung*) auf die Schaltfläche **Permanenten Key-Code erwerben...** oder wählen Sie den Befehl **Hilfe | Bestellformular** um zum sicheren Online-Shop von Altova weitergeleitet zu werden.

13.11.6 Registrierung...

Wenn Sie Ihre Altova-Software nach der Aktivierung das erste Mal starten, erscheint ein Dialogfeld, in dem Sie gefragt werden, ob Sie Ihr Produkt registrieren möchten. Es gibt in diesem Dialogfeld drei Schaltflächen:

- **OK:** Leitet Sie zum Registrierungsformular weiter.
- **Später erinnern:** Ruft ein Dialogfeld auf, in dem Sie auswählen können, wann Sie das nächste Mal erinnert werden möchten.
- **Abbrechen:** Schließt das Dialogfeld und unterdrückt die Anzeige in Zukunft. Wenn Sie das Produkt zu einem späteren Zeitpunkt registrieren möchten, verwenden Sie den Befehl **Hilfe | Registrieren**.

13.11.7 Auf Updates überprüfen...

Überprüft, ob am Altova Server eine neuere Version Ihres Produkts vorhanden ist und zeigt eine entsprechende Meldung an.

13.11.8 Support Center...

Falls Sie Fragen zu unseren Produkten haben, können Sie jederzeit über diesen Befehl eine Frage an den Altova Support Center schicken. Im Support Center finden Sie Antworten auf häufig gestellte Fragen, ein Formular sowie E-Mail-Adressen, um unsere Mitarbeiter vom technischen Support zu kontaktieren.

13.11.9 Fragen und Antworte im Web...

Damit Sie den bestmöglichen Support erhalten, finden Sie auf unserer Website eine Liste häufig gestellter Fragen, die ständig aktualisiert wird, wenn die Mitarbeiter von Altova von unseren Kunden mit neuen Fragen konfrontiert werden.

Werfen Sie bitte einen Blick auf diese Webseiten, bevor Sie unseren technischen Support kontaktieren. Hier finden Sie oft eine rasche Antwort auf Ihre Frage.

Leider bieten wir derzeit keinen telefonischen Support an. Normalerweise werden Ihre E-Mail-Anfragen jedoch innerhalb eines Werktags beantwortet.

Falls Sie Anregungen für neue Features in DiffDog haben, oder uns sonstiges Feedback geben möchten, verwenden Sie bitte den Fragebogen.

© 2012 Altova GmbH

13.11.1 Komponenten und Gratistools downloaden...

Dieser Befehl ist ein Link zum Komponenten Download Center von Altova im Internet. Von hier können Sie Software-Komponenten, Gratistools und Zusatzprodukte anderer Anbieter herunterladen, die Sie mit Altova Produkten verwenden können. Dabei handelt es sich um XSLT- und XSL-FO-Prozessoren, Applikationsserverplattformen usw.

13.11.1 DiffDog im Internet

Der Befehl **DiffDog im Internet** ist ein Link zur Altova Website im Internet. Hier finden Sie Informationen über Neuigkeiten bei Altova, Produkt-Updates und Zusatzangebote bei Altova.

13.11.1 Über DiffDog...

Mit dem Befehl **Über DiffDog** werden der Willkommensbildschirm und die Versionsnummer Ihres Produkts angezeigt.

Mit dem Befehl **Über DiffDog** wird der DiffDog Willkommensbildschirm mit urheberrechtlichen Informationen angezeigt, das die Versionsnummer Ihres Produkts und das DiffDog-Logo anzeigt. Wenn Sie die 64-Bit-Version von DiffDog verwenden, wird in der Statusleiste das Suffix (x64) hinter dem Applikationsnamen angezeigt. Für die 32-Bit-Version gibt es kein Suffix.

13.12 Status- und Ergebnismeldungen

Status- und Ergebnismeldungen werden in der Statuszeile angezeigt, die sich im unteren Teil jedes Vergleichsfensters befindet.

Statusmeldungen
Statusmeldungen zeigen den Status eines bestimmten Vergleichs an, insbesondere ob Dateien/Verzeichnisse ausgewählt wurden, ob ein Vergleich durchgeführt wurde und welche Art von Vergleich durchgeführt wurde (das heißt, welcher Vergleichsmodus verwendet wurde).

Ergebnismeldungen
Wenn Unterschiede gefunden werden, wird mit Hilfe von Ergebnismeldungen in der Statuszeile eine Zusammenfassung der Vergleichsergebnisse angezeigt. Wenn keine Unterschiede gefunden werden, wird dies ebenfalls in der Statuszeile gemeldet. Die Ergebnismeldung listet Anzahl und Typ der Unterschiede wie folgt auf:

```
Ergebnis: n Unterschiede  n nur im linken Fenster  n nur im rechten
Fenster
```

In Dateivergleichsfenstern werden Unterschiede bei Textvergleichen als Blöcke zusammenhängender Unterschiede gezählt, selbst wenn die Option Unterschiede innerhalb von Zeilen anzeigen aktiviert ist. Wenn es also sechs Unterschiede in vier Zeilen gibt, werden vier Unterschiede angeführt. Wenn zwei oder mehrere Zeilen mit Unterschieden hintereinander auftreten, ohne von einer Zeile unterbrochen zu werden, die in beiden Dateien identisch ist, wird für die Ergebnismeldung nur ein Unterschied gezählt. In XML-Vergleichen werden Unterschied als Nodes gezählt. Beachten Sie, dass ein Unterschied gezählt wird, wenn der Node in beiden Dokumenten vorhanden, jedoch unterschiedlich ist. Wenn der Node in einem Dokument nicht existiert, wird ein solcher Node entweder entweder als **nur im linken Fenster** oder **nur im rechten Fenster** vorhanden aufgelistet. In Binärvergleichen wird nur angeführt, ob das Dateipaar unterschiedlich ist oder nicht; es sind keine Details bezüglich der Anzahl oder des Orts der Unterschiede verfügbar.

© 2012 Altova GmbH

Kapitel 14

Optionen für die Befehlszeile

14 Optionen für die Befehlszeile

DiffDog kann über die Befehlszeile entweder im stummen Modus oder im GUI-Modus verwendet werden.

Stummer Modus

Im stummen Modus können Verzeichnisse bzw. Dateien über die Befehlszeile definiert werden. Der Vergleichsmodus und die Vergleichsoptionen für derartige Vergleiche werden in der Befehlszeile definiert. Bei Ausführung des Befehls wird ein Vergleich durchgeführt und die Vergleichsergebnisse werden entweder in der Befehlszeile angezeigt oder in eine Datei geschrieben.

Bei **Dateivergleichen** werden die beiden Dateien aufgelistet, gefolgt vom Ergebnis des Vergleichs. Beispiele:

- `c:\workarea\a\1.sps c:\workarea\add_element\1.sps identisch`

  Die beiden Dateien sind identisch.

- `c:\workarea\a\1.sps c:\workarea\add_element\1.sps unterschiedlich`

  Die beiden Dateien sind unterschiedlich.

Bei **Verzeichnisvergleichen** wird jedes Element bzw. jedes Elementepaar in den Verzeichnissen (d.h. Dateien und Unterverzeichnisse) aufgelistet, gefolgt vom Ergebnis des Vergleichs. z.B.:

- `c:\workarea\a\subdir_a\team.xml`
  `c:\workarea\add_element\subdir_a\team.xml unterschiedlich`

  Die beiden Dateien sind unterschiedlich.

- `c:\workarea\add_element\subdir_addelem\team.xml nurrechts`

  Die Datei ist nur im rechten Fensterbereich vorhanden.

- `c:\workarea\a\1.sps c:\workarea\add_element\1.sps identisch`

  Die beiden Dateien sind identisch.

Der Standardvergleichsmodus für Verzeichnisvergleiche ist der Schnellvergleichsmodus. Um Verzeichnisse auf Basis des Inhalts ihrer Dateien zu vergleichen, verwenden Sie die Option "Vergleichsmodus".

GUI-Modus

Im GUI-Modus können Sie über die Befehlszeile Verzeichnisse bzw. Dateien in einem Verzeichnis- bzw. Dateivergleichsfenster öffnen. Der Vergleichsmodus und die Vergleichsoptionen für derartige Vergleiche werden in der Befehlszeile definiert. Bei Ausführung des Befehls werden die Verzeichnisse bzw. Dateien im entsprechenden Vergleichsfenster geöffnet, es wird ein Vergleich durchgeführt und die Ergebnisse werden auf der Benutzeroberfläche angezeigt.

Wenn das Kontrollkästchen `Mehrere Instanzen zulassen` auf dem Register "Applikation" im Dialogfeld **DiffDog Optionen** (Menüoption **Extras | DiffDog Optionen**) aktiviert ist und bereits eine Instanz von DiffDog geöffnet ist, wird eine neue Instanz von DiffDog gestartet. Wenn die Option `Mehrere Instanzen zulassen` nicht aktiviert ist, wird der neue Vergleich in einem neuen Vergleichsfenster der bereits laufenden Instanz von DiffDog geöffnet.

© 2012 Altova GmbH

So starten Sie einen Vergleich aus der Befehlszeile:

1. Stellen Sie sicher, dass die Befehlszeile vom gleichen Verzeichnis aus gestartet wird, in dem auch Altova DiffDog installiert ist.
2. Geben Sie im Eingabefenster `DiffDogBatch` ein und fügen Sie die erforderlichen Optionen hinzu. Verwenden Sie nicht den Befehl `DiffDog`, da Sie damit eine normale Anwendung von DiffDog starten würden.

14.1 Befehlszeilensyntax

Die Befehlszeilenoptionen sind einfache optionale Befehlszeilenparameter. Falls keine Parameter angegeben werden, ist die Option deaktiviert. Die Optionen sind zwar in Gruppen gegliedert, können aber in jeder Reihenfolge vorkommen. Beachten Sie, (i) dass bei den Optionen die Groß- und Kleinschreibung nicht beachtet wird und (ii) dass Sie vor Optionen das Minuszeichen (-) oder den Schrägstrich (/) verwenden können. Die Befehlszeilensyntax lautet wie folgt:

```
DiffDogBatch [source name1 name2] [general options] [compare mode] [
compare options] [filter filtername] [directory compare options] [
file-filter file filtername] [export result] [>filename.txt]
```

source:
/cd Verzeichnisse vergleichen
/cf Dateien vergleichen

name1 name2:
Namen der zu vergleichenden Verzeichnisse bzw. Dateien

general options:
/h oder
/? Gibt diese Informationen aus
/g GUI anzeigen

compare mode:
/mE entsprechend der Erweiterungseinstellungen vergleichen
/mX als XML vergleichen
/mT als Text vergleichen
/mB Binärdateien vergleichen

compare options:
/dD detaillierter Vergleich
/dL zeigt Unterschiede innerhalb von Zeilen an
/iB Leere Zeilen ignorieren
/iC Groß-/Kleinschreibung ignorieren (nicht aber in Node-Namen)
/iCN Groß-/Kleinschreibung ignorieren
/iD Node-Tiefe ignorieren
/iN Namespaces ignorieren
/iNT A CD C PI D X
Node-Typen (**A**ttributes, **CD**ata, **C**omments, **P**rocessing **I**nstructions, **D**octype, **X** ML-Deklarationen) ignorieren
/iOA Attributreihenfolge ignorieren
/iOC Child-Node-Reihenfolge ignorieren
/iOC A G groupname T
Child-Node-Reihenfolge ignorieren und Attribute als Vergleichskriterien hinzufügen (**A**lle Attribute, Bestimmte Attribute wie in **G**ruppe groupname definiert, Text als Vergleichskriterium hinzufügen)
/iP Präfixe ignorieren
/iT Text (XML) ignorieren
/e Entities auflösen
/wN Whitespace normalisieren
/wS alle Whitespaces entfernen

filter:
/f bestimmte Elemente oder Attribute herausfiltern

© 2012 Altova GmbH

filtername:
Name eines vordefinierten Filters

directory compare options:
/iS Unterverzeichnisse ignorieren

file-filter:
/fD bestimmte Dateien/Verzeichnisse beim Verzeichnisvergleich herausfiltern

file filtername:
Name des vordefinierten Dateifilters

export:
/rT Unterschiede im Textformat exportieren
/rX Unterschiede im XML-Format exportieren

Auf diese Option muss die Option "result" (*siehe unten*)folgen. In Textvergleichen kann sowohl die Option /rX als auch die Option /rT verwendet werden; in XML-Vergleichen ist nur die Option /rX zulässig. Beim Export von Unterschieden in Textdateien werden Unterschiede innerhalb von Zeilen (/dL) nicht exportiert.

result:
Name der Exportdatei

> filename.txt
filename.txt ist der Name der Datei, in die die Ergebnisse des Vergleichs geschrieben werden sollen. Beachten Sie, dass ein "Größer als"-Zeichen vorangestellt werden muss und dass dies der letzte Parameter des Befehls sein muss. Verwenden Sie diese Option nicht zusammen mit dem `export`-Parameter.

Anmerkung: Einige Vergleichsoptionen gelten nur für den XML-Vergleichsmodus (z.B. `/iN` und `/iNT`). Diese Optionen werden daher ignoriert, wenn die Vergleichsmodusoption nicht `-mX` ist.

14.2 Beispiele für Befehlszeilen

Stellen Sie stets sicher, dass die Befehlszeile vom gleichen Verzeichnis aus gestartet wird, in dem auch Altova DiffDog installiert ist.

Dateivergleich

Dateivergleiche werden im Batch-Modus durch die dem Befehl DiffDogBatch folgende Option /cF gekennzeichnet. Wenn keine weiteren Optionen angegeben werden, läuft DiffDogBatch im Stummen Modus ab. Der Befehl

```
c:\...\DiffDog2012\DiffDogBatch /cF c:\workarea\DDIntroEnt.txt c:
\workarea\DDIntroPro.txt
```

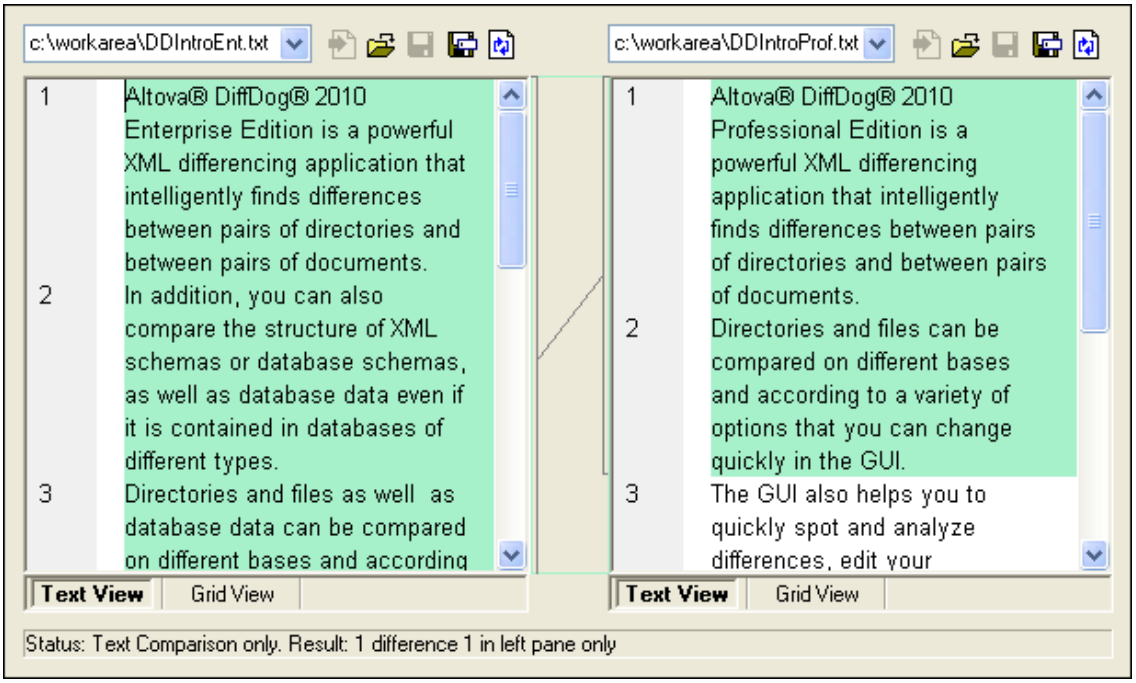
mit dem Textversionen der Willkommen-Seiten der Enterprise und Professional Ausgaben von DiffDog verglichen werden, führt zu folgender Ausgabe:

```
c:\workarea\DDIntroEnt.txt c:\workarea\DDIntroPro.txt unterschiedlich
```

Um das **Vergleichsergebnis in DiffDog** statt im Befehlszeilenfenster anzuzeigen, verwenden Sie die Option /g zum Festlegen des GUI-Modus:

```
c:\...\DiffDog2012\DiffDogBatch /cF c:\workarea\DDIntroEnt.txt c:
\workarea\DDIntroPro.txt /g
```

Das Vergleichsergebnis wird in einer neuen Instanz (bzw. einem neuen Vergleichsfenster derselben Instanz, wenn die Option `Mehrere Instanzen zulassen` nicht aktiviert ist) von DiffDog mit den Standardvergleichsoptionen angezeigt. (Beachten Sie, dass alle Vergleichsoptionen deaktiviert sind wenn Sie DiffDog von der Befehlszeile ausführen. Sämtliche Optionen, die Sie verwenden wollen, müssen durch Eingabe der entsprechenden Option in die Befehlszeile aktiviert werden.)

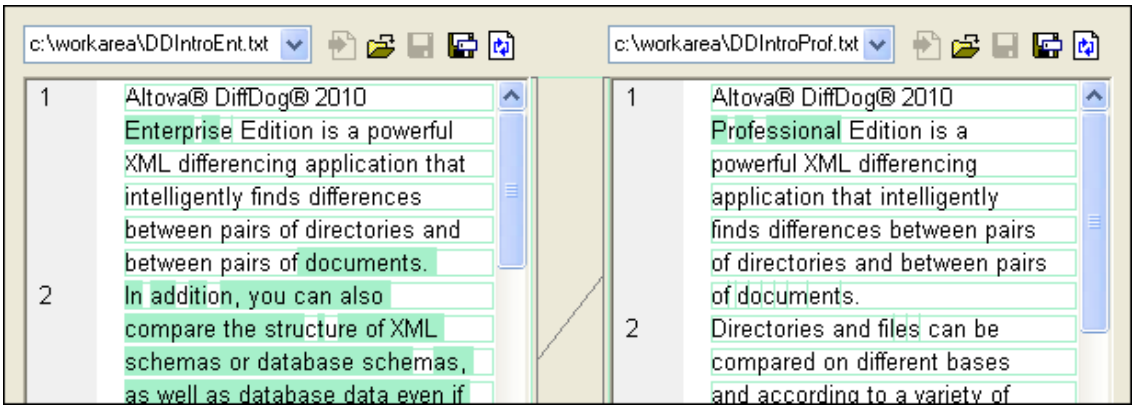


Um **Unterschiede innerhalb von Zeilen anzuzeigen**, fügen Sie zum Befehl die Option /dL hinzu:

```
c:\...\DiffDog2012\DiffDogBatch /cF c:\workarea\DDIntroEnt.txt c:
\workarea\DDIntroPro.txt /g /dL
```


© 2012 Altova GmbH

Dies führt zu folgender Ausgabe:



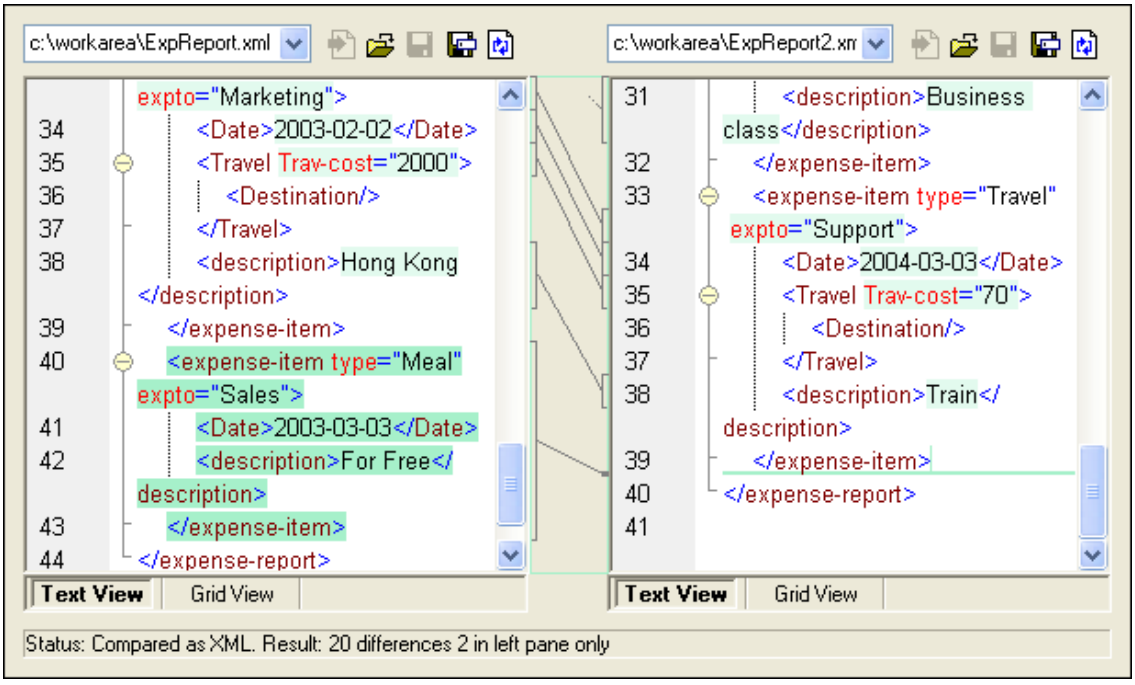
Wenn Sie es für Ihre Unterlagen aufheben möchten, können Sie das **Vergleichsergebnis in eine Textdatei schreiben**. Fügen Sie zum Befehl den Dateinamen (sowie den Pfad, wenn Sie lieber einen anderen Ordner als das Installationsverzeichnis von DiffDog verwenden möchten) hinzu:

```
c:\...\DiffDog2012\DiffDogBatch /cF c:\workarea\DDIntroEnt.txt c:
\workarea\DDIntroPro.txt /dL >c:\workarea\IntroDiffs.txt
```

Der Inhalt dieser Datei ist identisch mit der Ausgabe in der Befehlszeile im Stummen Modus; Sie müssen daher den GUI-Modus deaktivieren, wenn Sie eine solche Datei erzeugen wollen, da sonst zwar die Datei erzeugt wird aber leer bleibt, weil das Ergebnis in diesem Fall nicht in die Befehlszeile geschrieben sondern in DiffDog angezeigt wird.

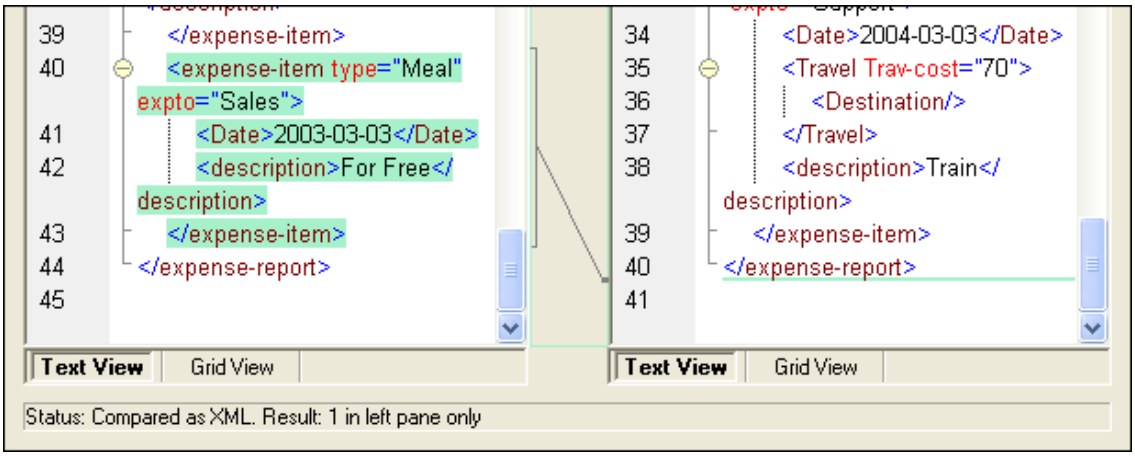
Um zwei **XML-Dateien im XML-Modus mit detailliertem Vergleich** miteinander zu vergleichen, müssen Sie sowohl die Option /mx als auch die Option /dD hinzufügen:

```
c:\...\DiffDog2012\DiffDogBatch /cF c:\workarea\ExpReport.xml c:
\workarea\ExpReport2.xml /g /mX /dD
```



Wenn Sie nur die XML-Struktur vergleichen und **Text ignorieren** möchten, müssen Sie zum Befehl die Option /iT hinzufügen:

```
c:\...\DiffDog2012\DiffDogBatch /cF c:\workarea\ExpReport.xml c:
\workarea\ExpReport2.xml /g /mX /iT
```



Zur Generierung und zum **Export eines detaillierten Vergleichsberichts** in XML-Format müssen Sie zum Befehl die Option /rX sowie einen Dateinamen (und Pfad) hinzufügen. Wenn Sie keinen Pfad angeben, wird die Datei im Installationsverzeichnis von DiffDog gespeichert.

```
c:\...\DiffDog2012\DiffDogBatch /cF c:\workarea\ExpReport.xml c:
\workarea\ExpReport2.xml /mX /dD /rX c:\workarea\xmldiffs.xml
```

Es wird eine XML-Datei mit dem Namen und an der angegebenen Stelle generiert:

```
<diff_result>
  <diff_info comparison_mode="xml">
    <source_left name="c:\workarea\ExpReport.xml" uri="
file:///c:/workarea/ExpReport.xml"/>
    <source_right name="c:\workarea\ExpReport2.xml" uri="
file:///c:/workarea/ExpReport2.xml"/>
  </diff_info>
  <xml_diff>
    <left_location>
      <parent xpath="/expense-report"/>
      <position>1</position>
    </left_location>
    <right_location>
      <parent xpath="/expense-report"/>
      <position>1</position>
    </right_location>
    <left_content>
      <attribute currency="USD"/>
```

Verzeichnisvergleich

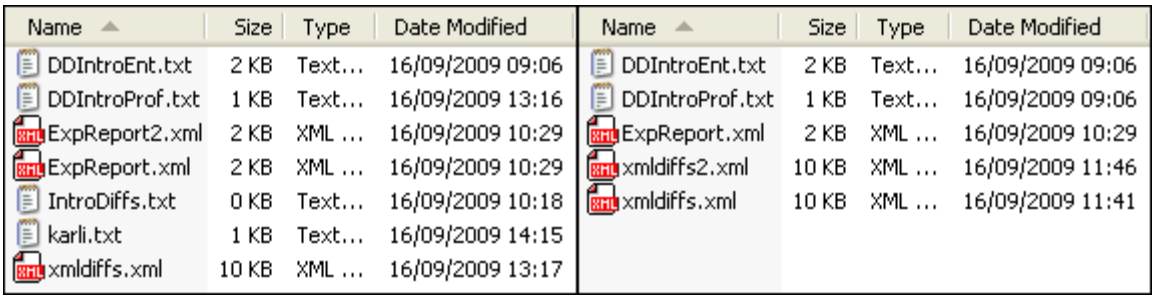
Verzeichnisvergleiche werden im Batch-Modus durch die dem Befehl DiffDogBatch folgende Option /cD gekennzeichnet. Der Standardvergleichsmodus für Verzeichnisvergleiche ist der Schnellvergleichsmodus. Verwenden Sie die Option Vergleichsmodus um Verzeichnisse auf Basis der Inhalte ihrer Dateien zu vergleichen.

© 2012 Altova GmbH

Wenn keine Optionen angegeben werden, wird der Vergleich im Stummen Modus durchgeführt und das Ergebnis wird im Befehlszeilenfenster ausgegeben. Der Befehl

```
c:\...\DiffDog2012\DiffDogBatch /cD c:\workarea c:\work-backup
```

mit dem folgende Verzeichnisse verglichen werden



Name	Size	Type	Date Modified
DDIntroEnt.txt	2 KB	Text...	16/09/2009 09:06
DDIntroProf.txt	1 KB	Text...	16/09/2009 13:16
ExpReport2.xml	2 KB	XML ...	16/09/2009 10:29
ExpReport.xml	2 KB	XML ...	16/09/2009 10:29
IntroDiffs.txt	0 KB	Text...	16/09/2009 10:18
karli.txt	1 KB	Text...	16/09/2009 14:15
xmldiffs.xml	10 KB	XML ...	16/09/2009 13:17

Name	Size	Type	Date Modified
DDIntroEnt.txt	2 KB	Text...	16/09/2009 09:06
DDIntroProf.txt	1 KB	Text...	16/09/2009 09:06
ExpReport.xml	2 KB	XML ...	16/09/2009 10:29
xmldiffs2.xml	10 KB	XML ...	16/09/2009 11:46
xmldiffs.xml	10 KB	XML ...	16/09/2009 11:41

ergibt folgende Ausgabe:

```
C:\workarea\DDIntroEnt.txt C:\work-backup\DDIntroEnt.txt identisch
C:\workarea\DDIntroProf.txt C:\work-backup\DDIntroProf.txt
unterschiedlich
C:\workarea\ExpReport.xml C:\work-backup\ExpReport.xml identisch
C:\workarea\ExpReport2.xml  nurlinks
C:\workarea\IntroDiffs.txt  nurlinks
C:\workarea\xmldiffs.xml C:\work-backup\xmldiffs.xml unterschiedlich
C:\work-backup\xmldiffs2.xml  nurrechts
```

Sie können in Ihrem Verzeichnisvergleich einen **vordefinierten Filter** anwenden, indem Sie die Option /fD hinzufügen und den Namen des Filters angeben (verwenden Sie Anführungszeichen wenn der Name Leerzeichen enthält!). In der Befehlszeile können keine neuen Filter erstellt werden.

```
c:\...\DiffDog2012\DiffDogBatch /cD c:\workarea c:\work-backup /mX /fD
"XML-konforme Dateien"
```

Im Vergleich werden nur Dateien berücksichtigt, die den Filterkriterien entsprechen:

```
C:\workarea\ExpReport.xml C:\work-backup\ExpReport.xml idnetisch
C:\workarea\ExpReport2.xml  nurlinks
C:\workarea\xmldiffs.xml C:\work-backup\xmldiffs.xml unterschiedlich
C:\work-backup\xmldiffs2.xml  nurrechts
```

14.3 Exit-Codes

DiffDog bietet Exit-Codes, um die bedingte Batch-Verarbeitung von Datei- oder Verzeichnisvergleichen zu ermöglichen. DiffDogBatch kann mit den folgenden Codes abgeschlossen werden:

- **0** **Equal**: Die verglichene Datei bzw. das verglichene Verzeichnisse weist keine Unterschiede auf.
- **1** **Different**: Die beiden verglichenen Dateien bzw. Verzeichnisse sind nicht identisch.
- **2** **Error**: Beim Vergleich ist ein Fehler aufgetreten.

© 2012 Altova GmbH

Kapitel 15

Versionskontrolle

15 Versionskontrolle

Da die Microsoft Source Code Control Interface (MSSCCI) v1.1 – v1.3 implementiert hat, werden mehrere Versionskontrollsysteme wie u.a. Microsoft SourceSafe und andere kompatible Speichersysteme unterstützt.

Anmerkung: Die **64-Bit** Version von unterstützt automatisch alle der in dieser Dokumentation angeführten unterstützten 32-Bit-Versionskontrollprogramme. Bei Verwendung einer 64-Bit-Version von mit einem 32-Bit-Versionskontrollprogramm ist die Option "Statusaktualisierungen alle ...ms durchführen" (Extras | Optionen) automatisch **ausgegraut** und kann nicht ausgewählt werden.

Registry-Eintrag und Plug-ins
Microsoft hat einen Registry-Eintrag definiert, bei dem alle SCC-kompatiblen Programme sich selbst registrieren. Dies ist der Eintrag fürDiffDog.

```
HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\SourceCodeControlProvider\InstalledSCCProviders
```

Bitte beachten Sie außerdem, dass **Plugins** für Versionskontrollsysteme nicht von allen SSC-Produkten automatisch installiert werden. Nähere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrer Versionskontrollsoftware.

In diesem Abschnitt
Dieser Abschnitt ist folgendermaßen gegliedert:

- Unterstützte Versionskontrollsysteme enthält eine Liste der Versionskontrollsysteme (SCS), die von DiffDog unterstützt werden. Die Systeme werden in alphabetischer Reihenfolge nach Server aufgelistet. Für jeden Server werden auch die unterstützten Clients aufgelistet.
- Installieren von Versionskontrollsystemen enthält Anmerkungen, wie die verschiedenen Versionskontrollsysteme installiert werden.
- Versionskontrollsysteme SCSs und Vergleich mit Altova DiffDog enthält eine Beschreibung, wie die verschiedenen Versionskontrollsysteme für das Vergleichen mit Altova DiffDog konfiguriert werden .

Probleme im Zusammenhang mit den Ressourcen / der Geschwindigkeit
Bei sehr großen Versionskontrolldatenbanken kann die automatische Durchführung von Statusaktualisierungen im Hintergrund etwas länger dauern.

Um schneller arbeiten zu können, können Sie versuchen, auf dem Register "Versionskontrolle" (Aufruf über **Extras | Optionen**) das Feld "Statusaktualisierung im Hintergrund alle xxx Sek." zu deaktivieren oder das Aktualisierungsintervall zu vergrößern.

© 2012 Altova GmbH

15.1 Unterstützte Versionskontrollsysteme

In der nachfolgenden Liste sind die von DiffDog unterstützten Versionskontrollsysteme zusammen mit ihren entsprechenden Versionskontroll-Clients (SCCs) aufgelistet. Die Liste ist alphabetisch nach Versionskontrollsystem geordnet. In den Anmerkungen im Anschluss an die Liste finden Sie Informationen über den Grad der Unterstützung.

AccuRev

Version: AccuRev 4.7.0 Windows

Clients:
- AccuBridge for Microsoft SCC 2008.2

Bazaar

Version: Bazaar 1.9 Windows

Clients:
- Aigenta Unified SCC 1.0.6

Borland StarTeam 2008

Version: StarTeam 2008 Release 2

Clients:
- Borland StarTeam Cross-Platform Client 2008 R2

Codice Software Plastic SCM

Version: Codice Software Plastic SCM Professional 2.7.127.10 (Server)

Clients:
- Codice Software Plastic SCM Professional 2.7.127.10 (SCC Plugin)

Collabnet Subversion 1.5

Version: 1.5.4

Clients:
- Aigenta Unified SCC 1.0.6
- PushOK SVN SCC 1.5.1.1
- <%AC-PUSHOKSVNX64%>
- TamTam SVN SCC 1.2.21

ComponentSoftware CS-RCS (PRO)

Version: ComponentSoftware CS-RCS (PRO) 5.1

Clients:
- ComponentSoftware CS-RCS (PRO) 5.1

Dynamsoft SourceAnywhere for VSS

Version: Dynamsoft SourceAnywhere for VSS 5.3.2 Standard/Professional Server

Clients:
- Dynamsoft SourceAnywhere for VSS 5.3.2 Client

Dynamsoft SourceAnywhere Hosted

Version: Server hosted in a Bell Data Center

Clients:
- Dynamsoft SourceAnywhere Hosted Client (22252)

Dynamsoft SourceAnywhere Standalone

Version: SourceAnywhere Standalone 2.2 Server

Clients:
- Dynamsoft SourceAnywhere Standalone 2.2 Client

IBM Rational ClearCase 7

Version: 7.0.1 (LT)

Clients:
- IBM Rational ClearCase 7.0.1 (LT)

March-Hare CVSNT 2.5

Version: 2.5.03.2382

Clients:
- Aigenta Unified SCC 1.0.6

March-Hare CVS Suite 2008

Version: Server 2008 [3321]

Clients:
- Jalindi Igloo 1.0.3
- March-Hare CVS Suite Client 2008 (3321)
- PushOK CVS SCC NT 2.1.2.5
- <%AC-PUSHOKCVSX64%>
- TamTam CVS SCC 1.2.36

Mercurial

Version: Mercurial 1.0.2 for Windows

Clients:
- Sergey Antonovs HgSCC 1.0.1

© 2012 Altova GmbH

Microsoft SourceSafe 2005

Version: 2005 with CTP

Clients:
- Microsoft SourceSafe 2005 with CTP

Microsoft Visual Studio Team System 2008 Team Foundation Server

Version: 2008

Clients:
- Microsoft Team Foundation Server 2008 MSSCCI Provider

Perforce 2008

Version: P4S 2008.1

Clients:
- Perforce P4V 2008.1

PureCM

Version: PureCM Server 2008/3a

Clients:
- PureCM Client 2008/3a

QSC Team Coherence Version Manager

Version: QSC Team Coherence Server 7.2.0.30

Clients:
- QSC Team Coherence Client 7.1.4.30

Qumasoft QVCS Enterprise

Version: QVCS Enterprise 2.1.18

Clients:
- Qumasoft QVCS Enterprise 2.1.18

Qumasoft QVCS Pro

Version: 3.10.18

Clients:
- Qumasoft QVCS Pro 3.10.18

Reliable Software Code Co-Op

Version: Code Co-Op 5.1a

Clients:
- Reliable Software Code Co-Op 5.1a

Seapine Surround SCM

Version: Surround SCM Client/Server for Windows 2009.0.0

Clients:
- Seapine Surround SCM Client 2009.0.0

Serena Dimensions

Version: Dimensions Express/CM 10.1.3 for Win32 Server

Clients:
- Serena Dimensions 10.1.3 for Win32 Client

Softimage Alienbrain

Version: Alienbrain Server 8.1.0.7300

Clients:
- Softimage Alienbrain Essentials/Advanced Client 8.1.0.7300

SourceGear Fortress

Version: 1.1.4 Server

Clients:
- SourceGear Fortress 1.1.4 Client

SourceGear SourceOffsite

Version: SourceOffsite Server 4.2.0

Clients:
- SourceGear SourceOffsite Client 4.2.0 (Windows)

SourceGear Vault

Version: 4.1.4 Server

Clients:
- SourceGear Vault 4.1.4 Client

VisualSVN Server 1.6

Version: 1.6.2

Clients:
- Aigenta Unified SCC 1.0.6
- PushOK SVN SCC 1.5.1.1
- <%AC-PUSHOKSVNX64%>
- TamTam SVN SCC 1.2.21

© 2012 Altova GmbH

Bitte beachten Sie:

- Altova hat Microsoft Source Code Control Interface (MSSCCI) v1.1 – v1.3 in DiffDog implementiert und die Unterstützung der oben aufgelisteten Treiber und Versionskontrollsysteme getestet. Es wird erwartet, dass DiffDog auch etwaige zukünftige Versionen dieser Produkte unterstützen wird.
- Versionskontrollsysteme, die in der obigen Tabelle nicht aufgelistet sind, die aber der MSCCI 1.1-1.3 Spezifikation entsprechen sollten ebenfalls mit DiffDog funktionieren.

15.2 Installation von Versionskontrollsystemen

Dieser Abschnitt enthält nähere Informationen zum Einrichten und Installieren der verschiedenen Versionskontrollsysteme.

AccuBridge for Microsoft SCC 2008.2
http://www.accurev.com/

1. Installieren Sie die AccuRev Client Software, führen Sie den Installer aus, definieren Sie den Server, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll, (Hostname und Port) und erstellen Sie anschließend einen Arbeitsbereich.
2. Installieren Sie den AccuBridge SCC Provider. Extrahieren Sie das ZIP-Archiv in das Verzeichnis <AccuRev installation dir>\bin.

   Registrieren Sie AccuRev.dll und SccAcc.dll wie folgt:
3. Öffnen Sie ein Befehlseingabefenster (wenn Sie mit Vista arbeiten, starten Sie den Windows Explorer, gehen Sie zu C:\Windows\System32, klicken Sie auf die rechte Maustaste und führen Sie die cmd.exe “As administrator” aus).
4. Gehen Sie zum Verzeichnis <installation AccuRev dir>\bin.
5. Geben Sie an der Eingabeaufforderung den folgenden Befehl ein:
   - Regsvr32 AccuRev.dll
   - Regsvr32 SccAcc.dll
6. Führen Sie das Programm SwitchScc.exe aus und definieren Sie als den Provider AccuRev.
7. Führen Sie in Windows ein Logoff und anschließend ein Login durch.

Aigenta Unified SCC 1.0.6
http://aigenta.com/products/UnifiedScc.aspx

Voraussetzungen: Source Control Client. Aigenta Unified SCC funktioniert mit:

- Subversion Befehlszeilen-Client 1.5.4 unter http://subversion.tigris.org
- CVSNT 2.5 (Client) unter http://www.cvsnt.org
- Bazaar 1.9 Windows (und damit in Zusammenhang stehenden Komponenten) unter http://bazaar-vcs.org/ (http://bazaar-vcs.org/WindowsInstall)

Eine Standard-Installation funktioniert mit allen Altova-Produkten ordnungsgemäß.

Borland StarTeam Cross-Platform Client 2008 R2
http://www.borland.com/us/products/starteam

Um die Borland StarTeam Microsoft SCC Integration zu installieren, führen Sie das Setup-Programm aus und wählen Sie bei der Installation die SCC API Integration.

Altova-Produkte können nun bei Angabe der Server-Adresse, des Endpunkts, des einzuloggenden Benutzernamens und Passworts und Ihres Projekt- und Arbeitspfads eine Verbindung zur Speicherschnittstelle herstellen.

Codice Software Plastic SCM Professional 2.7.127.10 (SCC Plugin)
http://www.codicesoftware.com/xpproducts.aspx

Eine Standard-Installation funktioniert mit allen Altova-Produkten ordnungsgemäß. Es müssen nur die Komponenten “client” und das “Visual Studio SCC plug-in” installiert werden.

ComponentSoftware CS-RCS (PRO) 5.1
http://www.componentsoftware.com/Products/RCS

© 2012 Altova GmbH

1. Um ComponentSoftware CS-RCS (PRO) zu installieren, starten Sie das Setup-Programm und aktivieren Sie die Option “Workstation Setup”.
2. Definieren Sie die Root für die Struktur der Speicherschnittstelle und starten Sie Ihren Rechner nach Abschluss der Installation neu.
3. Über “ComponentSoftware RCS Properties” können Sie ein Projekt auswählen oder erstellen und einen Arbeitsordner definieren.

Dynamsoft SourceAnywhere for VSS 5.3.2 Client
http://www.dynamsoft.com/Products/SAW_Overview.aspx

Eine Standard-Installation funktioniert mit allen Altova-Produkten ordnungsgemäß.

Für die Integration mit Altova Produkten muss das Plug-in für Adobe DreamWeaver CS3 nicht installiert werden. Stellen Sie nach der Installation eine Server-Verbindung her und definieren Sie einen Arbeitsordner.

Dynamsoft SourceAnywhere Hosted Client (22252)
http://www.dynamsoft.com/Products/SourceAnywhere-Hosting-Version-Control-Source-Control.aspx

Eine Standard-Installation funktioniert mit allen Altova-Produkten ordnungsgemäß.

Für die Integration mit Altova Produkten muss das Plug-in für Adobe DreamWeaver CS3 nicht installiert werden.

Dynamsoft SourceAnywhere Standalone 2.2 Client
http://www.dynamsoft.com/Products/SourceAnywhere-SourceSafe-VSS.aspx

Eine Standard-Installation funktioniert mit allen Altova-Produkten ordnungsgemäß.

Für die Integration mit Altova Produkten muss das Plug-in für Adobe DreamWeaver CS3 nicht installiert werden. Stellen Sie nach der Installation eine Server-Verbindung her und definieren Sie einen Arbeitsordner.

IBM Rational ClearCase 7.0.1 (LT)
http://www-01.ibm.com/software/awdtools/clearcase/

Um IBM Rational ClearCase LT zu installieren, führen Sie das Setup-Programm aus.

- Sie werden aufgefordert, die Version des InstallShield Scripting-Prozessors zu aktualisieren, wenn diese älter als Version 10.5 ist. Wählen Sie “Update it if necessary”.

  Die Aktualisierung wird vor Beginn der Installation durchgeführt.

- Wählen Sie die Standardoption “Enterprise deployment, create a network release area and customize it using Siteprep”.

Um die Versionskontrolle mit Altova-Produkten zu integrieren, muss nur der Client installiert werden. Aktivieren Sie nur das Kontrollkästchen "Client".

- Geben Sie einen Server-Namen sowie das/die Lizenzserver Element(e) an. Gehen Sie vor wie in den Beispielen, die vom Installer geliefert werden (port@server_name).
- Geben Sie einen Namen für die Konfiguration an, indem Sie den Namen entsprechend bearbeiten und den Pfad zu einem Release-Bereich (Release Area) eingeben. Dieser Pfad muss einen freigegebenen Ordner definieren.
- Sie können einen neuen Ordner auf Ihrem Rechner anlegen, ihn freigeben und als

Release-Bereich (Release Area) verwenden.

In Vista müssen Sie "Network discovery" im Network and Sharing Center auf "on" setzen, um diesen Pfad zu definieren.
Der Release-Bereich wird nun erstellt, einige Dateien werden hinein kopiert und ein Shortcut mit dem Namen **sitedefs.lnk** wird erstellt.

- Wenn alle Dateien kopiert wurden, fahren Sie fort, indem Sie vom Windows Explorer aus auf den Shortcut klicken.
  Ein neues Setup-Programm beginnt mit der Installation des Client.
- Wenn das Setup-Programm beginnt, wählen Sie die Option "Install IBM Rational ClearCase LT".
- Klicken Sie auf "Weiter", akzeptieren Sie das "Software License Agreement" und starten Sie die Installation.

In **Vista** könnte das zweite Setup-Programm den internen Fehler: 2739 ausgeben. Starten Sie in diesem Fall den Windows Explorer und gehen Sie zu C:\Windows\System32.

- Klicken Sie auf die rechte Maustaste und führen Sie "cmd.exe" "As Administrator" aus. Daraufhin erscheint ein Eingabefenster.
- Geben Sie "regsvr32 jscript.dll" ein.
- Starten Sie das Setup-Programm wieder.

Um mit in ClearCase gespeicherten Dateien zu arbeiten, sollten Sie eine Ansicht erstellen, die auf Ihr ClearCase-Projekt verweist.

Jalindi Igloo 1.0.3
http://www.jalindi.com/igloo/

Um Jalindi Igloo mit Altova-Produkten zu verwenden, muss nur das Setup-Programm ausgeführt werden, um Jalindi Igloo zu installieren.

Bitte beachten Sie:
Wenn Sie Jalindi Igloo deinstallieren, werden alle anderen installierten SCC Provider Windows Registrierschlüssel (falls vorhanden) ebenfalls gelöscht und stehen nicht mehr zur Verfügung.

Wenn Sie mit Altova-Produkten arbeiten, wird empfohlen den Modus "Auto Commit" einzustellen.

- Der Modus "Auto Commit" befindet sich in den erweiterten Source Control-Optionen.
- Nachdem Sie einen Arbeitsbereich definiert haben, können Sie mit der Arbeit beginnen.

March-Hare CVS Suite Client 2008 (3321)
http://www.march-hare.com/cvsnt/en.asp

Eine "typical"-Installation funktioniert mit Altova-Produkten ordnungsgemäß.

Mercurial
siehe Sergey Antonovs HgScc 1.0.1

Microsoft SourceSafe 2005 with CTP
http://msdn.microsoft.com/en-us/vstudio/aa718670.aspx

Eine Standard-Installation von Microsoft Source Safe 2005 funktioniert mit Altova-Produkten ordnungsgemäß.

Microsoft Team Foundation Server 2008 MSSCCI Provider
http://www.microsoft.com/downloads

 © 2012 Altova GmbH

Voraussetzungen: Visual Studio 2008 Team Explorer oder Visual Studio 2008 mit Team Explorer 2008. Eine Standard-Installation funktioniert mit allen Altova-Produkten ordnungsgemäß.

Perforce P4V 2008.1
http://www.perforce.com/

Beim Perforce Visual Client (P4V) haben Sie die Wahl:

- alle Client-Funktionen zu installieren (Standardverhalten)
- nur die Funktion “SCC Plug-in (P4SCC)” zu installieren.

Eine Standard-Installation funktioniert mit allen Altova-Produkten ordnungsgemäß.

Wenn die Funktion “SCC Plug-in (P4SCC)” ausgewählt wird:

- funktionieren zwei SCC-Funktionen “Show differences” und “Source control manager” nicht.
- Die Funktion “Show differences” und die Möglichkeit, den Source Control Manager zu starten, funktionieren nicht, weil sie auf den nicht installierten Funktionen” Visual Merge Tool” bzw. “Visual Client (P4V)” basieren.
- Für die Vergleichsfunktion wird Drittanbietersoftware benötigt, während der Source Control Manager nur gestartet werden kann, nachdem der “Visual Client (P4V)" explizit installiert wurde.

- Nachdem Sie die Perforce Visual Client Installation gestartet haben, definieren Sie Ihre eigenen Client-Konfigurationseinstellungen (Server Name, Textbearbeitungsapplikation, Benutzername).
- Vergessen Sie nach Abschluss der Installation nicht, einen neuen Arbeitsbereich zu erstellen oder einen vorhandenen auszuwählen.

PureCM Client 2008/3a
http://www.purecm.com/

Eine Standard-Installation funktioniert mit allen Altova-Produkten ordnungsgemäß. Starten Sie nach der Installation den PureCM Client, um einen Server zu registrieren.

PushOK CVS SCC NT 2.1.2.5
http://www.pushok.com/soft_cvs.php

Eine Standard-Installation genügt, um PushOK CVS SCC NT zu verwenden.

- Stellen Sie nach Abschluss der Installation sicher, dass Ihre Version des CVS Proxy Plug-in korrekt registriert ist.
- Nach Definition eines Arbeitsbereichs können Sie anfangen, damit zu arbeiten.

<%AC-PUSHOKCVSX64%>
http://www.pushok.com/soft_cvs.php

Eine Standard-Installation genügt, um PushOK CVS SCC zu verwenden.

- Stellen Sie nach Abschluss der Installation sicher, dass Ihre Version des CVS Proxy Plug-in korrekt registriert ist.
- Nach Definition eines Arbeitsbereichs können Sie anfangen, damit zu arbeiten.

PushOK SVN SCC 1.5.1.1
http://www.pushok.com/soft_svn.php

Eine Standard-Installation genügt, um PushOK CVS SCC mit Altova-Produkten zu verwenden. Bei Installation unter Vista kann es vorkommen, dass die COM-Bibliothek **svncom.dll** nicht registriert werden kann. Stellen Sie in diesem Fall die Installation fertig und registrieren Sie die Bibliothek folgendermaßen manuell:

1. Starten Sie ein Eingabefenster über die Option "Run as administrator".
2. Geben Sie: cd "C:\Program Files\PushOK Software\SVNSCC\svn" ein
3. Geben Sie den Befehl > regsvr32 svncom.dll ein.

<%AC-PUSHOKSVNX64%>
http://www.pushok.com/soft_svn.php

Eine Standard-Installation genügt, um PushOK SVN SCC mit Altova-Produkten zu verwenden. Bei Installation unter Vista kann es vorkommen, dass die COM-Bibliothek **svncom.dll** nicht registriert werden kann. Stellen Sie in diesem Fall die Installation fertig und registrieren Sie die Bibliothek folgendermaßen manuell:

1. Starten Sie ein Eingabefenster über die Option "Run as administrator".
2. Geben Sie: cd "C:\Program Files\PushOK Software\SVNSCC\svn" ein
3. Geben Sie den Befehl > regsvr32 svncom.dll ein.

QSC Team Coherence Client 7.1.4.30
http://www.teamcoherence.com

Eine Standard-Installation funktioniert mit allen Altova-Produkten ordnungsgemäß.

- Wenn der Server auf dem Client-Rechner installiert ist, wird nach der Client-Installation einer Standardverbindung erstellt.
- Wenn der Server auf einem anderen Rechner installiert ist, müssen Sie im Dialogfeld "Connection Properties" des Team Coherence Client die Eigenschaft "HOSTNAME" in den Pfad zum entsprechenden Rechner ändern.

Qumasoft QVCS Enterprise 2.1.18
http://www.qumasoft.com/
Voraussetzungen: J2SE 1.5 oder höher http://www.oracle.com/technetwork/java/index.html
Um den Qumasoft QVCS-Enterprise Client zu installieren, starten Sie den Installer. Wenn Ihr Betriebssystem **Vista** ist, müssen Sie das Installationsverzeichnis vom Standardwert "C:\Program Files\QVCS-Enterprise Client" in "C:\QVCS-Enterprise Client" ändern. Der Grund dafür ist, dass Vista Applikationen nicht in den Bereich C:\Program Files schreiben lässt. Bearbeiten Sie die Datei "**setEnv.cmd**" im Installationsverzeichnis, sodass die Umgebungsvariable JAVA_HOME auf den Ordner Ihrer JVM verweist.

Eventuell kann es in **Vista** beim Speichern der Datei zu einem Problem kommen.

2. Wenn das der Fall ist, starten Sie den Windows Explorer und gehen Sie zu C:\Windows\System32.
3. Klicken Sie auf die rechte Maustaste und führen Sie "cmd.exe" "As Administrator" aus. Daraufhin erscheint ein Eingabefenster.
4. Geben Sie "cd <Installationsordner des QVCS –Enterprise Client>" ein.
5. Geben Sie "Notepad setEnv.cmd" ein und bearbeiten Sie anschließend die Datei und speichern Sie sie.
6. Führen Sie vom Installationsverzeichnis des Qumasoft QVCS-Enterprise die Batch-Datei "gui.bat" aus.
7. Fügen Sie einen Server aus dem "Server-Menü" hinzu. Geben Sie den erforderlichen Namen, die IP-Adresse und Ports und den Log-in-Namen ein und definieren Sie einen lokalen Arbeitsbereich.

 © 2012 Altova GmbH

Qumasoft QVCS Pro 3.10.18
http://www.qumasoft.com/

Um Qumasoft QVCS-Pro zu installieren, führen Sie den Installer aus.

- Wenn Ihr Betriebssystem **Vista** ist, müssen Sie das Installationsverzeichnis vom Standardwert "C:\Program Files\QVCSBin" in "C:\QVCSBin" ändern.

  Der Grund dafür ist, dass Vista Applikationen nicht in den Bereich C:\Program Files schreiben lässt.
- Starten Sie nach Fertigstellung der Installation den QVCS 3.10 Client, erstellen Sie einen neuen Benutzer und aktivieren Sie die **Ide Integration** durch Auswahl des Untermenüs "Ide Integration" im Menü "Admin" und Hinzufügen von QVCS als Versionskontroll-Tool.
- Erstellen Sie ein Projekt und definieren Sie einen Arbeitsbereich.

Reliable Software Code Co-Op 5.1a
http://www.relisoft.com/co_op/index.htm

Seapine Surround SCM Client 2009.0.0
http://www.seapine.com/surroundscm.html

Eine Standard-Installation funktioniert mit allen Altova-Produkten ordnungsgemäß.

- Nach der Installation muss eine Verbindung zu einem Server hergestellt werden.

Serena Dimensions 10.1.3 for Win32 Client
http://www.serena.com/Products/dimensions/

- Führen Sie eine "Typical" Installation des Serena Dimension Client durch.
- Definieren Sie den WEB Client Hostnamen und die Port-Nummer, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Sergey Antonovs HgSCC 1.0.1 for Mercurial SCS
http://www.newsupaplex.pp.ru/hgscc_news_eng.html
Eine Standard-Installation funktioniert mit allen Altova-Produkten ordnungsgemäß

Softimage Alienbrain Essentials/Advanced Client 8.1.0.7300
http://www.alienbrain.com/

- Führen Sie eine "Typical" Installation der Alienbrain Client Software aus und installieren Sie anschließend die Alienbrain Microsoft Visual Studio Integration.

  Um mit Altova-Produkten zu arbeiten, müssen Sie Microsoft Visual Studio nicht installieren.
- Beim ersten Öffnen eines Projekts von der Versionskontrolle aus oder beim Hinzufügen eines Projekts zur Versionskontrolle, werden Sie aufgefordert einige Benutzereinstellungen zu definieren, z.B. Ihren Server und die Projektdatenbank, zu der eine Verbindung hergestellt werden soll.

SourceGear Fortress 1.1.4 Client
http://www.sourcegear.com/fortress

Eine Standard-Installation von SourceGear Fortress Client funktioniert mit Altova-Produkten.

SourceGear SourceOffsite Client 4.2.0 (Windows)

http://www.sourcegear.com/sos/
Eine Standard-Installation von SourceOffsite Client funktioniert mit Altova-Produkten.

SourceGear Vault 4.1.4 Client
http://www.sourcegear.com/vault

Eine Standard-Installation von SourceGear Vault Client funktioniert mit Altova-Produkten.

TamTam CVS SCC 1.2.36
http://www.daveswebsite.com/software/tamtam

Voraussetzungen: CVSNT 2.5 (client) unter http://www.cvsnt.org

Eine Standard-Installation funktioniert mit allen Altova-Produkten ordnungsgemäß.

- Um eine Verbindung zur CVS-Speicherschnittstelle herzustellen, müssen Sie CVSNT installieren.
- Öffnen Sie im Altova-Produkt die erweiterten Optionen der "Versionskontrolle" und geben Sie den Pfad zur Datei **cvs.exe** ein.

TamTam SVN SCC 1.2.21
http://www.daveswebsite.com/software/tamtamsvn

Voraussetzungen: Subversion Command Line Client 1.5.4 unter http://subversion.tigris.org

Eine Standard-Installation funktioniert mit allen Altova-Produkten ordnungsgemäß.

- Um eine Verbindung zur SVN-Speicherschnittstelle herzustellen, müssen Sie den Subversion Command Line Client installieren und in den Altova-Versionskontrolloptionen den Pfad zur ausführbaren Datei **svn.exe** definieren.
- Nach Start von DiffDog müssen Sie den SCC Provider registrieren.

Auf einem **Vista** Rechner kann die CSS-Registrierung fehlschlagen.

- Falls dies der Fall ist, suchen Sie im Windows Explorer das Verzeichnis, das die ausführbare Altova-Applikationsdatei enthält.
- Klicken Sie auf die rechte Maustaste und führen Sie die Datei "As Administrator" aus. Die SCC-Registrierung sollte jetzt klappen.

© 2012 Altova GmbH

15.3 Versionskontrolle und Vergleich mit Altova DiffDog

Sie können bestimmte Versionskontrollsysteme für die Verwendung von Altova DiffDog als Versionskontroll-Vergleichstool konfigurieren. Eine Liste davon sowie eine Anleitung zum Konfigurieren der einzelnen Systeme finden Sie weiter unten.

DiffDog kann problemlos in Source Control-Systeme integriert werden, die eine Möglichkeit bieten, einen Pfad zur ausführbaren DiffDog-Datei zu definieren. Falls ein Pfad zur ausführbaren DiffDog-Datei definiert werden kann, kann das Source Control-System über die Befehlszeile einen DiffDog-Befehl ausführen. Zur Durchführung eines Vergleichs müssen Dateien nicht ein- oder ausgecheckt werden. DiffDog muss nur in der Lage sein, Unterschiede zwischen zwei Versionen einer Datei zu ermitteln.

Aigenta Unified SCC 1.0.6
http://aigenta.com/products/UnifiedScc.aspx

Mit den folgenden Schritten wird Altova DiffDog in Aigenta Unified SCC integriert:
1. Klicken Sie auf dem Register "Versionskontrolle" auf die Schaltfläche "Erweitert".
2. Wählen Sie das Register “Comparison and merging” und definieren Sie den vollständigen DiffDog-Dateipfad als Vergleichstool.

Borland StarTeam Cross-Platform Client 2008 R2
http://www.borland.com/us/products/starteam

Mit den folgenden Schritten wird Altova DiffDog in Borland Start Team integriert:
1. Verwenden Sie die "Personal Options" des StarTeam Client (Tools - Personal options – File - Alternate applications)
2. Compare utility: Geben Sie den vollständigen Pfad zu DiffDog ein
3. Compare utility options: $file1 $file2

ComponentSoftware CS-RCS (PRO) 5.1
http://www.componentsoftware.com/Products/RCS

Mit den folgenden Schritten wird Altova DiffDog in ComponentSoftware CS-RCS (Pro) integriert:
1. Gehen Sie zu den ComponentSoftware CS-RCS Properties.
2. Wählen Sie auf dem Register “File Types” eine Dateierweiterung aus und bearbeiten Sie sie.
3. Geben Sie den Wert “Custom Tool” für das “Difference Analysis Tool“ ein bzw. wählen Sie ihn aus und durchsuchen Sie die Struktur, um den vollständigen Pfad zu DiffDog einzufügen.

Dynamsoft SourceAnywhere for VSS 5.3.2 Client
http://www.dynamsoft.com/Products/SAW_Overview.aspx

Mit den folgenden Schritten wird Altova DiffDog in Dynamsoft SourceAnywhere for VSS integriert:
1. Gehen Sie zu den Dynamic SourceAnywhere For VSS Client-Optionen.
2. Definieren Sie mit den Argumenten “%FIRST_FILE%” “%SECOND_FILE%” den vollständigen DiffDog Pfad als externe Applikation für diff/merge.

Warnung:
Führen Sie diese Einstellungen nicht über die Altova-Produktoptionen durch, da Sie hier keine externen Applikationsparameter einsetzen können.

Dynamsoft SourceAnywhere Hosted Client (22252)

http://www.dynamsoft.com/Products/SourceAnywhere-Hosting-Version-Control-Source-Control.aspx

Dynamsoft SourceAnywhere Standalone 2.2 Client
http://www.dynamsoft.com/Products/SourceAnywhere-SourceSafe-VSS.aspx

Mit den folgenden Schritten wird Altova DiffDog in Dynamsoft SourceAnywhere Hosted und Dynamsoft SourceAnywhere Standalone integriert:

1. Klicken Sie auf dem Register "Versionskontrolle" auf die Schaltfläche "Erweitert...".
2. Definieren Sie mit den Argumenten “%FIRST_FILE%” “%SECOND_FILE%” den vollständigen DiffDog-Pfad als externe Programmapplikation für diff/merge.
3.

Jalindi Igloo 1.0.3
http://www.jalindi.com/igloo/

Mit den folgenden Schritten wird Altova DiffDog in Jalindi Igloo integriert:
1. Wählen Sie in DiffDog den Befehl "Unterschiede anzeigen".
2. Öffnen Sie den Bereich “Show differences or Merge Files”
3. Definieren Sie den “External Diff Command” durch Eingabe des vollständigen DiffDog-Pfads als externe Diff EXE.

Warnung: Bei Verwendung des Standard-Diff-Editors CvsConflictEditor kann es zu Problemen beim Vergleichen von Dateien mit besonders langen Zeilen kommen. Wir empfehlen Ihnen, an allen Dateien (v.a. ump-Dateien) ein "pretty print" durchzuführen, bevor Sie diese in der Speicherschnittstelle speichern. Dadurch wird die Zeilenlänge limitiert, sodass es zu keinen Problemen mit dem CVSConflictEditor kommt.

March-Hare CVS Suite Client 2008 (3321)
http://www.march-hare.com/cvsnt/en.asp

Mit den folgenden Schritten wird Altova DiffDog in Marc-Hare CVS Suite 2008 integriert:
1. Gehen Sie zu den TortoiseCVS Preferences und wählen Sie das Register "Tools".
2. Definieren Sie den vollständigen DiffDog-Pfad als Diff-Applikation und die Parameter “%1” “%2” als Parameter für den Vergleich in beide Richtungen.

Mercurial
siehe Sergey Antonovs HgScc 1.0.1

Microsoft SourceSafe 2005 with CTP
http://msdn.microsoft.com/en-us/vstudio/aa718670.aspx

Mit den folgenden Schritten wird Altova DiffDog in Microsoft SourceSafe 2005 integriert:
1. Klicken Sie auf dem Register "Versionskontrolle" auf die Schaltfläche "Erweitert".
2. Klicken Sie auf das Register "Custom Editors" und geben Sie die folgende Befehlszeile in das Befehlszeilenfeld ein: "`C:\Program Files\Altova\DiffDog2012\DiffDogexe %1 %2`
3. Wählen Sie über die Auswahlliste "Operation" den Befehl "File Difference".

Microsoft Team Foundation Server 2008 MSSCCI Provider
http://www.microsoft.com/downloads
Voraussetzungen: Visual Studio 2008 Team Explorer oder Visual Studio 2008 *mit* Team Explorer 2008. Mit den folgenden Schritten wird Altova DiffDog in Microsoft Visual Studio Team System 2008 Team Foundation Server MSSCCI Provider integriert:

 © 2012 Altova GmbH

1. Konfigurieren Sie in den Manager-Optionen (Visual Studio 2008 Team Explorer oder Visual Studio 2008) Altova DiffDog als neues Benutzertool
2. Wählen Sie als Plug-in Visual Studio Team Foundation Server Source.
3. Konfigurieren Sie durch Angabe der Erweiterungen die Dateien, die Sie mit DiffDog vergleichen möchten, sowie den vollständigen Dateipfad zu DiffDog.

Perforce P4V 2008.1
http://www.perforce.com/

Mit den folgenden Schritten wird Altova DiffDog in Perforce 2008 integriert:
1. Klicken Sie auf dem Register "Versionskontrolle" auf die Schaltfläche "Erweitert".
2. Wählen Sie im Bereich "Preferences" das Register "Diff".
3. Aktivieren Sie als Standardvergleichstool das Feld "Other application" und geben Sie den vollständige Pfad zu DiffDog ein.

PushOK CVS SCC NT 2.1.2.5,
PushOK SVN SCC 1.5.1.1
<%AC-PUSHOKCVSX64%>
<%AC-PUSHOKSVNX64%>
http://www.pushok.com/soft_cvs.php

Mit den folgenden Schritten wird Altova DiffDog in PushOK CVS NT und PushOK SVN SCC integriert:
1. Klicken Sie auf dem Register "Versionskontrolle" auf die Schaltfläche "**Erweitert**..."
2. Wählen Sie das Register "CVS Executables".
3. Wählen Sie im Feld "Diff/merge" den Wert "External merge/compare tool".
4. Fügen Sie den vollständigen DiffDog-Dateipfad ein.
5. Bearbeiten Sie im Feld "2 way diff cmd" den Wert "%first %second".

Warnung: Bei Verwendung des Standard-Vergleichseditors CvsConflictEditor kann es zu Problemen beim Vergleich von Dateien mit sehr langen Zeilen kommen. Wir empfehlen Ihnen, an allen Dateien (v.a. ump-Dateien) ein "pretty print" durchzuführen, bevor Sie diese in der Speicherschnittstelle speichern. Dadurch wird die Zeilenlänge limitiert, sodass es zu keinen Problemen mit dem CVSConflictEditor kommt.

QSC Team Coherence Client 7.1.4.30
http://www.teamcoherence.com

Mit den folgenden Schritten wird Altova DiffDog in Team Coherence Version Manager integriert:
1. Gehen Sie zu den Team Coherence Client-Optionen "Difference Viewer"
2. Geben Sie den vollständigen DiffDog-Dateipfad als Default Difference Viewer-Applikation an.
3. Definieren Sie als Parameter: "$LF" "$RF".

Warnung: Unter Umständen werden die neuen Einstellungen erst nach einem Windows Logoff angewendet.

Qumasoft QVCS Enterprise 2.1.18
http://www.qumasoft.com/

Mit den folgenden Schritten wird Altova DiffDog in Qumasoft QVCS-Enterprise integriert:
1. Fügen Sie das Qumasoft QVCS-Enterprise Installationsverzeichnis zur Umgebungsvariablen "Path" hinzu.
2. Gehen Sie zu den QVCS Enterprise User Preferences.
3. Aktivieren Sie unter "Utilities" das Kontrollkästchen "Use External Visual Compare Tool"

4. Definieren Sie als "Visual Compare Command Line":
<vollständiger DiffDog-Pfad> “file1Name file2Name”

Qumasoft QVCS Pro 3.10.18
http://www.qumasoft.com/

Mit den folgenden Schritten wird Altova DiffDog in Qumasoft QVCS-Pro integriert:
1. Gehen Sie zu den QVCS 3.10 Client Preferences.
2. Definieren Sie unter "Utilities" den vollständigen Pfad zu DiffDog als visuelles Vergleichstool mit den Parametern “%s %s “

Seapine Surround SCM Client 2009.0.0
http://www.seapine.com/surroundscm.html

Mit den folgenden Schritten wird Altova DiffDog in Seapine Surround SCM integriert:
1. Gehen Sie zu den Benutzeroptionen des Surround SCM Client und dem Abschnitt (Diff/Merge).
2. Bearbeiten Sie die Diff/Merge-Einstellungen, damit der Vergleich mit der ausgewählten Applikation durchgeführt wird.
3. Geben Sie mit den Parametern “%1” “%2” den vollständigen DiffDog-Pfad ein.
4. Starten Sie den Surround SCM Client und die Altova-Produkte erneut.

Sergey Antonovs HgSCC 1.0.1
http://www.newsupaplex.pp.ru/hgscc_news_eng.html

Mit den folgenden Schritten wird Altova DiffDog in Mercurial integriert:
1. Klicken Sie auf dem Register "Versionskontroll" auf das Register **Erweitert**.
2. Wählen Sie das Vergleichstool “custom” und definieren Sie den vollständigen Pfad zu DiffDog.

SourceGear Fortress 1.1.4 Client
http://www.sourcegear.com/fortress

SourceGear Vault 4.1.4 Client
http://www.sourcegear.com/vault

Mit den folgenden Schritten wird Altova DiffDog in SourceGear Fortress and SourceGear Vault integriert:
1. Klicken Sie auf dem Register "Versionskontrolle" auf die Schaltfläche "Erweitert".
2. Definieren Sie die Diff/Merge Vault-Optionen durch Angabe des vollständigen DiffDog-Pfads und Verwendung der Argumente:
/ro1 /ro2 /title1:"%LEFT_LABEL%" /title2:"%RIGHT_LABEL%" "%LEFT_PATH%" "%RIGHT_PATH%"

SourceGear SourceOffsite Client 4.2.0 (Windows)
http://www.sourcegear.com/sos/

Mit den folgenden Schritten wird Altova DiffDog in SourceGear SourceOffsite integriert:
1. Klicken Sie auf dem Register "Versionskontrolle" auf die Schaltfläche "Erweitert".
1. Definieren Sie als “External Programs”, “Application for comparing files” den vollständigen DiffDog-Pfad.

TamTam CVS SCC 1.2.36,
TamTam SVN SCC 1.2.21
http://www.daveswebsite.com/software/tamtamGo

 © 2012 Altova GmbH

Mit den folgenden Schritten wird Altova DiffDog in TamTam CVS SCC und TamTam SVN SCC integriert:

1. Klicken Sie auf dem Register "Versionskontrolle" auf die Schaltfläche "Erweitert".
2. Definieren Sie den vollständigen DiffDog-Pfad als externes Tool für Diff/Merge und Conflict.

Warnung: Bei Verwendung des Standard-Vergleichseditors CvsConflictEditor kann es zu Problemen beim Vergleich von Dateien mit sehr langen Zeilen kommen. Wir empfehlen Ihnen, an allen Dateien (v.a. ump-Dateien) ein "pretty print" durchzuführen, bevor Sie diese in der Speicherschnittstelle speichern. Dadurch wird die Zeilenlänge limitiert, sodass es zu keinen Problemen mit dem CVSConflictEditor kommt.

Kapitel 16

Lizenzinformationen

16 Lizenzinformationen

Dieser Anhang enthält die folgenden Informationen:

- Informationen über den Vertrieb dieses Software-Produkts
- Informationen im Zusammenhang mit dem intellektuellen Eigentum dieses Software-Produkts
- Die Endbenutzer-Lizenzvereinbarung zu diesem Software-Produkt

Lesen Sie die Informationen bitte sorgfältig - sie sind rechtlich bindend, da Sie sich bei der Installation dieses Software-Produkts damit einverstanden erklärt haben.

© 2012 Altova GmbH

16.1 Electronic Software Distribution

Dieses Produkt ist über EDS (Electronic Software Distribution), also auf elektronischem Weg erhältlich, eine Methode, die die folgenden einzigartigen Vorteile bietet:

- Sie können die Software kostenlos testen, bevor Sie sich zu einem Kauf entscheiden.
- Wenn Sie sich entschieden haben, die Software zu kaufen, können Sie Ihre Bestellung online abgeben und das Produkt steht Ihnen in Minutenschnelle im vollen Lizenzumfang zur Verfügung.
- Sie erhalten immer die neueste Version unserer Software
- Die Software enthält ein umfassendes Online-Hilfesystem. Die neueste Version des Benutzerhandbuchs steht auf unserer Website www.altova.com (i) im HTML-Format zum Aufrufen online und (ii) im PDF-Format zum Download und Ausdrucken zur Verfügung.

30-Tage-Evaluierungszeitraum
Nachdem Sie dieses Software-Produkt heruntergeladen haben, können Sie es 30 Tage lang kostenlos testen. Während dieses Zeitraums werden Sie nach etwa 20 Tagen in regelmäßigen Abständen daran erinnert, dass die Software noch nicht lizenziert wurde. Diese Erinnerungsmeldung wird allerdings nur einmal, nämlich bei jedem Start des Programms, angezeigt. Wenn Sie das Programm nach Ablauf des 30-tägigen Evaluierungszeitraums weiterverwenden möchten, müssen Sie eine Software-Produktlizenz erwerben, die Sie in Form eines Keycodes erhalten, der in das Dialogfeld "Software-Aktivierung" eingegeben werden muss, um das Produkt zu aktivieren. Sie können Ihre Lizenz online in unserem Web-Shop unter Altova Shop erwerben.

Weitergabe der Software an andere Mitarbeiter in Ihrem Unternehmen zu Testzwecken
Wenn Sie die Evaluierungsversion der Software auch anderen Personen in Ihrem Unternehmen über das Netzwerk zur Verfügung stellen möchten oder wenn Sie sie auf einem PC installieren möchten, der nicht mit dem Internet verbunden ist, sollten Sie nur das Installationsprogramm weitergeben - vorausgesetzt es wurde nicht modifiziert. Jeder, der das von Ihnen zur Verfügung gestellte Installationsprogramm aufruft, muss einen eigenen Evaluierungs-Keycode für 30 Tage anfordern. Nach Ablauf des Testzeitraums, muss eine Lizenz erworben werden, damit das Produkt weiter verwendet werden kann.

Nähere Informationen finden Sie in der Altova Software-Lizenzvereinbarung am Ende dieses Handbuchs.

16.2 Software-Aktivierung und Lizenzüberwachung

Im Rahmen der Aktivierung der Software durch Altova, verwendet die Software unter Umständen Ihr internes Netzwerk und Ihre Internetverbindung, um die Lizenzdaten während der Installation, Registrierung, der Verwendung oder der Aktualisierung an einen von Altova betriebenen Lizenzserver zu übertragen und die Authentizität der Lizenzdaten zu überprüfen, damit Altova-Software nicht ohne Lizenz oder auf unzulässige Art und Weise verwendet werden kann und um den Kundenservice gleichzeitig zu verbessern. Bei der Aktivierung werden zwischen Ihrem Computer und dem Altova-Lizenzserver für die Lizenzierung erforderliche Daten wie Informationen über Betriebssystem, IP-Adresse, Datum/Uhrzeit, Software-Version und Computername sowie andere Informationen ausgetauscht.

Ihr Altova-Produkt verfügt über ein integriertes Lizenzüberwachungsmodul, das ebenfalls dazu beiträgt, unbeabsichtigte Verletzungen der Lizenzvereinbarung zu vermeiden. Ihr Produkt kann entweder mit einer Einzelplatzlizenz oder einer Mehrfachlizenz erworben werden. Je nach Lizenz stellt das Lizenzüberwachungsmodul sicher, dass nicht mehr als die lizenzierte Anzahl an Benutzern die Applikation gleichzeitig verwendet.

Bei dieser Lizenzüberwachungsmethode wird Ihr LAN-Netzwerk verwendet, um die Kommunikation zwischen Instanzen der Applikation, die auf verschiedenen Computern laufen, zu überwachen.

Einzelplatzlizenz
Beim Start der Applikation wird im Rahmen der Lizenzüberprüfung ein kurzes Datagram abgesendet, um andere Instanzen des Produkts, die auf anderen Computern im selben Netzwerk laufen, zu finden. Wenn keine Antwort einlangt, wird ein Port geöffnet, der Informationen von anderen Instanzen der Applikation empfangen kann.

Mehrfachlizenz
Wenn Sie im selben LAN mehrere Instanzen der Applikation verwenden, kommunizieren diese beim Start kurz miteinander, um Keycode-Informationen auszutauschen, damit Sie sicher sein können, dass nicht mehr als die lizenzierte Anzahl an Lizenzen gleichzeitig in Verwendung ist. Dieselbe Lizenzüberwachungstechnologie wird auch bei Unix und vielen anderen Datenbankentwicklungstools verwendet. Sie gestattet Benutzern den Erwerb von Parallellizenzen für mehrere Benutzer zu vernünftigen Preisen.

Wir sind außerdem bestrebt, nur wenige, kleine Netzwerkpakete zu versenden, um Ihr Netzwerk nicht zu überlasten. Die von Ihrem Altova Produkt verwendeten TCP/IP Ports (2799) sind offiziell bei IANA registriert, (nähere Informationen siehe IANA Website (http://www.iana.org/)) und unser Lizenzüberwachungsmodul basiert auf einer bewährten und erprobten Technologie.

Wenn Sie eine Firewall verwenden, werden Sie unter Umständen feststellen, dass die Computer, auf denen Altova-Produkte laufen, über Port 2799 miteinander kommunizieren. Sie können diesen Netzwerkverkehr zwischen verschiedenen Gruppen in Ihrem Unternehmen natürlich blockieren, solange Sie mit anderen Mitteln sicherstellen können, dass Ihre Lizenzvereinbarung eingehalten wird.

Sie werden außerdem auch feststellen, dass Ihr Altova Produkt viele nützliche Funktionen enthält, die Ihre Internet-Verbindung verwenden, diese stehen jedoch nicht mit der Lizenzüberwachungsfunktion in Zusammenhang.

© 2012 Altova GmbH

16.3 Rechte am geistigen Eigentum

Die Software und alle Kopien, deren Anfertigung Ihnen von Altova gestattet ist, sind das geistige Eigentum von Altova und dessen Lieferanten und stehen in deren Besitz. Struktur, Organisation und Code der Software stellen wertvolle Betriebsgeheimnisse und vertrauliche Informationen von Altova und dessen Lieferanten dar. Die Software ist durch gesetzliche Bestimmungen urheberrechtlich geschützt. Diese gesetzlichen Bestimmungen beinhalten (ohne darauf beschränkt zu sein) das Urheberrecht der Vereinigten Staaten, internationale Verträge und das in den Ländern, in denen die Software genutzt wird, geltende Recht. Altova behält sich das Eigentum an allen Patenten, Urheberrechten, Branchengeheimnissen, Warenzeichen und sonstigen geistigen Eigentumsrechten, die hinsichtlich der Software bestehen, vorbehält. Das Eigentumsrecht von Altova erstreckt sich auch auf alle Bilder, Fotografien, Animationen, Videos, Audioaufzeichnungen, Musikstücke, Texte und „Applets“, die Teil der Software sind, und alle dazugehörigen Unterlagen in gedruckter Form. Mitteilungen über geltend gemachte Verstöße gegen geistige Eigentumsrechte sind an den Copyright Agenten von Altova zu richten (nähere Angaben dazu finden Sie auf der Website von Altova).

Altova Software enthält Software-Komponenten Dritter, die ebenfalls urheberrechtlich geschützt sind. Unter anderem sind diese Urheberrechte ausführlich unter http://www.altova.com/legal_3rdparty.html aufgelistet.

Alle anderen Namen oder Warenzeichen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

16.4 Altova Endbenutzer-Lizenzvereinbarung

DIES IST EIN RECHTSGÜLTIGES DOKUMENT -- BITTE BEWAHREN SIE ES SORGFÄLTIG AUF

ALTOVA® ENDBENUTZER-LIZENZVERTRAG

Lizenzgeber:
Altova GmbH
Rudolfsplatz 13a/9
A-1010 Wien
Österreich

Wichtig – Bitte sorgfältig lesen. Benutzerinformation:

Dieser Endbenutzer-Lizenzvertrag („Lizenzvertrag“) ist ein rechtsgültiger Vertrag, der zwischen Ihnen und Altova GmbH („Altova“) abgeschlossen wurde. Bevor Sie die von Altova bereitgestellte Software („Software“) sowie die dazugehörige Dokumentation (u.a. Unterlagen in gedruckter Form, Online-Dateien oder Dokumentation in elektronischer Form („Dokumentation“) verwenden, lesen Sie bitte dieses Dokument sorgfältig durch. Indem Sie auf die untenstehenden Schaltflächen „Ich akzeptiere“ und „Weiter“ klicken, oder indem Sie die Software installieren oder auf sonstige Weise nutzen, stimmen Sie zu, dass Sie die Bedingungen dieses Lizenzvertrags sowie die Datenschutzbestimmungen („Datenschutzbestimmungen“) von Altova, inklusive, jedoch nicht ausschließlich, die nachfolgend festgelegten Garantieausschlüsse, Haftungsbeschränkungen sowie Datennutzungs- und Kündigungsregelungen als rechtsverbindlich anerkennen, auch wenn Sie die Software nicht käuflich erwerben. Sie stimmen zu, dass diese Vereinbarung in demselben Umfang gültig und durchsetzbar ist, wie ein von Ihnen persönlich unterzeichneter Vertrag. Wenn Sie den Bedingungen dieses Lizenzvertrags nicht zustimmen, sind Sie nicht zur Verwendung der Software berechtigt und müssen alle heruntergeladenen Kopien, die sich in Ihrem Besitz oder unter Ihrer Kontrolle befinden, vernichten. Während des Installationsvorganges können Sie eine Kopie dieses Lizenzvertrages zum Zeitpunkt Ihrer Zustimmung ausdrucken. Darüber hinaus können Sie unsere Website unter http://www.altova.com/de/eula besuchen, um eine Kopie dieses Lizenzvertrags herunterzuladen und auszudrucken. Die Datenschutzbestimmungen können unter http://www.altova.com/de/privacy eingesehen werden.

1. SOFTWARELIZENZ

(a) Lizenzgewährung.

(i) Sofern Sie diesem Lizenzvertrag zugestimmt haben, gewährt Ihnen Altova eine nicht ausschließliche und nicht übertragbare (mit Ausnahme der nachfolgenden Bestimmungen) Lizenz, ohne das Recht zur Vergabe von Sublizenzen, zur Installation und Verwendung der Software auf einem kompatiblen Einzelplatzrechner oder einer Workstation, wobei die maximale Zahl an Computern, die im Lizenzumfang enthalten sind, nicht überschritten werden darf. Vorbehaltlich der Beschränkungen gemäß Abschnitt 1 (c), dürfen Sie eine Kopie der Software auf mehr als einem Ihrer kompatiblen Einzelplatzrechnern oder Workstations installieren und verwenden, wenn Sie eine Named-User-Lizenz (Lizenz zur benutzerdefinierten Nutzung) erworben haben. Vorbehaltlich der Beschränkungen gemäß den Abschnitten 1(d) und 1(e) darf die Software gleichzeitig im Netzwerk verwendet werden. Die maximale Zahl an Computern und/oder Benutzern sowie die Art der Lizenz, d.h. Einzelplatzlizenz, Named-User-Lizenz oder Parallellizenz, wird beim Kauf der Software festgelegt und genau angegeben. Einzelplatzlizenzen sind als fixe Lizenzen und nicht als Parallellizenzen zu verwenden, d.h. es ist nicht erlaubt, die Lizenz für einen Benutzer zu deinstallieren, um die Lizenz für einen anderen Benutzer zu installieren und diese Lizenz anschließend wieder zu deinstallieren und wieder für den ursprünglichen Benutzer zu

installieren. Einzelplatzlizenzen sollten statisch sein. Dessen ungeachtet sind permanente Uminstallationen einer Einzelplatzlizenz gestattet (wenn z.B. ein Mitarbeiter nicht mehr für das Unternehmen arbeitet und sein Rechner nicht mehr benötigt wird). Während des Evaluierungszeitraums (wie nachfolgend definiert) darf die Software nur von einem Benutzer und auf nur einem (1) Einzelplatzrechner oder einer Workstation installiert und genutzt werden. Wenn Sie die Lizenz im Rahmen eines Pakets von Altova-Softwareprodukten („Produktpaket“) erworben haben, von denen Sie nicht jedes Produkt einzeln installiert haben, gelten die Bestimmungen dieses Lizenzvertrags für die Verwendung der gesamten Software, die im Lieferumfang des Produktpakets enthalten ist.

(ii) Wenn Sie eine Lizenz für SchemaAgent erworben haben, dann gelten die Bestimmungen dieses Lizenzvertrags zur Nutzung der Software für den darin inkludierten SchemaAgent-Server („SchemaAgent-Server“). Dabei dürfen Sie den SchemaAgent-Server jedoch ausschließlich in Verbindung mit der Altova-Software und nur für die in der dazugehörigen Dokumentation beschriebenen Zwecke verwenden.

(iii) Wenn Sie eine Lizenz für Software erworben haben, die es dem Benutzer ermöglicht den Quellcode zu generieren, dann sind Sie durch die Ihnen im Rahmen dieser Lizenz erteilten Genehmigung zur Installation und Verwendung der Software auch berechtigt, den Quellcode zu generieren, und zwar entweder (i) anhand von Modulen der Altova Library, die in der Software inkludiert sind (der auf diese Weise generierte Code wird als „beschränkter Quellcode“ bezeichnet), oder (ii) anhand Ihrer eigenen Schemata oder Mappings (der anhand Ihres eigenen Quellmaterials generierte Code wird als „unbeschränkter Quellcode“ bezeichnet). Zusätzlich zu den durch diesen Lizenzvertrag eingeräumten Rechten gewährt Ihnen Altova eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare und eingeschränkte Lizenz, den gesamten generierten Code (bestehend aus dem beschränkten und unbeschränkten Quellcode) in eine ausführbare Objektcodeform zu übersetzen und diese zu verwenden, zu kopieren, weiterzugeben oder zu lizenzieren. Sie sind nur dann befugt, den beschränkten Quellcode ab- oder weiterzugeben, weiterzulizenzieren, zu verkaufen oder an Dritte zu übertragen, wenn die betreffende Partei bereits in Form eines gesonderten Lizenzvertrags mit Altova zur Verwendung des beschränkten Quellcodes berechtigt ist. Ungeachtet anderslautender Bestimmungen in diesem Lizenzvertrag dürfen Sie die Altova-Library-Module oder den beschränkten Quellcode (oder sonstiges geistiges Eigentum von Altova enthalten in oder in Verbindung mit den Altova- Library-Modulen oder dem beschränkten Quellcode) nicht in solcher Art und Weise weitergeben, in andere Software einbetten, mit anderer Software verbinden oder auf andere Weise verwenden, die den beschränkten Quellcode den Bestimmungen des „Copylefts“, der freien Software oder einer Open Source Lizenz unterwerfen würde, welche die Offenlegung des beschränkten Quellcodes oder der Altova-Library- Module erforderlich machen würde. Altova behält sich alle übrigen Rechte an der Software vor. Bei den Bestandteilen von UModel, für die ein Reverse Engineering Ihres eigenen oder eines anderen Quellcodes, den Sie rechtmäßig erworben haben, zulässig ist, stellt eine solche Verwendung durch Sie keinen Verstoß gegen diesen Lizenzvertrag dar. Soweit dies nicht in Abschnitt 1(h) ausdrücklich gestattet wird, ist ein Reverse Engineering der Software explizit untersagt.

(iv) Falls beschränkter Quellcode in Form ausführbaren Objektcodes inkludiert wird, verpflichten Sie sich, folgende Informationen (1) in den Willkommensbildschirm, oder falls nicht vorhanden, in einen oder mehrere der durch den Endbenutzer jederzeit aufrufbaren Bildschirme und (2) - in elektronischer und/oder gedruckter Form in die Dokumentation zu inkludieren: "Teile dieses Programms wurden unter Verwendung von Altova® [Name der Altova Software, z.B. MapForce® 2011] entwickelt und enthalten Bibliotheken, die im Eigentum der Altova GmbH (Copyright © 2007-2011 Altova GmbH (www.altova.com) stehen."

(b) Verwendung auf einem Server zur Installation und Verwendung von SchemaAgent. Sie sind berechtigt, ein (1) Exemplar der Software auf einem Dateiserver ausschließlich innerhalb Ihres internen Netzwerks zu installieren und von dort auf die maximale Zahl von betrieblich genutzten Computern innerhalb dieses Netzwerks, die in der Lizenz angegeben ist, herunterzuladen und zu installieren. Wenn Sie eine Lizenz für SchemaAgent

erworben haben, können Sie SchemaAgent auf jedem Server oder jeder Workstation installieren und in Verbindung mit Ihrer Software verwenden. Jede sonstige Netzwerknutzung ist unzulässig; dies umfasst insbesondere die direkte Verwendung oder die Nutzung der Software über Befehle, Daten oder Anweisungen von oder an einen Computer, der nicht Teil Ihres internen Netzwerks ist, die Verwendung für Internet- oder Webhosting-Dienste sowie die Verwendung durch einen Benutzer, der nicht unter einer gültigen Lizenz von Altova zur Verwendung dieses Exemplars der Software berechtigt ist.

(c) Benutzerdefinierte Nutzung (Named-Use). Wenn Sie eine Lizenz der „benutzerdefinierten Version" der Software erworben haben, sind Sie berechtigt, die Software auf bis zu fünf (5) kompatiblen Einzelplatzrechnern oder Workstations zu installieren, auf denen Sie der primäre Nutzer sind. Dadurch können Sie von einem Computer zu einem anderen je nach Bedarf wechseln, vorausgesetzt, dass die Software von Ihnen als benutzerdefinierter Nutzer jeweils nur ein (1) Mal gleichzeitig verwendet wird. Wenn Sie mehrere benutzerdefinierte Lizenzen erworben haben, erhält jeder individuell definierte Nutzer einen gesonderten Lizenzschlüssel.

(d) Parallellizenz für die Verwendung im selben physischen Netzwerk oder am selben Unternehmensstandort. Wenn Sie eine Parallellizenz Software-Version erworben haben, können Sie die Software auf mehreren kompatiblen und betrieblich genutzten Computern installieren, jedoch höchstens zehnmal (10-mal) die maximale Zahl der Benutzer, vorausgesetzt, dass nur die maximale Zahl von Benutzern die Software wirklich gleichzeitig nutzen sowie weiters vorausgesetzt, dass die Computer, auf welchen die Software installiert ist, in dasselbe physische Computer Netzwerk eingebunden sind. Die maximale Zahl der Parallelbenutzer wird beim Kauf der Software festgelegt. Sofern die Parallelbenutzer Version der Software an mehr als einem Standort oder in mehr als einem Netzwerk verwendet werden soll, sind für jedes physisch getrennte Netzwerk sowie für jeden physisch getrennten Standort separate Parallelbenutzer Lizenzen erforderlich, wobei die Einschränkungen hinsichtlich der maximalen Zahl der Benutzer und der Anzahl der Nutzer, die die Software benutzen, anwendbar sind. Für den Fall, dass ein Computer nicht in dasselbe physische Netzwerk eingebunden ist, ist für diesen eine lokal installierte Benutzerlizenz oder eine Parallellizenz für die Verwendung in einer virtuellen Umgebung erforderlich. Be- und Einschränkungen hinsichtlich der Nutzung von Parallelbenutzer Lizenzen auf Heimcomputern sind in Abschnitt 1(g) geregelt.

(e) Parallellizenz für die Verwendung in einer virtuellen Umgebung. Wenn Sie eine Parallellizenz erworben haben, sind Sie berechtigt, ein Exemplar der Software auf einem Terminalserver (Microsoft Terminal Server, Citrix Metaframe, usw.), einem Anwendungsvirtualisierungsserver (Microsoft App-V, Citrix XenApp, VMWare ThinApp, usw.) oder einer virtuellen Maschine in Ihrem Intranet zu installieren, damit einzelne Benutzer in Ihrer Organisation von einem anderen Computer über einen Terminalserver, einen Anwendungsvirtualisierungsserver oder eine virtuelle Maschine auf die Software zugreifen und diese nutzen können. Jedoch darf die Zahl der Benutzer, die über einen solchen Netzwerk- oder Terminalserver bzw. eine virtuelle Maschine zum selben Zeitpunkt auf die Software zugreifen, die maximale Zahl der im Lizenzumfang enthaltenen User nicht überschreiten. Außerdem darf die Gesamtanzahl der Benutzer, die die Software über den Terminal Server, den Anwendungsvirtualisierungsserver oder eine virtuelle Maschine verwenden, die sechs (6)-fache Anzahl der lizenzierten Benutzer nicht übersteigen. Folglich gelten die in Abschnitt 1(d) festgelegten Einschränkungen betreffend die Anzahl der Installationen und die Voraussetzung, dass die Verwendung über dasselbe physische Netzwerk erfolgen muss, nicht für Terminal Server-, Anwendungsvirtualisierungsserver-Umgebungen oder Umgebungen auf virtullen Maschinen. Sie müssen in einer virtuellen Umgebung mit Hilfe geeigneter Maßnahmen sicherstellen, dass nicht mehr als die maximale Anzahl der in der Lizenz vorgesehenen Benutzer gleichzeitig auf die Software zugreifen. Altova gibt über die Performance der Altova-Software in einer Umgebung, in der Terminalserver, Anwendungsvirtualisierungserver oder virtuelle Maschinen verwendet werden, keinerlei Zusicherungen oder Gewährleistungen ab. Die Anwendung der Altova-Software auf die vorstehend beschriebene Weise ist

ausdrücklich von der eingeschränkten Garantie, die durch Abschnitt 5 dieses Lizenzvertrags eingeräumt wird, ausgeschlossen. Ebenso wird kein technischer Support bei Problemen geleistet, die aufgrund der Anwendung in einer solchen Umgebung auftreten.

(f) Kopien für Sicherungs- und Archivierungszwecke. (iii) Sie dürfen eine (1) Kopie der Software für Sicherungs- und eine Kopie für Archivierungszwecke herstellen, sofern diese nicht auf einem Computer installiert oder verwendet werden. Außerdem müssen bei Kopien zu Sicherungs- und Archivierungszwecken alle im Original enthaltenen urheber- und patentrechtlichen Angaben sowie alle anderen Angaben hinsichtlich geistiger Eigentumsrechte von Ihnen reproduziert werden und in der jeweiligen Kopie der Software unverändert enthalten sein. Die Befugnis zum Anlegen einer Sicherungs- und Archivierungskopie darf nur an Dritte übertragen werden, wenn gleichzeitig eine Übertragung aller Rechte an der Software gemäß Abschnitt 3 erfolgt.

(g) Nutzung auf dem Privat-PC (privater und nicht-kommerzieller Gebrauch). Um sich mit der Software, ihren Features und Funktion besser vertraut zu machen, sind Sie als vorrangiger Benutzer des Computers, auf dem die Software installiert wurde, berechtigt, ein weiteres Exemplar der Software zum persönlichen und nicht kommerziellen Gebrauch („pnk“) auf einem (1) einzigen Ihrer Heimcomputer (z.B. Ihrem Laptop oder PC) zu installieren. Dieses pnk-Exemplar darf zu keinerlei kommerziellen oder umsatzgenerierenden Geschäftsaktivitäten verwendet werden. Dazu gehören insbesondere die Arbeit von zu Hause aus, jedwede Form von Telearbeit oder andere Arbeit, die im Zusammenhang mit der Verwendung der Software steht. Das pnk-Exemplar der Software darf nicht gleichzeitig auf auf einem Privat-PC und dem eigentlich dafür vorgesehenen Primärcomputer verwendet werden.

(h) Freischaltcodes, Upgrades und Updates. Bevor Sie die Software kaufen bzw. im Rahmen Ihrer Registrierung für den Evaluierungszeitraum von dreißig (30) Tagen erhalten Sie einen Evaluierungs-Freischaltcode. Wenn Sie sich in der Folge dazu entscheiden, die Software von Altova GmbH oder einem autorisierten Vertriebshändler zu kaufen, erhalten Sie einen uneingeschränkten Freischaltcode. Mit diesem können Sie die Software nach dem Evaluierungszeitraum aktivieren. Ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Altova dürfen Sie an Freischaltcodes keine Lizenzen einräumen und Freischaltcodes nicht reproduzieren oder vertreiben. Wenn die von Ihnen in Lizenz erworbene Software ein Upgrade oder Update ist, ersetzt das Upgrade oder Update das sie zuletzt heruntergeladen oder installiert haben, die zuvor lizenzierte Kopie der Software. Durch das betreffende Upgrade oder Update und den dazugehörigen Freischaltcode wird keine zweite Lizenz für die Software gewährt, und Sie dürfen die Kopie des Upgrades oder Updates nicht zusätzlich zu der Kopie der Software verwenden, die dadurch ersetzt wird und dessen Lizenz beendet wurde.

(i) Eigentumsrecht. Das Eigentumsrecht an der Software wird Ihnen nicht übertragen. Alle Exemplare der Software und alle von Ihnen angefertigte Kopien verbleiben – vorbehaltlich der Ihnen durch diesen Lizenzvertrag eingeräumten Rechte – im Eigentum von Altova. Dokumente, Dateien, Stylesheets, generierter Programmcode (dies beinhaltet auch den unbeschränkten Quellcode) und Schemata, die Sie unter Verwendung der Software anlegen oder erstellen, sind in Übereinstimmung mit der dazugehörigen Dokumentation und den Bestimmungen dieses Lizenzvertrags Ihr Eigentum außer diese wurden mit einer Testsoftware gemäß Abschnitt 4 dieser Vereinbarung erstellt. In diesem Fall wird Ihnen nur eine beschränkte Lizenz zur Nutzung sämtlicher Ergebnisse, welche einen generierten Programmcode (inklusive eines unbeschränkten Quellcodes) enthalten, wie Java, C++, C#, VB.NET oder XSLT und verbundene Projektdateien und Build Scripts sowie generierte XML, XML Schematas, Dokumentationen, UML Diagrammen und Datenbankstrukturen, für die 30 Tage dauernde Testperiode eingeräumt.

(j) Reverse Engineering. Sofern dies nicht ausdrücklich nach geltendem Recht der Europäischen Union gestattet ist, sind Sie nicht berechtigt, an der Software Reverse Engineering durchzuführen, die Software zu dekompilieren, zu disassemblieren, oder auf andere Weise zu versuchen, den Quellcode, zugrunde liegende Konzepte, Techniken für

Benutzerschnittstellen oder Algorithmen der Software direkt oder indirekt zu entschlüsseln. Davon ausgenommen ist lediglich das ausdrücklich nach geltendem Recht der Europäischen Union gestattete Maß an Dekompilierung, das erforderlich ist, um die Funktionsfähigkeit der Software mit anderen Softwareprogrammen zu erzielen. Dies ist Ihnen jedoch erst dann gestattet, wenn Sie zuerst bei Altova die dafür notwendigen Informationen angefordert haben und Altova Ihnen diese nicht zur Verfügung gestellt hat. Altova ist berechtigt, für die Bereitstellung solcher Informationen angemessene Bedingungen aufzustellen und eine angemessene Entschädigung zu verlangen. Die von Altova zur Verfügung gestellten Informationen bzw. alle von Ihnen im Sinne der hier festgelegten Bestimmungen rechtmäßig erworbenen Informationen dürfen nur zu den hierin angeführten Zwecken verwendet und keinesfalls an Dritte weitergegeben oder zur Entwicklung von Software genutzt werden, die der Software, die Gegenstand dieses Lizenzvertrags ist, in wesentlichen Aspekten ähnlich ist. Informationen im Sinne dieses Absatzes können von Benutzern aus der Europäischen Union bei der Kundendienstabteilung von Altova angefordert werden.

(k) Sonstige Beschränkungen. Sie sind nicht berechtigt, die Software (zur Gänze oder teilweise) zu verleihen, zu vermieten, per Leasing zur Verfügung zu stellen, weiterzulizenzieren, weiterzugeben oder auf sonstige Weise Dritten zu überlassen, es sei denn, dies ist durch die Bestimmungen in Abschnitt 3 oder an anderer Stelle in diesem Lizenzvertrag ausdrücklich gestattet. Sofern dies nicht ausdrücklich in diesem Vertrag gestattet ist, dürfen Sie die Software nicht kopieren. Alle Kopien, zu deren Anfertigung Sie berechtigt sind, müssen die im Original enthaltenen urheber- und patentrechtlichen Angaben sowie alle anderen Angaben hinsichtlich geistiger Eigentumsrechte unverändert enthalten. Die Software darf nicht verändert, adaptiert oder übersetzt werden. Sie dürfen weder direkt noch indirekt ein Pfand- oder Sicherungsrecht an der Software bestellen oder die Bestellung eines solchen zulassen. Es ist Ihnen nicht gestattet, wissentlich eine Handlung vorzunehmen, durch die die Software öffentlich zugänglich wird, oder die Software in einer Computerumgebung zu verwenden, die nicht in diesem Lizenzvertrag angegeben ist.

Sie haben die geltenden gesetzlichen Bestimmungen und die Anweisungen von Altova in Bezug auf die Benutzung der Software einzuhalten. Sie sind verpflichtet, Ihre Mitarbeiter und Vertreter, die Zugriff auf die Software haben, von den in diesem Lizenzvertrag enthaltenen Beschränkungen in Kenntnis zu setzen und diese auf sie zu überbinden.

(l) ES WIRD KEINE GARANTIE ODER GEWÄHRLEISTUNG FÜR DIE FEHLERFREIHEIT DER SOFTWARE ABGEGEBEN ODER GEWÄHRT UND VON ALTOVA KEINERLEI HAFTUNG DIESBEZÜGLICH ÜBERNOMMEN. UNABHÄNGIG VON IRGENDWELCHEN SUPPORTLEISTUNGEN NACH IRGENDEINEM TECHNISCHEN STANDARD IST DIE SOFTWARE KEINESFALLS FÜR DIE VERWENDUNG IN ODER IM ZUSAMMENHANG MIT KERNKRAFTANLAGEN, FLUGGERÄTENAVIGATION, KOMMUNIKATIONSSYSTEMEN ODER LUFTVERKEHRSKONTROLLEINRICHTUNGEN, MEDIZINISCHEN GERÄTEN ODER LEBENSERHALTUNGSSYSTEMEN, MEDIZINISCHEN ODER DIE GESUNDHEITSVORSORGE BETREFFENDEN ANWENDUNGEN, ODER SONSTIGEN ANWENDUNGEN KONZIPIERT, BEI DENEN FEHLER DER SOFTWARE ODER FEHLER BEI DER DATENVERARBEITUNG ZU TODESFÄLLEN, PERSONENSCHÄDEN ODER SCHWEREN SACH- ODER UMWELTSCHÄDEN FÜHREN KÖNNTEN. SIE ERKLÄREN SICH DAMIT EINVERSTANDEN, DASS SIE DIE ALLEINIGE VERANTWORTUNG FÜR DIE EIGNUNG UND ZWECKMÄSSIGKEIT DER SOFTWARE UND ALLE MIT DER SOFTWARE ERSTELLTEN ODER VERARBEITETEN DATEN FÜR DEN BEABSICHTIGTEN VERWENDUNGSZWECK TRAGEN UND SIE WERDEN ALTOVA UND DEREN GESCHÄFTSFÜHRER SOWIE ANGESTELLTE HINSICHTLICH ALLER ANSPRÜCHE, FORDERUNGEN UND KLAGEN DRITTER, DIE AUF DIE EIGNUNG UND ZWECKMÄSSIGKEIT DER VON IHNEN VERWENDETEN SOFTWARE ODER DIE VON DER SOFTWARE ERSTELLTEN DATEN GEGRÜNDET SIND, SCHAD- UND KLAGLOS HALTEN.

 © 2012 Altova GmbH

2. GEISTIGE EIGENTUMSRECHTE

Anerkennung der Rechte von Altova. Die Software und alle Kopien, deren Anfertigung Ihnen von Altova gestattet ist, sind das geistige Eigentum von Altova und dessen Lieferanten und stehen in deren Besitz. Struktur, Organisation und Code der Software stellen wertvolle Betriebsgeheimnisse und vertrauliche Informationen von Altova und dessen Lieferanten dar. Die Software ist durch gesetzliche Bestimmungen urheberrechtlich geschützt. Diese gesetzlichen Bestimmungen beinhalten (ohne darauf beschränkt zu sein) das Urheberrecht der Vereinigten Staaten, internationale Verträge und das in den Ländern, in denen die Software genutzt wird, geltende Recht. Sie anerkennen, dass sich Altova das Eigentum an allen Patenten, Urheberrechten, Branchengeheimnissen, Warenzeichen und sonstigen geistigen Eigentumsrechten, die hinsichtlich der Software bestehen, vorbehält. Das Eigentumsrecht von Altova erstreckt sich auch auf alle Bilder, Fotografien, Animationen, Videos, Audioaufzeichnungen, Musikstücke, Texte und „Applets“, die Teil der Software sind, und alle dazugehörigen Unterlagen in gedruckter Form. Sie dürfen keine Handlungen vornehmen, die sich nachteilig auf die geistigen Eigentumsrechte von Altova an der Software auswirken. Warenzeichen dürfen nur in Übereinstimmung mit den anerkannten Standards für die Verwendung von Warenzeichen (einschließlich der namentlichen Nennung der Warenzeicheninhaber) verwendet werden. Die Verwendung von Warenzeichen ist nur zur Kennzeichnung von Druckmaterialien, die mit der Software hergestellt wurden, gestattet. Es entstehen Ihnen daraus keinerlei Eigentumsrechte an dem betreffenden Warenzeichen. XMLSpy®, Authentic®, StyleVision®, MapForce®, UModel®, DatabaseSpy®, DiffDog®, SchemaAgent®, SemanticWorks®, MissionKit®, Markup Your Mind®, Nanonull™ und Altova® sind (in mehreren Ländern eingetragene) Warenzeichen von Altova GmbH. Unicode und das Logo von Unicode sind Warenzeichen von Unicode, Inc. Windows, Windows XP, Windows Vista und Windows 7 sind Warenzeichen von Microsoft. W3C, CSS, DOM, MathML, RDF, XHTML, XML und XSL sind (in mehreren Ländern eingetragene) Warenzeichen des World Wide Web Consortium (W3C). Marken des W3C sind von den Dachinstitutionen des Konsortiums (MIT, INRIA und Keio) eingetragen und stehen in deren Eigentum. Sofern dies nicht ausdrücklich hierin festgelegt ist, entstehen Ihnen aus diesem Lizenzvertrag keinerlei geistigen Eigentumsrechte an der Software. Mitteilungen über geltend gemachte Verstöße gegen geistige Eigentumsrechte sind an den Copyright Agent von Altova zu richten (nähere Angaben dazu finden Sie auf der Website von Altova).

3. ÜBERTRAGUNGSBESCHRÄNKUNG

Ungeachtet der vorstehenden Bestimmungen dürfen Sie alle Ihre Rechte zur Verwendung der Software an eine andere natürliche oder juristische Person unter der Voraussetzung übertragen, dass: (a) Sie den vorliegenden Lizenzvertrag, die Software und sonstige Soft- oder Hardware, die mit der Software, die Gegenstand dieses Lizenzvertrags ist, geliefert, verpackt oder auf dieser vorinstalliert ist, einschließlich aller Kopien, Updates und früherer Versionen sowie aller Exemplare von Fontsoftware, die in andere Formate konvertiert wurde, an die betreffende Person übertragen; (b) Sie keine Kopien, einschließlich Sicherungskopien und sonstiger, auf einem Computer gespeicherter Kopien, zurückbehalten; (c) der Empfänger von Altova einen persönlichen Freischaltcode von Altova erhält; und (d) der Empfänger die Bestimmungen dieses Lizenzvertrags sowie alle anderen Bestimmungen akzeptiert, zu denen Sie die Softwarelizenz rechtmäßig erworben haben. Ungeachtet der vorstehenden Ausführungen dürfen Sie keine Schulungs-, Vorab- oder Musterkopien der Software an Dritte übertragen.

4. ZUSÄTZLICHE BEDINGUNGEN FÜR VORAB- UND TESTVERSIONEN

Wenn es sich bei dem von Ihnen mit dieser Lizenz erworbenen Produkt um eine unverkäufliche Vorabversion oder um Beta-Software („Pre-Release-Software“) handelt, gelten die in diesem Abschnitt enthaltenen Bedingungen. Diese gelten außerdem für alle Test- und/oder Demoversionen von Altova-Software („Testsoftware“) und bleiben so lange gültig, bis Sie eine Lizenz erwerben. Wenn Bestimmungen dieses Abschnitts im Widerspruch zu anderen, in

diesem Lizenzvertrag enthaltenen Bestimmungen stehen, dann gehen die Bedingungen dieses Abschnitts hinsichtlich Pre-Release-Software und Testsoftware allen anderen Bestimmungen dieses Lizenzvertrags vor, soweit dies für die Auflösung des Widerspruchs erforderlich ist. Sie erkennen an, dass es sich bei der Pre-Release-Software um eine Vorabversion handelt, die nicht das endgültige Produkt von Altova darstellt, und in der Fehler, Funktionsstörungen oder andere Probleme auftreten können, die möglicherweise zu einem System- oder Hardwareabsturz oder -fehler bzw. zu Datenverlust führen. DIE PRE-RELEASE-SOFTWARE UND/ODER TESTSOFTWARE WIRD IHNEN DAHER **OHNE GEWÄHR FÜR DEREN VERWENDUNG ODER LEISTUNGSMERKMALE** ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, UND ALTOVA ÜBERNIMMT DIESBEZÜGLICH KEINERLEI AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGS- ODER HAFTUNGSVERPFLICHTUNGEN. SOFERN UND SOWEIT FÜR PRE-RELEASE- UND/ODER TESTSOFTWARE KEIN HAFTUNGSSAUSSCHLUSS, SONDERN NUR EINE HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG GESETZLICH ZULÄSSIG IST, BESCHRÄNKT SICH DIE HAFTUNG VON ALTOVA UND DESSEN LIEFERANTEN AUF INSGESAMT FÜNFZIG US-DOLLAR (50 USD). Wenn die Testversion mit einer Time-out-Funktion ausgestattet ist, kann sie nach Ablauf des Evaluierungszeitraums nicht mehr verwendet werden. Mit dem Ablauf dieses Zeitraums endet Ihre Lizenz automatisch, wenn Sie sie nicht verlängern. Ihre Lizenz zur Nutzung sämtlicher mit der Testsoftware erstellten Ergebnisse, welche einen generierten Progammcode (inklusive den unbeschränkten Quellcode) wie Java, C++, C#, VB.NET oder XSLT und verbundene Projektdateien und Build Scripts sowie generierte XML, XML Schematas, Dokumentationen, UML Diagramme und Datenbankstrukturen enthalten, erlischt automatisch nach Ablauf der vorgesehenen Testperiode. Die Lizenz zum Gebrauch dieser Ergebnisse lebt nach dem Kauf einer Lizenz für die Software, die Sie getestet und mit der Sie das Ergebnis erstellt haben, wieder auf. Der Zugriff auf Dateien, die mit der Testsoftware erstellt wurden, erfolgt auf Ihr alleiniges Risiko. Sie bestätigen, dass Altova Ihnen weder zugesichert noch garantiert hat, die Pre-Release-Software zu einem späteren Zeitpunkt anderen Personen anzukündigen oder zur Verfügung zu stellen. Sie bestätigen ferner, dass Altova sich Ihnen gegenüber weder ausdrücklich noch stillschweigend verpflichtet hat, die Pre-Release-Software öffentlich anzukündigen oder einzuführen, und dass Altova kein Produkt anbieten muss, das der Pre-Release-Software ähnlich oder mit ihr kompatibel ist. Sie bestätigen folglich, dass jegliche Forschungs- oder Entwicklungsarbeit, die Sie in Bezug auf die Pre-Release-Software oder damit verbundene Produkte ausführen, in Ihr alleiniges Risiko fällt. Wenn Altova Sie dazu auffordert, werden Sie für die Dauer dieses Lizenzvertrags Altova Rückmeldung bezüglich Ihrer Tests und der Pre-Release-Software geben, einschließlich entsprechender Berichte über Fehler und Funktionsstörungen. Wenn Sie die Pre-Release-Software im Rahmen einer gesonderten schriftlichen Vereinbarung erhalten haben, unterliegt Ihre Verwendung der Software den darin enthaltenen Bedingungen. Es ist Ihnen nicht gestattet, die Pre-Release-Software unterzulizenzieren, per Leasing zur Verfügung zu stellen, zu verleihen, zu vermieten, weiterzugeben oder auf sonstige Weise Dritten zu überlassen. Sie verpflichten sich, bei Erhalt einer späteren unveröffentlichten Version der Pre-Release-Software bzw. bei Erhalt einer kommerziellen Vollversion von Altova (entweder als Einzelprodukt oder als Teil eines Gesamtprodukts) die zuvor von Altova erhaltene Pre-Release-Software zurückzugeben oder zu vernichten und den Bestimmungen des Lizenzvertrags für die betreffende spätere Version der Pre-Release-Software Folge zu leisten.

5. EINGESCHRÄNKTE GARANTIE UND HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

(a) Eingeschränkte Garantie und Garantieansprüche der Kunden. Altova garantiert der Person/Rechtspersönlichkeit, die ursprünglich die Lizenz für die Verwendung der Software gemäß den Bestimmungen dieses Lizenzvertrags erworben hat, dass (i) die Software über einen Zeitraum von neunzig (90) Tagen nach Erhalt im Wesentlichen in Übereinstimmung mit der dazugehörigen Dokumentation funktioniert, und (ii) die von Altova zur Verfügung gestellten Supportleistungen im Wesentlichen auf die in Abschnitt 6 dieses Vertrags niedergelegte Weise erfolgen. In einigen Ländern sind Beschränkungen über die Dauer einer stillschweigenden Garantie nicht zulässig, so dass die obigen Beschränkungen und Ausschlüsse eventuell für Sie nicht zutreffen. Im größtmöglichen rechtlich zulässigen Maß sind stillschweigende Garantien in

Bezug auf die Software (sofern solche existieren) auf neunzig (90) Tage beschränkt. Die gesamte Haftung von Altova und dessen Lieferanten, sowie Ihre einzigen Garantieansprüche, sind nach dem Ermessen von Altova auf eine der beiden folgenden Optionen beschränkt: (i) Erstattung des Kaufpreises (wenn zutreffend), oder (ii) Reparatur oder Austausch der Software, die unter die eingeschränkte Garantie von Altova fällt und die unter Vorlage einer Kopie des Kaufbelegs bei Altova reklamiert wird. Diese eingeschränkte Garantie gilt nicht, wenn die Funktionalität der Software durch ein Versehen, durch Missbrauch, falsche Anwendung, Trojaner, Viren oder einen sonstigen schädlichen externen Code beeinträchtigt wurde. Die Garantie für jede Ersatzsoftware erstreckt sich auf die Restdauer des ursprünglichen Garantiezeitraums oder auf dreißig (30) Tage, je nachdem, welcher Zeitraum länger ist. Die eingeschränkte Garantie gilt nicht für Test- und/oder Pre-Release-Software.

(b) Keine weiteren Garantien, Haftungsausschluss. MIT AUSNAHME DER VORSTEHEND ANGEFÜHRTEN EINGESCHRÄNKTEN GARANTIE UND DEN DIESBEZÜGLICHEN GARANTIEANSPRÜCHEN BESTEHEN SEITENS ALTOVA ODER DESSEN LIEFERANTEN KEINERLEI WEITEREN GARANTIEVERPFLICHTUNGEN. ALTOVA UND DESSEN LIEFERANTEN ÜBERNEHMEN KEINE GEWÄHR FÜR DIE ANWENDUNG ODER DIE ERGEBNISSE AUS DER NUTZUNG DER SOFTWARE. MIT AUSNAHME DER VORSTEHEND ANGEFÜHRTEN EINGESCHRÄNKTEN GARANTIE SOWIE IM HINBLICK AUF ALLE ANDEREN GEWÄHRLEISTUNGEN, BEDINGUNGEN, ZUSICHERUNGEN ODER ANSPRÜCHE, DIE NACH DER FÜR IHR LAND GELTENDEN RECHTSORDNUNG NICHT AUSGESCHLOSSEN ODER EINGESCHRÄNKT WERDEN KÖNNEN, SCHLIESSEN ALTOVA UND DESSEN LIEFERANTEN ALLE ANDEREN AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, BEDINGUNGEN, ZUSICHERUNGEN UND ANSPRÜCHE AUS, DIE SICH AUS DEM GESETZ, DER RECHTSPRAXIS, EINEM GEWOHNHEITSRECHT, EINEM HANDELSBRAUCH ODER AUS SONSTIGEN GRÜNDEN ERGEBEN. ALTOVA UND DESSEN LIEFERANTEN SCHLIESSEN IM GRÖSSTMÖGLICHEN RECHTLICH ZULÄSSIGEN UMFANG ALLE ANDEREN AUSDRÜCKLICHEN UND STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEN UND GEWÄHRLEISTUNGEN AUS. DIES BEINHALTET UNTER ANDEREM GARANTIEN IM HINBLICK AUF MARKTGÄNGIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, ZUFRIEDENSTELLENDE QUALITÄT, INFORMATIONSGEHALT ODER –RICHTIGKEIT, UNGESTÖRTE NUTZUNG, EIGENTUMSRECHT UND NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN DRITTER UND DIE ERBRINGUNG ODER NICHTERBRINGUNG VON SUPPORTLEISTUNGEN IN BEZUG AUF DIE SOFTWARE. MIT DIESER EINGESCHRÄNKTEN GARANTIE WERDEN IHNEN BESTIMMTE RECHTE EINGERÄUMT. UNTER UMSTÄNDEN BESITZEN SIE NOCH ANDERE RECHTE; DIE JA NACH LAND/RECHTSORDNUNG UNTERSCHIEDLICH SEIN KÖNNEN.

(c) Haftungseinschränkung. SOWEIT DIE ANWENDBAREN GESETZE DIES ZULASSEN, HAFTEN ALTOVA ODER DESSEN LIEFERANTEN, AUCH WENN EINE IM RAHMEN DER GARANTIE DURCHGEFÜHRTE ABHILFEMASSNAHME IHREN WESENTLICHEN ZWECK NICHT ERFÜLLT, IN KEINEM FALL FÜR KONKRETE, ZUFÄLLIG ENTSTANDENE, MITTELBARE, UNMITTELBARE ODER FOLGESCHÄDEN JEGLICHER ART (INSBESONDERE SCHÄDEN AUS ENTGANGENEM GEWINN, GESCHÄFTSUNTERBRECHUNGEN, VERLUST VON GESCHÄFTSINFORMATIONEN ODER ANDEREN FINANZIELLEN VERLUSTEN), DIE DURCH DIE NUTZUNG ODER DIE UNMÖGLICHKEIT DER NUTZUNG DER SOFTWARE ODER DIE NICHTERBRINGUNG VON SUPPORTLEISTUNGEN ENTSTANDEN SIND, SELBST WENN ALTOVA AUF DIE MÖGLICHKEIT EINES SOLCHEN SCHADENS HINGEWIESEN WURDE. IN JEDEM FALL IST DIE GESAMTHAFTUNG VON ALTOVA GEMÄSS DIESEM LIZENZVERTRAG AUF DIE HÖHE DES FÜR DAS SOFTWAREPRODUKT ENTRICHTETEN BETRAGES BESCHRÄNKT. Da es in einigen Ländern und Rechtsordnungen nicht zulässig ist, die Haftung für Schäden auszuschließen oder zu beschränken, gilt die obige Einschränkung unter Umständen nicht für Sie. In solchen Ländern und Rechtsordnungen gilt die Beschränkung der Haftung durch Altova im größtmöglichen rechtlich zulässigen Umfang, und der Ausschluss bzw. die Beschränkung der in diesem Lizenzvertrag beinhalteten Garantien und Haftungen hat keine Auswirkung auf

die Konsumentenschutzrechte von Personen, die Waren auf andere Weise als im Zuge ihrer geschäftlichen Tätigkeit erwerben. Der vorstehende Haftungssauschluss/die vorstehende Haftungsbeschränkung sind wesentliche Bestandteile des zwischen Ihnen und Altova abgeschlossenen Lizenzvertrags.

(d) Ansprüche in Zusammenhang mit Urheberrechtsverletzungen. Altova wird Sie gegenüber allen Forderungen, Prozessen oder Verfahren schad- und klaglos halten bzw. alle Ansprüche, Prozesse oder Verfahren beilegen, die Dritte mit dem Argument gegen Sie erheben, dass der Inhalt der Software gegen ein Urheberrecht verstößt oder ein geistiges oder sonstiges Eigentumsrecht verletzt, das durch das Recht der Vereinigten Staaten oder der Europäischen Union geschützt ist (insgesamt als „Ansprüche" bezeichnet). Dies erfolgt – soweit nicht ausdrücklich etwas Anderes festgelegt ist – jedoch nur insoweit, als der betreffende Anspruch sich direkt aus der Verwendung der Software ergibt und nach Maßgabe der in Abschnitt 5 dieses Vertrags festgelegten Beschränkungen. Altova ist von jedem Anspruch innerhalb von zehn (10) Geschäftstagen, nachdem Sie erstmals davon benachrichtigt wurden, in Kenntnis zu setzen. Außerdem haben Sie mit Altova in angemessenem Umfang bei der Abwehr solcher Ansprüche zu kooperieren und Altova dabei zu unterstützen, ohne dass Sie dafür Kosten geltend machen können. Das Recht auf Entscheidungen in Bezug auf solche Ansprüche liegt allein bei Altova (dies beinhaltet auch, ohne darauf beschränkt zu sein, die Auswahl der Rechtsberater und das Recht, für Sie einen Vergleich zu den von Altova für zweckmäßig erachteten Bedingungen einzugehen). Sie können auf eigene Kosten einen Rechtsberater hinzuziehen und an den Verfahrens- oder Vergleichsverhandlungen teilnehmen. Altova kommt bis zu einer Höhe von insgesamt maximal dem Kaufpreis der Software für die Schäden, Kosten und Anwaltsgebühren auf, zu deren Bezahlung Sie in Zusammenhang mit solchen Ansprüchen verpflichtet werden (oder die Sie aufgrund eines Vergleichs zu entrichten haben), soweit diese nicht von einer Versicherung oder dritten Partei übernommen werden. Ist oder wird die Software Gegenstand von aufgrund einer Urheberrechtsverletzung vorgebrachten Ansprüchen, oder wird ihre Verwendung untersagt, oder ist es nach Ansicht des Rechtsberaters von Altova wahrscheinlich, dass ein solcher Umstand eintritt, so wird Altova versuchen, eine Beilegung herbeizuführen, indem alle wirtschaftlich vertretbaren Anstrengungen unternommen werden, um die Software zu modifizieren oder eine Lizenz für die weitere Verwendung der Software zu erwerben. Wenn es nach Ansicht des Rechtsberaters von Altova nicht möglich ist, den bevorstehenden oder bereits vorgebrachten Anspruch bzw. die Verfügung, mit der die Verwendung der Software untersagt wurde, durch angemessene Abänderung oder den Erwerb einer Lizenz beizulegen, so kann Altova diesen Lizenzvertrag ohne negative Konsequenzen für Altova beenden und Ihnen anteilig alle bereits an Altova entrichteten Gebühren zurückerstatten.
MIT AUSNAHME DER VORSTEHEND ANGEFÜHRTEN BESTIMMUNGEN OBLIEGEN ALTOVA KEINERLEI HAFTUNGSVERPFLICHTUNGEN FÜR ANSPRÜCHE IN ZUSAMMENHANG MIT URHEBERRECHTSVERLETZUNGEN. Diese Haftungsverpflichtung gilt nicht für Urheberrechtsverletzungen, die ausschließlich auf vom Kunden eingebrachte Elemente zurückzuführen sind.

6. SUPPORT UND WARTUNG

Zusätzlich zu der Version des Softwareprodukts, für das Sie eine Lizenz erhalten haben, bietet Altova eine Reihe von optionalen „Support- & Wartungspaketen" („*Software & Maintenance Package*", „SMP") an, die Sie zusätzlich zu Ihrer Lizenz für die Software erwerben können. Der für das jeweilige SMP geltende Supportzeitraum (wie nachfolgend definiert) wird beim Kauf des SMP festgelegt. Die Support- und Wartungsservices und die Upgrades, die Ihnen zur Verfügung stehen, hängen davon ab, ob Sie ein SMP erwerben bzw. für welche Version des SMP Sie sich entscheiden.

(a) Wenn Sie kein SMP erwerben, erhalten Sie beim Kauf lediglich die Software, danach jedoch keinerlei Wartungsreleases oder Updates. Obwohl die Möglichkeit besteht, dass Altova Ihnen in Einzelfällen Wartungsreleases als kostenlose Zusatzleistung zur Verfügung stellt, sind in diesen Releases keine neuen Produktfeatures, die über das beim Kauf der Software bestehende Maß hinausgehen, beinhaltet. In jedem Fall erhalten Sie dreißig (30) Tage lang ab

Kauf der Software (der „Supportzeitraum" im Sinne dieses Absatzes 6(a)) kostenlosen technischen Support von Altova. Außerdem kann Altova in Einzelfällen auch während des dreißig (30) Tage dauernden Evaluierungszeitraums technischen Support als kostenlose Zusatzleistung zur Verfügung stellen. Technischen Support erhalten Sie ausschließlich über ein webbasiertes Supportformular, wobei es keine garantierte Reaktionszeit gibt.

(b) Mit dem Erwerb eines SMP haben Sie während des dafür geltenden Supportzeitraums **Anspruch auf die von Ihnen erworbene Produktversion** sowie auf alle Wartungsreleases und Updates für diese Produktversion, die während des für Sie geltenden Supportzeitraumsfreigegeben werden. Während des Supportzeitraums Ihres SMP erhalten Sie auch Upgrades auf die entsprechende Produktversion der Software, mit der auf eine höhere Version der Software, für die Sie die Lizenz erworben haben, gewechselt wird und die während Ihres Supportzeitraums freigegeben werden. Die einzelnen Upgradeeditionen, auf die Sie innerhalb Ihres Supportzeitraums Anspruch haben, sind in dem von Ihnen erworbenen SMP im Detail angeführt. Software, die als gesondertes Produkt eingeführt wird, ist nicht im SMP enthalten. Wartungsreleases, Updates und Upgrades können neue Features enthalten, dies muss aber nicht der Fall sein. Darüber hinaus erhalten Sie während des Supportzeitraums bevorzugten technischen Support von Altova, und zwar ausschließlich über ein webbasiertes Supportformular. Altova wird alle wirtschaftlich vertretbaren Anstrengungen unternehmen, um alle Anfragen per E-Mail innerhalb von achtundvierzig (48) Stunden während der Geschäftszeiten (Montag bis Freitag, 8.00 bis 22.00 Uhr UTC, ausgenommen Feiertage in Österreich und den USA) zu beantworten. Außerdem wird Altova sich in angemessenem Umfang darum bemühen, Workarounds für Fehler, die bei der Software aufgetreten sind, zur Verfügung zu stellen.

Während des Supportzeitraums können Sie Altova Fehler oder Defekte in der Software melden. Wenn nach Altovas Einschätzung ein reproduzierbarer schwerwiegender Fehler vorliegt, der die Verwendung und Funktionalität der Software erheblich beeinträchtigt, wird Altova wirtschaftlich vertretbaren Anstrengungen unternehmen um Korrekturen oder provisorische Lösungen anzubieten, die in zukünftigen Updates oder Wartungsreleases enthalten sind. Diese Updates oder Wartungsreleases werden von Altova von Zeit zu Zeit zur Verfügung gestellt.

Es steht im Ermessen von Altova, einen schriftlichen Nachweis über von Ihnen festgestellte Fehler oder Funktionsstörungen zu verlangen oder Beispieldateien anzufordern, aus denen das aufgetretene Softwareproblem hervorgeht. In einem solchen Fall müssen Sie die angeforderten Nachweise oder Dateien, aus denen ausreichend detailliert hervorgeht, in welchen Aspekten Fehler bei der Software auftreten, so schnell wie möglich per E-Mail, Fax oder Expresspost mit Zustellung am nächsten Tag an Altova übermitteln. Bei der Diagnose oder Analyse von Fehlern haben Sie in zumutbarem Rahmen mit Altova zu kooperieren. Fehlerbehebungen können in Wartungsreleases, Updates oder neuen Hauptversionen der Software enthalten sein. Altova ist nicht verpflichtet, unwesentliche Fehler, d.h. Fehler, die die Benutzung der Software nach dem Ermessen von Altova nicht wesentlich beeinträchtigen, zu beheben Sie erhalten von Altova unter keinen Umständen Beratung, Unterstützung oder Hilfestellung, die allgemeiner Natur ist und nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit der Software steht.

Bei der Aktualisierung der Software kann es unter Umständen vorkommen, dass vor der Installation auch Software aktualisiert werden muss, die nicht unter diesen Lizenzvertrag fällt. Für Updates von Betriebssystem- und Anwendungssoftware, die nicht ausdrücklich Gegenstand dieses Lizenzvertrags ist, sind ausschließlich Sie verantwortlich. Solche Updates sind nicht im Umfang dieser Lizenz enthalten und werden nicht von Altova zur Verfügung gestellt. Die Erfüllung der in diesem Abschnitt 6 festgelegten Verpflichtungen durch Altova versteht sich unter der Bedingung, dass Sie die Software ordnungsgemäß verwenden und diesen Lizenzvertrag ausnahmslos jederzeit einhalten. Altova ist nicht verpflichtet, technischen Support zu leisten, wenn nach Ansicht von Altova die Fehlfunktion der Software auf einen der folgenden Gründe zurückzuführen ist: (i) Fehler, die durch die Verlegung der Software auf einen anderen Rechner oder Speicherort hervorgerufen werden; (ii) Änderungen, Modifikationen oder Versuche, die Software abzuwandeln, die von Altova nicht schriftlich

genehmigt wurden; (iii) äußere Einflüsse auf die Software, wie z.B. Naturkatastrophen, Stromausfälle, Stromschwankungen oder Computerausfälle; (iv) Ihr Versäumnis die Software auf dem von Altova festgelegten Release Level zu halten; oder (v) Nutzung der Software ohne vorherige Genehmigung durch Altova zusammen mit einer anderen Software. Sie alleine sind dafür verantwortlich: (i) allen Betriebs- und Fehlerbehebungsanleitungen von Altova Folge zu leisten, Altova unverzüglich von Fehlern oder Defekten an der Software zu informieren und Altova eine genaue Beschreibung dieser Fehler und/oder Defekte zu liefern; (ii) für den Schutz Ihrer vertraulichen Informationen zu sorgen; (iii) Datensicherungssysteme und -abläufe für die Wiederherstellung verlorener oder geänderter Dateien, Daten oder Programme einzurichten und anzuwenden.

7. AKTIVIERUNG DER SOFTWARE, UPDATES UND LIZENZÜBERWACHUNG

(a) Lizenzüberwachung. Altova verfügt über ein integriertes Lizenzüberwachungsmodul, das Ihnen hilft, unbeabsichtigte Verletzungen dieses Lizenzvertrags zu vermeiden. Dabei kann Altova zur Lizenzüberwachung von verschiedenen installierten Versionen der Software Ihr internes Netzwerk verwenden.

(b) Aktivierung der Software. **Die Software von Altova kann Ihr internes Netzwerk und Ihre Internetverbindung verwenden, um Angaben über Ihre Lizenz im Zuge der Installation, Registrierung, Benutzung oder Aktualisierung an einen Altova-Lizenzserver zu übertragen und diese zu verifizieren, um auf diese Weise eine nicht lizenzierte oder illegale Verwendung der Software zu verhindern und den Kundenservice von Altova weiter zu verbessern. Die Aktivierung erfolgt über einen Austausch von lizenzbezogenen Daten zwischen Ihrem Computer und dem Altova-Lizenzserver. Sie stimmen dieser Vorgangsweise von Altova zu und verpflichten sich, allen diesbezüglichen Vorgaben Folge zu leisten. Sie erklären sich damit einverstanden, dass die Verwendung von Freischaltcodes, welche nicht von Altova erstellt werden oder wurden und nicht rechtmäßig von Altova oder einem dazu berechtigten Wiederverkäufer erworben wurden, zum Zweck der Aktivierung oder Nutzung der Software die gewerblichen Schutzrechte von Altova sowie die Bestimmungen dieses Lizenzvertrages verletzt. Sie erklären sich weiters damit einverstanden, dass Versuche mit dem Zweck der Umgehung oder Deaktivierung der urheberrechtlichen Schutzmaßnahmen oder Lizenzmanagementsystemen von Altova die gewerblichen Schutzrechte von Altova sowie die Bestimmungen dieses Lizenzvertrages verletzen. Altova behält sich ausdrücklich das Recht vor, alle rechtlich verfügbaren sowie angemessenen Mittel zu ergreifen, um derartige Praktiken zu verhindern und entgangenen Gewinn, Schäden und Kosten zurückerstattet zu bekommen.**

(c) LiveUpdate. Altova stellt Ihnen ein neues LiveUpdate Benachrichtigungsservice zur Verfügung, welches kostenlos ist. Altova kann Ihr internes Netzwerk und Ihre Internetverbindung verwenden, um Angaben über Ihre Lizenz an einen LiveUpdate-Server von Altova zu übertragen, um Ihre Lizenz in gewissen Zeitabständen zu verifizieren und festzustellen, ob ein Update für Sie verfügbar ist.

(d) Verwendung von Daten. Der gesamte Wortlaut der Datenschutzbestimmungen von Altova kann unter http://www.altova.com/de/privacy eingesehen werden. Die Datenschutzbestimmungen sind durch Bezugnahme Teil dieses Lizenzvertrags. Durch Ihre Zustimmung zu den Bestimmungen dieses Lizenzvertrags bzw. durch Benutzung der Software erklären Sie sich damit einverstanden, dass Altova für die in diesem Lizenzvertrag und/oder in den Datenschutzbestimmungen (in der jeweils geltenden Fassung) genannten Zwecke Daten erhebt, verarbeitet und weitergibt. Altova behält sich das Recht vor, diese Bestimmung des Lizenzvertrags und/oder der Datenschutzbestimmungen jederzeit zu ändern. Wir legen Ihnen nahe, die auf der Website von Altova veröffentlichten Datenschutzbestimmungen von Zeit zu Zeit erneut durchzulesen.

 © 2012 Altova GmbH

(e) Hinweis für Benutzer in Europa. Bitte beachten Sie, dass die in Absatz 7(d) beschriebenen Informationen von Altova, Inc., einem Unternehmen mit Sitz in Beverly, Massachusetts, USA, oder seinen Tochterunternehmen, Zweigniederlassungen oder weltweit ansässigen autorisierten Partnern zum Zweck der Datenverarbeitung, Analyse und Überprüfung nach außerhalb der EU transferiert werden können. Sie werden darauf hingewiesen, dass in den USA ein Datenschutzmodell zur Anwendung kommt, das teils auf Gesetzen, teils auf Regierungsverordnungen und zum Teil auf Selbstregulierung beruht. Des Weiteren werden Sie darauf hingewiesen, dass der Rat der Europäischen Union befunden hat, dass dieses amerikanische Modell den in Artikel 25 der Datenrichtlinie der Europäischen Union (Richtlinie 95/46/EC, 1995 O.J. (L 281) 31) festgelegten Datenschutzbestimmungen nicht "in ausreichendem Ausmaß" Rechnung trägt. Laut Artikel 26 der Datenrichtlinie der Europäischen Union, dürfen persönliche Daten dann von der Europäischen Union in ein Drittland übertragen werden, wenn die jeweilige Person ihre Zustimmung zur Übertragung derartiger Informationen eindeutig gegeben hat, unabhängig davon, in welchem Ausmaß diese Daten in anderen Ländern geschützt sind. Durch Ihre Zustimmung zu dieser Software-Lizenzvereinbarung gestatten Sie die Übertragung aller derartiger Informationen an die USA sowie deren Verarbeitung gemäß dieser Software-Lizenzvereinbarung und Altovas Datenschutbestimmungen.

8. DAUER UND BEENDIGUNG

Dieser Lizenzvertrag wird folgendermaßen beendet: (a) indem Sie Altova eine schriftliche Benachrichtigung von der Vertragsbeendigung übermitteln; (b) durch Altova in Form einer diesbezüglichen schriftlichen Benachrichtigung, wenn Sie gegen diesen Lizenzvertrag verstoßen und diesen Verstoß nicht innerhalb von 10 (zehn) Tagen, nachdem Altova Ihnen dies mitgeteilt hat, berichtigen; oder (c) auf Verlangen eines autorisierten Vertriebshändlers von Altova, wenn Sie eine Lizenzzahlung nicht entrichten oder sonstige Zahlungsverpflichtungen nicht einhalten. Der Lizenzvertrag einer früheren Version der Software, für die Sie ein Upgrade oder ein Update durchgeführt haben, wird mit Ihrer Zustimmung zu dem Lizenzvertrag, der für das Upgrade oder Update gilt, automatisch beendet. Bei Beendigung des Lizenzvertrags dürfen Sie die gesamte Software, die Gegenstand dieser Lizenz ist, nicht mehr verwenden, müssen alle Kopien, die in Ihrem Besitz oder Einflussbereich stehen, vernichten, und müssen in zumutbarem Rahmen alle von Altova geforderten Maßnahmen ergreifen, um sicherzustellen, dass keine Kopien der Software in Ihrem Besitz oder Einflussbereich verbleiben. Die in den Abschnitten 1(h), 1(i), 1(j), 1(k), 2, 5(b), 5(c), 5(d), 7(d), 7(e), 9, 10 und 11 niedergelegten Bestimmungen bleiben auch nach Beendigung dieses Lizenzvertrags weiterhin aufrecht.

9. EINGESCHRÄNKTE RECHTE UND EXPORTBESCHRÄNKUNGEN

Die Entwicklung der Software wurde ausschließlich privat finanziert. Bei der Software handelt es sich um kommerzielle Computersoftware, die mit **eingeschränkten Rechten** ausgestattet ist. Die Verwendung, Vervielfältigung oder Weitergabe der Software durch die US-Regierung, eine Behörde oder einen Kooperationspartner der US-Regierung unterliegt den Beschränkungen im Rahmen dieses Vertrags sowie den Beschränkungen nach FAR 12.211 und 12.212 (48 C.F.R. §12.211 und 12.212) bzw. DFARS 227.7202 (48 C.F.R. §227-7202). Dabei wird eine Lizenz für kommerzielle Computersoftware und kommerzielle Computerdokumentation an die US-Regierung als Endnutzer ausschließlich in Form einer Lizenz für kommerziell genutzte Güter erteilt, weshalb es sich bei den damit verbundenen Rechten um dieselben Rechte handelt, die allen anderen Endnutzern im Rahmen dieses Lizenzvertrags gewährt werden. Beim Hersteller handelt es sich um Altova GmbH, Rudolfsplatz, 13a/9, A-1010 Wien, Österreich/EU. Die Software und/oder Dokumentation darf ausschließlich unter Einhaltung aller anwendbaren Exportbestimmungen der Vereinigten Staaten von Amerika sowie des Landes, in dem Sie die Software erhalten haben, verwendet, exportiert oder wiedereingeführt werden. Insbesondere darf die Software und/oder Dokumentation nicht (i) in ein Land exportiert oder wiedereingeführt werden, über das die Vereinigten Staaten ein Embargo verhängt haben, oder einem Staatsangehörigen oder Bewohner eines solchen Landes überlassen werden; oder (ii) einer Person überlassen werden, die auf der Liste der Specially Designated Nationals des U.S.

Treasury Department oder dem Table of Denial Orders des U.S. Department of Commerce verzeichnet sind. Indem Sie die Software benutzen, erklären Sie, dass Sie weder in einem dieser Länder ansässig sind noch seiner Kontrolle unterliegen, noch ein Staatsangehöriger oder Bewohner eines dieser Länder sind, noch auf einer der vorstehend erwähnten Listen genannt werden.

10. SOFTWARE DRITTER

Die dieser Lizenz unterliegende Software kann Software Dritter enthalten, für die ergänzende Vermerke und/oder Nutzungsbedingungen gelten. Diese Vermerke und ergänzenden Nutzungsbedingungen für die Software Dritter können über unsere Website unter http://www.altova.com/legal_3rdparty.html eingesehen werden und sind durch Bezugnahme Teil dieses Lizenzvertrags. Indem Sie Ihre Zustimmung zu den Bedingungen dieses Vertrags erteilen, stimmen Sie auch automatisch allen ergänzenden Bestimmungen, die möglicherweise darin enthalten sind, zu.

11. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Wenn Sie sich in der Europäischen Union befinden und die Software in der Europäischen Union und nicht in den Vereinigten Staaten verwenden, unterliegt dieser Lizenzvertrag dem Recht der Republik Österreich (unter Ausschluss von dessen Verweisungsnormen und der UN-Kaufrechtskonvention). Sie erklären sich ausdrücklich damit einverstanden, dass alle Streitigkeiten oder Konflikte mit Altova, die in Zusammenhang mit Ihrer Verwendung der Software stehen, in die alleinige Zuständigkeit des Handelsgerichts Wien fallen. Sie erklären sich weiters ausdrücklich damit einverstanden, dass Sie bezüglich solcher Streitigkeiten oder Konflikte der persönlichen Zuständigkeit des Handelsgerichts Wien unterstellt sind.

Wenn Sie sich in den Vereinigten Staaten befinden und die Software in den Vereinigten Staaten verwenden, unterliegt dieser Lizenzvertrag dem Recht des Commonwealth of Massachusetts, USA (unter Ausschluss von dessen Verweisungsnormen und der UN-Kaufrechtskonvention). Sie erklären sich ausdrücklich damit einverstanden, dass alle Streitigkeiten oder Konflikte mit Altova, die in Zusammenhang mit Ihrer Verwendung der Software stehen, in die alleinige Zuständigkeit der einzel- und bundesstaatlichen Gerichte im Bundesstaat Massachusetts fallen. Sie erklären sich weiters ausdrücklich damit einverstanden, dass Sie bezüglich solcher Streitigkeiten oder Konflikte der persönlichen Zuständigkeit der einzel- und bundesstaatlichen Gerichte im Bundesstaat Massachusetts unterstellt sind.

Wenn Sie sich nicht in der Europäischen Union oder den Vereinigten Staaten befinden und die Software nicht in den Vereinigten Staaten verwenden, unterliegt dieser Lizenzvertrag dem Recht der Republik Österreich (unter Ausschluss von dessen Verweisungsnormen und der UN-Kaufrechtskonvention). Sie erklären sich ausdrücklich damit einverstanden, dass alle Streitigkeiten oder Konflikte mit Altova, die in Zusammenhang mit Ihrer Verwendung der Software stehen, in die alleinige Zuständigkeit des Handelsgerichts Wien fallen. Sie erklären sich weiters ausdrücklich damit einverstanden, dass Sie bezüglich solcher Streitigkeiten oder Konflikte der persönlichen Zuständigkeit des Handelsgerichts Wien unterstellt sind. Die Anwendung von Verweisungsnormen einer Rechtsordnung sowie des UN-Abkommens zum internationalen Warenkauf (CISG) auf diesen Lizenzvertrag wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Dieser Lizenzvertrag enthält die gesamte Vereinbarung zwischen den Parteien in Bezug auf den Vertragsgegenstand und tritt an die Stelle aller diesbezüglichen früheren mündlichen oder schriftlichen Vereinbarungen zwischen den Parteien. Benachrichtigungen oder sonstige Mitteilungen im Rahmen dieses Lizenzvertrags müssen schriftlich erfolgen und gelten als ordnungsgemäß übermittelt, wenn sie per Einschreiben mit Rückschein oder per Kurierdienst mit Zustellung am nächsten Tag an die auf der Website von Altova angegebene Adresse (wenn Altova der Empfänger ist) bzw. an die in den Aufzeichnungen von Altova für Sie eingetragene Adresse (wenn Sie der Empfänger sind) oder aber an eine andere, von den Vertragspartnern festgelegte und auf die vorstehend beschriebene Weise bekannt gegebene Adresse geschickt

werden. Dieser Lizenzvertrag ist für die Vertragspartner verbindlich und geht auf ihre Erben, persönlichen und rechtlichen Vertreter, verbundenen Unternehmen, Rechtsnachfolger und zulässigen Abtretungsempfänger über. Die Nichtdurchsetzung oder Nichtausübung von Rechten oder Rechtsmitteln unter diesem Lizenzvertrag durch die Vertragspartner stellt keinen Verzicht auf ein solches Recht oder Rechtsmittel dar und beeinträchtigt in keiner Weise das Recht des betreffenden Vertragspartners, ein solches Recht oder Rechtsmittel sowie alle anderen Rechte oder Rechtsmittel aus diesem Lizenzvertrag später durchzusetzen bzw. auszuüben. Eine Änderung dieses Lizenzvertrags ist nur Form einer schriftlich niedergelegten Vereinbarung möglich, die von beiden Vertragspartnern unterzeichnet wird. Wenn eine Zuwiderhandlung gegen die Bestimmungen dieses Lizenzvertrags durch einen der Vertragspartner erfolgt ist oder droht, so kann der jeweils andere Vertragspartner alle ihm zustehenden Rechte und Rechtsmittel geltend machen. Jeder Vertragspartner ist ordnungsgemäß befugt und ermächtigt, in diesen Lizenzvertrag einzutreten und die daraus erwachsenden Verpflichtungen zu erfüllen. Sollte eine Bestimmung dieses Lizenzvertrags für unwirksam, rechtswidrig oder undurchführbar erklärt werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt, und dieser Lizenzvertrag bleibt im größtmöglichen rechtlich zulässigen Umfang wirksam und gültig. Die Vertragspartner haben die vorstehenden Vertragsbedingungen zur Kenntnis genommen und erklären sich ausdrücklich damit einverstanden.

Letzte Aktualisierung: 2011-10-01

Index

A

Aktualisierung,
Statusaktualisierungen im Hintergrund, 181
Aktueller Vergleichsmodus,
Definition, 15
Anbieter,
Versionskontrolle, 168
Ändern,
Inhalt von verglichenen Dateien, 44
Struktur von verglichenen Dateien, 45
Synchronisierungsaktionen, 71
Synchronisierungseinstellungen, 69
Vergleichsmodus, 61
Anpassen,
Befehle, 142
Kontextmenüs, 147
Menü, 147
Optionen, 149
Symbolleisten, 143
Tabellen, 42
Tastatur, 144
Anzeigemenü, 116
Anzeigen,
fehlende Dateien links/rechts, 63
große Symbole, 149
identische Dateien, 63
leere Zeilen, 29, 30
mehrfach vorkommende Elemente, 42
neuere Dateien links/rechts, 63
nicht vergleichbare Dateien, 63
Optionen vor Vergleich, 89
Tabelle, 42
Tastaturkürzel, 149
Textlabels in Symbolleisten, 143
Tooltips, 149
Unterschied innerhalb von Zeilen, 29
Unterverzeichnisse, 63
zuletzt verglichene Paare, 90
Applikationsfenster,
Beschreibung, 18
Applikationsstatusleiste, 18
Auflösen von Entities, 30
Auswählen,
Dateien im Windows Explorer, 25
Dateien zum Vergleich, 25
Ordner im Windows Explorer, 58
Verzeichnisse im Windows Explorer, 58
Verzeichnisse zum Vergleich, 58
zuletzt verglichene Paare, 90

B

Bearbeiten,
Dateien, 44
Inhalte, 44
Menü, 113
Struktur, 45
Text ersetzen, 46
Text suchen, 46
vergleichen während Bearbeitung, 89
Befehle,
Absteigend sortieren, 132
Aktuellen Unterschied anzeigen, 137
Aktuellen Unterschied markieren, 137
Alle ein-/ausklappen, 120
Alle Lesezeichen löschen, 120
Alle schließen, 110
Als Binärdatei vergleichen, 136
Als Tabelle anzeigen, 131
Anhängen | ATTLIST, 127
Anhängen | Attribute, 125
Anhängen | CData, 125
Anhängen | Comment, 126
Anhängen | DOCTYPE, 126
Anhängen | Element, 125, 127
Anhängen | ENTITY, 127
Anhängen | ExternalID, 127
Anhängen | NOTATION, 127
Anhängen | Processing Instruction, 126
Anhängen | Text, 125
Anhängen | XML, 126
Anpassen..., 142
Aufsteigend sortieren, 132
Ausgewähltes Verzeichnis synchronisieren, 140
Ausschneiden, 114
Beenden, 112
Child hinzufügen | ATTLIST, 130

Befehle,
Child hinzufügen | Attribute, 128
Child hinzufügen | CData, 129
Child hinzufügen | Comment, 129
Child hinzufügen | DOCTYPE, 129
Child hinzufügen | Element, 128, 130
Child hinzufügen | ENTITY, 130
Child hinzufügen | ExternalID, 129
Child hinzufügen | NOTATION, 130
Child hinzufügen | Processing Instruction, 129
Child hinzufügen | Text, 129
Child hinzufügen | XML, 129
Dateien vergleichen, 109
DiffDog Optionen..., 141
Drucken..., 111
Druckereinrichtung..., 111
Druckvorschau, 111
Einfügen, 114
Einfügen | ATTLIST, 124
Einfügen | Attribute, 121
Einfügen | CData, 122
Einfügen | Comment, 122
Einfügen | DOCTYPE, 123
Einfügen | Element, 122, 124
Einfügen | ENTITY, 124
Einfügen | ExternalID, 123
Einfügen | NOTATION, 124
Einfügen | Processing Instruction, 122
Einfügen | Text, 122
Einfügen | XML, 122
Ersetzen..., 115
Erster Unterschied, 137
Gehe zu Zeile/Zeichen, 118
Grid-Ansicht, 116
Höher stufen, 132
In Element einbinden, 133
Kopieren, 114
Lesezeichen einfügen/löschen, 119
Letzter Unterschied, 136
Löschen, 114
Nach Dateierweiterung vergleichen, 136
Nächster Unterschied, 136
Nur Größe und Änderungsdatum vergleichen, 139
Nur Textvergleich, 135
Öffnen..., 109
Optionen vor Vergleich anzeigen, 137
Pretty-Print, 119
Rückgängig, 113
Schließen, 110
Speichern, 111
Statusleiste, 117
Suchen..., 115
Symbolleisten, 116
Synchronisierter Bildlauf, 117
Text-Ansicht, 116
Tiefer stufen, 133
Unterschiede exportieren..., 111
Validieren, 134
Vergleich automatisch starten, 137
Vergleich starten, 136
Vergleichsoptionen..., 141
Verzeichnisse synchronisieren, 140
Verzeichnisse vergleichen, 109
Von links nach rechts kopieren (Dateien), 137
Von links nach rechts kopieren (Verzeichnisse), 140
Von rechts nach links (Dateien), 137
Von rechts nach links kopieren (Verzeichnisse), 140
Vorhergehender Unterschied, 136
Während der Bearbeitung vergleichen, 137
Weitersuchen, 115
Wiederherstellen, 114
Wohlgeformtheit prüfen, 134
XML-Vergleich, 136
Zeile anhängen, 132
Zeile einfügen, 131
Zeilenumbruch, 119
Zuletzt verglichene Datei-/Ordner-Paare anzeigen, 138
Zum nächsten Lesezeichen, 120
Zum vorhergehenden Lesezeichen, 120

Befehlszeile,
Exit-Codes, 166
GUI-Modus, 158
stummer Modus, 158
Syntax, 160

Benutzeroberfläche,
Beschreibung, 18

Benutzerreferenz, 106

Beschleunigen,
Statusaktualisierungen im Hintergrund beschleunigen, 168

Binärvergleichsmodus,
Definition, 15

© 2012 Altova GmbH

C

Copyright-Informationen, 188
CPU,
Belastung - Statusaktualisierungen im Hintergrund beschleunigen, 168
Creating,
attribute groups, 33
groups of attributes, 33
CVS, 168

D

Dateien,
automatisch neu laden, 94
Sicherungsoptionen, 94
Standardvergleichsmodus, 102
Dateimenü, 109
Dateivergleich,
Dateien auswählen, 25
Dateien bearbeiten, 44
Dateien in Verzeichnisvergleichen vergleichen, 67
Dateien neu laden, 44
Dateien speichern, 52
Definition, 13
Einstellungen für Textansicht, 38
Features, 11
Filter für XML-Vergleich, 35
Grid-Ansicht, 41
Grid-Ansicht durchsuchen, 49
Inhalte bearbeiten, 44
öffnen, 22
Optionen, 29
starten, 37
Struktur ändern, 45
Tabellenansicht, 42
Text ersetzen, 46
Text suchen, 46
Text-Ansicht, 38
Text-Ansicht durchsuchen, 46
Textvergleichsoptionen, 29
Unterschied anzeigen, 38
vergleichen während Bearbeitung, 89
Vergleichsfenster öffnen, 24
Vergleichsmodus, 15
XML-Vergleichsoptionen, 30
Dateivergleichsfenster,
Dateien auswählen, 25
öffnen, 24
Dateivergleichsfilter,
Vergleich starten, 37
Definieren,
Dateiarten, 102
Dateierweiterungen, 102
Diffdog,
Applikationsfenster, 18
Benutzeroberfläche, 18
Benutzerreferenz, 106
Einführung, 10
Einstellungen, 92
Features, 11
für den Vergleich konfigurieren, 181
GUI, 18
mehrere Instanzen zulassen, 93
Optionen, 92
Terminologie, 13
wichtigste Features, 11

E

Einführung, 10
Einrücklinien, 38
Einstellungen für Textansicht, 38
Endbenutzer-Lizenzvereinbarung, 188, 192
Entities,
auflösen, 30
Ergebnismeldungen, 156
Ersetzen,
Text in Dateivergleichen, 46
Text in Grid-Ansicht, 49
Text in Text-Ansicht, 46
Erstellen,
Attributfilter, 35
Attributgruppen, 33
Elementfilter, 35
Gruppen von Attributen, 33
Erweitern,
alle ausgewählten Nodes, 107
ausgewählte und Child-Nodes, 107
Unterverzeichnisse, 63

© 2012 Altova GmbH

Evaluierungszeitraum,
bei Altova Software-Produkten, 191
für Altova-Software-Produkte, 189
von Altova Software-Produkten, 188
Exit-Codes, 166
Exportieren,
in Text, 84
in XML, 84
Unterschiede, 84
Extras-Menü, 141

F

Features, 11
Fehlende Dateien links/rechts,
anzeigen, 63
verbergen, 63
Fenster-Menü, 150
Filter,
erstellen, 98
Standardfilter, 98
Filtern,
Attribute, 35
Elemente, 35
Verzeichnisse, 62
XML-Vergleiche, 35

G

Grid-Ansicht,
Menü, 121
Nodes erweitern, 107
Nodes reduzieren, 107
optimale Breiten, 107
Text ersetzent, 49
Text suchen, 49
Untermenü Anhängen, 124
Untermenü Child hinzufügen, 128
Untermenü Einfügen, 121
Untermenü Konvertieren in, 130
Untermenü Tabelle, 131
Unterschiede anzeigen, 41
Groß-/Kleinschreibung, 30
GUI,
Beschreibung, 18

H

Hilfe-Menü, 152
Hintergrund,
Statusaktualisierungen, 181
Statusaktualisierungen - Intervall steigern, 168
Hinzufügen,
Befehle zu Menüs, 142
Befehle zu Symbolleisten, 142

I

Identische Dateien,
anzeigen, 63
Definition, 13
verbergen, 63
Ignorieren,
Attributreihenfolge, 30
Groß-/Kleinschreibung, 29, 30
leere Zeilen, 29, 30
Namespace, 30
Node-Tiefe, 30
Node-Typen, 30
Node-Type-Reihenfolge, 30
Präfixe, 30
Text, 30
Installieren,
Versionskontrollsysteme, 174

K

Klappleiste, 38
Kodierung, 93
Kontextmenüs,
anpassen, 147
Kopieren,
Dateiinhalte, 80
Kürzel, 144

© 2012 Altova GmbH

L

Leere Zeilen, 29, 30
Leisten,
Einklappen, 38
Lesezeichen, 38
Zeilennummern, 38
Lesezeichen-Leiste, 38
Lizenz, 192
Informationen, 188
Lizenzüberwachung,
bei Altova-Produkten, 190
Löschen,
Dateiarten, 102
Dateierweiterungen, 102

M

Mehrfachinstanzen, 93
Menüleisten,
anpassen, 147
Menüs,
Anzeige, 116
Bearbeiten, 113
Befehle hinzufügen, 142
Datei, 109
Extras, 141
Fenster, 150
Grid-Ansicht, 121
Hilfe, 152
Text-Ansicht, 119
Vergleichen und Zusammenführen, 135
XML, 134
Modifizieren,
Einstellungen für Verzeichnissynchronisierung, 69
Grid-Ansicht, 41
Optionen für Dateivergleich, 29
Optionen für Verzeichnisvergleich, 61
Standardvergleichsmodus, 102
Verzeichnissynchronisierungsaktionen, 71
MS Visual Source Safe, 168

N

Navigation,
aktueller Unterschied, 76
Unterschiede, 76
Neu laden,
automatisch neu laden, 94
Dateien, 44
Neue Funktionen,
v2011, 6
v2011 r2, 6
v2011 r2 SP1, 6
V2011 r3, 6
Neuere Dateien links/rechts,
anzeigen, 63
verbergen, 63
New features, 8
Nicht vergleichbare Dateien,
anzeigen, 63
verbergen, 63

O

Öffenen,
Dateivergleich, 22
Office Open XML,
vergleichen, 54
Öffnen,
Dateivergleichsfenster, 24
leeren Dateivergleich, 24
leeren Verzeichnisvergleich, 57
Verzeichnisvergleiche, 54
Verzeichnisvergleichsfenster, 57
OOXML,
vergleichen, 54
Optionen,
Applikation, 93
Dateiarten, 102
Dateifilter, 96
Dateivergleich, 29, 94
Farben, 94
Kodierung, 93
Sicherungskopien, 94

© 2012 Altova GmbH

Optionen,
Startoptionen, 93
TextvergleichGrpß-/Kleinschreibung, 29
Vergleichsverwaltung, 88
Verzeichnisfilter, 96
Verzeichnissynchronisierung, 69
Verzeichnisvergleich, 61, 96
vor Vergleich anzeigen, 89
Windows Explorer-Integration, 93
XML-Vergleich, 30
zuletzt verglichene Paare, 90

P

Produkt-Features, 11
PVCS Version Manager, 168

R

Rechtliches, 188
Reduzieren,
alle ausgewählten Nodes, 107
nicht ausgewählte Nodes, 107
Unterverzeichnisse, 63
Regular Expressions,
Text-Ansicht durchsuchen, 48
Ressourcen,
Statusaktualisierungen im Hintergrund beschleunigen, 168

S

Schnellvergleichsmodus,
Definition, 15
Software-Produktlizenz, 192
Sortieren,
Tabellen, 42
Speicher, 168
Speichern,
Dateien, 52
Standardsymbolleiste, 107
Standardvergleichsmodus, 102
Star Team, 168
Starten,
Dateivergleich, 37
Verzeichnissynchronisierung, 72
Verzeichnisvergleich, 62
Startoptionen, 93
Status,
Hintergrundaktualisierungen, 181
Statusleiste,
Applikation, 18
Ergebnismeldung, 156
Statusmeldungen, 156
Vergleichsfenster, 18
Statusmeldugnen, 156
Suchen,
Inhalte in Grid-Ansicht, 49
Namen in Grid-Ansicht, 49
Text in Dateivergleichen, 46
Text in Grid-Ansicht, 49
Text in Text-Ansicht, 46
XML Node-Ttypen, 49
XML Node-Typen, 46
Symbolleiste,
Grid, 107
Grid-Bearbeitung, 107
Standard, 107
Text, 107
Vergleichen und Zusammenführen, 107
Vergleichsmodus, 107
Verzeichnisinhalt, 107
Symbolleisten, 107
Befehle hinzufügen, 142
Synchronisieren,
Verzeichnisse, 68
Synchronisierung,
Definition, 13
Syntayfärbung, 102

T

Tabellenansicht,
anpassen, 42
anzeigen, 42
sortieren, 42
Tabulatorgröße, 38
Tastaturkürzel, 144
Terminologie, 13
Text-Ansicht,

© 2012 Altova GmbH

Text-Ansicht,
Menü, 119
Regular Expressions verwenden, 48
Text ersetzen, 46
Text suchen, 46
Unterschiede anzeigen, 38
Textvergleich,
Optionen, 29
Unterschiede innerhalb von Zeilen anzeigen, 29
Textvergleichsmodus,
Definition, 15

U

Unterschiede,
Definition, 13
exportieren, 84
Farben, 94
in Dateien, 38
in Grid-Ansicht, 41
in Text-Ansicht, 38
in Verzeichnissen, 65
in ZIP-Dateien, 65
Inhalte kopieren, 80
innerhalb von Zeilen, 29
Navigation, 76
zusammenführen, 80
Unterschiede anzeigen,
in Dateien, 38
in Grid-Ansicht, 41
in Text-Ansicht, 38
in Verzeichnissen, 65
in ZIP-Archiven, 65
Unterschiedliche Dateien,
Definition, 13
Unterverzeichnisse,
anzeigen, 63
erweitern, 63
inkludieren, 63
reduzieren, 63
verbergen, 63

V

v2010,
v2010 r2, 8
v2010 r3, 8
v2010 r3 SP1, 8
Verbergen,
fehlende Dateien links/rechts, 63
identische Dateien, 63
neuere Dateien links/rechts, 63
nicht vergleichbare Dateien, 63
Unterverzeichnisse, 63
Vergleich,
Autostart, 89
Dateien auswählen, 25
Definition, 13
Optionen vor Vergleich anzeigen, 89
Verzeichnisse auswählen, 58
Vergleich von Dateien,
siehe Dateivergleich, 22
Vergleiche,
speichern, 86
Vergleiche speichern, 86
Vergleichen,
Dateien, 22, 135
Diffdog konfigurieren, 181
Menüoptionen, 135
Office Open XML, 22, 54
OOXML, 22, 54
Verzeichnisse, 54, 138
ZIP-Archive, 22, 54
Vergleichen von Verzeichnissen,
siehe Verzeichnisvergleich, 54
Vergleichsfenster-Statusleiste, 18
Vergleichsmodus,
aktuell, 15
ändern, 61
Binär, 15
Erweiterungen, 15
Schnellvergleich, 15
Text, 15
XML, 15
Vergleichsverwaltung, 88
Vergrößern,
in Text-Ansicht, 38

© 2012 Altova GmbH

Versionskontrolle, 168
Diffdog Vergleichseditor, 181
Installationsverfahren, 174
Vertrieb,
von Altova Produken, 191
von Altova Software-Produkten, 188
von Altova-Software-Produkten, 189
Verzeichnisse,
synchronisieren, 68
vergleichen, 54
zum Vergleich auswählen, 58
Verzeichnissynchronisierung,
Einstellungen, 69
Optionen, 69
starten, 72
Synchronisierungsaktionen, 71
Verzeichnisvergleich,
Ändern der Synchronisierungsaktionen, 71
Ändern der Synchronisierungseinstellungen, 69
Ansicht konfigurieren, 63
Dateien vergleichen, 67
Dateisymbole, 65
Definition, 13
Farben, 65
Features, 11
filtern, 62
öffnen, 54
Optionen, 61
Ordnersymbole, 65
starten, 62
Synchronisierung starten, 72
Unterschiede anzeigen, 65
Unterverzeichnisse anzeigen, 63
Vergleichsfenster öffnen, 57
Vergleichsmodus, 15
Vergleichsmodus ändern, 61
Vergleichssymbole, 65
Verzeichnisse auswählen, 58
Verzeichnisse synchronisieren, 68
ZIP-Symbole, 65
Verzeichnisvergleichsfenster,
öffnen, 57
Vergleich filtern, 62
Vergleich starten, 62
Verzeichnisse auswählen, 58
Visuelle Unterstützung,
Einrücklinien, 38
Whitespace-Markierungen, 38
Zeilenendmarkierungen, 38

W

Was ist neu?, 6
Whitespace, 29, 30
Whitespace-Markierungen, 38
Windows Explorer-Integration, 93

X

XML comparison,
attribute groups, 33
groups of attributes, 33
XML-Menü, 134
XML-Vergleich,
Attributgruppen, 33
detaillierte Unterschiede, 30
filtern, 35
Gruppen von Attributen, 33
Optionen, 30
XML-Vergleichsmodus,
Definition, 15

Z

Zeilenendmarkierungen, 38
Zeilennummernleiste, 38
ZIP-Archive,
vergleichen, 54
Zuletzt verglichene Paare, 90
Zurücksetzen,
Kontextmenüs, 147
Menüleisten, 147
Zusammenführen,
Dateien, 135
Definition, 13
Menüoptionen, 135
Unterschiede, 80
Verzeichnisse, 138
Zuweisen,
Kürzel, 144
Tastaturkürzel, 144

© 2012 Altova GmbH